ROLLER

kompetent • zuverlässig • flexibel

ROLLER'S Uni-Press E
ROLLER'S Uni-Press
ROLLER'S Uni-Press ACC
ROLLER'S Multi-Press
ROLLER'S Multi-Press ACC
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC
ROLLER'S Axial-Press 15
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC
ROLLER'S Axial-Press 40
ROLLER'S Akku-Exparo Q&E
ROLLER'S Akku-Exparo P
ROLLER'S Akku-Exparo Cu

deu	***Betriebsanleitung***
eng	***Instruction Manual***
fra	***Notice d'utilisation***
ita	***Istruzioni d'uso***
nld	***Handleiding***
swe	***Bruksanvisning***
dan	***Brugsanvisning***
fin	***Käyttöohje***
slv	***Navodila za uporabo***

Albert Roller GmbH & Co KG • Werkzeug- und Maschinenfabrik • Neue Rommelshauser Straße 4 • D-71332 Waiblingen
Telefon +49 7151 1727-0 • Telefax +49 7151 1727-87 • www.albert-roller.de • email: info@albert-roller.de

RW 01/2011 570285A

Fig. 1

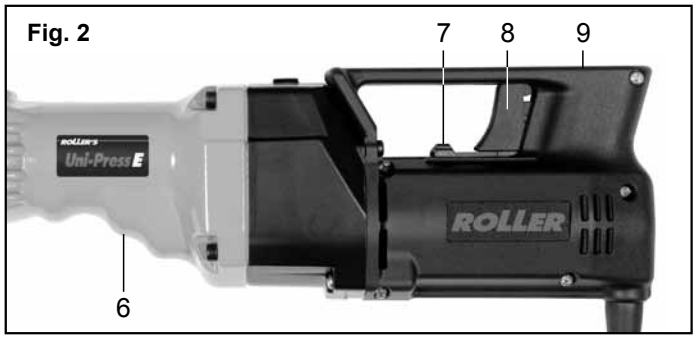


Fig. 2

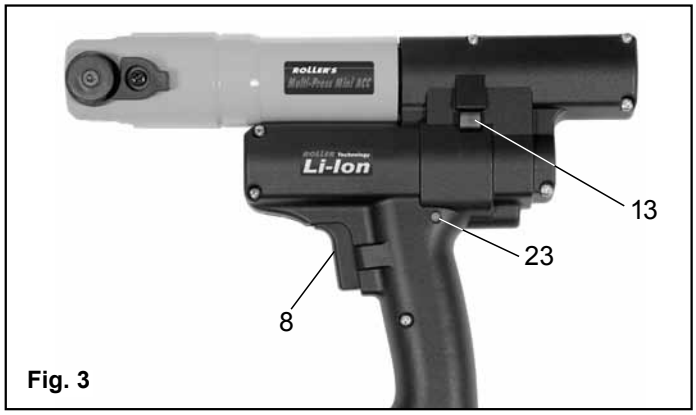


Fig. 3

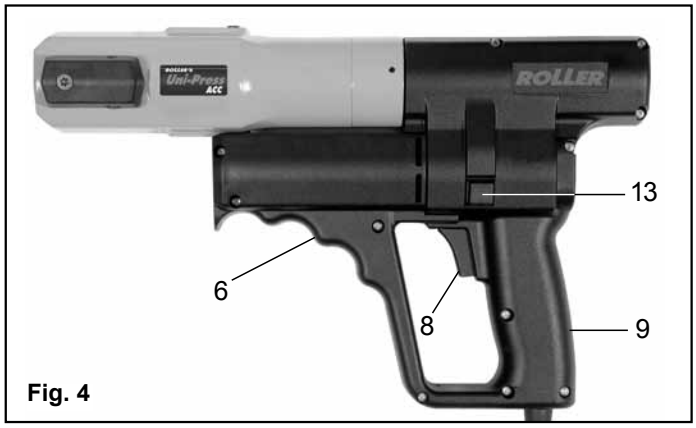


Fig. 4

Fig. 5

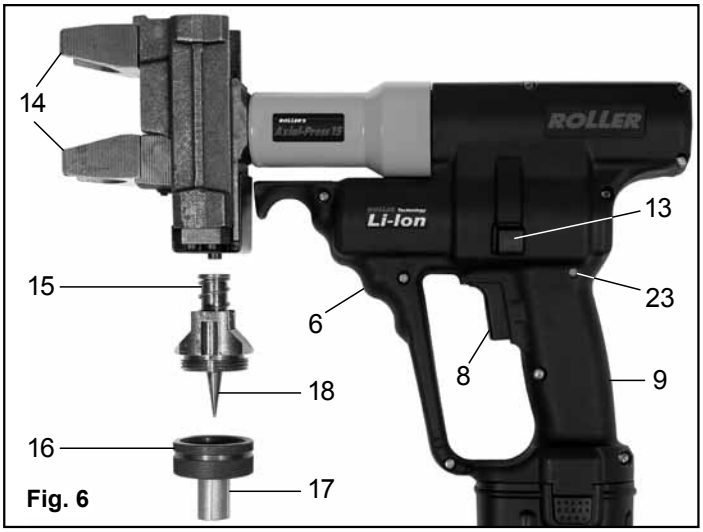


Fig. 6

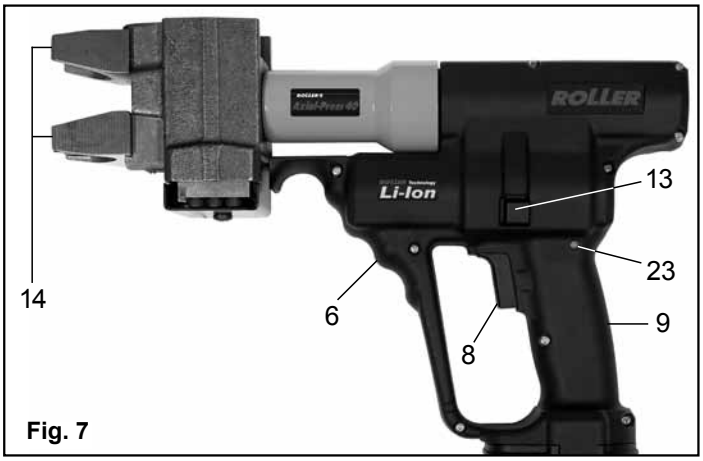


Fig. 7

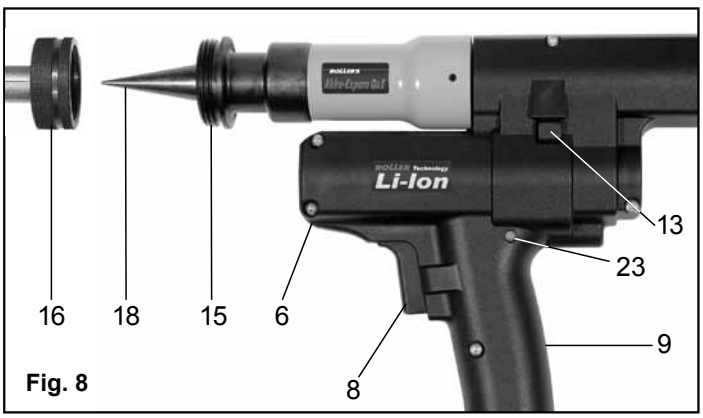


Fig. 8

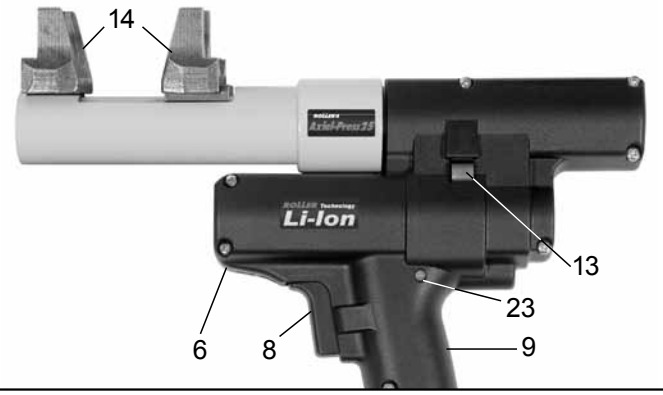


Fig. 10

Fig. 11

Fig. 12

Fig. 13

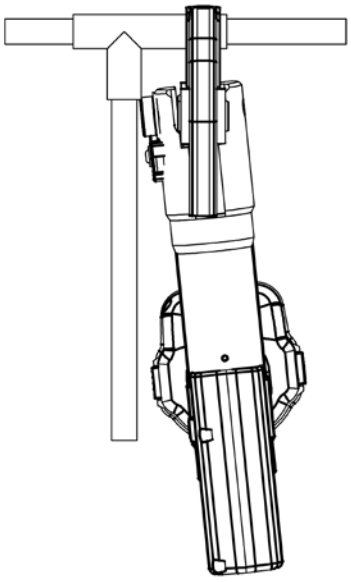


Fig. 14

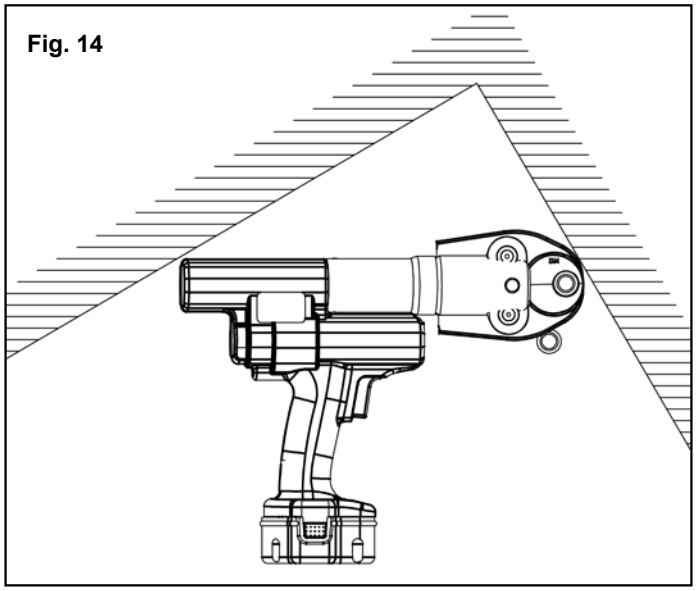


Fig. 15

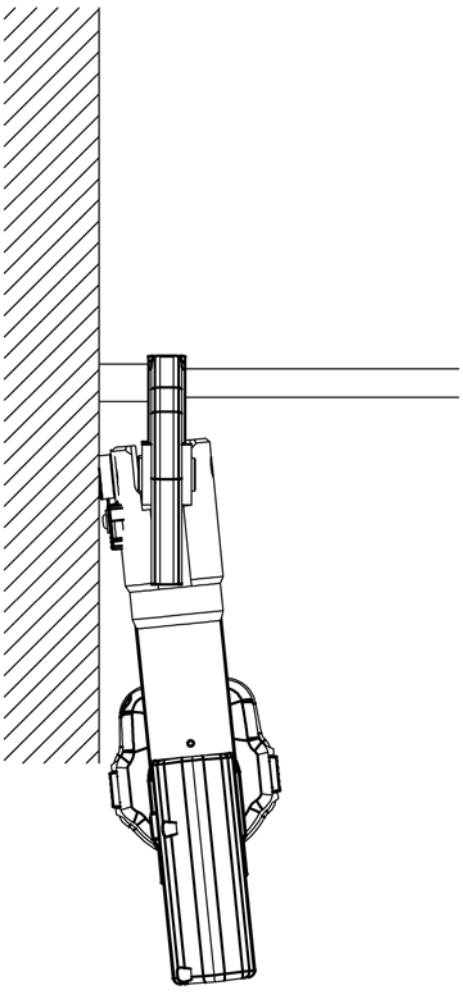
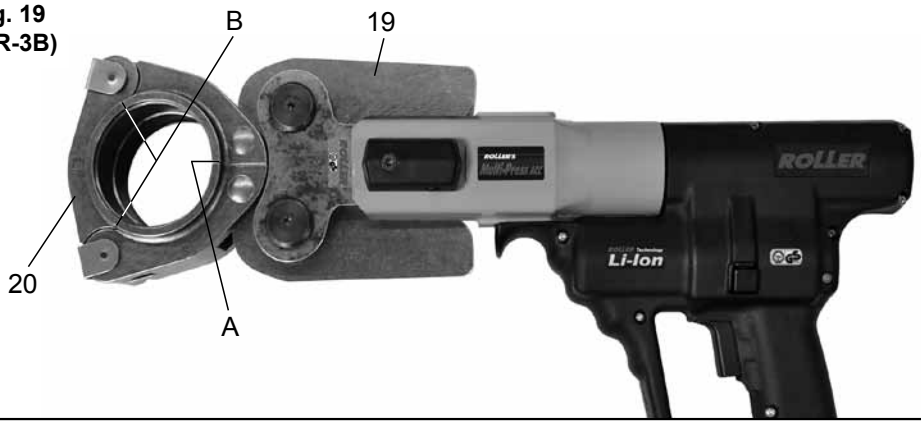


Fig. 16
(4 G)

Fig. 17
(S)

Fig. 18
(PR-3S)

Fig. 19
(PR-3B)



Originalbetriebsanleitung

Für die Anwendung der ROLLER Presszangen, ROLLER Presszangen Mini, ROLLER Pressköpfe und ROLLER Aufweitköpfe für die verschiedenen Rohrverbindungs-Systeme gelten die jeweils aktuellen ROLLER Verkaufsunterlagen. Werden vom Systemhersteller Komponenten von Rohrverbindungs-Systemen geändert oder neu in den Markt gebracht, muss deren aktueller Anwendungsstand bei ROLLER (Fax +49 7151 17 27 - 87) angefragt werden. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Fig. 1 – 19

1 Presszange
2 Zangenhaltebolzen
3 Druckleiste
4 Verriegelungsstift
5 Pressrollen
6 Gehäusegriff
7 Drehrichtungshebel
8 Tippschalter
9 Schaltergriff
10 Pressbacke
11 Presskontur
12 Bolzen
13 Rückstelltaste
14 Pressköpfe
15 Aufweitvorrichtung
16 Aufweitkopf
17 Aufweitbacken
18 Aufweitdorn
19 Zwischenzange
20 Pressring
21 Presssegment
22 Presskontur (Pressring bzw. Presssegmente)
23 Ladezustandskontrollleuchte

Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG ***Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.***

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1) Arbeitsplatzsicherheit

a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. *Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.*

b) Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. *Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*

c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. *Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.*

2) Elektrische Sicherheit

a) Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. *Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.*

b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. *Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*

c) Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. *Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.*

d) Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. *Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.*

e) Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. *Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

f) Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. *Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

3) Sicherheit von Personen

a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. *Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.*

b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. *Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm, oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.*

c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. *Wenn Sie beim Tragen des elektrischen Gerätes den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.*

d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. *Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.*

e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. *Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.*

f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. *Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*

g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden. *Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.*

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

a) Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. *Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.*

b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. *Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.*

c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen. *Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.*

d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. *Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*

e) Pflegen Sie das Elektrowerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes von qualifiziertem Fachpersonal oder von einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt reparieren. *Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.*

f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. *Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.*

g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. *Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen. Jegliche eigenmächtige Veränderung am elektrischen Gerät ist aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.*

5) Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

a) Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden. *Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.*

b) Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen. *Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.*

c) Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. *Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.*

d) Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. *Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.*

6) Service

a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original Ersatzteilen reparieren. *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Geräts erhalten bleibt.*

⚠ WARNUNG Spezielle Sicherheitshinweise

- *Persönliche Schutzausrüstung benutzen (z. B. Schutzbrille).*
- *Abnormale Körperhaltung vermeiden, nicht zu weit vorbeugen.*
- *Vor Wechseln der Press- bzw. Aufweitwerkzeuge Netzstecker ziehen, bzw. Akku entnehmen!*
- *Die Antriebsmaschinen entwickeln eine sehr hohe Presskraft. Deshalb besonders vorsichtig sein. Während dem Arbeiten dritte Personen vom Arbeitsbereich fernhalten.*
- *Antriebsmaschinen während des Betriebes nur am Gehäusegriff (6) und am Schaltergriff (9) festhalten. Nicht in sich bewegende Teile (Pressbereich, Aufweitbereich) greifen!*
- *Radialpressen niemals bei nicht verriegeltem Zangenhaltebolzen (2) betreiben. Bruchgefahr!*
- *Radialpressen mit Presszange, Presszange Mini bzw. Pressring immer rechtwinklig zur Rohrachse auf den Pressverbinder aufsetzen. Niemals schräg aufsetzen.*
- *Radialpressen nicht ohne eingesetzte Presszange, Presszange Mini bzw. Pressring starten. Pressvorgang nur zur Herstellung einer Pressverbindung ablaufen lassen. Ohne Pressgegendruck durch den Pressverbinder wird die Antriebsmaschine bzw. die Presszange, Presszange Mini unnötig hoch belastet.*
- *Vor Verwendung von Presszangen, Presszangen Mini bzw. Pressringen fremder Fabrikate prüfen, ob diese für die Antriebsmaschine geeignet sind. Betriebsanleitung des Presszangen bzw. Pressring-Herstellers lesen und beachten.*

- *Axialpressen nur mit ganz eingesteckten Pressköpfen betreiben. Bruchgefahr!*
- *Axialpressen mit Pressköpfen immer rechtwinklig zur Rohrachse auf den Druckhülsenverbinder aufsetzen. Niemals schräg aufsetzen.*
- *Aufweitköpfe bis zum Anschlag an die Aufweitvorrichtung aufschrauben.*
- *Beschädigte Presszangen, Presszangen Mini, Zwischenzangen, Pressringe, Pressköpfe, Aufweitköpfe nicht instandsetzen. Bruchgefahr!*
- *Einbau- und Montageanweisung der Systemhersteller lesen und beachten.*

Bestimmungsgemässe Verwendung

ROLLER'S Radialpressen bestimmungsgemäß zur Herstellung von Pressverbindungen aller gängigen Pressfitting-Systeme verwenden.
ROLLER'S Axialpressen zur Herstellung von Druckhülsenverbindungen und zum Aufweiten von Rohren aller gängigen Druckhülsensysteme.
ROLLER'S Rohraufweiter zum Aufweiten und Kalibrieren von Rohren.

⚠ WARNUNG *Alle anderen Verwendungen wie oben genannt sind nicht bestimmungsgemäß und daher nicht zulässig.*

Symbolerklärung

Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung lesen

Umweltfreundliche Entsorgung

Elektrowerkzeug entspricht der Schutzklasse I

Elektrowerkzeug entspricht der Schutzklasse II

Das Gerät ist nicht zur Verwendung im Freien geeignet.

1. Technische Daten

1.1. Artikelnummern

ROLLER'S Uni-Press E Antriebsmaschine	572100
ROLLER'S Uni-Press Antriebsmaschine	577001
ROLLER'S Uni-Press ACC Antriebsmaschine	577000
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC Antriebsmaschine Li-Ion	578001
ROLLER'S Multi-Press Antriebsmaschine Li-Ion	571003
ROLLER'S Multi-Press ACC Antriebsmaschine Li-Ion	571004
ROLLER'S Axial-Press 15 Antriebsmaschine Li-Ion	573002
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC Antriebsmaschine Li-Ion	573003
ROLLER'S Aixal-Press 25 L ACC Antriebsmaschine Li-Ion	573004
ROLLER'S Axial-Press 40 Antriebsmaschine Li-Ion	573006
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E Antriebsmaschine Li-Ion	575005
ROLLER'S Akku-Exparo Cu Antriebsmaschine Li-Ion	575006
ROLLER'S Akku-Exparo P Antriebsmaschine Li-Ion	575008
ROLLER'S Akku Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	571540
ROLLER'S Akku Li-Ion 14,4 V 2,2 Ah	571550
ROLLER'S Spannungsversorgung Li-Ion	571565
Schnellladegerät Li-Ion/Ni-Cd 230 V, 50–60 Hz, 65 W	571560
Stahlblechkasten ROLLER'S Uni-Press E	570280
Stahlblechkasten ROLLER'S Uni-Press	570280
Stahlblechkasten ROLLER'S Uni-Press ACC	570280
Stahlblechkasten ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	578290
Stahlblechkasten ROLLER'S Multi-Press	571290
Stahlblechkasten ROLLER'S Axial-Press 15 und 40	573282
Stahlblechkasten ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	578290
Stahlblechkasten ROLLER'S Axial-Press 25 ACC und Axial-Press 25 L ACC	573284
Stahlblechkasten ROLLER'S Akku-Exparo CU	573284
Stahlblechkasten ROLLER'S Akku-Exparo P	573284

1.2. Arbeitsbereich

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC Radialpresse zur Herstellung von Pressverbindungen aller gängigen Pressfitting-Systeme an Stahlrohren, nichtrostenden Stahlrohren, Kupferrohren, Kunststoffrohren, Verbundrohren	Ø 10–40 mm
Radialpressen zur Herstellung von Pressverbindungen aller gängigen Pressfitting-Systeme an Stahlrohren, nichtrostenden Stahlrohren, Kupferrohren, Kunststoffrohren, Verbundrohren	Ø 10–76 (108) mm
Axialpressen zur Herstellung von Druckhülsenverbindungen (Schiebehülsenverbindungen) an nichtrostenden Stahlrohren, Kupferrohren, Kunststoffrohren, Verbundrohren und zum Aufweiten von Kunststoffrohren, Verbundrohren	Ø 12–40 mm
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E zum Aufweiten von Rohren/Ringen für das System Uponor Quick & Easy	Ø 16–40 mm Ø ⅜–1½"
ROLLER'S Akku-Exparo CU zum Aufweiten und Kalibrieren von Rohren	Ø 8–42 mm Ø ⅜–1⅛"
ROLLER'S Akku-Exparo P zum Aufweiten von Rohren	Ø 12–40 mm

Arbeitstemperaturbereich

ROLLER'S Akku-Geräte	0°C–60°C
Netzbetriebene Pressen	–8°C–60°C

1.3. Schubkraft / Presskraft

Schubkraft der Radialpressen	32 kN
Presskraft der Radialpressen	100 kN
Schubkraft der Radialpresse Mini	24 kN
Presskraft der Radialpresse Mini	70 kN
Presskraft ROLLER'S Axial-Press 15	15 kN
Presskraft ROLLER'S Axial-Press 40	40 kN
Presskraft ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	21 kN
Presskraft ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	21 kN
Presskraft ROLLER'S Akku-Exparo Cu	23 kN
Presskraft ROLLER'S Akku-Exparo P	23 kN
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	23 kN

1.4. Elektrische Daten

ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC		230 V 1~; 50–60 Hz; 450 W; 1,8 A S3 15% (AB 2/10 min) schutzisoliert (73/23/EWG) funkentstört (89/326/EWG)
ROLLER'S Multi-Press, ROLLER'S Axial-Press 15/40		14,4 V ⎓; 2,2 Ah; 20 A
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 ACC und 25 L ACC ROLLER'S Akku-Exparo Cu, ROLLER'S Akku-Exparo P		14,4 V ⎓; 1,3 Ah; 18 A
Schnellladegerät Li-Ion/Ni-Cd (1h)	Input Output	230 V~; 50–60 Hz; 65 W 10,8–18 V ⎓
Spannungsversorgung 230 V	Input Output	230 V~; 50–60 Hz 14,4 V ⎓; 6 A–33 A

1.5. Abmessungen

ROLLER'S Uni-Press E	430×110×85 mm (16,9"×4,3"×3,3")
ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC	365×235×85 mm (14,4"×9,2"×3,3")
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	288×260×80 mm (11,3"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Multi-Press, ROLLER'S Multi-Press ACC	338×290×85 mm (13,3"×11,4"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 15/40	330×320×85 mm (13"×12,6"×3,3")
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	290×260×80 mm (11,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	295×260×80 mm (11,6"×10,2"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	325×260×80 mm (12,8"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	265×260×80 mm (10,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo P	275×260×80 mm (10,8"×10,2"×3,1")

1.6. Gewichte

ROLLER'S Uni-Press E Antriebsmaschine	4,4 kg	(9,6 lb)
ROLLER'S Uni-Press Antriebsmaschine	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Uni-Press ACC Antriebsmaschine	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC Antriebsm. ohne Akku	2,1 kg	(4,5 lb)
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC Antriebsmaschine ohne Akku	3,8 kg	(8,3 lb)
ROLLER'S Axial-Press 15 Antriebsmaschine ohne Akku	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Axial-Press 40 Antriebsmaschine ohne Akku	5,4 kg	(11,8 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E Antriebsm. ohne Akku	2,0 kg	(4,4 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC Antriebsm. ohne Akku	2,6 kg	(5,6 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC Antriebsm. ohne Akku	2,8 kg	(6,1 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Cu Antriebsmaschine ohne Akku	2,3 kg	(5,0 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo P Antriebsmaschine ohne Akku	2,0 kg	(4,3 lb)
ROLLER'S Akku Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	0,3 kg	(0,6 lb)
ROLLER'S Akku Li-Ion 14,4 V, 2,2 Ah	0,5 kg	(1,1 lb)
Presszange (Durchschnitt)	1,8 kg	(3,9 lb)
Presszange Mini (Durchschnitt)	1,2 kg	(2,6 lb)
Pressköpfe (Paar, Durchschnitt)	0,3 kg	(0,6 lb)
Aufweitkopf (Durchschnitt)	0,2 kg	(0,4 lb)
Zwischenzange Z2	2,0 kg	(4,8 lb)
Zwischenzange Z4	3,6 kg	(7,8 lb)
Zwischenzange Z5	3,8 kg	(8,2 lb)
Pressring M54	3,1 kg	(6,7 lb)
Pressring U75 (3S)	6,4 kg	(13,8 lb)
Pressring U75 (3B)	2,7 kg	(5,9 lb)

1.7. Lärminformation

Arbeitsplatzbezogener Emissionswert			
ROLLER'S Uni-Press E	L_{pA} = 76 dB	L_{WA} = 87 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Uni-Press / ROLLER'S Uni-Press ACC	L_{pA} = 81 dB	L_{WA} = 92 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 15 / 40	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC / 25 L ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB

ROLLER'S Akku-Exparo Cu	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo P	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB

1.8. Vibrationen

Gewichteter Effektivwert der Beschleunigung < 2,5 m/s² K = 1,5 m/s²

Der angegebene Schwingungsemissionswert wurde nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und kann zum Vergleich mit einem anderen Gerät verwendet werden. Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Aussetzung verwendet werden.

Achtung: Der Schwingungsemissionswert kann sich während der tatsächlichen Benutzung des Gerätes von dem Angabewert unterscheiden, abhängig von der Art und Weise, in der das Gerät verwendet wird. In Abhängigkeit von den tatsächlichen Benutzungsbedingungen (Aussetzbetrieb) kann es erforderlich sein, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der Bedienperson festzulegen.

2. Inbetriebnahme

Für die Anwendung der ROLLER Presszangen, ROLLER Presszangen Mini, ROLLER Pressringe, ROLLER Zwischenzangen, ROLLER Pressköpfe und ROLLER Aufweitköpfe für die verschiedenen Rohrverbindungs-Systeme gelten die jeweils aktuellen ROLLER Verkaufsunterlagen. Werden vom Systemhersteller Komponenten von Rohrverbindungs-Systemen geändert oder neu in den Markt gebracht, muss deren aktueller Anwendungsstand bei ROLLER (Fax +49 7151 17 27 - 87) angefragt werden.

2.1. Elektrischer Anschluss

Netzspannung beachten! Vor Anschluss der Antriebsmaschine bzw. des Schnellladegerätes prüfen, ob die auf dem Leistungsschild angegebene Spannung der Netzspannung entspricht. Auf Baustellen, in feuchter Umgebung, oder bei vergleichbaren Aufstellarten das elektrische Gerät nur über 30 mA-Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI-Schalter) am Netz betreiben.

Akkus

HINWEIS Akku immer senkrecht in die Antriebsmaschine bzw. in das Schnellladegerät einführen. Schräges Einführen beschädigt die Kontakte und kann zu einem Kurzschluss führen, wodurch der Akku beschädigt wird.

Der mit ROLLER Antriebsmaschinen gelieferte Akku sowie Ersatzakkus sind ungeladen. Vor erstem Gebrauch Akku laden. Zum Laden nur ROLLER Schnellladegerät verwenden. Die Akkus erreichen erst nach mehreren Ladungen die volle Kapazität. Li-Ion Akkus sollten regelmäßig nachgeladen werden um Tiefentladung der Akkus zu vermeiden. Bei Tiefentladung wird der Akku beschädigt. Nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht geladen werden.

Schnellladegerät Li-Ion/Ni-Cd *(Art.-Nr. 571560)*

Ist der Netzstecker eingesteckt, zeigt die linke Kontrollleuchte grünes Dauerlicht. Ist ein Akku in das Schnellladegerät eingesteckt, zeigt eine grün blinkende Kontrollleuchte, dass der Akku geladen wird. Zeigt diese Kontrollleuchte grünes Dauerlicht, ist der Akku geladen. Blinkt eine Kontrollleuchte rot, ist der Akku defekt. Zeigt eine Kontrollleuchte rotes Dauerlicht, liegt die Temperatur des Schnellladegerätes und/oder des Akkus außerhalb des zulässigen Arbeitsbereiches von +5°C bis +40°C.

HINWEIS Die Schnellladegeräte sind nicht zur Verwendung im Freien geeignet.

2.2. Montage (Wechsel) der Presszange, Presszange Mini (1), des Pressringes mit Zwischenzange (Fig. 18) bei Radialpressen (Fig. 1, 16 und 17)

Netzstecker ziehen bzw. Akku entnehmen. Nur Presszangen, Presszangen Mini bzw. Pressringe mit systemspezifischer Presskontur entsprechend dem zu pressenden Pressfitting-System verwenden. ROLLER Presszangen, Presszangen Mini bzw. Pressringe sind auf den Pressbacken bzw. Presssegmenten mit Buchstaben zur Kennzeichnung der Presskontur und mit einer Zahl zur Kennzeichnung der Größe beschriftet. Einbau- und Montageanweisung der Systemhersteller lesen und beachten. Die ROLLER Zwischenzangen sind ebenfalls mit einem Buchstaben und einer Zahl gekennzeichnet. Diese Kennzeichnung dient der Zuordnung zum zulässigen ROLLER Pressring. Niemals mit unpassender Presszange bzw. Pressring und Zwischenzange (Presskontur, Größe) pressen. Die Pressverbindung könnte unbrauchbar und die Maschine sowie die Presszange, Presszangen Mini bzw. Pressring und Zwischenzange könnten beschädigt werden.

Antriebsmaschine vorteilhafterweise auf Tisch oder Boden legen. Montage (Wechsel) der Presszange, Presszange Mini bzw. Zwischenzange kann nur erfolgen, wenn die Pressrollen (5) ganz zurückgefahren sind. Gegebenenfalls bei ROLLER'S Uni-Press E Drehrichtungshebel (7) nach links drücken und Tippschalter (8) betätigen, bei ROLLER'S Uni-Press und ROLLER'S Multi-Press die Rückstelltaste (13) solange drücken, bis die Pressrollen (5) ganz zurückgefahren sind.

Zangenhaltebolzen (2) öffnen. Hierzu Verriegelungsstift (4) drücken, der Zangenhaltebolzen (2) springt federbelastet heraus. Gewählte Presszange, Presszange Mini (1) bzw. Zwischenzange (19) einsetzen. Zangenhaltebolzen (2) vorschieben, bis Verriegelungsstift (4) einrastet. Dabei die Druckleiste (3) direkt über dem Zangenhaltebolzen niederdrücken. Radialpressen nicht ohne eingelegte Presszange, Presszange Mini bzw. Pressring mit Zwischenzange starten. Pressvorgang nur zur Herstellung einer Pressverbindung ablaufen lassen. Ohne Pressgegendruck durch den Pressverbinder wird die Antriebsmaschine bzw. die Presszange, Presszange Mini, Pressring und Zwischenzange unnötig hoch belastet.

⚠ VORSICHT **Niemals bei nicht verriegeltem Zangenhaltebolzen (2) pressen. Bruchgefahr!**

2.3. Montage (Wechsel) der Pressköpfe (14) bei Axialpressen (Fig. 6, 7, 10)

Akku entnehmen. Nur systemspezifische Pressköpfe verwenden. ROLLER Pressköpfe sind mit Buchstaben zur Kennzeichnung des Druckhülsen-Systems und mit einer Zahl zur Kennzeichnung der Größe beschriftet. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten. Niemals mit unpassenden Pressköpfen (Druckhülsen-System, Größe) pressen. Die Verbindung könnte unbrauchbar und die Maschine sowie die Pressköpfe könnten beschädigt werden.

Gewählte Pressköpfe (14) ganz einstecken, gegebenenfalls drehen bis sie einrasten (Kugelrastung). Pressköpfe und Aufnahmebohrung in der Pressvorrichtung sauber halten.

2.4. Montage (Wechsel) des Aufweitkopfes (16) bei ROLLER'S Axial-Press 15 (Fig. 6)

Akku entnehmen. Aufweitvorrichtung (15) (Zubehör) montieren. Hierzu Verbindungsflächen säubern, Aufweitvorrichtung aufsetzen, die beiden Zylinderschrauben fest anziehen. Den Kegel des Aufweitdornes (18) leicht fetten. Gewählten Aufweitkopf bis zum Anschlag an Aufweitvorrichtung aufschrauben. Nur systemspezifische Aufweitköpfe verwenden. ROLLER Aufweitköpfe sind mit Buchstaben zur Kennzeichnung des Druckhülsen-Systems und mit einer Zahl zur Kennzeichnung der Größe beschriftet. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten. Niemals mit unpassenden Aufweitköpfen (Druckhülsen-System, Größe) aufweiten. Die Verbindung könnte unbrauchbar und die Maschine sowie die Aufweitköpfe könnten beschädigt werden.

HINWEIS Darauf achten, dass die Druckhülse beim Aufweitvorgang ausreichenden Abstand zum Aufweitkopf hat, da anderenfalls die Aufweitbacken (17) verbogen werden oder brechen können.

Für Pressungen an engen Stellen kann die Aufweitvorrichtung abgenommen werden.

2.5. Montage (Wechsel) des Aufweitkopfes (16) bei ROLLER'S Akku-Exparo Q&E (Fig. 8)

Netzstecker ziehen bzw. Akku entnehmen. Nur original Aufweitköpfe Uponor Quick & Easy verwenden. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten. Niemals mit unpassenden Aufweitköpfen (System, Größe) aufweiten. Die Verbindung könnte unbrauchbar und die Maschine sowie die Aufweitköpfe könnten beschädigt werden. Den Kegel des Aufweitdornes (18) leicht fetten. Gewählten Aufweitkopf bis zum Anschlag an Aufweitvorrichtung aufschrauben. Einbau- und Montageanweisung des Sytemherstellers lesen und beachten. ROLLER Aufweitköpfe P und Cu sind für den Rohraufweiter ROLLER'S Akku-Exparo Q&E nicht geeignet und dürfen deshalb nicht verwendet werden.

2.6. Montage (Wechsel) des Aufweitkopfes (16) bei ROLLER'S Akku-Exparo Cu (Fig. 12)

Akku entnehmen. Den Kegel des Aufweitdornes leicht fetten. Gewählten Aufweitkopf bis zum Anschlag an die Aufweitvorrichtung aufschrauben. Die Aufweitvorrichtung muss jetzt so eingestellt werden, dass die Schubkraft der Antriebsmaschine am Ende der Aufweitung von der Antriebsmaschine und nicht vom Aufweitkopf aufgenommen wird. Hierzu die Aufweitvorrichtung samt aufgeschraubtem Aufweitkopf von der Antriebsmaschine abschrauben. Vorschubkolben soweit wie möglich nach vorn laufenlassen ohne dass die Maschine auf Rücklauf schaltet. In dieser Position muss die Aufweitvorrichtung samt aufgeschraubtem Aufweitkopf soweit auf die Antriebsmaschine aufgeschraubt werden bis die Segmente des Aufweitkopfes ganz geöffnet sind. In dieser Stellung ist die Aufweitvorrichtung mit der Kontermutter zu sichern.

2.7. Montage (Wechsel) des Aufweitkopfes (16) bei ROLLER'S Akku-Exparo P (Fig. 11)

Akku entnahmen. Den Kegel des Aufweitdornes (18) leicht fetten. Gewählten Aufweitkopf bis zum Anschlag auf die Aufweitvorrichtung aufschrauben. Nur systemspezifische Aufweitköpfe verwenden. ROLLER Aufweitköpfe sind mit Buchstaben zurzur Kennzeichnung des Druckhülsen-Systems und mit einer Zahl zur Kennzeichnung der Größe beschriftet. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten. Niemals mit unpassenden Aufweitköpfen (Druckhülsen-System, Größe) aufweiten. Die Verbindung könnte unbrauchbar und die Maschine sowie die Aufweitköpfe könnten beschädigt werden.

3. Betrieb

3.1. Radialpressen (Fig. 1 bis 6 und 16 bis 19)

Vor jeder Verwendung ist mit der Antriebsmaschine und der jeweils eingesetzten Presszange, Presszange Mini bzw. Pressring mit Zwischenzange eine Probepressung mit eingelegtem Pressverbinder vorzunehmen. Die Presszange (1), der Pressring (20) bzw. die Presssegmente (21) müssen völlig schließen. Dabei ist nach vollendeter Pressung das völlige Schließen der Pressbacken (10), Pressringe (20) bzw. Presssegmente (21) sowohl an deren Spitze (Fig. 1, und Fig. 16 bis 19 bei „A") als auch auf der gegenüber liegenden Seite (Fig. 1, und Fig. 16 bis 19 bei „B") zu beobachten. Die Dichtheit der Verbindung ist zu prüfen (länderspezifische Vorschriften, Normen, Richtlinien usw. beachten).

Vor jeder Verwendung ist die Presszange, Presszange Mini bzw. Pressring und Zwischenzange, insbesondere die Presskontur (11 / 22) beider Pressbacken

(10) bzw. aller 3 Presssegmente, auf Schäden und Abnützung zu kontrollieren. Beschädigte oder abgenützte Presszangen, Presszange Mini bzw. Pressringe nicht mehr verwenden. Es besteht sonst die Gefahr nicht ordnungsgemäßer Pressung bzw. Unfallgefahr.

Entsteht beim Schließen der Presszange, Presszange Mini bzw. des Pressringes ein deutlicher Grat an der Presshülse, kann die Pressung fehlerhaft bzw. undicht sein (siehe 5. Störungen).

3.1.1. Arbeitsablauf

Presszange, Presszange Mini (1) mit der Hand so weit zusammendrücken, dass die Presszange über den Pressverbinder geschoben werden kann. Antriebsmaschine mit Presszange dabei rechtwinklig zur Rohrachse auf den Pressfitting aufsetzen. Presszange loslassen, so dass sie sich um den Pressfitting schließt. Antriebsmaschine am Gehäusegriff (6) und am Schaltergriff (9) halten.

Pressring (20) um den Pressverbinder herum legen. Zwischenzange (19) in das Pressgerät einlegen und Zangenhaltebolzen verriegeln. Zwischenzange (19) mit der Hand so weit zusammendrücken, dass die Zwischenzange an den Pressring angelegt werden kann. Zwischenzange loslassen, so dass sich die Zwischenzange an den Pressring und der Pressring an den Pressfitting fest anlegt.

Bei ROLLER'S Uni-Press E Drehrichtungshebel (7) nach rechts (Vorlauf) schalten und Tippschalter (8) drücken. Tippschalter (8) gedrückt halten bis die Pressung fertig gestellt und die Presszange bzw. der Pressring geschlossen ist. Drehrichtungshebel (7) nach links (Rücklauf) schalten und Schalter (8) drücken bis die Pressrollen zurückgefahren sind und die Rutschkupplung anspricht. Rutschkupplung nicht unnötig belasten.

Bei ROLLER'S Uni-Press und ROLLER'S Multi-Press Tippschalter (8) gedrückt halten bis die Presszange bzw. der Pressring völlig geschlossen ist. Dies wird durch ein akustisches Signal (Knacken) angezeigt. Rückstelltaste (13) so lange drücken, bis die Pressrollen (5) ganz zurückgefahren sind.

Bei ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC und ROLLER'S Uni-Press ACC Tippschalter (8) gedrückt halten bis die Presszange bzw. der Pressring völlig geschlossen ist. Nach vollendeter Pressung schaltet die Antriebsmaschine automatisch auf Rücklauf um (Zwangsablauf).

Presszange mit der Hand zusammendrücken, so dass sie vom Pressfitting abgezogen werden kann. Zwischenzange mit der Hand zusammendrücken, so dass sie mit dem Gerät vom Pressring abgezogen werden kann. Pressring von Hand öffnen, so dass er vom Pressfitting abgezogen werden kann.

3.1.2. Funktionssicherheit

Bei ROLLER'S Uni-Press E wird der Pressvorgang durch Loslassen des Tippschalters (8) beendet. Zur mechanischen Sicherheit der Antriebsmaschinen wirkt in beiden Endstellungen der Pressrollen zusätzlich eine drehmomentabhängige Sicherheits-Rutschkupplung.

ROLLER'S Uni-Press und ROLLER'S Multi-Press beenden den Pressvorgang automatisch unter Abgabe eines akustischen Signals (Knacken). ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC und ROLLER'S Uni-Press ACC beenden den Pressvorgang automatisch unter Abgabe eines akustischen Signales (Knacken) und laufen automatisch zurück (Zwangsablauf).

HINWEIS ***Nur mit dem völligen Schließen der Presszange, Presszange Mini bzw. des Pressringes ist die einwandfreie Pressung hergestellt. Nach vollendeter Pressung ist das völlige Schließen der Pressbacken (10), Pressringe (20) bzw. Presssegmente (21) sowohl an deren Spitze (Fig. 1 und Fig. 16 bis 19 , bei „A") als auch auf der gegenüber liegenden Seite (Fig. 1 und Fig. 16 bis 19, bei „B") zu beobachten. Entsteht beim Schließen der Presszange bzw. Presssegment ein deutlicher Grat an der Presshülse, kann die Pressung fehlerhaft bzw. undicht sein (siehe 5. Störungen).***

3.1.3. Arbeitssicherheit

Zur Arbeitssicherheit sind die Antriebsmaschinen mit einem Sicherheits-Tippschalter ausgerüstet. Dieser ermöglicht jederzeit, insbesondere aber bei Gefahr, ein sofortiges Stillsetzen der Antriebsmaschinen. Die Antriebsmaschinen können in jeder Stellung auf Rücklauf umgeschaltet werden.

3.2. Axialpressen (Fig. 6, 7, 10)

3.2.1. Pressen mit ROLLER'S Axial-Press 15 und Axial-Press 40 (Fig. 6, 7)

Vormontierte Druckhülsenverbindung in die Pressköpfe (14) einlegen und in die Pressköpfe (14) drücken. Antriebsmaschine am Gehäusegriff (6) und am Schaltergriff (9) halten, Tippschalter (8) so lange gedrückt halten, bis die Druckhülse am Bund des Druckhülsenverbinders anliegt. Dies wird auch durch ein akustisches Signal (Knacken) angezeigt. Rückstelltaste (13) drücken, bis die Pressköpfe (14) ganz zurückgefahren sind.

Pressen mit ROLLER'S Axial-Press 25 ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC (Fig. 10)

Antriebsmaschine entweder einhändig am Schaltergriff (9) oder beidhändig am Gehäusegriff (6) und am Schaltergriff (9) halten. Tippschalter (8) so lange gedrückt halten, bis die Druckhülse am Bund des Druckhülsenverbinders anliegt. Die Antriebsmaschine schaltet dann automatisch auf Rücklauf (Zwangsablauf).

Beim Druckhülsensystem IV werden unterschiedliche Pressköpfe für eine Rohrgröße benötigt. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten.

Beim Druckhülsensystem RV muss vor- und fertiggepresst werden, d. h. die Pressköpfe müssen zuerst auf weiten Abstand der Aufnahmen für den Druckhülsenverbinder eingesteckt werden. Vor einem zweiten Pressvorgang werden die Pressköpfe durch drehen um 180° auf engen Abstand der Aufnahmen für den Druckhülsenverbinder gesteckt. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten.

Bei den Druckhülsensystemen BA/SP/UNI ist der ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC zu verwenden. Hierbei ist zu beachten, dass die Pressköpfe so in die Pressmaschine eingesetzt werden, damit die Pressung möglichst in einem Hub durchgeführt werden kann. In manchen Fällen ist dies nicht möglich, dann muss Vor- und Fertig gepresst werden. Hierzu muss vor dem zweiten Pressvorgang ein Presskopf oder beide Pressköpfe um 180° verdreht eingesteckt werden, damit ein engerer Abstand zwischen diesen entsteht. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten.

⚠ VORSICHT ***Quetschgefahr! Nicht in den Bereich der sich bewegenden Pressköpfe (14) greifen!***

3.2.2. Aufweiten mit ROLLER'S Axial-Press 15 (Fig. 6)

Druckhülse über das Rohr schieben, Aufweitkopf bis zum Anschlag in das Rohr einführen und Aufweitkopf/Antriebsmaschine gegen das Rohr drücken. Antriebsmaschine einschalten (8). Darauf achten, dass die Druckhülse beim Aufweitvorgang ausreichenden Abstand zum Aufweitkopf hat, da anderenfalls die Aufweitbacken (17) sich verbiegen oder brechen können. Tippschalter (8) so lange gedrückt halten, bis das Rohr aufgeweitet ist. Dies wird auch durch ein akustisches Signal (Knacken) angezeigt. Rückstelltaste (14) drücken, bis der Aufweitkopf wieder geschlossen ist. Eventuell mehrfach aufweiten. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten.

3.3. ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (Fig. 8)

Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten. Q & E Ring entsprechender Größe auf Rohr schieben. Aufweitkopf in das Rohr einführen und Aufweitkopf/Antriebsmaschine gegen das Rohr drücken. Antriebsmaschine einschalten (8). Ist der Aufweitkopf geöffnet, schaltet die Antriebsmaschine automatisch auf Rücklauf und der Aufweitkopf wird wieder geschlossen. Bei ROLLER'S Akku-Exparo Q & E Tippschalter (8) weiter gedrückt halten und Aufweitkopf/Antriebsmaschine nachschieben. Aufweitvorgang so lange wiederholen, bis die Aufweitbacken (17) bis zum Anschlag in das Rohr eingeschoben sind. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten.

Aufweiten mit ROLLER'S Akku-Exparo P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu (Fig. 11, 12)

Bei ROLLER'S Akku-Exparo P Druckhülse über das Rohr schieben, Aufweitkopf bis zum Anschlag in das Rohr einführen und Aufweitkopf/Antriebsmaschine gegen das Rohr drücken. Antriebsmaschine einschalten (8). Darauf achten, dass die Druckhülse beim Aufweitvorgang ausreichenden Abstand zum Aufweitkopf hat, da anderenfalls die Aufweitbacken (17) sich verbiegen oder brechen können. Tippschalter (8) so lange gedrückt halten, bis das Rohr aufgeweitet ist. Dies wird auch durch ein akustisches Signal (knacken) angezeigt. Eventuell mehrmals aufweiten. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten.

Bei ROLLER'S Akku-Exparo-Press Cu Aufweitkopf in das Rohr einführen und Aufweitkopf/Antriebsmaschine gegen das Rohr drücken. Antriebsmaschine einschalten. Ist der Aufweitkopf geöffnet, schaltet die Antriebsmaschine automatisch auf Rücklauf und der Aufweitkopf wird wieder geschlossen. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten.

3.4. Elektronische Ladezustandskontrolle mit Tiefentladeschutz des Akkus

Alle ROLLER Akku-Pressen sind ab 2011-01-01 mit einer elektronischen Ladezustandskontrolle mit Tiefentladeschutz und Ladezustandsanzeige mit 2-farbiger LED (23) grün/rot ausgestattet. Die LED leuchtet grün, wenn der Akku vollgeladen oder noch genügend geladen ist. Die LED leuchtet rot, wenn der Akku geladen werden muss. Die Antriebsmaschine vollendet noch den laufenden Presszyklus und kann danach erst wieder eingeschaltet werden, wenn ein geladener Akku eingeschoben wird. Wird die Antriebsmaschine nicht benutzt, erlischt die LED nach ca. 2 Stunden, leuchtet jedoch wieder bei erneutem Einschalten.

4. Instandhaltung

HINWEIS *Unbeschadet der nachstehend genannten Wartung ist es erforderlich, die ROLLER Antriebsmaschinen zusammen mit allen Werkzeugen (z. B. Presszangen, Presszangen Mini, Pressringe mit Zwischenzange, Pressköpfe, Aufweitköpfe) mindestens einmal jährlich einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt zur Inspektion einzureichen. Bei dieser Gelegenheit erfolgt auch die nach EN 62638 (VDE 0702) für Elektrowerkzeuge vorgeschriebene jährliche Wiederholungsprüfung elektrischer Geräte.*

4.1. Wartung

⚠ WARNUNG ***Vor Wartungsarbeiten Netzstecker ziehen bzw. Akku entnehmen!***

Presszangen, Presszangen Mini, Zwischenzange, Pressringe, Pressköpfe und Aufweitköpfe, insbesondere auch deren Aufnahmen, sauber halten. Stark verschmutzte Metallteile z. B. mit Terpentinöl reinigen, anschließend gegen Rost schützen.

Kunststoffteile (z.B. Gehäuse, Akkus) nur mit milder Seife und feuchtem Tuch reinigen. Keine Haushaltsreiniger verwenden. Diese enthalten vielfach Chemikalien, die Kunststoffteile beschädigen könnten. Keinesfalls Benzin, Terpentinöl, Verdünnung oder ähnliche Produkte zur Reinigung von Kunststoffteilen verwenden.

Darauf achten, dass Flüssigkeiten niemals in das Innere des elektrischen Gerätes gelangen. Das elektrische Gerät niemals in Flüssigkeit tauchen.

4.1.1. Presszangen, Presszangen Mini, Zwischenzangen und Pressringe
Presszangen, Presszangen Mini, Pressringe und Zwischenzangen regelmäßig auf Leichtgängigkeit prüfen. Gegebenenfalls Presszangen, Presszangen Mini, Pressringe bzw. Zwischenzangen reinigen und die Bolzen (12) der Pressbacken, Presssegmente bzw. Zwischenbacken mit Maschinenöl schmieren, Presszange, Presszange Mini, Pressringe bzw. Zwischenzange jedoch nicht demontieren! Ablagerungen in der Presskontur (11) entfernen. Funktionsfähigen Zustand aller Presszangen, Presszangen Mini, Pressringen und Zwischenzangen regelmäßig durch eine Probepressung mit eingelegtem Pressverbinder prüfen. Die Pressbacken (10) müssen nach vollendeter Pressung sowohl an deren Spitze (Fig. 1, bei „A“) als auch auf der Höhe der Verbindungslasche (Fig. 1, bei „B“) schließen. Die Presssegmente (21) müssen nach vollendeter Pressung schließen. Beschädigte oder abgenützte Presszangen, Presszangen Mini, Pressringe und Zwischenzangen nicht mehr verwenden. Im Zweifelsfall Antriebsmaschine zusammen mit allen Presszangen, Presszangen Mini, Pressringen und Zwischenzangen einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt zur Inspektion einreichen.

4.1.2. Radialpressen
Presszangenaufnahme sauber halten, insbesondere Pressrollen (5) und Zangenhaltebolzen (2) regelmäßig reinigen und anschließend mit Maschinenöl schmieren. Antriebsmaschine regelmäßig durch Herstellung einer Pressung mit dem größten verwendeten Pressverbinder auf Funktionssicherheit prüfen. Schließt die Presszange, Presszange Mini bei dieser Pressung vollständig (siehe oben), so ist die Funktionssicherheit der Antriebsmaschine gegeben.

4.1.3. Axialpressen
Pressköpfe (14) und Aufnahmebohrungen in der Pressvorrichtung sauber halten. Aufweitköpfe (16) und Aufweitdorn (18) sauber halten. Von Zeit zu Zeit Aufweitdorn (18) leicht fetten.

4.1.4. Rohraufweiter
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo-Press P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu, Aufweitvorrichtung (15), Aufweitköpfe (16) und Aufweitdorn (18) sauber halten. Von Zeit zu Zeit Aufweitdorn (18) leicht fetten.

4.2. Inspektion / Instandsetzung

⚠ **WARNUNG** ***Vor Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten Netzstecker ziehen bzw. Akku entnehmen!*** Diese Arbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Für alle Press-/Aufweitwerkzeuge (einschließlich Presszangen, Presszangen Mini) wird eine jährliche Inspektion empfohlen.

Das Getriebe der Antriebsmaschine ROLLER'S Uni-Press E ist wartungsfrei. Es läuft in einer Dauerfettfüllung und muss deshalb nicht geschmiert werden. Die Motoren bei ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press und ROLLER'S Uni-Press ACC haben Kohlebürsten. Diese verschleißen und müssen deshalb von Zeit zu Zeit geprüft bzw. erneuert werden. Nur Original ROLLER'S Uni-Press Kohlebürsten verwenden. Die ROLLER Akku-Antriebsmaschinen arbeiten elektrohydraulisch. Bei mangelhafter Presskraft oder Ölverlust muss die Antriebsmaschine von ROLLER oder einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt geprüft bzw. instandgesetzt werden.

HINWEIS Beschädigte oder abgenutzte Presszangen, Presszangen Mini, Zwischenzangen, Pressringe, Pressköpfe, Aufweitköpfe können nicht instandgesetzt werden.

5. Störungen

5.1. Störung: Antriebsmaschine läuft nicht.
Ursache:
- Abgenutzte Kohlebürsten (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Anschlussleitung defekt (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Akku leer oder defekt (ROLLER Akku-Antriebsmaschinen).
- Antriebsmaschine defekt.

5.2. Störung: Radialpresse stellt Pressung nicht fertig, Presszange, Presszange Mini, Zwischenzange, Pressring schließt nicht völlig.
Ursache:
- Antriebsmaschine überhitzt (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Abgenutzte Kohlebürsten (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Rutschkupplung defekt (ROLLER'S Uni-Press E).
- Akku leer oder defekt (ROLLER Akku-Antriebsmaschinen).
- Antriebsmaschine defekt.
- Falsche Presszange, Presszange Mini, Pressring oder Presskopf (Presskontur, Größe) eingesetzt.
- Presszange, Presszange Mini, Pressring oder Zwischenzange schwergängig oder defekt.
- Zwischen Presshülse und Fittingbund ist Rohr eingequetscht (ROLLER'S Axialpressen)

5.3. Störung: Aufweiter stellt Aufweitung nicht fertig, Aufweitkopf öffnet nicht völlig.
Ursache:
- Akku leer oder defekt (ROLLER'S Akku-Antriebsmaschinen)
- Antriebsmaschine defekt.
- Falscher Aufweitkopf (Presskontur, Größe) eingesetzt.
- Aufweitkopf schwergängig, oder defekt.
- Aufweitvorrichtung falsch eingestellt (ROLLER'S Akku-Exparo Cu).
- Abstand der Druckhülse nicht ausreichend zum Aufweitkopf.

5.4. Störung: Beim Schließen der Presszange, Presszange Mini bzw. Pressrings entsteht ein deutlicher Grat an der Presshülse.
Ursache:
- Beschädigte oder abgenutze Presszange, Presszange Mini bzw. Pressring/Presskontur.
- Falsche Presszange, Presszange Mini, bzw. Zwischenzange oder Pressring (Presskontur, Größe) eingesetzt.
- Nicht geeignete Abstimmung von Presshülse, Rohr und Stützhülse.

5.5. Störung: Beim Axialpressen wird das Rohr zwischen Presshülse und Fittingbund eingequetscht.
Ursache:
- Falscher Aufweitkopf /Presskontur, Größe) eingesetzt.
- Nicht geeignete Abstimmung von Presshülse, Rohr und Stützhülse.

5.6. Störung: Pressbacken, Presssegmente schließen bei unbelasteter Presszange, Presszange Mini bei „A“ und „B“ (Fig. 1) versetzt.
Ursache:
- Presszange, Zwischenzange fiel zu Boden, Druckfeder verbogen.

5.7. Schadensfälle
Zur Vermeidung von Schäden am Pressgerät darauf achten, dass bei Arbeitssituationen, wie in den Fig. 14 bis 16 beispielhaft gezeigt, keine Verspannung zwischen Presszange, Presszange Mini, Pressring, Zwischenzange, Fitting und Antriebsmaschine auftritt.

6. Hersteller-Garantie

Die Garantiezeit beträgt 12 Monate nach Übergabe des Neuproduktes an den Erstverwender. Der Zeitpunkt der Übergabe ist durch die Einsendung der Original-Kaufunterlagen nachzuweisen, welche die Angaben des Kaufdatums und der Produktbezeichnung enthalten müssen. Alle innerhalb der Garantiezeit auftretenden Funktionsfehler, die nachweisbar auf Fertigungs- oder Materialfehler zurückzuführen sind, werden kostenlos beseitigt. Durch die Mängelbeseitigung wird die Garantiezeit für das Produkt weder verlängert noch erneuert. Schäden, die auf natürliche Abnutzung, unsachgemäße Behandlung oder Missbrauch, Missachtung von Betriebsvorschriften, ungeeignete Betriebsmittel, übermäßige Beanspruchung, zweckfremde Verwendung, eigene oder fremde Eingriffe oder andere Gründe, die ROLLER nicht zu vertreten hat, zurückzuführen sind, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Garantieleistungen dürfen nur von einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt erbracht werden. Beanstandungen werden nur anerkannt, wenn das Produkt ohne vorherige Eingriffe in unzerlegtem Zustand einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt eingereicht wird. Ersetzte Produkte und Teile gehen in das Eigentum von ROLLER über.

Die Kosten für die Hin- und Rückfracht trägt der Verwender.

Die gesetzlichen Rechte des Verwenders, insbesondere seine Gewährleistungsansprüche bei Mängeln gegenüber dem Verkäufer, werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt. Diese Hersteller-Garantie gilt nur für Neuprodukte, welche in der Europäischen Union, in Norwegen oder in der Schweiz gekauft und dort verwendet werden.

Für diese Garantie gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).

7. Verlängerung der Hersteller-Garantie auf 36 Monate

Für die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Antriebsmaschinen, bei welchen die Übergabe an den Erstverwender ab dem 2011-01-01 erfolgt, besteht die Möglichkeit, die Garantiezeit der vorstehenden Hersteller-Garantie auf 36 Monate zu verlängern. Voraussetzung hierfür ist, dass die Antriebsmaschine mindestens alle 12 Monate nach der Übergabe an den Erstverwender zu einer kostenpflichtigen Inspektion bei einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt eingeschickt wird und die Angaben auf dem Leistungsschild lesbar sind. Bei der jährlichen Inspektion wird z. B. die Antriebsmaschine zerlegt und es werden Verschleißteile geprüft und in der Regel getauscht. Außerdem erfolgt auch die nach EN 62638 (VDE 0702) für Elektrowerkzeuge vorgeschriebene jährliche Wiederholungsprüfung elektrischer Geräte. Nach erfolgter Inspektion erstellt die autorisierte ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt ein detailliertes Prüfzertifikat für die Antriebsmaschine mit Angabe der Maschinennummer. Die Antriebsmaschine erhält eine Prüfplakette. Der Zeitpunkt der Übergabe ist durch die Einsendung der Original-Kaufunterlagen nachzuweisen, die Einhaltung der Inspektionsintervalle ist durch die Einsendung der jeweiligen Original-Prüfzertifikate nachzuweisen. Vor Durchführung einer eventuell erforderlichen Reparatur wird ein Kostenvoranschlag erstellt.

8. ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstätten

Firmeneigene Fachwerkstatt für Reparaturen:

SERVICE-CENTER
Neue Rommelshauser Straße 4
D-71332 Waiblingen

Telefon (07151) 56808-60
Telefax (07151) 56808-64

Wir holen Ihre Maschinen und Werkzeuge bei Ihnen ab!
Nutzen Sie in der Bundesrepublik Deutschland unseren Abholservice.
Einfach anrufen unter Telefon (07151) 56808-60, oder Download des Abholauftrages unter www.albert-roller.de → Kontakt → Kundendienstwerkstätten → Abholauftrag.
Oder wenden Sie sich an eine andere autorisierte ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt in Ihrer Nähe.

9. EG-Konformitätserklärung

ROLLER erklärt hiermit, dass die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Elektrowerkzeuge mit den Bestimmungen der Richtlinien 2006/42/EG, 2004/108/EC/EMC, 2006/42/EC/MD konform sind. Folgende Normen werden entsprechend angewandt: DIN EN 50366:03+A1:06, DIN EN 55014-1:06, DIN EN 55014-2:97+A1:01+A2:08, DIN EN 60745-1:06, DIN EN 6100-3-2:06, DIN EN 6100-3-3:08, DIN EN 62233:08.

Waiblingen, 01. 12. 2010

Albert ROLLER GmbH & Co KG
Werkzeug- und Maschinenfabrik
D-71332 Waiblingen

Rainer Hech

10. Teileverzeichnisse

Teileverzeichnisse siehe www.albert-roller.de unter Downloads.

Translation of the Original Instruction Manual

For use of the ROLLER pressing tongs, ROLLER pressing tongs Mini, ROLLER pressing heads and ROLLER expanding heads for the various pipe connection systems, the currently valid ROLLER sales documents are applicable. If the system manufacturer alters components of pipe connection systems or markets new ones, their current application status must be enquired about at ROLLER (Fax +49 7151 17 27 - 87). Subject to modification without notice, errors and omissions excepted.

Figs. 1 – 19

1 Pressing tongs
2 Tong retaining bolt
3 Pressure plate
4 Locking pin
5 Press rollers
6 Housing grip
7 Rotation direction lever
8 Inching switch
9 Pistol grip
10 Pressing jaw
11 Pressing contour
12 Bolt
13 Reset button
14 Pressing heads
15 Expander
16 Expanding head
17 Expanding jaws
18 Expanding mandrel
19 Adapter tong
20 Pressing ring
21 Pressing segment
22 Pressing contour (pressing ring or pressing segments)
23 Charging state control lamp

General Safety Instructions

⚠ WARNING ***To reduce the risk of injury, the user must read and understand the instruction manual.***

⚠ WARNING ***Read all the safety notes and instructions. Failure to heed the safety notes and instructions can lead to electric shock, fire and/or severe injuries.***

Keep al safety notes and instructions for the future.

The term "power tool" used in the safety notes refers to mains operated power tools (with power cable) and battery operated power tools (without power cable).

1) Workplace safety

a) Keep your workplace clean and well lit. *Untidiness and unlit work areas can lead to accidents.*

b) Do not work with power tools in an explosive environment in which there are inflammable liquids, gases or dusts. *Power tools produce sparks which can ignite the dust or fumes.*

c) Keep children and other persons away when using the power tool. *Distractions can lead to you losing control of the tool.*

2) Electrical safety

a) The plug of the power tool must fit into the socket. The plug may not be modified in any way. *Do not use adapter plugs with protective earthed power tools. Unmodified plugs and matching sockets reduce the risk of an electric shock.*

b) Avoid body contact with earthed surfaces such as pipes, radiators, cookers and refrigerators. *There is a greater risk of electric shock when your body is earthed.*

c) Keep the power tools out of the rain and wet. *Penetration of water into the power tool increases the risk of electric shock.*

d) Do not misuse the cable to carry or hang up the power tool or to pull the plug out of the socket. Keep the cable away from heat, oil, sharp edges or moving tool parts. *Damaged or knotted cables increase the risk of electric shock.*

e) When working with a power tool outdoors only use extension cables which are suitable for outdoor work. *Use of an extension cable suitable for outdoor work reduces the risk of electric shock.*

f) If use of the power tool in a wet environment is unavoidable, use a fault current circuit breaker. *The use of a fault current circuit breaker reduces the risk of electric shock.*

3) Safety of persons

a) Be cautious, pay attention to what you are doing and use power tools reasonably and responsibly. Do not use power tools when you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medicines. *Just one careless moment when using the power tool can lead to serious injury.*

b) Wear personal safety equipment and always wear safety glasses. *Wearing personal safety equipment such as a dust mask, non-slip safety shoes, a safety helmet or ear protectors reduces the risk of injuries.*

c) Avoid accidental operation. Make sure that the power tool is switched off before connecting it to the power supply and/or the battery, picking up or carrying it. *Carrying the electrical device with your finger on the switch or connecting it to the power supply switched on can lead to accidents.*

d) Remove setting tools or wrenches before switching on the power tool. *A tool or key left in a rotating part of the device can cause injuries.*

e) Avoid abnormal body posture. Make sure that you have a firm footing and keep your balance at all times. *You then have better control over the tool in unexpected situations.*

f) Wear suitable clothing. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep hair, clothing and gloves away from moving parts. *Loose clothing, jewellery or long hair can get caught in moving parts.*

g) If dust extractors and collectors are fitted, make sure that these are connected and used properly. *Use of a dust extractor can reduce the risks caused by dust.*

4) Use and handling of the power tool

a) Do not overload the tool. Use the power tool suitable for the work you are

doing. *You can work better and safer in the specified power range with the suitable power tool.*

b) ***Do not use a power tool with a defective switch.*** *A power tool which cannot be switched on and off is dangerous and must be repaired.*

c) ***Pull the plug out of the socket and/or remove the battery before setting the tool, changing accessories or putting tool away.*** *This safety precaution prevents unintentional starting of the power tool.*

d) ***Keep power tools out of reach of children when not in use. Do not allow persons to use the tool who are not familiar with it or have not read these instructions.*** *Power tools are dangerous when used by inexperienced persons.*

e) ***Handle the power tool with care. Check that the moving parts are working perfectly and do not jam, that no parts are broken or damaged and that the function of the power tool is not impaired. Have damaged parts repaired by qualified technical personnel or an authorised ROLLER service shop before use.*** *Many accidents are caused by poorly maintained power tools.*

f) ***Keep cutting tools sharp and clean.*** *Carefully maintained cutting tools with sharp cutting edges jam less and are easier to control.*

g) ***Use power tools, accessories and insert tools etc. according to these instructions. Take the working conditions and activity being performed into consideration.*** *The use of power tools for purposes for which they are not intended can lead to dangerous situations. All unauthorised modifications to the electrical device are prohibited for safety reasons.*

5) *Use and handling of cordless tools*

a) ***Only charge the batteries in chargers recommended by the manufacturer.*** *A charger designed for a certain battery type can cause a fire when it is used with other batteries.*

b) ***Only use the specified batteries in the power tools.*** *The use of other batteries can lead to injury and fire.*

c) ***Keep unused batteries away from paper clips, coins, keys, nails, screws or other small metal objects which could cause bridging of the contacts.*** *A short circuit between the battery contacts can cause burns or fire.*

d) ***Incorrect use can lead to leakage of liquid from the battery. Avoid contact with this. Wash off with water in case of accidental contact. Consult a doctor if you get the liquid in your eyes.*** *Leaking battery fluid can cause irritation to the skin or burns.*

6) *Service*

a) ***Have your power tool repaired only by qualified technical personnel and only with genuine spare parts.*** *This ensures that the safety of the tool is maintained.*

⚠ WARNING *Specific Safety Instructions*

- *Use personal safety equipment (e.g. goggles).*
- *Avoid unnatural postures, and do not lean too far forward.*
- *Before changing the pressing or expanding tools, pull the mains plug or take out the battery!*
- *The drive units develop a very high pressing force. For that reason, be particularly careful. Keep all other persons away from the working area during working.*
- *Hold the drive units only by the housing grip (6) and the pistol grip (9) during operation. Keep your hands away from moving parts (pressing area, expanding area)!*
- *Never operate radial presses when the tongs shank (2) is not locked. Risk of fracture!*
- *Always position radial presses with pressing tong, pressing tong Mini or pressing ring on the press fitting at a right angle to the pipe axis. Never position it askew.*
- *Do not start radial presses without pressing tong, pressing tong Mini or pressing ring inserted. Do not start the pressing operation except to make a press joint. Unless counter pressure is applied by the press fitting, the drive unit or pressing tongs, pressing tongs Mini will be needlessly stressed.*
- *Before using pressing tongs, pressing tongs Mini or pressing rings from other manufacturers, check that they are suitable for the drive unit. Read and observe the instruction manuals of the pressing tong or pressing ring manufacturers.*
- *Only operate axial presses with pressing heads fully inserted. Risk of fracture!*
- *Always position axial presses with the pressing tongs on the compression sleeve fitting at right angles to the pipe axis. Never position it askew.*
- *Screw expanding heads as far as they will go onto the expander.*
- *Do not attempt to repair damaged pressing tongs, pressing tongs Mini, adapter tongs, pressing rings, pressing heads or expanding heads. Risk of fracture!*
- *Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturers.*

Intended use

Use ROLLER'S radial presses for the intended purpose of making press joints of all common pressfitting systems.
ROLLER'S axial presses for making compression sleeve connections and for expanding pipes of all common compression sleeve systems.
ROLLER'S pipe expanders for expanding and calibrating pipes.

⚠ WARNING *All other uses than those named above are not intended use and are therefore not permitted.*

Explanation of symbols

*Read the operating instructions **before** use*

Environmentally friendly disposal

Power tool complies with protection class I

Power tool complies with protection class II

The tool is not suitable for using outdoors

Power tool complies with protection class I

1. Technical Data

1.1. Article numbers

ROLLER'S Uni-Press E drive unit	572100
ROLLER'S Uni-Press drive unit	577001
ROLLER'S Uni-Press ACC drive unit	577000
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC drive unit Li-Ion	578001
ROLLER'S Multi-Press drive unit Li-Ion	571003
ROLLER'S Multi-Press ACC drive unit Li-Ion	571004
ROLLER'S Axial-Press 15 drive unit Li-Ion	573002
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC drive unit Li-Ion	573003
ROLLER'S Aixal-Press 25 L ACC drive unit Li-Ion	573004
ROLLER'S Axial-Press 40 drive unit Li-Ion	573006
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E drive unit Li-Ion	575005
ROLLER'S Akku-Exparo Cu drive unit Li-Ion	575006
ROLLER'S Akku-Exparo P drive unit Li-Ion	575008
ROLLER'S battery Li-Ion 14.4 V, 1.3 Ah	571540
ROLLER'S battery Li-Ion 14.4 V 2.2 Ah	571550
ROLLER'S voltage supply Li-Ion	571565
Rapid charger Li-Ion/Ni-Cd 230 V, 50–60 Hz, 65 W	571560
Sheet steel case, ROLLER'S Uni-Press E	570280
Sheet steel case, ROLLER'S Uni-Press	570280
Sheet steel case, ROLLER'S Uni-Press ACC	570280
Sheet steel case, ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	578290
Sheet steel case, ROLLER'S Multi-Press	571290
Sheet steel case, ROLLER'S Axial-Press 15 and 40	573282
Sheet steel case, ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	578290
Sheet steel case, ROLLER'S Axial-Press 25 ACC and Axial-Press 25 L ACC	573284
Sheet steel case, ROLLER'S Akku-Exparo CU	573284
Sheet steel case, ROLLER'S Akku-Exparo P	573284

1.2. Capacity

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC Radial press for making press joints in all standard press fitting systems on steel pipes, stainless steel pipes, copper pipes, plastic pipes, composite pipes	Ø 10–40 mm
Radial presses for making press joints in all standard press fitting systems on steel pipes, stainless steel pipes, copper pipes, plastic pipes, composite pipes	Ø 10–76 (108) mm
Axial presses for making compression sleeve joints (sliding sleeve joints) on stainless steel pipes, steel pipes, copper pipes, plastic pipes, composite pipes and for expanding plastic pipes, composite pipes	Ø 12–40 mm
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E for expanding of pipes/coil for the system Uponor Quick & Easy	Ø 16–40 mm Ø ⅜–1½"
ROLLER'S Akku-Exparo Cu for expanding and calibrating pipes	Ø 8–42 mm Ø ⅜–1⅛"
ROLLER'S Akku-Exparo P for expanding pipes	Ø 12–40 mm

Operating temperature range

ROLLER'S cordless tools	0°C–60°C
Mains operated presses	–8°C–60°C

1.3. Thrust / pressing power

Thrust of radial presses	32 kN
Pressing power of radial presses	100 kN
Thrust of radial press Mini	24 kN
Pressing power of radial press Mini	70 kN
Pressing power ROLLER'S Axial-Press 15	15 kN
Pressing power ROLLER'S Axial-Press 40	40 kN
Pressing power ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	21 kN
Pressing power ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	21 kN
Pressing power ROLLER'S Akku-Exparo Cu	23 kN
Pressing power ROLLER'S Akku-Exparo P	23 kN
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	23 kN

1.4. Electric Data

ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC	230 V 1~; 50–60 Hz; 450 W; 1.8 A S3 15% (AB 2/10 min) all-insulated (73/23/EWG) interference-suppressed (89/326/EWG)
ROLLER'S Multi-Press, Ax-Press 15/40	14.4 V =; 2.2 Ah; 20 A

ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 ACC and 25 L ACC ROLLER'S Akku-Exparo Cu, ROLLER'S Akku-Exparo P		14.4 V =; 1.3 Ah; 18 A
Rapid charger		
Li-Ion/Ni-Cd (1h)	Input	230 V~; 50–60 Hz; 65 W
	Output	10,8–18 V ⎓
Voltage supply 230 V	Input	230 V~; 50–60 Hz
	Output	14,4 V ⎓; 6 A–33 A

1.5. Dimensions

ROLLER'S Uni-Press E	430×110×85 mm (16.9"×4.3"×3.3")
ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC	365×235×85 mm (14.4"×9.2"×3.3")
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	288×260×80 mm (11.3"×10.2"×3.1")
ROLLER'S Multi-Press, ROLLER'S Multi-Press ACC	338×290×85 mm (13.3"×11.4"×3.3")
ROLLER'S Axial-Press 15/40	330×320×85 mm (13"×12.6"×3.3")
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	290×260×80 mm (11.4"×10.2"×3.1")
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	295×260×80 mm (11.6"×10.2"×3.3")
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	325×260×80 mm (12.8"×10.2"×3.1")
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	265×260×80 mm (10.4"×10.2"×3.1")
ROLLER'S Akku-Exparo P	275×260×80 mm (10.8"×10.2"×3.1")

1.6. Weights

ROLLER'S Uni-Press E drive unit	4.4 kg	(9.6 lb)
ROLLER'S Uni-Press drive unit	4.6 kg	(10.0 lb)
ROLLER'S Uni-Press ACC drive unit	4.6 kg	(10.0 lb)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC drive unit without battery	2.1 kg	(4.5 lb)
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC drive unit without battery	3.8 kg	(8.3 lb)
ROLLER'S Axial-Press 15 drive unit without battery	4.6 kg	(10.0 lb)
ROLLER'S Axial-Press 40 drive unit without battery	5.4 kg	(11.8 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E drive unit without battery	2.0 kg	(4.4 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC drive unit without battery	2.6 kg	(5.6 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC drive unit without battery	2.8 kg	(6.1 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Cu drive unit without battery	2.3 kg	(5.0 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo P drive unit without battery	2.0 kg	(4.3 lb)
ROLLER'S battery Li-Ion 14.4 V, 1.3 Ah	0.3 kg	(0.6 lb)
ROLLER'S battery Li-Ion 14.4 V, 2.2 Ah	0.5 kg	(1.1 lb)
Pressing tongs (average)	1.8 kg	(3.9 lb)
Pressing tongs Mini (average)	1.2 kg	(2.6 lb)
Pressing heads (pair, average)	0.3 kg	(0.6 lb)
Expanding head (average)	0.2 kg	(0.4 lb)
Adapter tong Z2	2.0 kg	(4.8 lb)
Adapter tong Z4	3.6 kg	(7.8 lb)
Adapter tong Z5	3.8 kg	(8.2 lb)
Pressing ring M54	3.1 kg	(6.7 lb)
Pressing ring U75 (3S)	6.4 kg	(13.8 lb)
Pressing ring U75 (3B)	2.7 kg	(5.9 lb)

1.7. Noise information

Emission at workplace			
ROLLER'S Uni-Press E	L_{pA} = 76 dB	L_{WA} = 87 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Uni-Press / ROLLER'S Uni-Press ACC	L_{pA} = 81 dB	L_{WA} = 92 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 15 / 40	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC / 25 L ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo P	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB

1.8. Vibrations

Weighted effective value of acceleration < 2.5 m/s² K = 1.5 m/s²

The indicated weighted effective value of acceleration has been measured against standard test procedures and can be used by way of comparison with another device. The indicated weighted effective value of acceleration can also be used as a preliminary evaluation of the exposure.

Attention: The indicated weighted effective value of acceleration can differ during operation from the indicated value, dependent on the manner in which the device is used. Dependent upon the actual conditions of use (periodic duty) it may be necessary to establish safety precautions for the protection of the operator.

2. Preparations for Use

The respective latest sales literature applies for the use of ROLLER pressing tongs, ROLLER pressing tongs Mini, ROLLER pressing rings, ROLLER adapter tongs, ROLLER pressing heads and ROLLER expanding heads for the different pipe connection systems. If the system manufacturer alters components of pipe connection systems or markets new ones, their current application status must be enquired about at ROLLER (Fax +49 7151 17 27 - 87).

2.1. Electrical connection

Note the mains voltage! Before connecting the drive unit or the rapid charger, check whether voltage on the rating plate matches the mains voltage. At work sites, in damp surroundings, in the open or in the case of comparable types of use, only operate the equipment off the mains using a 30 mA fault current protected switch (FI breaker).

Rechargeable batteries

NOTICE Always hold the battery upright when inserting it in the drive unit or the rapid charger. If inserted at an angle it can cause damage to the contacts and result in a short circuit which damages the battery.

The rechargeable battery supplied with ROLLER drive units and spare rechargeable batteries are not charged. Charge the battery before use. Only use a ROLLER rapid charger for charging. The rechargeable batteries only reach their full capacity after being charged several times. Li-ion batteries should be recharged regularly in order to avoid their total discharge. The rechargeable battery will be damaged by exhaustive discharge. Non-rechargeable batteries may not be charged.

Rapid charger Li-Ion/NiCd (Art. No. 571560)

The left control lamp lights up and remains green when the mains plug is plugged in. If a battery is inserted in the rapid charger, the green control lamp flashes to indicate that the battery is charging. The green light stops flashing and remains on to signal that the battery is fully charged. If the red control lamp flashes, the battery is defective. If the red control lamp comes on and remains on, this indicates that the temperature of the rapid charger and / or the battery is outside the permissible range of +5°C to +40°C.

NOTICE The rapid chargers are not suitable for outdoor use.

2.2. Installing (changing) the pressing tong, pressing tong Mini (1), the pressing ring with adapter tong (Fig. 18) in radial presses (Fig. 1, 16 and 17)

Pull out the mains plug or remove the battery. Only use pressing tongs, pressing tongs Mini or pressing rings with system-specific pressing contour according to the pressfitting system to be pressed. ROLLER pressing tongs, pressing tongs Mini or pressing rings have letters on the pressing jaws or pressing segments to identify the pressing contour and a number to identify the size. Read and follow the installation and assembly instructions of the system manufacturer. The ROLLER adapter tongs are also identified by a letter and a number. This identification serves to assign them to the permissible ROLLER pressing ring. Never use non-matching pressing tong and pressing ring and adapter tong (pressing contour, size). The press joint could be rendered useless and the machine and pressing tong, pressing tong Mini or pressing ring and adapter tong could be damaged.

It is best to place the drive machine on a bench or on the floor. The pressing tong, pressing tong Mini or adapter tong can only be installed (changed) when the press rollers (5) are fully retracted. If necessary, in the case of the ROLLER'S Uni-Press E, set the rotation direction lever (7) to the left and operate the inching switch (8), and in the case of the ROLLER'S Uni-Press and ROLLER'S Multi-Press press the reset button (13) until the press rollers (5) are fully retracted.

Open the tongs shank (2). To do so, press the locking pin (4), the tongs shank (2) jumps out under spring loading. Insert the selected pressing tong, pressing tong Mini (1) or adapter tong (19). Push forward the tong retaining bolt (2) until the locking pin (4) snaps into place. Press down the pressure plate (3) directly over the tong retaining bolt. Do not start radial presses without pressing tong, pressing tong Mini or pressing ring with adapter tong inserted. Only start the pressing process to make a press joint. Without pressing counterpressure by the press fitting the drive machine or pressing tong, pressing tong Mini, pressing ring and adapter ring will be exposed to unnecessarily high stress.

⚠ CAUTION **Never operate press when the tongs shank (2) is not locked. Risk of fracture!**

2.3. Installing (changing) the pressing heads (14) in axial presses (Figs. 6, 7, 10)

Remove the battery. Only use system-specific pressing heads. ROLLER pressing heads have a letter to identify the compression sleeve system and a number to identify the size. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer. Never use non-matching pressing heads (compression sleeve system, size) for pressing work. The press joint could be unserviceable, and both the machine and the pressing heads might be damaged.

Push the selected pressing heads (14) right in, if necessary turning them until they engage (ball catch). Keep the pressing heads and locating hole inside the pressing device clean.

2.4. Installing (changing) the expanding head (16) in ROLLER'S Axial-Press 15 (Fig. 6)

Remove the battery. Fit the expander (15) (accessory) To do so, clean the connecting surfaces, attach the expander, and tighten the two fillister-head screws. Grease the cone of the expanding mandrel (18) lightly. Screw the selected expanding head as far as it will go onto the expander. Only use system-specific expanding heads. ROLLER expanding heads have a letter to identify the compression sleeve system and a number to identify the size. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer. Never use non-matching expanding heads (compression sleeve system, size) for expansion work. The press joint could be unserviceable, and both the machine and the expanding heads might be damaged.

NOTICE *Ensure that the compression sleeve has sufficient clearance from the expanding head during the expansion process, otherwise the expanding jaws (17) might become bent or broken.*

For pressing jobs in cramped places, the expander attachment can be removed.

2.5. Installing (changing) the expanding head (16) in ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (Fig. 8)

Pull out the mains plug or remove the battery. Only use genuine expanding heads for Uponor Quick & Easy. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer. Never use non-matching expanding heads (system, size) for expansion work. The joint could be unserviceable, and both the machine and the expanding heads might be damaged. Grease the cone of the expanding mandrel (18) lightly. Screw the selected expanding head as far as it will go onto the expander. Read and follow the installation and assembly instructions of the system manufacturer. ROLLER expanding heads P and Cu are not suitable for the Akku pipe expander ROLLER'S Akku-Exparo Q&E and must therefore not be used.

2.6. Mounting (changing) the expanding head (16) on the ROLLER'S Akku-Exparo Cu (Fig. 12)

Remove the battery. Grease the cone of the expanding mandrel lightly. Screw the selected expanding head onto the expanding device to the stop. The expanding device must now be set so that the thrust of the drive machine is taken up by the drive machine and not the expanding head at the end of the expanding. Unscrew the expanding device complete with screwed on expanding head from the drive machine for this. Let the feed piston run forward as far as possible without the machine switching into reverse. In this position the expanding device complete with screwed on expanding head must be screwed onto the drive machine until the segments of the expanding head are fully open. The expanding head must be secured with the locking nut in this position.

2.7. Mounting (changing) the expanding head (16) on the ROLLER'S Akku-Exparo P (Fig. 11)

Remove the battery. Grease the cone of the expanding mandrel (18) lightly. Screw the selected expanding head onto the expanding device to the stop. Only use system-specific expanding heads. ROLLER'S expanding heads are labelled with letters to identify the compression sleeve system and with a number to identify the size. Read and follow the installation and assembly instructions of the system manufacturer. Never expand with the wrong expanding heads (compression sleeve system, size). The connection could be useless and the machine and expanding heads could be damaged.

3. Operation

3.1. Radial presses (Figs. 1 to 6 and 16 to 19)

A test pressing with inserted press fitting must be made with the drive machine and the respectively inserted pressing tong, pressing tong Mini or pressing ring with adapter tong before every use. The pressing tong, pressing tong Mini (1), pressing ring (20) or pressing segments (21) must close fully. Full closure of the pressing jaws (10), pressing rings (20) or pressing formers (21) both at their tips (Fig. 1, and Fig. 16 to 19 at "A") and on the opposite side (Fig. 1 and Fig. 16 to 19 at "B") can be observed after completing the pressing. Check the tightness of the connection (observe national specifications, standards, regulations, etc.)

The pressing tong, pressing tong Mini or pressing ring and adapter tong, and especially the pressing contour (11 / 22) of both pressing jaws (10) or all 3 pressing segments must be checked for damage and wear before every use. Damaged or worn pressing tongs, pressing tongs Mini or pressing rings may no longer be used. There is otherwise a risk of incorrect pressing or accidents.

If during closing of the pressing tongs, pressing tongs Mini a marked ridge is created on the compression sleeve, the pressing may be defective or not tight (see 5. Trouble).

3.1.1. Working procedure

Press the pressing tongs, pressing tongs Mini (1) together manually until they can be pushed over the press fitting. Always position the drive unit with the pressing tongs on the press fitting at right angles to the pipe axis. Release the pressing tongs so that they close around the press fitting. Hold the drive unit by the housing grip (6) and the pistol grip (9).

Place the pressing ring (20) around the pressing fitting. Insert the pressing tong (19) into the press and lock the tong retaining bolt. Press the pressing tong (19) together with your hand so that the adapter tong can be placed on the pressing ring. Release the adapter tong so that the adapter tong is tightly applied to the pressing ring and the pressing ring to the pressfitting.

In the case of the ROLLER'S Uni-Press E, set the rotation direction lever (7) to the right (advance) and press the inching switch (8). Keep the inching switch (8) pressed until the pressing is finished and the pressing tong or pressing ring is closed. Set the rotation direction lever (7) to the left (return) and press the switch (8) until the press rollers have retracted and the slipping clutch responds. Do not put unnecessary loads on the slipping clutch.

In the case of the ROLLER'S Uni-Press and ROLLER'S Multi-Press, keep the inching switch (8) pressed until the pressing is finished and the pressing tong or pressing ring is completely closed. This is indicated by an acoustic signal (clicking). Press the reset button (13) until the press rollers (5) are fully retracted.

In the case of the ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC and ROLLER'S Uni-Press ACC, keep the inching switch (8) pressed until the pressing is finished and the pressing tong or pressing ring is completely closed. After completion of pressing, the drive unit switches automatically to return (forced return).

Press the pressing tongs together manually so that they can be removed from the press fitting. Press the pressing tong together with your hand so that it can be removed from the pressfitting. Press the adapter tong together with your hand so that it can be removed from the pressing ring with the device. Open the pressing ring by hand so that it can be pulled off the pressfitting.

3.1.2. Operating safety

In the case of the ROLLER'S Uni-Press E, the pressing operation is ended by releasing the inching switch (8). For the mechanical safety of the drive units, a torque-controlled safety slipping clutch is operative in both end positions of the press rollers.

The ROLLER'S Uni-Press and ROLLER'S Multi-Press ends the pressing operation automatically, emitting an acoustic signal (clicking). The ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC and ROLLER'S Uni-Press ACC ends the pressing operation automatically, emitting an acoustic signal (clicking), and returns automatically (forced movement).

NOTICE ***A perfect pressing is only produced with full closure of the pressing tongs, mini pressing tongs or pressing ring. Full closure of the pressing jaws (10), pressing rings (20) or pressing formers (21) both at their tips (Fig. 1 and Fig. 16 to 19 at "A") and on the opposite side (Fig. 1 and Fig. 16 to 19 at "B") can be observed after completing the pressing. If a visible burr is created on the pressing sleeve when closing the pressing tong or pressing segment, the pressing may be faulty or leaking (see 5. Trouble).***

3.1.3. Working safety

To ensure safe working, the drive units are equipped with a safety inching switch. This permits immediate switching off of the drive units at any time, particularly if a potential hazard arises. The drive units can be switched to the return function in any position.

3.2. Axial presses (Figs. 6, 7, 10)

3.2.1. Pressing with the ROLLER'S Axial-Press 15 and Axial-Press 40 (Fig. 6, 7)

Place the preassembled compression sleeve fitting inside the pressing heads (14) and press them into the latter. Hold the drive unit by the housing grip (6) and the pistol grip (9), and keep the inching switch (8) pressed until the compression sleeve is in contact with the collar of the compression sleeve fitting. This is also indicated by an acoustic signal (clicking). Press the reset button (13) until the pressing heads (14) are fully retracted.

Pressing with ROLLER'S Axial-Press 25 ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC (Fig. 10)

Hold the drive machine either with one hand on the switch handle (9) or two hands on the housing handle (6) and the switch handle (9). Keep the inching switch (8) pressed until the compression sleeve is touching the collar of the compression sleeve connector. The drive machine then switches automatically to return (forced return).

With the compression sleeve system IV, various pressing heads are needed for one pipe size. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer.

In the case of the compression sleeve system RV, preliminary and final pressing is necessary, i.e. the pressing heads must first be inserted with a wide spacing of the receptacles for the compression sleeve fitting. Before a second pressing operation, the pressing heads are set to a narrow spacing of the receptacles for the compression sleeve fitting by a 180° rotation. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer.

The ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC must be used for the BA/SP/UNI compression sleeve systems. Note that the compression heads must be inserted into the pressing machine in such a way that the pressing can be done in one stroke if possible. This is not possible in some cases and pre-pressing and finish pressing is necessary. For this one compression head or both compression heads must be inserted turned 180° before the second pressing process so that they are closer together. Read and follow the installation and assembly instructions of the system manufacturer.

⚠ CAUTION ***Danger of crushing! Keep your hands away from the moving pressing heads (14)!***

3.2.2. Expansion with ROLLER'S Axial-Press 15 (Fig. 6)

Push the compression sleeve over the pipe, insert the expanding head as far as it will go into the pipe, and press the expanding head/drive unit against the pipe. Switch on the drive unit (8). Ensure that the compression sleeve has during the expansion process sufficient clearance from the expanding head, otherwise the expanding jaws (17) might become bent or broken. Hold down the inching switch (8) until the pipe has been expanded. This is also indicated by an acoustic signal (clicking). Press the reset button (13) until the expanding head has closed again. If necessary repeat the expansion. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer.

3.3. ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (Fig. 8)

Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer. Slide a Q & E ring of appropriate size onto the pipe. Insert the expansion head into the pipe and press the expanding head/drive unit against the pipe. Switch on the drive unit (8). When the expanding head is opened, the

drive unit switches automatically to return and the expanding head is closed again. Keep holding the inching switch (8) down and push the expanding head/ drive unit further. Keep repeating the expansion process until the expanding jaws (17) are slid all the way into the pipe. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer.

Expanding with ROLLER'S Akku-Exparo P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu (Fig. 11, 12)

Push the compression sleeve over the pipe in the ROLLER'S Akku-Exparo P, insert the expanding head into the pipe up to the stop and press the expanding head/drive machine against the pipe. Switch on the drive machine (8). Make sure that the compression sleeve is far enough away from the expanding head in the expanding process because otherwise the expanding jaws (17) can bend or break. Keep the inching switch (8) pressed until the pipe is expanded. This is indicated by an acoustic signal (click). Expand several times if necessary. Read and follow the installation and assembly instructions of the system manufacturer.

In the ROLLER'S Akku-Exparo Cu, insert the expanding head into the pipe and press the expanding head/drive machine against the pipe. Switch on the drive machine. If the expanding head is open, the drive machine switches automatically to return and the expanding head is closed again. Read and follow the installation and assembly instructions of the system manufacturer.

3.4. Electronic battery charging status check with complete discharge protection

All ROLLER Akku presses made as of 2011-01-01 will be fitted with an electronic battery charging status check with complete discharge protection and battery charge indicator with 2-colour LED (23) green/red. The LED lights green when the battery is fully or still sufficiently charged. The LED lights red when the battery must be charged. The drive unit finishes off the current pressing cycle and can then only be switched on again when a charged battery is inserted. If the drive unit is not used, the LED goes out after 2 hours but comes on again when the tool is switched back on.

4. Maintenance

NOTICE Notwithstanding the maintenance listed below it is necessary to send in the ROLLER drive units together with all the tools (e.g. pressing tongs, pressing tongs Mini, pressing rings with adapter tongs, compression heads, expanding heads) at least once a year to an authorised ROLLER customer service station for inspection. This opportunity is also taken to carry out the prescribed annual inspection of electrical equipment in accordance with EN 62638 (VDE 0702) for power tools.

4.1. Maintenance

⚠ WARNING ***Before maintenance work, pull the mains plug or remove the battery!***

Keep the pressing tongs, pressing tongs Mini, adapter tongs, pressing rings, pressing heads and expanding heads, and particularly their receptacles, clean. Clean heavily soiled metal parts with turpentine oil, for example, and then rustproof them.

Clean plastic parts (for ex. housing, batteries) only with a mild soap and a damp cloth. Do not use domestic cleaning agents. These frequently contain chemicals that can attack plastic parts. On no account use petrol, turpentine oil, thinners or similar products to clean plastic parts.

Ensure that liquids never get inside the electrical equipment. Never immerse the electrical equipment in liquid.

4.1.1. Pressing tongs, pressing tongs Mini, adapter tongs and pressing rings

Pressing tongs, pressing tongs Mini, pressing rings and adapter tongs must be checked regularly for smooth action. Clean pressing tongs, pressing tongs Mini, pressing rings and adapter tongs if necessary and lubricate the bolts (12) of the pressing jaws, pressing segments and adapter jaws with machine oil. Remove deposits from the pressing contour (11). Check the proper functioning of all pressing tongs, pressing tongs Mini, pressing rings and adapter tongs regularly with a test pressing with inserted pressing fitting. The pressing jaws (10) must close fully both at their tips (Fig. 1, at "A") and at the height of the connecting lug (Fig. 1 at "B") after completing the pressing. The pressing segments (21) must closed after completing the pressing. Damaged or worn pressing tongs, pressing tongs Mini, pressing rings and adapter tongs may no longer be used. In case of doubt, send in the drive machine together with all pressing tongs, pressing tongs Mini, pressing rings and adapter tongs to an authorised ROLLER after-sales service facility for inspection.

4.1.2. Radial presses

Keep the press tongs receptacle clean, in particular clean the press rollers (5) and tongs shank (2) at regular intervals and then lubricate them with machine oil. Check the functional reliability of the drive unit regularly by making a pressing with the largest press fitting used. If the pressing tongs, pressing tongs Mini close completely during this pressing operation (see above), the drive unit is functionally reliable.

4.1.3. Axial presses

Keep the pressing heads (14) and locating holes inside the pressing device clean. Keep the expanding heads (16) and expanding mandrel (18) clean. Lightly grease the expanding mandrel (18) from time to time.

4.1.4. Pipe expanders

ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo-Press P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu, keep the expanding device (15), expanding heads (16) and expanding mandrel (18) clean. Lightly grease the expanding mandrel (18) from time to time.

4.2. Inspection/repair

⚠ WARNING ***Before any repair work, pull the mains plug or remove the battery!*** *This work may only be performed by qualified personnel.*

An annual inspection is recommended for all press/expanding tools (including pressing tongs, pressing tongs Mini).

The gearbox of the drive unit in the ROLLER'S Uni-Press E is maintenance-free. They operate in a permanent grease filling and therefore require no lubrication. The motor of the ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press and ROLLER'S Uni-Press ACC has carbon brushes. These are subject to wear and must therefore be inspected or replaced from time to time. Only use genuine ROLLER'S Uni-Press carbon brushes. The ROLLER Akku drive units operate electrohydraulically. If the pressing power is insufficient or oil is lost, the drive unit must be inspected and if necessary repaired by ROLLER or by an authorised ROLLER after-sales service facility.

NOTICE Damaged or worn pressing tongs, pressing tongs Mini, pressing rings, pressing heads or expanding heads cannot be repaired.

5. Trouble

5.1. Trouble: Drive unit does not operate.

Cause:
- Worn carbon brushes (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Mains lead defective (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Battery empty or defective (ROLLER Akku drive units).
- Drive unit defective.

5.2. Trouble: Radial press does not finish pressing operation, pressing tongs, pressing tongs Mini, adapter tong, pressing ring does not close completely.

Cause:
- Drive unit overheated (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Worn carbon brushes (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Slipping clutch defective (ROLLER'S Uni-Press E).
- Battery empty or defective (ROLLER Akku drive units).
- Drive unit defective.
- Incorrect pressing tong, pressing tong Mini, pressing ring or adapter tong (pressing contour, size) inserted.
- Pressing tong, pressing tong Mini, pressing ring or adapter tong with stiff action or defective.
- The pipe is squeezed in between the compression sleeve and the fitting collar (ROLLER axial presses).

5.3. Trouble: Expander does not finish the expanding, expanding head does not open completely.

Cause:
- Battery flat or defective (ROLLER cordless drive machines)
- Defective drive machine
- Wrong expanding head (pressing contour, size) used
- Expanding head too tight or defective
- Expanding device set incorrectly (ROLLER'S Akku-Exparo Cu).
- Compression sleeve and expanding head not far enough apart

5.4. Trouble: During closing of the pressing tong, pressing tong Mini or pressing ring, a marked ridge is created on the compression sleeve.

Cause:
- Damaged or worn pressing tong, pressing tong Mini or pressing ring / pressing contour.
- Incorrect pressing tong, pressing tong Mini, pressing ring or adapter tong (pressing contour, size) inserted.
- Unsuitable matching of compression sleeve, pipe and support sleeve.

5.5. Trouble: In axial presses, the pipe is squeezed in between the compression sleeve and fitting collar.

Cause:
- Wrong expanding head (pressing contour, size) used
- Unsuitable matching of compression sleeve, pipe and support sleeve.

5.6. Trouble: Pressing jaws close unevenly when the pressing tongs, pressing tongs Mini are not loaded at "A" and "B" (Fig. 1).

Cause:
- Pressing tong, pressing tong Mini, adapter tong have been dropped, compression spring is bent.

5.7. Damages

For preventing damages make sure to avoid operating situations like exemplarily shown in Fig. 14 through 16, that no distortion between pressing tongs, pressing tongs Mini, pressing rings, adapter tongs, fitting and drive unit occurs.

6. Manufacturer's Warranty

The warranty period shall be 12 months from delivery of the new product to the first user. The date of delivery shall be documented by the submission of the original purchase documents, which must include the date of purchase and the designation of the product. All functional defects occurring within the warranty period, which are clearly the consequence of defects in production or materials, will be remedied free of charge. The remedy of defects shall not extend or renew the warranty period for the product. Damage attributable to natural wear and tear, incorrect treatment or misuse, failure to observe the operational instructions, unsuitable operating materials, excessive demand, use for unauthorized purposes, interventions by the customer or a third party or other reasons, for which ROLLER is not responsible, shall be excluded from the warranty.

Services under the warranty may only be provided by customer service stations authorized for this purpose by ROLLER. Complaints will only be accepted if the product is returned to a customer service station authorized by ROLLER without prior interference in an unassembled condition. Replaced products and parts shall become the property of ROLLER.

The user shall be responsible for the cost of shipping and returning the product.

The legal rights of the user, in particular the right to make claims against the seller under the warranty terms, shall not be affected. This manufacturer's warranty only applies for new products which are purchased in the European Union, in Norway or in Switzerland.

This warranty is subject to German law with the exclusion of the United Nations Convention on Contracts for the International Sales of Goods (CISG).

7. Extension of the manufacturer's warranty to 36 months

It is possible to extend the warranty period of the above manufacturer's warranty to 36 months for the drive units listed in these operational instructions which were delivered to the first user on and after 2011-01-01. The condition for this is that the drive unit shall be sent in for a payable inspection by an authorised ROLLER customer service station at least every 12 months after delivery to the first user and the data on the rating plate are legible. In the annual inspection, the drive unit is dismantled, for example, and wearable parts inspected and usually changed. In addition the prescribed repeated inspection of electrical equipment in accordance with EN 62638 (VDE 0702) for power tools is carried out. After inspection, the authorised ROLLER customer service station issues a detailed test certificate for the drive unit with specification of the machine number. The drive unit is given a test badge. The date of delivery shall be documented by the submission of the original purchase documents, compliance with the inspection intervals shall be documented by the submission of the original test certificates. A quote shall be made before carrying out any necessary repairs.

8. EC declaration of conformity

ROLLER declares that the products decribed in this user manual comply with corresponding directives 2006/42/EG, 2004/108/EC/EMC, 2006/42/EC/MD. Correspondingly this applies to the following norms: DIN EN 50366:03+A1:06, DIN EN 55014-1:06, DIN EN 55014-2:97+A1:01+A2:08, DIN EN 60745-1:06, DIN EN 6100-3-2:06, DIN EN 6100-3-3:08, DIN EN 62233:08.

Waiblingen, 01. 12. 2010

Albert ROLLER GmbH & Co KG
Manufacturer of Tools and Machines
D-71332 Waiblingen

Rainer Hech

9. Spare parts lists

For spare parts lists, see www.albert-roller.de → Select language → Downloads → Parts lists.

Traduction de la notice d'utilisation originale

Pour l'utilisation des pinces à sertir ROLLER, des pinces à sertir ROLLER Mini, des têtes à sertir ROLLER et des têtes à emboîtures ROLLER en liaison avec les différents systèmes de raccordements de tubes, il convient de se référer aux documents de vente ROLLER respectifs en cours de validité. Si le fabricant de système modifie des composants du système de raccordement de tubes ou sont nouvellement mis sur le marché, il faut que leur situation actuelle d'application soit demandée auprès de la société ROLLER (Télécopie + 49 7151 17 27 - 87). Sous réserves de modifications et d'erreurs.

Fig. 1 – 19

1 *Pince à sertir*
2 *Axe de retenue des pinces*
3 *Plaque d'appui*
4 *Broche de verrouillage*
5 *Galets presseurs*
6 *Poignée corps de machine*
7 *Inverseur de rotation*
8 *Interrupteur à impulsion*
9 *Poignée interrupteur*
10 *Mâchoire de sertissage*
11 *Profil de sertissage*
12 *Axe*
13 *Touche de rappel*
14 *Têtes à sertir*
15 *Dispositif d'emboîture*
16 *Tête à emboîtures*
17 *Mâchoire à emboîtures*
18 *Broche à emboîtures*
19 *Mâchoire-mère*
20 *Boucle de sertissage*
21 *Segment de sertissage*
22 *Profil de sertissage (boucle/segments de sertissage)*
23 *Témoin lumineux de l'état de charge*

Consignes générales de sécurité

⚠ AVERTISSEMENT ***Lire attentivement toutes les consignes de sécurité et instructions. Le non-respect des consignes de sécurité et instructions peut entraîner un risque de décharge électrique, de brûlures et d'autres blessures graves.***

Conserver toutes les consignes de sécurité et instructions pour usage ultérieur.

Le terme «outil électrique» utilisé dans les consignes de sécurité se réfère aux outils électriques sur secteur (avec câble secteur) et aux outils électriques sur accu (sans câble secteur).

1) Sécurité du poste de travail

a) Maintenir le poste de travail dans un état propre et bien éclairé. *Le désordre et un poste de travail non éclairé peuvent être source d'accident.*

b) Ne pas travailler avec l'outil électrique dans un milieu où il existe un risque d'explosion, notamment en présence de liquides, de gaz ou de poussières inflammables. *Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent mettre le feu à la poussière ou aux vapeurs.*

c) Tenir les enfants et les tierces personnes à l'écart pendant l'utilisation de l'outil électrique. *Un utilisateur distrait risque de perdre le contrôle de l'appareil.*

2) Sécurité électrique

a) La fiche mâle de l'outil électrique doit être appropriée à la prise de courant. La fiche mâle ne doit en aucun cas être modifiée. *Ne pas utiliser d'adaptateur de fiche avec un outil électrique équipé d'une mise à la terre. Des fiches mâles non modifiées et des prises de courant appropriées réduisent le risque d'une décharge électrique.*

b) Éviter le contact avec des surfaces mises à la terre, telles que les tubes, radiateurs, cuisinières et réfrigérateurs. *Il y a un risque élevé de décharge électrique lorsque le corps est en contact avec la terre.*

c) Tenir l'outil électrique à l'abri de la pluie et de l'humidité. *La pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque de décharge électrique.*

d) Ne pas utiliser le câble pour des fins auxquelles il n'a pas été prévu, notamment pour porter l'outil électrique, l'accrocher ou le débrancher en tirant sur la fiche mâle. Tenir le câble à l'abri de la chaleur, de l'huile, des arêtes vives et des pièces en mouvement de l'appareil. *Les câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque de décharge électrique.*

e) Pour travailler avec l'outil électrique à l'extérieur, n'utiliser que des rallonges dont l'usage est autorisé à l'extérieur. *L'utilisation d'une rallonge appropriée pour l'extérieur réduit le risque de décharge électrique.*

f) Si l'utilisation de l'outil électrique en milieu humide est inévitable, utiliser un déclencheur par courant de défaut. *L'utilisation d'un déclencheur par courant de défaut réduit le risque de décharge électrique.*

3) Sécurité des personnes

a) Être attentif, veiller à ce que l'on fait et se mettre au travail avec bon sens si l'on utilise un outil électrique. Ne pas utiliser l'outil électrique en étant fatigué ou en étant sous l'influence de drogues, d'alcools ou de médicaments. *Lors de l'utilisation de l'outil électrique, un moment d'inattention peut entraîner des blessures graves.*

b) Porter des équipements de protection individuelle et toujours des lunettes de protection. *Le port d'équipements de protection individuelle, comme un masque antipoussière, des chaussures de sécurité anti-dérapantes, un casque de protection ou une protection de l'ouïe selon le type de l'utilisation de l'outil électrique, réduit le risque de blessures.*

c) Éviter toute mise en marche involontaire ou incontrôlée. Vérifier que l'outil électrique est arrêté avant de le saisir, de le porter ou de le raccorder au secteur et à l'accu. *Ne jamais transporter un appareil électrique avec le doigt sur l'interrupteur ou brancher un appareil en marche au secteur (risque d'accidents).*

d) Éloigner les outils de réglage et tournevis avant la mise en service de l'outil électrique. *Un outil ou une clé se trouvant dans une pièce en mouvement de l'appareil peut entraîner des blessures.*

e) Éviter toute position anormale du corps. Veiller à adopter une position sûre

***et à garder l'équilibre à tout moment**. L'outil électrique peut alors être mieux contrôlé dans des situations inattendues.*

***f) Porter des vêtements appropriés. Ne pas porter de vêtements amples ni de bijoux. Écarter les cheveux, les vêtements et les gants des pièces en mouvement.** Les vêtements amples, les bijoux et les cheveux longs risquent d'être happés par des pièces en mouvement.*

***g) Si des dispositifs d'aspiration et de réception de poussière peuvent être installés, veiller à ce qu'ils soient branchés et utilisés correctement.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration de poussière peut réduire les risques liés à la poussière.*

4) Utilisation et traitement de l'outil électrique

***a) Ne pas surcharger l'appareil. Utiliser l'outil électrique approprié au travail effectué.** Avec des outils électriques adéquats, le travail est meilleur et plus sûr dans la marge de puissance indiquée.*

***b) Ne pas utiliser d'outil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électrique ne pouvant plus être mise en marche ni arrêté est dangereux et doit impérativement être réparé.*

***c) Retirer la fiche de la prise de courant et/ou retirer l'accu avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer des pièces ou de ranger l'appareil.** Cette mesure de sécurité empêche une mise en marche involontaire de l'outil électrique.*

***d) Tenir les outils électriques inutilisés hors de portée des enfants. Ne pas confier l'appareil à des personnes qui ne sont pas familiarisées avec son utilisation ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électriques sont dangereux s'ils sont utilisés par des personnes sans expérience.*

***e) Prendre soin de l'outil électrique. Contrôler si les pièces en mouvement de l'appareil fonctionnent impeccablement et ne coincent pas et si aucune pièce n'est cassée ou endommagée de telle manière à affecter le fonctionnement de l'outil électrique. Avant l'utilisation de l'appareil, faire réparer les pièces endommagées par des professionnels qualifiés ou par une station S.A.V. agrée ROLLER.** De nombreux accidents sont dus à un défaut d'entretien des outils électriques.*

***f) Tenir les outils de coupe dans un état aiguisé et propre.** Des outils de coupe bien entretenus ayant des arêtes bien aiguisées coincent moins et sont plus faciles à utiliser.*

***g) Utiliser l'outil électrique, les accessoires, les outils de rechange, etc. conformément à ces instructions. Tenir compte des conditions de travail et de la tâche à réaliser.** Ne pas utiliser les outils électriques pour accomplir des tâches différentes de celles pour lesquelles ils ont été conçus. Cela risque de provoquer des situations dangereuses. Pour des raisons de sécurité, toute modification injustifiée de l'appareil électrique est formellement interdite.*

5) Utilisation et traitement de l'outil sur accu

***a) Charger les accus uniquement avec les chargeurs recommandés par le fabricant.** Il y a un risque d'incendie si un chargeur prévu pour un type précis d'accus est utilisé avec d'autres accus.*

***b) N'utiliser que les accus prévus à cet effet avec les outils électriques.** L'utilisation d'autres accus peut entraîner des blessures et des risques d'incendie.*

***c) Tenir l'accu non utilisé à l'écart des trombones de bureau, pièces de monnaie, clés, clous, vis et autres petits objets métalliques pouvant court-circuiter les bornes de l'accu.** Le court-circuitage des bornes de l'accu peut provoquer des brûlures et un incendie.*

***d) Une utilisation inappropriée peut provoquer des fuites de liquide de l'accu. Éviter le contact avec ce liquide. En cas de contact, rincer à l'eau. Si le liquide pénètre dans les yeux, rincer à l'eau et consulter immédiatement un médecin.** Le liquide s'échappant de l'accu peut entrainer des irritations de la peau et des brûlures.*

6) Service après-vente

***a) Faire réparer l'outil électrique uniquement par des professionnels qualifiés avec des pièces d'origines.** Ceci permet de garantir la sécurité de l'appareil.*

⚠ AVERTISSEMENT *Consignes particulières de sécurité*

- *Utilisez des équipements de protection personnels (par ex. lunettes de protection).*
- *Eviter toute position anormale du corps, ne pas pencher trop en avant.*
- *Avant le remplacement des outils à sertir et à emboîtures, débrancher la fiche au secteur ou, le cas échéant, retirer l'accu.*
- *Les machines d'entraînement développent une très importante force de compression. Il faut donc être très prudent. Pendant les travaux avec les outils à sertir, tenir à l'écart les tierces personnes de la zone de travail.*
- *En cours de fonctionnement, ne maintenir les machines d'entraînement que par les poignées de corps (6) et d'interrupteur (9). Ne pas toucher les pièces en mouvement (Zone à sertir et à emboîture).*
- *Ne jamais actionner les sertisseuses radiales sans avoir verrouillé l'axe de retenue des pinces (2). Risque de rupture !*
- *Appliquer toujours les sertisseuses radiales, munies de la pince à sertir, pince à sertir Mini ou de la boucle de sertissage, bien perpendiculaires à l'axe du tube sur la bague à sertir, jamais en biais.*
- *Ne pas démarrer les sertisseuses radiales sans avoir mis en place la pince à sertir, pince à sertir Mini ou la boucle de sertissage. N'actionner le mouvement de sertissage que pour la réalisation d'un accouplement. Sans contre-pression de sertissage par la bague à sertir, la machine d'entraînement ou la pince à sertir, pince à sertir Mini serait inutilement surchargée.*
- *Avant d'utiliser des pinces à sertir, des pinces à sertir Mini ou des boucles de sertissage d'autres fabricants, vérifier qu'elles conviennent à la machine d'entrainement. Lire et respecter les instructions de service du fabricant des pinces à sertir et des boucles de sertissage.*
- *N'actionner les sertisseuses axiales que si les têtes à sertir sont véritablement en place. Risque de rupture !*
- *Les sertisseuses axiales, avec têtes à sertir, sont toujours à appliquer bien perpendiculairement à l'axe du tube sur la bague à sertir et jamais en biais.*
- *Visser à fond les têtes à emboîtures sur le dispositif d'emboîture.*
- *Ne pas réparer les pinces à sertir, les pinces à sertir Mini, les mâchoires-mères, les boucles de sertissage, les têtes à sertir et les têtes à emboîtures endommagées. Risque de rupture!*
- *Lire et respecter les instructions d'assemblage et de montage des fabricants de systèmes.*

Utilisation conforme

Utiliser les sertisseuses radiales ROLLER de manière conforme pour la réalisation d'assemblages par raccord à sertir avec tous les systèmes à sertir courants. Sertisseuses axiales ROLLER pour la réalisation de raccords à bagues à glissement et d'emboîtures de tubes de tous les systèmes à bagues à glissement courants. Emboîteurs ROLLER pour emboîtures et calibrage de tubes.

⚠ AVERTISSEMENT *Toute autre utilisation que celles citées ci-dessus est non conforme et donc interdite.*

Explication des symboles

Lire la notice d'utilisation avant la mise en service

Élimination en respect de l'environnement

Outil électrique répondant aux exigences de la classe de protection I

Outil électrique répondant aux exigences de la classe de protection II

L'appareil ne convient pas à un usage à l'extérieur

1. Caractéristiques techniques

1.1. Références

ROLLER'S Uni-Press E machine d'entraînement	*572100*
ROLLER'S Uni-Press machine d'entraînement	*577001*
ROLLER'S Uni-Press ACC machine d'entraînement	*577000*
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC machine d'entraînement Li-Ion	*578001*
ROLLER'S Multi-Press machine d'entraînement Li-Ion	*571003*
ROLLER'S Multi-Press ACC machine d'entraînement Li-Ion	*571004*
ROLLER'S Axial-Press 15 machine d'entraînement Li-Ion	*573002*
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC machine d'entraînement Li-Ion	*573003*
ROLLER'S Aixal-Press 25 L ACC machine d'entraînement Li-Ion	*573004*
ROLLER'S Axial-Press 40 machine d'entraînement Li-Ion	*573006*
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E machine d'entraînement Li-Ion	*575005*
ROLLER'S Akku-Exparo Cu machine d'entraînement Li-Ion	*575006*
ROLLER'S Akku-Exparo P machine d'entraînement Li-Ion	*575008*
ROLLER'S Accu Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	*571540*
ROLLER'S Accu Li-Ion 14,4 V 2,2 Ah	*571550*
ROLLER'S Alimentation en courant Li-Ion	*571565*
Chargeur rapide Li-Ion/Ni-Cd 230 V, 50–60 Hz, 65 W	*571560*
Coffret métallique ROLLER'S Uni-Press E	*570280*
Coffret métallique ROLLER'S Uni-Press	*570280*
Coffret métallique ROLLER'S Uni-Press ACC	*570280*
Coffret métallique ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	*578290*
Coffret métallique ROLLER'S Multi-Press	*571290*
Coffret métallique ROLLER'S Axial-Press 15 et 40	*573282*
Coffret métallique ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	*578290*
Coffret métallique ROLLER'S Axial-Press 25 ACC et Axial-Press 25 L ACC	*573284*
Coffret métallique ROLLER'S Akku-Exparo CU	*573284*
Coffret métallique ROLLER'S Akku-Exparo P	*573284*

1.2. Domaine d'application

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC sertisseuse radiale pour la réalisation d'assemblages par raccord à sertir pour tous les systèmes Pressfitting courants sur tubes en acier, acier inoxydable, cuivre, matières plastiques, composite	*Ø 10–40 mm*
Sertisseuses radiales pour la réalisation d'assemblages par raccord à sertir pour tous les systèmes Pressfitting courants sur tubes en acier, acier inoxydable, cuivre, matières plastiques, composite	*Ø 10–76 (108) mm*
Sertisseuses axiales pour la réalisation d'assemblages par compression axiale des bagues d'accouplement (assemblage par bagues coulissantes) sur tubes acier, acier inox, cuivre, matières plastiques, composite et pour emboîtures sur tubes en matières plastiques et composite	*Ø 12–40 mm*
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E pour emboîtures sur tubes/bagues du système Uponor Quick & Easy	*Ø 16–40 mm* *Ø ⅜–1½"*
ROLLER'S Akku-Exparo CU pour emboîtures et calibrage de tubes	*Ø 8–42 mm* *Ø ⅜–1⅛"*

ROLLER'S Akku-Exparo P pour emboîtures de tubes	Ø 12 – 40 mm

Plage de température de travail

Appareils ROLLER sur accu	0°C – 60°C
Presses sur secteur	– 8°C – 60°C

1.3. Force de poussée et compression

Force de poussée de sertisseuses radiales	32 kN
Force de compression des sertisseuses radiales	100 kN
Force de poussée de sertisseuse radiale Mini	24 kN
Force de compression de sertisseuse radiale Mini	70 kN
Force de compression des ROLLER'S Axial-Press 15	15 kN
Force de compression des ROLLER'S Axial-Press 40	40 kN
Force de compression des ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	21 kN
Force de compression des ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	21 kN
Force de compression des ROLLER'S Akku-Exparo Cu	23 kN
Force de compression des ROLLER'S Akku-Exparo P	23 kN
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	23 kN

1.4. Caractéristiques électriques

ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC		230 V 1~; 50 – 60 Hz; 450 W; 1,8 A S3 15% (AB 2/10 min) Double isolation (73/23/EWG) Antiparasité (89/326/EWG)
ROLLER'S Multi-Press, Ax-Press 15/40		14,4 V =; 2,2 Ah; 20 A
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 ACC et 25 L ACC ROLLER'S Akku-Exparo Cu, ROLLER'S Akku-Exparo P		14,4 V =; 1,3 Ah; 18 A
Chargeur rapide Li-Ion/Ni-Cd (1h)	Input Output	230 V~; 50 – 60 Hz; 65 W 10,8 – 18 V ⎓
Alimentation en courant 230 V	Input Output	230 V~; 50 – 60 Hz 14,4 V ⎓; 6 A – 33 A

1.5. Dimensions

ROLLER'S Uni-Press E	430×110×85 mm (16,9"×4,3"×3,3")
ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC	365×235×85 mm (14,4"×9,2"×3,3")
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	288×260×80 mm (11,3"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Multi-Press, ROLLER'S Multi-Press ACC	338×290×85 mm (13,3"×11,4"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 15/40	330×320×85 mm (13"×12,6"×3,3")
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	290×260×80 mm (11,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	295×260×80 mm (11,6"×10,2"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	325×260×80 mm (12,8"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	265×260×80 mm (10,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo P	275×260×80 mm (10,8"×10,2"×3,1")

1.6. Poids

ROLLER'S Uni-Press E machine d'entraînement	4,4 kg	(9,6 lb)
ROLLER'S Uni-Press machine d'entraînement	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Uni-Press ACC machine d'entraînement	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC mach. d'entr. sans accu	2,1 kg	(4,5 lb)
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC machine d'entraînement sans accu	3,8 kg	(8,3 lb)
ROLLER'S Axial-Press 15 mach. d'entr. sans accu	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Axial-Press 40 mach. d'entr. sans accu	5,4 kg	(11,8 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E mach. d'entr. sans accu	2,0 kg	(4,4 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC mach. d'entr. sans accu	2,6 kg	(5,6 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC mach. d'entr. sans accu	2,8 kg	(6,1 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Cu mach. d'entr. sans accu	2,3 kg	(5,0 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo P mach. d'entr. sans accu	2,0 kg	(4,3 lb)
ROLLER'S Akku Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	0,3 kg	(0,6 lb)
ROLLER'S Akku Li-Ion 14,4 V, 2,2 Ah	0,5 kg	(1,1 lb)
Pince à sertir (moyenne)	1,8 kg	(3,9 lb)
Pince à sertir Mini (moyenne)	1,2 kg	(2,6 lb)
Tête à sertir (paire, moyenne)	0,3 kg	(0,6 lb)
Tête à emboîtures (moyenne)	0,2 kg	(0,4 lb)
Mâchoire-mère Z2	2,0 kg	(4,8 lb)
Mâchoire-mère Z4	3,6 kg	(7,8 lb)
Mâchoire-mère Z5	3,8 kg	(8,2 lb)
Boucle de sertissage M54	3,1 kg	(6,7 lb)
Boucle de sertissage U75 (3S)	6,4 kg	(13,8 lb)
Boucle de sertissage U75 (3B)	2,7 kg	(5,9 lb)

1.7. Information sonore

Valeur émissive relative au poste de travail

ROLLER'S Uni-Press / ROLLER'S Uni-Press ACC	L_{pA} = 81 dB	L_{WA} = 92 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 15 / 40	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC / 25 L ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo P	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB

1.8. Vibrations

Valeur effective pondérée de l'accélération < 2,5 m/s² K = 1,5 m/s²

Le niveau moyen de vibrations a été mesuré au moyen d'un protocole d'essai normalisé et peut servir pour effectuer une comparaison avec un autre appareil.

Attention! Le niveau moyen de vibrations est susceptible de varier en fonction des conditions d'utilisation de l'appareil. En fonction de l'utilisation effective (fonctionnement intermittent) il peut être nécessaire de prévoir des mesures spéciales de protection de l'utilisateur.

2. Mise en service

Pour l'utilisation des pinces à sertir ROLLER, des pinces à sertir ROLLER Mini, des têtes à sertir ROLLER, des boucles de sertissage ROLLER et des têtes à emboîtures ROLLER en liaison avec les différents systèmes de raccordements de tubes, il convient de se référer aux documents de vente ROLLER respectifs en cours de validité. Si le fabricant de système modifie des composants des systèmes de raccordement de tube ou sont nouvellement mis sur le marché, il faut que leur situation actuelle d'application soit demandée auprès de la société ROLLER (Télécopie + 49 7151 17 27 - 87).

2.1. Branchement électrique

Contrôler la tension du réseau! Avant le branchement de la machine d'entraînement, le cas échéant du chargeur rapide, veiller à ce que la tension du courant corresponde à celle indiquée sur la plaque signalétique. Sur chantier, en milieu humide, en plein air ou par d'autres modes d'installation, l'appareil électrique ne doit fonctionner qu'avec un dispositif de protection à courant de défaut de 30 mA (déclencheur par courant de défaut) sur réseau.

Accus

AVIS Toujours enficher l'accu verticalement dans la machine d'entraînement ou le chargeur rapide. L'enfichage de l'accu en biais endommage les contacts et peut provoquer un court-circuit endommageant l'accu.

L'accu livré avec les machines d'entraînement ROLLER et les accus de rechange ne sont pas chargés. Charger les accus avant la première utilisation. Utiliser uniquement le chargeur rapide ROLLER pour charger l'accu. Les accus n'atteignent leur capacité maximale qu'après plusieurs chargements. Il est recommandé de recharger régulièrement les accus Li-Ion pour éviter une décharge profonde des accus. Une décharge profonde endommage l'accu. Ne pas charger les piles non rechargeables.

Chargeur rapide Li-Ion/Ni-Cd (réf. 571560)

Lorsque la fiche secteur est branchée, le témoin lumineux gauche est vert et allumé en continu. Dès que l'accu est enfiché dans le chargeur rapide, un témoin lumineux vert clignote. La charge de l'accu est en cours. Lorsque ce témoin lumineux vert reste allumé en continu, l'accu est chargé. Si un témoin lumineux rouge clignote, l'accu est défectueux. Si un témoin lumineux rouge est allumé en continu, la température du chargeur rapide et/ou de l'accu dépassent les limites admissibles comprises entre +5°C et +40°C.

AVIS Les chargeurs rapides ne conviennent pas à un usage à l'extérieur.

2.2. Montage (changement) de la pince à sertir, pince à sertir Mini (1) et de la boucle de sertissage avec mâchoire-mère (fig. 18) sur les sertisseuses radiales (fig. 1, 16 et 17)

Débrancher la fiche secteur ou, le cas échéant, retirer l'accu. N'utiliser que des pinces à sertir, pinces à sertir Mini et des boucles de sertissage ayant un profil de sertissage spécifique au système à sertir. Les pinces à sertir, pinces à sertir Mini et les boucles de sertissage ROLLER sont marquées au niveau des mâchoires et respectivement des segments de sertissage de lettres pour l'identification du profil de sertissage et d'un nombre correspondant à la dimension. Lire et respecter les instructions d'assemblage et de montage des fabricants des systèmes. Les mâchoires-mères ROLLER sont également marquées d'une lettre et d'un chiffre. Ce marquage permet de déterminer la boucle de sertissage ROLLER qui convient. Ne jamais utiliser avec une pince à sertir ou une boucle de sertissage avec mâchoire-mère inadaptées (profil de sertissage, dimension). Le sertissage pourrait s'avérer défectueux et la machine, ainsi que la pince à sertir, pince à sertir Mini ou la boucle de sertissage avec mâchoire-mère pourraient subir des dommages.

Il est bon de déposer la machine d'entrainement sur une table ou par terre. Le montage (changement) de la pince à sertir, pince à sertir Mini et de la mâchoire-mère ne peut être effectué que si les galets presseurs (5) sont entièrement revenus en position arrière. Le cas échéant, il faut, pour ROLLER Uni-Press E, pousser la manette inverseur de rotation (7) vers la gauche et actionner l'interrupteur à impulsion (8). Sur ROLLER'S Uni-Press Et ROLLER'S Multi-Press, appuyer sur le bouton de remise à zéro (13) jusqu'à ce que les galets presseurs (5) soient revenus en position arrière.

Ouvrir l'axe de retenue des pinces (2) en poussant sur la broche de verrouillage (4). L'axe de retenue des pinces (2), sort sous l'impulsion d'un ressort. Monter la pince à sertir, pince à sertir Mini (1) ou la mâchoire-mère (19) choisie. Pousser l'axe de retenue de la pince à sertir (2) vers l'avant jusqu'à ce que la broche de verrouillage (4) s'enclenche. Appuyer en même temps sur la plaque d'appui (3) située directement au-dessus de l'axe de retenue de la pince à sertir. Ne pas démarrer les sertisseuses radiales sans avoir mis en place la pince à sertir,

pince à sertir Mini ou la boucle de sertissage avec mâchoire-mère. N'actionner le mouvement de sertissage que pour la réalisation d'un assemblage par raccord à sertir. Sans contre-pression de la bague à sertir, la machine d'entraînement, ainsi que la pince à sertir, pince à sertir Mini ou la boucle de sertissage avec mâchoire-mère seraient soumises à une surcharge inutile.

⚠ ATTENTION** **Ne jamais effectuer de sertissage si l'axe de verrouillage de la pince (2) n'est pas verrouillé. Risque de rupture !

2.3. Montage (changement) des têtes à sertir (14) sur les sertisseuses axiales (Fig. 6, 7, 10)

Retirer l'accu. N'utiliser que des têtes à sertir spécifiques aux systèmes. Les pinces à sertir ROLLER sont marquées, par des lettres pour l'identification du système de bague à sertir et d'un chiffre pour identifier la dimension. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant de système. Ne jamais sertir avec des têtes à sertir inadéquates (système de bague à sertir, dimension) car le sertissage pourrait devenir inutilisable et la machine ainsi que les têtes à sertir pourraient subir des dommages.

Introduire à fond les têtes à sertir (14) choisies, le cas échéant, tourner jusqu'en position de crantage (crantage à billes). Tenir propre les têtes à sertir et le logement dans le porte pinces à sertir.

2.4. Montage (changement) de la tête à emboîture (16) sur ROLLER'S Axial-Press 15 (Fig. 6)

Retirer l'accu. Monter le dispositif d'emboîture (15) (accessoires). Pour cela, nettoyer les faces de raccordements, poser le dispositif d'emboîture, serrer fortement les 2 vis à tête cylindrique. Graisser légèrement le cône de la broche à emboîtures (18). Visser la tête à emboîture choisie jusqu'à la butée sur le dispositif d'emboîture. N'utiliser que des têtes à emboîtures spécifiques aux systèmes. Les têtes à emboîtures ROLLER sont marquées par des lettres pour l'identification du système bague à sertir et d'un chiffre pour identifier la dimension. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant de système. Ne jamais faire des emboîtures avec des têtes à emboîtures inadéquates (système de bagues à sertir, dimension), car la jonction pourrait devenir inutilisable et la machine, ainsi que les têtes à emboîtures pourraient subir des dommages.

AVIS Veiller, lors du procédé d'emboîtement, à ce que la bague à sertir ait suffisamment d'espace envers la tête à emboîtures, sinon les mâchoires d'emboîtures (17) risquent de se déformer ou de se casser.

Pour la réalisation de sertissages en un endroit étroit, la dispositif d'emboîture peut être démonté.

2.5. Montage (changement) de la tête à emboîtures (16) sur ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (Fig. 8)

Débrancher la fiche secteur ou, le cas échéant, retirer l'accu. N'utiliser que des têtes à emboîture d'origine Uponor Quick & Easy. Lire et respecter les indications d'assemblage et montage du fabricant de système. Ne jamais emboîter avec des têtes à emboîtures inadéquates (système, dimension), car la jonction pourrait devenir inutilisable et la machine, ainsi que les têtes à emboîtures pourraient subir des dommages. Graisser légèrement le cône de la broche à emboîtures (18). Visser la tête à emboîtures à fond sur le dispositif d'emboîture, jusqu'à la butée. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant du système. Les têtes à emboîtures P et Cu ROLLER sont appropriées pour l'emboîteur à accu ROLLER'S Akku-Exparo Q & E et ne doivent donc pas être utilisées.

2.6. Montage (changement) de la tête à emboîtures (16) sur ROLLER'S Akku-Exparo Cu (fig. 12)

Retirer l'accu. Graisser légèrement le cône de la broche à emboîtures. Visser la tête à emboîtures sur le dispositif d'emboîture jusqu'à la butée. Régler le dispositif d'emboîture de sorte que la force de poussée de la machine d'entraînement soit reprise par la machine d'entraînement et non pas par la tête à emboîtures à la fin de l'élargissement. A cet effet, dévisser le dispositif d'emboîture de la machine d'entraînement avec la tête à emboîtures. Faire avancer le piston d'avance le plus possible sans que la machine ne passe en marche arrière. Dans cette position, visser le dispositif d'emboîture (avec la tête à emboîtures vissée) sur la machine d'entraînement jusqu'à ce que les segments de la tête à emboîtures soient entièrement ouverts. Bloquer le dispositif d'emboîture dans cette position en vissant le contre-écrou.

2.7. Montage (changement) de la tête à emboîtures (16) sur ROLLER'S Akku-Exparo P (fig. 11)

Retirer l'accu. Graisser légèrement le cône de la broche à emboîtures (18). Visser la tête à emboîtures sur le dispositif d'emboîture jusqu'à la butée. N'utiliser que des têtes à emboîtures spécifiques au système. Les têtes à emboîtures ROLLER sont marquées de lettres d'identification du système à bagues à glissement et d'un chiffre correspondant à la taille. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant du système. Ne jamais utiliser avec des têtes à emboîtures inadaptées (système à bagues à glissement, taille). Le raccord pourrait être inutilisable et la machine et les têtes à emboîtures pourraient subir des dommages.

3. Fonctionnement

3.1. Sertisseuses radiales (Fig. 1 à 6 et 16 à 19)

Avant chaque utilisation, procéder à un essai de sertissage avec une bague à sertir mise en place, ainsi qu'avec la pince à sertir, la pince à sertir Mini adéquate ou la boucle de sertissage avec mâchoire-mère. La pince à sertir (1), la boucle de sertissage (20) et les segments de sertissage (21) doivent entièrement se fermer. À la fin du sertissage, les mâchoires (10), les boucles de sertissage (20) et les segments de sertissage (21) doivent être entièrement fermés aussi bien à leur extrémité (fig. 1 et fig. 16 à 19, en "A") que du côté opposé (fig. 1 et fig. 16 à 19, en "B"). Vérifier l'étanchéité de l'assemblage (observer les réglementations, normes, directives, etc. en vigueur dans les différents pays).

Avant chaque utilisation, vérifier si la pince à sertir, la pince à sertir Mini ou la boucle de sertissage avec mâchoire-mère, et en particulier le profil de sertissage (11 / 22) des deux mâchoires (10) ou des 3 segments de sertissage, sont endommagés ou usés. Ne pas réutiliser des pinces à sertir, pinces à sertir Mini ou des boucles de sertissage endommagées ou usées pour éviter les risques d'accident et les sertissages défectueux.

S'il y a formation d'une bavure importante sur la bague à sertir pendant la fermeture de la pince à sertir, pince à sertir Mini ou de la boucle de sertissage, il se peut que le sertissage soit défectueux ou ne soit pas étanche (voir 5. Défauts).

3.1.1. Mode opératoire

Comprimer la pince à sertir, pince à sertir Mini (1) à la main jusqu'à la faire passer par dessus la bague à sertir. Positionner la machine d'entraînement avec la pince à sertir perpendiculairement au tube sur le raccord à sertir. Lâcher la pince à sertir pour qu'elle se referme autour du raccord à sertir. Tenir la machine d'entraînement par la poignée de carcasse (6) et par la poignée d'interrupteur (9).

Poser la bouche de sertissage (20) autour de la bague à sertir. Placer la mâchoire-mère (19) dans la sertisseuse et verrouiller l'axe de retenue de la pince à sertir. Comprimer la mâchoire-mère (19) à la main jusqu'à ce qu'il soit possible d'appliquer la mâchoire-mère contre la boucle de sertissage. Relâcher la mâchoire-mère pour appliquer la mâchoire-mère contre la boucle de sertissage et la boucle de sertissage contre le raccord à sertir.

Pour ROLLER'S Uni-Press E, pousser l'inverseur de rotation (7) vers la droite (avance) et appuyer sur l'interrupteur à impulsion (8). Maintenir l'interrupteur (8) en position marche jusqu'à achèvement du sertissage et jusqu'à fermeture de la pince à sertir ou de la boucle de sertissage. Pousser l'inverseur de rotation (7) vers la gauche (recul) et actionner l'interrupteur à impulsion (8) jusqu'au recul total des galets presseurs et jusqu'à ce que l'accouplement à friction réagisse. Ne pas surcharger inutilement l'accouplement à friction.

Pour ROLLER'S Uni-Press Et ROLLER'S Multi-Press, maintenir l'interrupteur à impulsion (8) en position marche jusqu'à la fermeture complète de la pince à sertir ou de la boucle de sertissage. Cela sera signalé par un signal acoustique (clic). Rester appuyé sur l'inverseur (10) jusqu'à ce que les galets presseurs (5) soient revenus en arrière.

Pour ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC et ROLLER'S Uni-Press ACC, maintenir l'interrupteur à impulsion (8) en position marche jusqu'à la fermeture complète de la pince à sertir ou de la boucle de sertissage. Après le sertissage achevé, la machine d'entraînement se met automatiquement sur marche retour (marche arrière forcée).

Comprimer la pince à la main pour pouvoir la retirer du raccord. Comprimer la mâchoire-mère à la main pour pouvoir la retiré de la boucle de sertissage avec l'appareil. Ouvrir la boucle de sertissage à la main pour pouvoir la retirer du raccord.

3.1.2. Sécurité de fonctionnement

Pour ROLLER'S Uni-Press E, le procédé de sertissage est terminé après relâchement de l'interrupteur à impulsion (8). Pour la sécurité mécanique de la machine d'entraînement, un accouplement de sécurité à friction supplémentaire, également commandé par un limiteur de couple, est activé aux deux fins de course des galets presseurs.

ROLLER'S Uni-Press Et ROLLER'S Multi-Press termine le processus de sertissage automatiquement en émettant un signal acoustique (clic). ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC et ROLLER'S Uni-Press ACC termine le processus de sertissage automatiquement en émettant un signal acoustique (clic) et revient automatiquement en arrière (marche arrière forcée).

AVIS Pour obtenir un sertissage correct, il est nécessaire que la pince à sertir, la pince à sertir Mini et la boucle de sertissage soient entièrement fermées. À la fin du sertissage, les mâchoires (10), les boucles de sertissage (20) et les segments de sertissage (21) doivent être entièrement fermés aussi bien à leur extrémité (fig. 1 et fig. 16 à 19, en "A") que du côté opposé (fig. 1 et fig. 16 à 19, en "B"). S'il y a formation d'une bavure importante sur la bague à sertir pendant la fermeture de la pince à sertir ou des segments de sertissage, il se peut que le sertissage soit défectueux ou ne soit pas étanche (voir 5. Défauts).

3.1.3. Sécurité de travail

Pour des raisons de sécurité de travail, la machine d'entraînement à sertir est équipée d'un interrupteur de sécurité à impulsion. Celui-ci permet à tout moment, mais surtout en cas de danger, l'arrêt immédiat de la machine d'entraînement et, de ce fait, celui de l'entraînement de la pince. La machine d'entraînement peut être inversée sur marche arrière (recul) quelle que soit la position.

3.2. Sertisseuses axiales (Fig. 6, 7, 10)

3.2.1. Sertissages avec ROLLER'S Axial-Press 15 et Axial-Press 40 (Fig. 6, 7)

Mettre en place et pousser dans les têtes à sertir (14) l'assemblage par compression pré-montée. Maintenir la machine d'entraînement par la poignée corps de la machine (6) et poignée interrupteur (8) en position marche, jusqu'à

ce que la bague à sertir touche la bague d'accouplement, ce qui est annoncé par un signal acoustique (clic). Appuyer sur le bouton de remise à zéro (13), jusqu'au recul total des têtes à sertir (14).

Sertissage avec ROLLER'S Axial-Press 25 ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC (fig. 10)
Tenir la machine d'entraînement d'une main par la poignée d'interrupteur (9), ou des deux mains par la poignée du corps de machine (6) et par la poignée d'interrupteur (9). Actionner l'interrupteur à rappel (8) jusqu'à ce que la bague à glissement touche le col du raccord à bague à glissement. La machine d'entraînement se met alors automatiquement en marche arrière (marche arrière forcée).

Différentes têtes à sertir sont nécessaires dans le système d'assemblage par compression axiale des bagues d'accouplement avec bague à sertir IV, pour une seule dimension de tube. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant de systèmes.

Le système d'assemblage par compression axiale des bagues d'accouplement avec bagues à sertir RV, exige un pré-sertissage et un sertissage de finition, càd qu'il faut placer les têtes à sertir à une distance maxi des logements pour le raccord d'accouplement de bagues à sertir. Avant la deuxième compression, les têtes à sertir seront, en pivotant de 180°, placées à une distance mini des logements du raccord d'accouplement des bagues à sertir. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant de systèmes.

Utiliser le modèle ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC pour les systèmes à bagues à glissement BA/SP/UNI. Veiller à placer les têtes à emboîtures dans la sertisseuse de manière à pouvoir, si possible, exécuter le sertissage d'un coup. Dans certains cas, ceci n'est pas possible. Il est alors nécessaire d'effectuer un présertissage et un sertissage final en tournant une tête à emboîtures ou les deux de 180° avant le deuxième sertissage pour réduire la distance entre les deux. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant du système.

⚠ ATTENTION** **Danger d'écrasement! Ne pas placer les mains dans la zone des têtes à sertir (14) en mouvement!

3.2.2. Emboîtures avec ROLLER'S Axial-Press 15 (Fig. 6)
Glisser la bague à sertir sur le tube, introduire la tête à emboîtures jusqu'à la butée dans le tube et pousser la machine d'entraînement de la tête à emboîture contre le tube. Mettre en marche la machine d'entraînement (8). Pendant le processus d'emboîture, il faut veiller à ce que la bague à sertir soit suffisamment espacé de la tête à emboîture, sinon, les mâchoires à emboîtures (17) pourraient se déformer ou casser. Actionner l'interrupteur d'impulsion (8) jusqu'à ce que le tube soit évasé. La fin du processus sera signalée par un signal acoustique (clic). Actionner le bouton de remise à zéro (14), jusqu'à ce que la tête à emboîture soit refermée. Répéter éventuellement l'emboîture. Lire et respecter les indications d'assemblage et montage et montage du fabricant de système.

3.3. ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (Fig. 8)
Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant de systèmes. Glisser la bague Q & E respective sur le tube. Introduire la tête à emboîtures dans le tube. Introduire la tête à emboîture dans le tube et pousser la machine d'entraînement de la tête à emboîtures contre le tube. Mettre la machine d'entraînement (8) en marche. Dès ouverture de la tête à emboîture, la machine d'entraînement se met automatiquement en marche arrière et la tête à emboîture se referme à nouveau. Maintenir l'interrupteur à impulsion (8) en position marche et faire avancer la machine d'entraînement de la tête à emboîtures. Répéter le processus d'emboîtement jusqu'à ce que les mâchoires à emboîtures (17) sont en butée dans le tube. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant de systèmes.

Réalisation d'emboîtures avec ROLLER'S Akku-Exparo P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu (fig. 11, 12)
Avec ROLLER'S Akku-Exparo P, glisser la bague à glissement sur le tube, enfoncer la tête à emboîtures dans le tube jusqu'à la butée et pousser la tête à emboîtures et la machine d'entraînement contre le tube. Mettre la machine d'entraînement (8) en marche. Pendant la réalisation de l'emboîture, veiller à ce que la bague à glissement soit suffisamment espacée de la tête à emboîtures pour ne pas déformer ou casser les mâchoires à emboîtures (17). Actionner l'interrupteur à rappel (8) jusqu'à ce que le tube soit évasé. Ceci est indiqué par un signal acoustique (clic). Élargir éventuellement le tube plusieurs fois. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant du système.

Avec ROLLER'S Akku-Exparo Cu, enfoncer la tête à emboîtures dans le tube et pousser la tête à emboîtures et la machine d'entraînement contre le tube. Mettre la machine d'entraînement en marche. Dès que la tête à emboîtures est ouverte, la machine d'entraînement se met automatiquement en marche arrière et la tête à emboîtures se referme. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant du système.

3.4. Contrôle électronique de l'état de charge avec protection de l'accu contre les décharges profondes
À partir du 01/01/2011, toutes les sertisseuses radiales à accu ROLLER sont équipées d'un contrôle électronique de l'état de charge avec protection contre les décharges profondes et LED bicolore (23) rouge/verte indiquant l'état de charge. La LED est verte lorsque l'accu est entièrement chargé ou que sa charge est encore suffisante. La LED est rouge lorsqu'il faut charger l'accu. La machine d'entraînement termine le cycle de travail en cours, puis elle ne peut être remise en marche qu'après la mise en place d'un accu chargé. Lorsque la machine d'entraînement n'est pas utilisée, la LED s'éteint après 2 heures environ et se rallume en cas de remise sous tension de la machine.

4. Maintenance

***AVIS** Outre l'entretien décrit ci-après, il est nécessaire de faire effectuer une inspection des machines d'entraînement ROLLER auprès d'une station S.A.V. agréé sous contrat avec ROLLER au moins une fois par an avec tous les outils (pinces à sertir, pinces à sertir Mini, boucles de sertissage avec mâchoire-mère, têtes à sertir, têtes à emboîtures, etc.). Le test annuel récurrent, prescrit pour les outils électriques dans la norme EN 62638 (VDE 0702), est également effectué à cette occasion.*

4.1. Entretien

⚠ AVERTISSEMENT** **Débrancher la fiche secteur ou, le cas échéant, retirer l'accu avant les travaux d'entretien!

Maintenir les pinces à sertir, les pinces à sertir Mini, mâchoires-mères, boucles de sertissage, les têtes à sertir et les têtes à emboîtures, en particulier leurs logements. Nettoyer les pièces métalliques fortement encrassées avec, par ex., de l'huile de térébenthine et protéger contre l'oxydation.

Les pièces en matières plastiques (par ex. corps de machine, accus) sont à nettoyer qu'avec du savon doux et un torchon humide. Ne pas utiliser de produits nettoyants ménagers. Ces derniers contiennent souvent des produits chimiques pouvant détériorer les pièces en matières plastiques. N'utiliser, en aucun cas, ni essence, ni huile de térébenthine, ni diluants ou autre produits similaires pour nettoyer les pièces en matières plastiques.

Veiller à ce qu'aucun liquide ne parvienne à pénétrer dans un appareil électrique. Ne jamais tremper un appareil électrique dans un liquide.

4.1.1. Pinces à sertir, pinces à sertir Mini, mâchoires-mères et boucles de sertissage
Vérifier régulièrement le bon fonctionnement des pinces à sertir, des pinces à sertir Mini, des boucles de sertissage et des mâchoires-mères. Au besoin, nettoyer les pinces à sertir, les pinces à sertir Mini, les boucles de sertissage et les mâchoires-mères et lubrifier les axes (12) des mâchoires, des segments de sertissage et des mâchoires-mères avec de l'huile pour machines sans toutefois démonter les pinces à sertir, les pinces à sertir Mini, les boucles de sertissage et les mâchoires-mères. Éliminer les dépôts sur le profil de sertissage (11). Vérifier régulièrement le bon fonctionnement de toutes les pinces à sertir, de toutes les boucles de sertissage et de toutes les mâchoires-mères en effectuant un essai de sertissage avec une bague à sertir mise en place. À la fin du sertissage, les mâchoires (10) doivent être fermées aussi bien à leur extrémité (fig. 1, en "A"), qu'à hauteur de la plaque d'assemblage (fig. 1, en "B"). À la fin du sertissage, les segments de sertissage (21) doivent être fermés. Ne pas réutiliser des pinces à sertir, des pinces à sertir Mini, des boucles de sertissage ou des mâchoires-mères endommagées ou usées. En cas de doute, envoyer la machine d'entraînement avec toutes les pinces à sertir, les pinces à sertir Mini, les boucles de sertissage et les mâchoires-mère pour leur inspection à un atelier de S.A.V. agréé sous contrat avec ROLLER.

4.1.2. Sertisseuses radiales
Maintenir propre les logements des pinces à sertir. En particulier, nettoyer régulièrement les galets presseurs (5) et les axes de retenue des pinces à sertir (2) et huiler avec de l'huile de la machine. Tester régulièrement la sécurité de fonctionnement de la machine d'entraînement, en effectuant un sertissage avec le plus grand raccord d'accouplement. Si la pince à sertir, la pince à sertir Mini se ferme entièrement pendant ce sertissage (voir ci-dessus), le fonctionnement de la machine d'entraînement est sûr.

4.1.3. Sertisseuses axiales
Maintenir les têtes à sertir (14) et les logements du dispositif de sertissage dans un état propre. Maintenir les têtes à emboîtures (16) et la broche à emboîtures (18) dans un état propre. De temps en temps, graisser légèrement la broche à emboîtures (18).

4.1.4. Emboîteur
Garder le dispositif d'emboîture (15), les têtes à emboîtures (16) et la broche à emboîtures (18) des ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo-Press P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu dans un état propre. De temps en temps, graisser légèrement la broche à emboîtures (18).

4.2. Inspection / Réparation

***⚠ AVERTISSEMENT** **Débrancher la fiche secteur ou, le cas échéant, retirer l'accu avant les travaux d'entretien et de réparation!** Ces travaux doivent impérativement être exécutés par des professionnels qualifiés.*

Nous recommandons une inspection annuelle pour tous les outils à sertir et outils à emboîtures (y compris les pinces à sertir et les pinces à sertir Mini).

L'engrenage des machines d'entraînement ROLLER'S Uni-Press E est sans entretien. Le moteur de ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press Et ROLLER'S Uni-Press ACC est équipé de balais de charbon. Ceux-ci s'usent et doivent être régulièrement contrôlés, voire remplacés. N'utiliser que des balais de charbon d'origine ROLLER'S Uni-Press. Les machines d'entraînement à accu ROLLER fonctionnent de façon électrohydraulique. En cas de manque de pression ou de fuite d'huile, la machine d'entraînement doit être vérifiée par ROLLER ou un atelier de S.A.V. autorisé, sous contrat avec ROLLER.

***AVIS** Les pinces à sertir, les pinces à sertir Mini, les mâchoire-mères, les boucles de sertissage, les têtes à sertir et les têtes à emboîtures ne peuvent pas être remises en état.*

5. Défauts

5.1. Défaut: *La machine ne marche pas.*

Cause:
- *Balais de charbon usés (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Câble de raccordement défectueux (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Accu vide ou défectueux (Machines d'entraînement à accu ROLLER).*
- *Machine d'entraînement défectueuse.*

5.2. Défaut: *La sertisseuse radiale n'achève pas le sertissage. La pince à sertir, la pince à sertir Mini, la mâchoire-mère ou la boucle de sertissage ne se ferment pas entièrement.*

Cause:
- *La machine d'entraînement surchauffe (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Balais de charbon usés (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Accouplement à friction défectueux (ROLLER'S Uni-Press E).*
- *Accu vide ou défectueux (machines d'entraînement à accu ROLLER).*
- *Machine d'entraînement défectueuse.*
- *Utilisation d'une pince à sertir, d'une pince à sertir Mini, d'une boucle de sertissage ou d'une mâchoire-mère inadaptée (profil de sertissage, dimension).*
- *Pince à sertir, pince à sertir Mini, boucle de sertissage ou mâchoire-mère fonctionnant mal ou défectueuse.*
- *Le tube est écrasé entre la bague à sertir et le col du raccord (sertisseuses axiales ROLLER).*

5.3. Défaut: *L'emboîteur ne termine pas l'emboîture et la tête à emboîtures ne s'ouvre pas entièrement.*

Cause:
- *Accu vide ou défectueux (machines d'entraînement sur accu ROLLER).*
- *Machine d'entraînement défectueuse.*
- *Utilisation d'une tête à emboîtures inadaptée (profil de sertissage, dimension).*
- *Tête à emboîtures fonctionnant mal ou défectueuse.*
- *Mauvais réglage du dispositif d'emboîture (ROLLER'S Akku-Exparo Cu).*
- *Distance insuffisante entre la bague à glissement et la tête à emboîtures.*

5.4. Défaut: *Formation d'une bavure importante sur la bague à sertir pendant la fermeture de la pince à sertir, de la pince à sertir Mini ou de la boucle de sertissage.*

Cause:
- *Pince à sertir, pince à sertir Mini ou boucle de sertissage/profil de sertissage endommagés ou usés.*
- *Utilisation d'une pince à sertir, d'une pince à sertir Mini, d'une boucle de sertissage ou d'une mâchoire-mère inadaptée (profil de sertissage, dimension).*
- *Mauvaise combinaison de la bague à sertir, du tube et de la bague support.*

5.5. Défaut: *Lors du sertissage axial, le tube est écrasé entre la bague à sertir et le col du raccord.*

Cause:
- *Utilisation d'une tête à emboîtures inadaptée (profil de sertissage, dimension).*
- *Mauvaise combinaison de la bague à sertir, du tube et de la bague support.*

5.6. Défaut: *Fermeture décalée des mâchoires à sertir, des segments de sertissage en "A" et en "B" (fg. 1) lorsque la pince à sertir, la pince à sertir Mini est sans charge.*

Cause:
- *Chute à terre de la pince à sertir ou de la mâchoire-mère, ressort de compression déformé.*

5.7. Dommages

Pour ne pas endommager la sertisseuse, il est recommandé de ne pas provoquer de tension entre la pince à sertir, la pince à sertir Mini, la boucle de sertissage, la mâchoire-mère, le raccord et la machine d'entraînement dans les situations de travail similaires à celles présentées sur les figures 14 à 16.

6. Garantie du fabricant

Le délai de garantie est de 12 mois à compter de la date de délivrance et de prise en charge du produit neuf par le premier utilisateur. La date de délivrance est à justifier par l'envoi des documents d'achat originaux qui doivent contenir les renseignements concernant la date d'achat et la désignation du produit. Tous les défauts de fonctionnement qui se présentent pendant le délai de garantie et qui sont dus à des vices de fabrication ou de matériel sont remis en état gratuitement. Le délai de garantie du produit n'est ni prolongé ni renouvelé après la remise en état. Sont exclus de la garantie tous les dommages consécutifs à l'usure normale, à l'emploi et au traitement non appropriés, au non-respect des instructions d'emploi, à des moyens d'exploitation inadéquats, à un emploi forcé, à une utilisation non conforme, à des interventions de l'utilisateur ou de tierces personnes ou à d'autres causes n'incombant pas à la responsabilité de ROLLER.

Les prestations sous garantie ne peuvent être effectuées que par des SAV agréés ROLLER. Les appels en garantie ne sont reconnus que si le produit est renvoyé au SAV agréé ROLLER en état non démonté et sans interventions préalables. Les produits et les pièces remplacés redeviennent la propriété de ROLLER.

Les frais d'envoi et de retour sont à la charge de l'utilisateur.

Cette garantie ne modifie pas les droits juridiques de l'utilisateur, en particulier son droit à des prestations de garantie du revendeur en cas de défauts. Cette garantie du fabricant n'est valable que pour les produits neufs achetés et utilisés dans l'Union européenne, en Norvège ou en Suisse.

Cette garantie est soumise au droit allemand, à l'exclusion de la Convention des Nations Unies sur les contrats de vente internationale de marchandises (CISG).

7. Prolongation de la garantie du fabricant à 36 mois

Pour les machines d'entraînement décrites dans cette notice d'utilisation et remises au premier utilisateur à partir du 01/01/2011, le délai de garantie du fabricant indiqué ci-dessus peut être prolongé à 36 mois à condition que, après la remise de la machine d'entraînement au premier utilisateur, celle-ci soit envoyée à un SAV agréé ROLLER au moins tous les 12 mois pour une inspection payante et que les indications figurant sur la plaque signalétique soient lisibles. Cette inspection annuelle comprend par exemple le démontage de la machine d'entraînement, le contrôle des pièces d'usure et, généralement, leur remplacement. Le test annuel récurrent, prescrit pour les outils électriques dans la norme EN 62638 (VDE 0702), est également effectué à cette occasion. Après l'inspection, le SAV agréé ROLLER établit un certificat d'inspection détaillé de la machine d'entraînement, portant le numéro de la machine, et appose une vignette d'inspection sur la machine d'entraînement. La date de délivrance et le respect des intervalles d'inspection sont à justifier respectivement par l'envoi des documents d'achat originaux et par l'envoi des différents certificats d'inspection originaux. Un devis est établi avant l'exécution d'une réparation éventuellement nécessaire.

8. Déclaration de conformité CEE

ROLLER déclare par la présente, que les machines citées dans cette notice d'utilisation sont conformes aux Directives 2006/42/EG, 2004/108/EC/EMC, 2006/42/EC/MD. Les normes suivantes ont été appliquées: DIN EN 50366:03+A1:06, DIN EN 55014-1:06, DIN EN 55014-2:97+A1:01+A2:08, DIN EN 60745-1:06, DIN EN 6100-3-2:06, DIN EN 6100-3-3:08, DIN EN 62233:08.

Waiblingen, 01. 12. 2010

Albert ROLLER GmbH & Co KG
Usine de fabrication d'outils et de machines
D-71332 Waiblingen

Rainer Hech

9. Listes de pièces

Listes de pièces: voir www.albert-roller.de, rubrique Télécharger.

Traduzione delle istruzioni d'uso originali

Per l'utilizzo delle pinze a pressare ROLLER, pinze a pressare ROLLER Mini, testine a pressare ROLLER e testine espansori ROLLER per i diversi sistemi di congiunzione di tubi valgono le rispettive documentazioni di vendita attuali. In caso componenti di sistemi di congiunzione di tubi vengano modificati dai produttori di sistemi o nuovi prodotti vengano presentati sul mercato, richiedere l'attuale situazione di utilizzo presso la ROLLER (Fax +49 7151 17 27 - 87). Salvo modifiche ed errori.

Fig. 1 – 14

1 *Ganascia*
2 *Bullone di supporto della ganascia*
3 *Barretta di pressione*
4 *Spina di chiusura*
5 *Rulli di pressione*
6 *Impugnatura della carcassa*
7 *Leva di direzione di rotazione*
8 *Interruttore a pressione*
9 *Impugnatura dell'interruttore*
10 *Ganasce*
11 *Contorno di pressatura*
12 *Bullone*
13 *Tasto di richiamo*
14 *Testine a pressare*
15 *Dispositivo di espansione*
16 *Testina espansore*
17 *Ganasce espansore*
18 *Mandrino espansore*
19 *Pinza intermedia*
20 *Anello a pressare*
21 *Segmento a pressare*
22 *Profilo di pressatura (anello a pressare o segmenti a pressare)*
23 *Spia di controllo della carica della batteria*

Avvertimenti generali

⚠ *AVVERTENZA* ***Leggere tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni. La mancata osservanza delle indicazioni di sicurezza e delle istruzioni possono causare folgorazione elettrica, incendi e/o gravi lesioni.***

Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per l'uso futuro.

Il termine "elettroutensile" utilizzato nelle indicazioni di sicurezza si riferisce ad utensili elettrici alimentati dalla rete (con cavo di rete) e ad utensili elettrici alimentati da batterie (senza cavo di rete).

1) Sicurezza sul posto di lavoro

a) Tenere pulito e ben illuminato il posto di lavoro. *Il disordine ed un posto di lavoro poco illuminato possono causare incidenti.*

b) Non lavorare con l'elettroutensile in ambienti con pericolo di esplosioni, dove si trovano liquidi, gas o polveri infiammabili. *Gli elettroutensili generano scintille che possono incendiare polvere o vapore.*

c) Tenere lontano i bambini ed altre persone durante l'utilizzo dell'elettroutensile. *In caso di distrazioni si può perdere il controllo dell'apparecchio.*

2) Sicurezza elettrica

a) La spina elettrica dell'elettroutensile deve entrare esattamente nella presa. La spina elettrica non deve essere modificata in nessun modo. *Non utilizzare adattatori per elettroutensili con messa a terra. Spine non modificate e prese adeguate diminuiscono il rischio di folgorazione elettrica.*

b) Evitare il contatto con oggetti con messa a terra, come tubi, radiatori, forni e frigoriferi. *Il rischio di folgorazione elettrica aumenta se l'utente si trova su un pavimento di materiale conduttore.*

c) Tenere l'elettroutensile al riparo dalla pioggia e dall'umidità. *L'infiltrazione di acqua in un elettroutensile aumenta il rischio di folgorazione elettrica.*

d) Non usare il cavo per uno scopo diverso da quello previsto, per trasportare l'elettroutensile, per appenderlo o per estrarre la spina dalla presa. Tenere il cavo lontano da calore, olio, spigoli taglienti o oggetti in movimento. *Cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio di folgorazione elettrica.*

e) Se si lavora con un elettroutensile all'aperto, usare esclusivamente cavi di prolunga adatti anche per l'impiego all'aperto. *L'utilizzo di un cavo di prolunga adatto per l'impiego all'aperto riduce il rischio di folgorazione elettrica.*

f) Se non si può evitare di utilizzare l'elettroutensile in un ambiente umido, utilizzare un interruttore di sicurezza per correnti di guasto (salvavita). *L'impiego di un interruttore di sicurezza per correnti di guasto riduce il rischio di folgorazione elettrica.*

3) Sicurezza delle persone

a) Lavorare con l'elettroutensile prestando attenzione e con consapevolezza. Non utilizzare l'elettroutensile quando si è stanchi o sotto l'effetto di sostanze stupefacenti, alcool o medicinali. *Un momento di deconcentrazione durante l'impiego dell'elettroutensile può causare gravi lesioni.*

b) Indossare un equipaggiamento di protezione personale e sempre occhiali di protezione. *L'equipaggiamento di protezione personale, ad esempio maschera parapolvere, scarpe di sicurezza non sdrucciolevoli, casco di protezione e protezione degli organi dell'udito, a seconda del tipo e dell'impiego dell'elettroutensile, riduce il rischio di lesioni.*

c) Evitare l'avviamento accidentale. Verificare che l'elettroutensile sia spento prima di collegarlo all'alimentazione elettrica e/o alla batteria, di prenderlo o di trasportarlo. *Se durante il trasporto dell'elettroutensile si preme accidentalmente l'interruttore o si collega l'apparecchio acceso alla rete elettrica, si possono causare incidenti.*

d) Rimuovere utensili di regolazione o chiavi prima di accendere l'elettroutensile. *Un utensile o una chiave che si trova in una parte in rotazione dell'apparecchio può causare lesioni.*

e) Evitare una postura anomala del corpo. Assicurarsi di essere in una posizione stabile e mantenere sempre l'equilibrio. *In questo modo è possibile tenere meglio sotto controllo l'in rotazione in situazioni impreviste.*

f) Vestirsi in modo adeguato. Non indossare indumenti larghi o gioielli. Tenere lontano i capelli, gli indumenti ed i guanti da parti in movimento. *Indumenti larghi, gioielli o capelli lunghi possono essere impigliarsi nelle parti in movimento.*

g) Se è possibile montare dispositivi aspirapolvere o raccoglipolvere, assicurarsi che siano collegati e utilizzati correttamente. *L'utilizzo di un sistema di aspirazione della polvere può ridurre i pericoli causati dalla polvere.*

4) Utilizzo e trattamento dell'elettroutensile

a) Non sovraccaricare l'apparecchio. Utilizzare l'elettroutensile adatto per il tipo di lavoro specifico. *Con l'elettroutensile adeguato si lavora meglio e in modo più sicuro nel campo nominale di potenza.*

b) Non utilizzare elettroutensili con interruttore difettoso. *Un elettroutensile che non si spegne o non si accende più è pericoloso e deve essere riparato.*

c) Estrarre la spina dalla presa e/o togliere la batteria prima di regolare l'apparecchio, di cambiare accessori o di mettere via l'apparecchio. *Questa misura di sicurezza evita un avviamento accidentale dell'elettroutensile.*

d) Conservare gli elettroutensili apparecchio non in uso al di fuori dalla portata dei bambini. Non consentire che l'apparecchio sia utilizzato da persone non pratiche o che non hanno letto queste istruzioni. *Gli elettroutensili sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.*

e) Curare attentamente l'elettroutensile. Controllare che le parti mobili funzionino correttamente, non siano bloccate o rotte e non siano così danneggiate da impedire un corretto funzionamento dell'elettroutensile. Prima dell'utilizzo dell'apparecchio far riparare le parti danneggiate da personale qualificato o da un'officina di assistenza ai clienti autorizzata dalla ROLLER. *La manutenzione scorretta degli elettroutensili è una della cause principali di incidenti.*

f) Mantenere gli utensili da taglio affilati e puliti. *Gli utensili da taglio attentamente curati e con taglienti affilati si bloccano di meno e sono più facili da utilizzare.*

g) Utilizzare gli elettroutensili, gli accessori, gli utensili di impiego ecc. conformemente a queste istruzioni. Tenere presenti le condizioni di lavoro ed il tipo di lavoro da eseguire. *L'utilizzo di elettroutensili per scopi diversi da quelli previsti può portare a situazioni pericolose. Per ragioni di sicurezza è vietato apportare modifiche di propria iniziativa all'apparecchio.*

5) Utilizzo e trattamento dell'elettroutensile a batteria

a) Ricaricare la batteria solo con i caricabatterie consigliati dal produttore. *Per un caricabatteria adatto per certi tipi di batterie può sussistere pericolo di incendio se usato con batterie diverse da quelle previste.*

b) Per l'elettroutensile utilizzare solo le batterie previste. *L'utilizzo di altre batterie può causare lesioni e pericolo di incendio.*

c) Tenere la batteria non in uso lontano da graffette, monete, chiavi, chiodi, viti o altri piccoli oggetti metallici che possono cortocircuitare i contatti. *Il cortocircuito dei contatti della batteria può provocare ustioni o incendi.*

d) In caso di utilizzo errato, dalla batteria può fuoriuscire un liquido. Evitare il contatto con esso. In caso di contatto accidentale sciacquare accuratamente con acqua. In caso di contatto con gli occhi, consultare anche un medico. *Il liquido fuoriuscito dalla batteria può causare irritazioni o ustioni della pelle.*

6) Service

a) Fare riparare l'elettroutensile solo da personale specializzato e qualificato e solo con pezzi di ricambio originali. *In questo modo si garantisce la sicurezza dell'apparecchio anche dopo la riparazione.*

⚠ *AVVERTENZA* Avvertimenti particolari

- *Utilizzare il proprio equipaggiamento protettivo (p.e. occhiali protettivi).*
- *Evitare un portamento del corpo anormale, non piegarsi troppo in avanti.*
- *Prima di cambiare la pinza/testina a pressare staccare la spina dalla presa, ovvero togliere l'accumulatore!*
- *La macchina sviluppa una forza di pressione enorme. Prestare quindi particolare attenzione. Durante il lavoro con la pressatrice tenere terzi lontani dalla zona di lavoro.*
- *Durante il funzionamento tenere la macchina motore solo per l'impugnatura della carcassa (6) e per l'impugnatura dell'interruttore (9). Non toccare le parti in movimento (zona di pressatura, zona di espansione)!*
- *Non utilizzare le pressatrici radiali quando il bullone di supporto della ganascia (2) non è serrato. Rischio di rottura!*
- *Applicare la pressatrice radiale sul pressfitting sempre con la pinza a pressare, pinze a pressare Mini o l'anello a pressare ortogonalmente all'asse del tubo. Non applicarla mai inclinata.*
- *Non iniziare l'operazione di pressatura radiale senza aver prima inserito la pinza a pressare, pinze a pressare Mini o l'anello a pressare. Svolgere l'operazione di pressatura solo per la produzione di una giunzione a pressione. La macchina motore e la pinza a pressare, pinze a pressare Mini, se non c'è la contropressione da parte di un Pressfitting, vengono altrimenti sollecitate enormemente ed inutilmente.*
- *Prima di utilizzarli, controllare che le pinze a pressare, pinze a pressare Mini o gli anelli a pressare di altre marche siano adatti per l'elettroutensile utilizzato. Leggere ed osservare le istruzioni di servizio del costruttore della pinza a pressare o dell'anello a pressare.*
- *Utilizzare le pressatrici assiali solo quando le testine a pressare sono completamente inserite. Rischio di rottura!*
- *Tenere sempre le pressatrici assiali con le testine a pressare sulla boccola perpendicolarmente rispetto all'asse del tubo. Non tenerla mai inclinata.*
- *Avvitare completamente le testine espansore sul dispositivo espansore.*
- *Non riparare le pinze a pressare, pinze a pressare Mini, le pinze intermedie, gli anelli a pressare, le testine a pressare e le testine di espansione danneggiati. Pericolo di rottura!*
- *Osservare attentamente le istruzioni di montaggio e uso del fornitore del sistema.*

Uso conforme

Utilizzare le pressatrici radiali ROLLER solo per la realizzazione di giunzioni a pressare di tubi di tutti i comuni sistemi pressfitting.
Pressatrici assiali ROLLER per la realizzazione di giunzioni con boccola a pressare e per espandere tubi di tutti i comuni sistemi con boccola a pressare.
Espansori per tubi ROLLER per espandere e calibrare tubi.

⚠ ***AVVERTENZA*** *Qualsiasi altro uso diverso da quelli sopra indicati non è conforme e quindi nemmeno consentito.*

Significato dei simboli

Leggere le istruzioni per l'uso prima della messa in servizio

Smaltimento ecologico

L'elettroutensile è di classe di protezione I

L'elettroutensile è di classe di protezione II

L'apparecchio non è adatto per l'utilizzo all'aperto

1. Dati tecnici

1.1. Codici articolo

ROLLER'S Uni-Press E macchina motore	572100
ROLLER'S Uni-Press macchina motore	577001
ROLLER'S Uni-Press ACC macchina motore	577000
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC macchina motore Li-Ion	578001
ROLLER'S Multi-Press macchina motore Li-Ion	571003
ROLLER'S Multi-Press ACC macchina motore Li-Ion	571004
ROLLER'S Axial-Press 15 macchina motore Li-Ion	573002
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC macchina motore Li-Ion	573003
ROLLER'S Aixal-Press 25 L ACC macchina motore Li-Ion	573004
ROLLER'S Axial-Press 40 macchina motore Li-Ion	573006
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E macchina motore Li-Ion	575005
ROLLER'S Akku-Exparo Cu macchina motore Li-Ion	575006
ROLLER'S Akku-Exparo P macchina motore Li-Ion	575008
ROLLER'S Accu Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	571540
ROLLER'S Accu Li-Ion 14,4 V 2,2 Ah	571550
ROLLER'S Alimentazione di tensione Li-Ion	571565
Caricabatteria veloce Li-Ion/Ni-Cd 230 V, 50–60 Hz, 65 W	571560
Cassetta metallica ROLLER'S Uni-Press E	570280
Cassetta metallica ROLLER'S Uni-Press	570280
Cassetta metallica ROLLER'S Uni-Press ACC	570280
Cassetta metallica ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	578290
Cassetta metallica ROLLER'S Multi-Press	571290
Cassetta metallica ROLLER'S Axial-Press 15 e 40	573282
Cassetta metallica ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	578290
Cassetta metallica ROLLER'S Axial-Press 25 ACC e Axial-Press 25 L ACC	573284
Cassetta metallica ROLLER'S Akku-Exparo CU	573284
Cassetta metallica ROLLER'S Akku-Exparo P	573284

1.2. Capacità

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC pressatrice radiale per la realizzazione di giunzioni a pressione di tubi d'acciaio, tubi d'acciaio inossidabile, tubi di rame, tubi di plastica, tubi composti di tutti i comuni sistemi Pressfitting	Ø 10–40 mm
Pressatrici radiali per la realizzazione di giunzioni a pressione di tubi d'acciaio, tubi d'acciaio inossidabile, tubi di rame, tubi di plastica, tubi composti di tutti i comuni sistemi Pressfitting	Ø 10–76 (108) mm
Pressatrici assiali per la realizzazione di giunzioni con boccole a pressare (sistemi con boccole a pressione longitudinale) di tubi d'acciaio inossidabile, tubi di rame, tubi di plastica, tubi composti e per espandere tubi di plastica, tubi composti	Ø 12–40 mm
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E per espandere tubi/ anelli del sistema Uponor Quick & Easy	Ø 16–40 mm Ø ⅜–1½"
ROLLER'S Akku-Exparo CU per espandere e calibrare tubi	Ø 8–42 mm Ø ⅜–1⅛"
ROLLER'S Akku-Exparo P per espandere tubi	Ø 12–40 mm

Intervallo della temperatura di lavoro

Apparecchi a batteria ROLLER	0°C–60°C
Presse alimentate da rete	–8°C–60°C

1.3. Forza di spinta / forza di pressione

Forza di spinta delle pressatrici radiali	32 kN
Forza di pressione delle pressatrici radiali	100 kN
Forza di spinta della pressatrice radiale Mini	24 kN
Forza di pressione della pressatrice radiale Mini	70 kN
Forza di pressione ROLLER'S Axial-Press 15	15 kN
Forza di pressione ROLLER'S Axial-Press 40	40 kN
Forza di pressione ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	21 kN
Forza di pressione ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	21 kN
Forza di pressione ROLLER'S Akku-Exparo Cu	23 kN
Forza di pressione ROLLER'S Akku-Exparo P	23 kN
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	23 kN

1.4. Dati elettrici

ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC		230 V 1~; 50–60 Hz; 450 W; 1,8 A S3 15% (AB 2/10 min) isolamente di protezione (73/23/EWG) Schermata contro radiodisturbi (89/326/EWG)
ROLLER'S Multi-Press, Ax-Press 15/40		14,4 V ⎓; 2,2 Ah; 20 A
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 ACC e 25 L ACC ROLLER'S Akku-Exparo Cu, ROLLER'S Akku-Exparo P		14,4 V ⎓; 1,3 Ah; 18 A
Caricabatteria veloce Li-Ion/Ni-Cd (1h)	Input Output	230 V~; 50–60 Hz; 65 W 10,8–18 V ⎓
Alimentazione di tensione 230 V	Input Output	230 V~; 50–60 Hz 14,4 V ⎓; 6 A–33 A

1.5. Dimensioni

ROLLER'S Uni-Press E	430×110×85 mm (16,9"×4,3"×3,3")
ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC	365×235×85 mm (14,4"×9,2"×3,3")
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	288×260×80 mm (11,3"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Multi-Press, ROLLER'S Multi-Press ACC	338×290×85 mm (13,3"×11,4"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 15/40	330×320×85 mm (13"×12,6"×3,3")
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	290×260×80 mm (11,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	295×260×80 mm (11,6"×10,2"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	325×260×80 mm (12,8"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	265×260×80 mm (10,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo P	275×260×80 mm (10,8"×10,2"×3,1")

1.6. Pesi

ROLLER'S Uni-Press E macchina motore	4,4 kg	(9,6 lb)
ROLLER'S Uni-Press macchina motore	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Uni-Press ACC macchina motore	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC macc. mot. senza accu	2,1 kg	(4,5 lb)
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC macchina motore senza accu	3,8 kg	(8,3 lb)
ROLLER'S Axial-Press 15 macc. motore senza accu	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Axial-Press 40 macc. motore senza accu	5,4 kg	(11,8 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E macc. motore senza accu	2,0 kg	(4,4 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC macc. motore senza accu	2,6 kg	(5,6 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC macc. mot. senza accu	2,8 kg	(6,1 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Cu macc. motore senza accu	2,3 kg	(5,0 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo P macc. motore senza accu	2,0 kg	(4,3 lb)
ROLLER'S Accu Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	0,3 kg	(0,6 lb)
ROLLER'S Accu Li-Ion 14,4 V, 2,2 Ah	0,5 kg	(1,1 lb)
Pinza a pressare (in media)	1,8 kg	(3,9 lb)
Pinza a pressare Mini (in media)	1,2 kg	(2,6 lb)
Testine a pressare (un paio, in media)	0,3 kg	(0,6 lb)
Testina espansore (in media)	0,2 kg	(0,4 lb)
Pinza intermedia Z2	2,0 kg	(4,8 lb)
Pinza intermedia Z4	3,6 kg	(7,8 lb)
Pinza intermedia Z5	3,8 kg	(8,2 lb)
Anello a pressare M54	3,1 kg	(6,7 lb)
Anello a pressare U75 (3S)	6,4 kg	(13,8 lb)
Anello a pressare U75 (3B)	2,7 kg	(5,9 lb)

1.7. Informazioni sulla rumorosità

Valore d'emissione riferito al posto di lavoro			
ROLLER'S Uni-Press E	L_{pA} = 76 dB	L_{WA} = 87 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Uni-Press / ROLLER'S Uni-Press ACC	L_{pA} = 81 dB	L_{WA} = 92 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 15 / 40	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC / 25 L ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo P	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB

1.8. Vibrazioni

Valore effettivo ponderato dell'accelerazione < 2,5 m/s² K = 1,5 m/s²

Il valore di emissione delle vibrazioni indicato è stato misurato con un processo di controllo a norma e può essere utilizzato per il confronto con altri utensili. Il valore di emissione delle vibrazioni indicato può essere utilizzato anche per stimare I tempi di pausa.

Attenzione: *Il valore di emissione delle vibrazioni può variare dal valore indicato durante l'utilizzo dell'utensile, a seconda di come viene utilizzato l'utensile. A seconda di come viene utilizzato l'utensile (Aussetzbetrieb) può essere necessario prendere provvedimenti per la sicurezza dell'utilizzatore.*

2. Messa in funzione

Per l'utilizzo delle pinze a pressare ROLLER, delle pinze a pressare ROLLER Mini, degli anelli a pressare ROLLER, delle pinze intermedia ROLLER, delle testine a pressare ROLLER e delle testine di espansione ROLLER per i diversi sistemi di raccordo di tubi si applica la documentazione di vendita attuale. In caso componenti di sistemi di congiunzione di tubi vengano modificati dai produttori di sistemi o nuovi prodotti vengano presentati sul mercato, richiedere l'attuale situazione di utilizzo presso la ROLLER (Fax +49 7151 17 27 - 87).

2.1. Collegamento elettrico

Osservare il voltaggio della rete! Prima di effettuare il collegamento della macchina motore o del caricabatteria veloce controllare che il voltaggio indicato sull'etichetta corrisponda a quello della rete. Se si lavora in cantiere, in ambienti umidi, all'aperto o in luoghi di montaggio simili la macchina motore deve essere collegata attraverso un interruttore di sicurezza per correnti di guasto da 30 mA (interruttore FI).

Accumulatori

AVVISO *Inserire sempre l'accumulatore verticalmente nell'elettroutensile o nel caricabatteria veloce. Inserendolo inclinato, si danneggiano i contatti e si può provocare un cortocircuito con danneggiamento dell'accumulatore.*

L'accumulatore in dotazione dell'elettroutensile ROLLER e gli accumulatori di ricambio sono scarichi. Prima dell'uso, caricare l'accumulatore. Per la ricarica utilizzare solo un caricabatteria veloce ROLLER. Gli accumulatori raggiungono la capacità massima solo dopo diverse ricariche. Gli accumulatori agli ioni di litio devono essere ricaricati regolarmente per evitare che si scarichino eccessivamente e vengano così danneggiati. Le pile non ricaricabili non devono essere ricaricate.

Caricabatteria veloce agli ioni di litio/Ni-Cd (cod. art. 571560)

Con spina di rete inserita, la spia di controllo sinistra è accesa in verde. Se un accumulatore inserito è nel caricabatteria veloce, la spia di controllo vede lampeggiante segnala che l'accumulatore si sta ricaricando. Quando questa spia di controllo verde resta costantemente accesa, l'accumulatore è carico. Se una spia di controllo lampeggia in rosso, l'accumulatore è guasto. Se una spia di controllo è accesa in rosso, la temperatura del caricabatteria veloce e/o dell'accumulatore è esterna all'intervallo di lavoro consentito da +5°C a +40°C.

AVVISO *I caricabatteria veloci non sono adatti per essere utilizzati all'aperto.*

2.2. Montaggio (sostituzione) della pinza a pressare, della pinza a pressare Mini (1) e dell'anello a pressare con pinza intermedia (fig. 18) nelle pressatrici radiali (fig. 1, 16 e 17)

Estrarre la spina di rete o togliere l'accumulatore. Utilizzare solo pinze a pressare, pinze a pressare Mini o anelli a pressare con profilo di pressatura adatto per il sistema pressfitting. Sulle ganasce o sui segmenti a pressare delle pinze a pressare, delle pinze a pressare Mini o degli anelli a pressare ROLLER sono presenti una lettera che contrassegna il profilo di pressatura ed un numero che ne indica la grandezza. Osservare attentamente le istruzioni di montaggio e uso del produttore del sistema. Anche le pinze intermedie ROLLER recano una lettera ed un numero di riconoscimento. Questo contrassegno serve a scegliere l'anello a pressare ROLLER adatto. Non pressare mai con una pinza a pressare o un anello a pressare e pinza intermedia non adatti (profilo di pressatura, grandezza). Il raccordo a pressare potrebbe essere inutilizzabile e la macchina e la pinza a pressare, pinza a pressare Mini o l'anello a pressare e la pinza intermedia potrebbero subire danni.

Collocare l'elettroutensile in posizione comoda sul tavolo o sul pavimento. Il montaggio (la sostituzione) della pinza a pressare, delle pinza a pressare Mini o della pinza intermedia può essere eseguito solo dopo aver riportato i rulli di pressione (5) nella posizione iniziale. Con la ROLLER'S Uni-Press E premere verso sinistra la leva di direzione di rotazione (7) ed azionare l'interruttore a pressione (8), con la ROLLER'S Uni-Press E la ROLLER'S Multi-Press premere il tasto di richiamo (13) fino a che i rulli di pressione (5) siano ritornati completamente indietro.

Per aprire il bullone di supporto della ganascia (2) premere la spina di chiusura (4), il bullone di supporto della ganascia (2) scatta, spinto fuori da una molla. Applicare la pinza a pressare, la pinza a pressare Mini (1) o la pinza intermedia (19) prescelta. Spingere avanti il bullone di supporto della ganascia (2) fino all'innesto della spina di chiusura (4) premendo la barretta di pressione (3) direttamente sul bullone di supporto della ganascia. Non iniziare la pressatura radiale senza prima aver applicato la pinza a pressare, la pinza a pressare Mini o l'anello a pressare con pinza intermedia. Eseguire l'operazione di pressatura solo per realizzare un raccordo a pressare. Se non è presente il pressfitting che esercita una contropressione, l'elettroutensile o la pinza a pressare, la pinza a pressare Mini, l'anello a pressare e la pinza intermedia subiscono intense sollecitazioni inutili.

⚠ATTENZIONE ***Non effettuare mai la pressatura quando il bullone di supporto della ganascia (2) non è serrato. Rischio di rottura!***

2.3. Montaggio (sostituzione) delle testine a pressare (14) con le pressatrici assiali (fig. 6, 7, 10)

Togliere l'accumulatore. Utilizzare solo testine a pressare conformi al sistema. Le testine a pressare ROLLER sono marchiate con una lettera, per contraddistinguere il sistema di giunzioni con boccole a pressare, e con un numero, per contraddistinguere la dimensione. Leggere attentamente le istruzioni di montaggio e d'uso del fornitore del sistema. Non pressare mai con testine a pressare improprie (sistema con giunzioni con boccole a pressare, dimensione). La giunzione sarebbe inutilizzabile, la macchina e le testine potrebbero inoltre subire un danno.

Inserire completamente le testine a pressare scelte (14), se necessario girare fino a che si innestano in posizione (arresto a sfera). Tenere pulite le testine a pressare e l'alloggiamento delle testine a pressare.

2.4. Montaggio (sostituzione) della testina espansore (16) con ROLLER'S Axial-Press 15 (fig. 6)

Togliere l'accumulatore. Montare il dispositivo espansore (15) (accessorio). Pulire le superfici di collegamento, inserire il dispositivo espansore, serrare le due viti cilindriche. Ingrassare leggermente la punta conoidale di espansione (18). Avvitare completamente la testina espansore scelta sul dispositivo espansore. Utilizzare solo testine espansore conformi al sistema. Le testine espansori ROLLER sono marchiate con una lettera, per contraddistinguere il sistema con giunzioni con boccole a pressare, e con un numero, per contraddistinguere la dimensione. Leggere ed osservare le istruzioni di montaggio e d'uso del fornitore del sistema. Non espandere mai con testine espansore improprie (sistema con giunzioni con boccole a pressare, dimensione). La giunzione sarebbe inutilizzabile, la macchina e le testine espansore potrebbero inoltre subire un danno.

AVVISO *Fare attenzione che la boccola a pressare, durante il procedimento di espansione, sia sufficientemente distante dalla testina espansore, altrimenti le ganasce espansore (17) potrebbero piegarsi o rompersi.*

Il dispositivo espansore puó essere smontato nel caso si debbano eseguire delle pressature in luoghi stretti.

2.5. Montaggio (sostituzione) della testina espansore (16) con ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (fig. 8)

Estrarre la spina di rete o togliere l'accumulatore. Utilizzare solo testine espansore originali marca Uponor Quick & Easy. Leggere ed osservare le istruzioni di montaggio e d'uso del fornitore del sistema. Non espandere mai con testine espansore improprie (sistema, dimensione). La giunzione sarebbe inutilizzabile, la macchina e le testine espansore potrebbero inoltre subire un danno. Ingrassare leggermente la punta conoidale di espansione (18). Avvitare completamente la testina espansore scelta sul dispositivo espansore. Leggere attentamente le istruzioni di montaggio e d'uso del fornitore del sistema. Le testine espansore ROLLER tipo P e CU non sono idonee per l'espansore di tubi a batteria ROLLER'S Akku-Exparo Q & E e quindi non possono essere utilizzate.

2.6. Montaggio (sostituzione) della testina di espansione (16) di ROLLER'S Akku-Exparo Cu (fig. 12)

Togliere la batteria. Ingrassare leggermente la punta conoidale di espansione. Avvitare completamente la testina di espansione scelta sul dispositivo espansore. Il dispositivo espansore deve essere ora regolato in modo che la spinta esercitata dall'elettroutensile al termine dell'espansione venga assorbita dall'elettroutensile stesso e non dalla testina di espansione. A tal fine svitare il dispositivo espansore insieme alla testina di espansione dall'elettroutensile. Far avanzare il più possibile il pistoncino di avanzamento ma senza che la macchina inverta in senso di marcia. In questa posizione il dispositivo espansore deve essere avvitato sull'elettroutensile insieme alla testina di espansione avvitata fino a far aprire completamente i segmenti della testina di espansione. In questa posizione il dispositivo espansore deve essere bloccato con in controdado.

2.7. Montaggio (sostituzione) della testina di espansione (16) di ROLLER'S Akku-Exparo P (fig. 11)

Togliere la batteria. Ingrassare leggermente la punta conoidale di espansione (18). Avvitare completamente la testina di espansione scelta sul dispositivo espansore. Utilizzare solo testine di espansione adatte al sistema. Sulle testine di espansione ROLLER sono presenti lettere che indicano il sistema di boccole a pressare e un numero che ne indica la grandezza. Leggere attentamente e rispettare le istruzioni di montaggio e d'uso del fornitore del sistema. Non espandere mai con testine di espansione non adatte (sistema di boccole a pressare, grandezza). La giunzione potrebbe risultare inutilizzabile e la macchina e le testine di espansione potrebbero subire danni.

3. Funzionamento

3.1. Pressatrici radiali (fig. 1 – 6 e 16 – 19)

Prima di ogni uso è necessario eseguire una prova di pressatura mediante l'elettroutensile e la pinza a pressare, la pinza a pressare Mini o l'anello a pressare con pinza intermedia e con pressfitting inserito. La pinza a pressare (1), l'anello a pressare (20) o i segmenti a pressare (21) devono chiudersi completamente. Al termine della pressatura è necessario osservare la chiusura completa delle ganasce (10), degli anelli a pressare (20) o dei segmenti a pressare (21) sia sulla loro punta (fig. 1 e figg. 16 – 19, "A") sia sul lato opposto (fig. 1 e figg. 16 – 19, "B"). Controllare l'ermeticità della giunzione (osservare le disposizioni, norme, direttive, ecc. nazionali).

Prima di ogni uso è necessario controllare che la pinza a pressare, la pinza a

pressare Mini o l'anello a pressare e la pinza intermedia, in particolare il profilo di pressatura (11 / 22) di entrambe le ganasce (10) o di tutti i 3 segmenti a pressare, non presentino danni o tracce di usura. Non utilizzare più pinze a pressare, pinze a pressare Mini o anelli a pressare danneggiati o usurati. In caso contrario si corre il rischio di realizzare raccordi a pressare non regolari e di incidenti.

Se durante la chiusura della pinza a pressare, della pinza a pressare Mini o l'anello a pressare si forma una bavatura evidente sul Pressfitting, la pressatura puó essere incorretta o non ermetica (vedi 5. Disturbi tecnici).

3.1.1. Ciclo di lavorazione

Premere con la mano la pinza a pressare, la pinza a pressare Mini (1) fino a poterla spingere sul Pressfitting. Tenere la macchina motore con la pinza a pressare sul Pressfitting perpendicolarmente all'asse del tubo. Lasciare la pinza a pressare affinché questa si chiuda sul Pressfitting. Tenere la macchina motore per l'impugnatura della carcassa (6) e per l'impugnatura dell'interruttore (9).

Applicare l'anello a pressare (20) intorno al pressfitting. Applicare la pinza intermedia (19) nella pressatrice e bloccare il bullone di supporto della ganascia. Comprimere con una mano la pinza intermedia (19) fino a poterla applicare sull'anello a pressare. Rilasciare la pinza intermedia in modo che essa venga a contatto con l'anello a pressare e quest'ultimo con il pressfitting.

Con ROLLER'S Uni-Press E girare la leva della direzione di rotazione (7) verso destra (avanzamento) e premere l'interruttore a pressione (8). Tenere premuto l'interruttore a pressione (8) fino al termine della pressatura ed alla chiusura della pinza a pressare o dell'anello a pressare. Girare la leva di direzione di rotazione (7) verso sinistra (ritorno) e premere l'interruttore a pressione (8) fino a quando i rulli di pressione siano ritornati indietro e la frizione di sicurezza reagisce. Non sovraccaricare inutilmente la frizione di sicurezza.

Con la ROLLER'S Uni-Press e la ROLLER'S Multi-Press tenere premuto l'interruttore a pressione (8) fino a quando la pinza a pressare o dell'anello a pressare sia completamente chiusa. Questo viene segnalato da un segnale acustico (clac). Premere la leva di richiamo (10) fino a quando i rulli di pressione (5) siano ritornati completamente indietro.

Con la ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC e ROLLER'S Uni-Press ACC tenere premuto l'interruttore a pressione (8) fino a quando la pinza a pressare o dell'anello a pressare sia completamente chiusa. Al termine della pressatura la macchina motore attiva automaticamente il sistema di ritorno automatico.

Comprimere con una mano la pinza a pressare per poterla togliere dal pressfitting. Comprimere con una mano la pinza intermedia per poterla togliere dall'anello a pressare con l'apparecchio. Aprire a mano l'anello a pressare per poterlo togliere dal pressfitting.

3.1.2. Sicurezza di funzionamento

Con la ROLLER'S Uni-Press E la fase di pressatura è ultimata nel momento in cui viene rilasciato l'interruttore a pressione (8). Per la sicurezza meccanica della macchina motore entra inoltre in azione una frizione di sicurezza anch'essa dipendente dal momento torcente, in entrambe le posizioni finali dei rulli di pressione.

ROLLER'S Uni-Press E ROLLER'S Multi-Press si ferma al termine della pressatura automaticamente con l'emissione di un segnale acustico (clac). ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC e ROLLER'S Uni-Press ACC si ferma al termine della pressatura automaticamente con l'emissione di un segnale acustico (clac) e ritorna automaticamente indietro (ritorno automatico).

AVVISO** **Solo con la chiusura completa della pinza a pressare, della pinza a pressare Mini o dell'anello a pressare si ha la garanzia di un raccordo eseguito correttamente. Al termine della pressatura è necessario osservare la chiusura completa delle ganasce (10), degli anelli a pressare (20) o dei segmenti a pressare (21) sia sulla loro punta (fig. 1 e figg. 16 – 19, "A") sia sul lato opposto (fig. 1 e figg. 16 – 19, "B"). Se durante la chiusura della pinza a pressare o del segmento a pressare si forma una bavatura evidente sul pressfitting, il raccordo può essere difettoso o non ermetico (vedere 5. Disturbi tecnici).

3.1.3. Sicurezza del lavoro

Per ragioni di sicurezza del lavoro, la macchina motore è dotata di interruttore a pressione di sicurezza. Questo rende sempre possibile, soprattutto in situazione di pericolo, lo spegnimento immediato della macchina. La macchina motore può essere sempre commutata sulla direzione di ritorno indipendentemente dalla posizione in cui si trova il mandrino.

3.2. Pressatrici assiali (fig. 6, 7, 10)

3.2.1. Pressare con ROLLER'S Axial-Press 15 e Axial-Press 40 (fig. 6, 7)

Inserire nelle testine a pressare (14) la boccola a pressare premontata e premerla sulle testina a pressare (14). Tenere la macchina motore per l'impugnatura della carcassa (6) e per l'impugnatura dell'interruttore (9), premere il tasto a pressione (8) fino a che la boccola a pressare sia in contatto con il collare del Pressfitting. Questo viene anche segnalato da un segnale acustico (clac). Premere il tasto di richiamo (13) fino a che le testine a pressare (14) siano ritornate completamente indietro.

Pressare con ROLLER'S Axial-Press 25 ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC (fig. 10)

Afferrare l'elettroutensile con una mano sull'impugnatura dell'interruttore (9) o con entrambe le mani sull'impugnatura della carcassa (6) e sull'impugnatura dell'interruttore (9). Tenere premuto l'interruttore a pressione (8) facendo aderire la bussola a pressare al collare del connettore. Ad operazione compiuta l'elettroutensile attiva automaticamente il ritorno (forzato).

Per il sistema di boccole a pressare IV sono necessarie diverse testine a pressare per una dimensione di tubo. Leggere ed osservare le istruzioni d'uso e montaggio del fornitore del sistema.

Per il sistema di boccole a pressare RV si deve fare una pressatura preliminare ed una pressatura finale, ció vuol dire che le testine a pressare devono essere inserite in un primo momento a larga distanza dell'alloggiamento del raccordo. Prima di eseguire la seconda pressatura le testine a pressare vengono inserite, girandole di 180°, a breve distanza dall'alloggiamento per il raccordo della boccola a pressare. Leggere ed osservare le istruzioni d'uso e montaggio del fornitore del sistema.

Per i sistemi con boccola a pressare BA/SP/UNI si deve utilizzare la ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC. Applicare le testine a pressare nella pressatrice in modo che la pressatura venga eseguita possibilmente con una sola corsa. In alcuni casi ciò non è possibile ed occorre eseguire una pressatura preliminare ed una pressatura finale. A tal fine prima della seconda pressatura è necessario innestare una testina a pressare o entrambe le testine a pressare ruotate di 180°, in modo da ridurre la distanza tra di esse. Leggere attentamente e rispettare le istruzioni di montaggio e d'uso del fornitore del sistema.

⚠ATTENZIONE** **Pericolo di schiacciamento! Non toccare nella zona di azionamento delle testine a pressare (14)!

3.2.2. Espandere con ROLLER'S Axial-Press 15 (fig. 6)

Inserire la boccola a pressare sul tubo, inserire completamente la testina espansore sul tubo e premere la testina a pressare/macchina motore contro il tubo. Azionare la macchina motore (8). Fare attenzione che la boccola a pressare, durante il procedimento di espansione, abbia una distanza sufficiente dalla testina espansore, altrimenti le ganasce espansore (17) potrebbero piegarsi oppure rompersi. Tenere premuto il tasto a pressione (8) fino a che il tubo è espanso. Questo viene anche segnalato da un segnale acustico (clac). Premere il tasto di richiamo (13) fino a che la testina espansore si chiude nuovamente. Dipendendo dal caso, ripetere piú volte il procedimento di espansione. Leggere ed osservare le istruzioni di uso e montaggio del fornitore del sistema.

3.3. ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (fig. 8)

Leggere ed osservare le istruzioni d'uso e montaggio del fornitore del sistema. Inserire sul tubo l'anello Q & E della dimensione corrispondente. Inserire la testina espansore sul tubo e premere la testina a pressare/macchina motore contro il tubo. Azionare la macchina motore (8). Se la testina espansore è aperta la macchina motore aziona automaticamente il sistema di ritorno e la testina espansore viene di nuovo chiusa. Continuare a premere l'interruttore a pressione e spingere la testina espansore/macchina motore. Ripetere il procedimento di espansione fino a che le ganasce espansore (17) sono inserite completamente sul tubo. Leggere ed osservare le istruzioni d'uso e montaggio del fornitore del sistema.

Espansione con ROLLER'S Akku-Exparo P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu (fig. 11, 12)

Con ROLLER'S Akku-Exparo P applicare la boccola a pressare sul tubo, inserire completamente la testina di espansione nel tubo e premere la testina di espansione/l'elettroutensile contro il tubo. Azionare l'elettroutensile (8). Verificare che durante l'espansione la boccola a pressare sia a distanza sufficiente dalla testina di espansione, altrimenti le ganasce di espansione (17) potrebbero piegarsi oppure rompersi. Tenere premuto l'interruttore a pressione (8) fino all'espansione completa del tubo che viene segnalata anche da un segnale acustico (clac). Se necessario ripetere l'espansione. Leggere attentamente e rispettare le istruzioni di montaggio e d'uso del fornitore del sistema.

Con ROLLER'S Akku-Exparo Cu inserire la testina di espansione nel tubo e premere la testina di espansione/l'elettroutensile contro il tubo. Accendere l'elettroutensile. Quando la testina di espansione è aperta, l'elettroutensile commuta automaticamente su ritorno e la testina di espansione si richiude. Leggere attentamente e rispettare le istruzioni di montaggio e d'uso del fornitore del sistema.

3.4. Controllo elettronico dello stato di carica con protezione da scarica eccessiva della batteria

A partire dal 01/01/2011 tutte le pressatrici a batteria ROLLER vengono dotate di un controllo elettronico dello stato di carica con protezione dalla scarica eccessiva e di un indicatore dello stato di carica con LED a 2 colori (23) verde/rosso. Il LED è acceso in verde se la batteria è completamente carica o ancora sufficientemente carica. Il LED è acceso in rosso se la batteria deve essere ricaricata. L'elettroutensile completa la pressatura in corso, dopo di che può essere riacceso solo dopo aver inserito una batteria carica. Se l'elettroutensile non viene utilizzato, dopo circa 2 ore il LED si spegne e si riaccende alla riaccensione dell'elettroutensile.

4. Ispezione/Manutenzione

***AVVISO** Oltre alla manutenzione descritta nel seguito, è necessario far ispezionare gli elettroutensili ROLLER insieme a tutti gli utensili (ad esempio pinze a pressare, pinze a pressare Mini, anelli a pressare con pinza intermedia, testine a pressare, testine di espansione) almeno una volta all'anno da un'officina di assistenza autorizzata dalla ROLLER. In questa occasione viene anche eseguito il controllo di routine annuale di apparecchi elettrici prescritto dalla EN 62638 (VDE 0702).*

4.1. Ispezione

⚠AVVERTENZA ***Prima di effettuare manutenzioni staccare la spina dalla presa o togliere l'accumulatore!***

Tenere pulite le pinze a pressare, pinze a pressare Mini, pinze intermedie, anelli a pressare, testine a pressare e testine espansore, in particolare anche i loro alloggiamenti. Pulire p.e. con olio di trementina le parti di metallo molto sporche ed in seguito proteggerle contro la ruggine.

Pulire le parti di plastica (carcassa, accumulatore) solo con sapone neutro ed un panno umido. Non usare prodotti per uso domestico perché contengono sostanze chimiche che potrebbero danneggiare le parti di plastica. Non usare in nessun caso benzina, olio di trementina o prodotti simili per pulire parti di plastica.

Fare attenzione che non entrino liquidi all'interno dell'apparecchio elettrico. Non immergere l'apparecchio in liquidi.

4.1.1. Pinze a pressare, pinze a pressare Mini, pinze intermedie ed anelli a pressare
Controllare regolarmente la scorrevolezza delle pinze a pressare, delle pinze a pressare Mini, degli anelli a pressare e delle pinze intermedie. Se necessario, pulire le pinze a pressare, le pinze a pressare Mini, gli anelli a pressare e le pinze intermedie e lubrificare i bulloni (12) delle ganasce, dei segmenti a pressare e delle pinze intermedie con olio per macchine, tuttavia senza smontare la pinza a pressare, la pinza a pressare Mini, gli anelli a pressare e la pinza intermedia. Rimuovere le incrostazioni nel profilo di pressatura (11). Controllare regolarmente lo stato di tutte le pinze a pressare, pinze a pressare Mini, anelli a pressare e pinze intermedie eseguendo una pressatura di prova con un pressfitting inserito. Al termine della pressatura le ganasce (10) devono essere chiuse sia sulla loro punta (fig. 1, "A") sia all'altezza della piastrina di collegamento (fig. 1, "B"). Al termine della pressatura i segmenti a pressare (21) devono chiudersi. Non utilizzare più pinze a pressare, pinze a pressare Mini, anelli a pressare e pinze intermedie danneggiati o usurati. In caso di dubbio, inviare l'elettroutensile insieme a tutte le pinze a pressare, pinze a pressare Mini, gli anelli a pressare e le pinze intermedie ad un'officina di assistenza autorizzata ROLLER per la revisione.

4.1.2. Pressatrici radiali
Mantenere regolarmente pulito l'alloggiamento della pinza a pressare, soprattutto pulire regolarmente i rulli di pressione (5) ed il bullone di supporto della ganascia (2) ed in seguito ingrassarli con olio per macchine. Controllare regolarmente la sicurezza di funzionamento della macchina motore eseguendo una pressatura con il raccordo di maggiori dimensioni tra quelli utilizzati. La sicurezza di funzionamento della macchina motore è garantita solo se la pinza a pressare, la pinza a pressare Mini durante questa pressatura si chiude completamente (vedi sopra).

4.1.3. Pressatrici assiali
Mantenere pulite le testine a pressare (14) e i fori dell'alloggiamento delle testine a pressare su cui vengono inserite. Mantenere puliti le testine espansore (16) e il mandrino espansore (18). Ogni tanto ingrassare leggermente il mandrino espansore (18).

4.1.4. Espansore per tubi
Per ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo-Press P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu mantenere puliti il dispositivo di espansione (15), le testine espansore (16) e il mandrino espansore (18). Ogni tanto ingrassare leggermente il mandrino espansore (18).

4.2. Manutenzione

⚠AVVERTENZA ***Prima di effettuare lavori di riparazione e manutenzione, staccare la spina dalla presa e/o togliere l'accumulatore!*** *Questi lavori devono essere svolti solo da tecnici qualificati.*

Per tutte le pressatrici / gli espansori (anche pinze a pressare e pinze a pressare Mini) si raccomanda un'ispezione annuale.

L'ingranaggio della ROLLER'S Uni-Press E non richiede nessuna manutenzione. Esso funziona in una carica continua di grasso e non deve perciò essere ingrassato. Il motore ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press E ROLLER'S Uni-Press ACC è provvisto di carboncini. Questi si usurano e devono essere, di tanto in tanto, controllati e, se il caso, sostituiti. Utilizzare soltanto carboncini originali per ROLLER'S Uni-Press. Le macchina motore ROLLER Akku lavorano elettroidrualicamente. In caso di forza di pressione insufficiente o di perdita d'olio la macchina motore deve essere controllata dalla ROLLER o da un'officina di assistenza clienti autorizzata ROLLER.

AVVISO Le pinze a pressare, le pinze a pressare Mini, le pinze intermedie, gli anelli a pressare, le testine a pressare e le testine di espansione danneggiati o usurati non possono essere riparati.

5. Disturbi tecnici

5.1. Disturbo: *La macchina motore non funziona.*

Causa:
- *Carboncini consumati (ROLLER Power Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Cavo di collegamento difettoso (ROLLER Power Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Accumultore scarico o difettoso (ROLLER Akku macchine motore).*
- *Macchina motore difettosa.*

5.2. Disturbo: *La pressatrice radiale non completa la pressatura; la pinza a pressare, la pinza a pressare Mini, la pinza intermedia, l'anello a pressare non si chiudono completamente.*

Causa:
- *Macchina motore surriscaldata (ROLLER Power Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Carboncini consumati (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Frizione difettosa (ROLLER Power Press E).*
- *Accumultore scarico (ROLLER Akku macchine motore).*
- *Macchina motore difettosa.*
- *Utilizzo di una pinza a pressare, di una pinza a pressare Mini, di un anello a pressare o di una pinza intermedia non idoneo (profilo di pressatura, grandezza).*
- *Pinza a pressare, pinza a pressare Mini, anello a pressare o pinza intermedia non scorrevole o danneggiato.*
- *Il tubo è schiacciato tra il pressfitting ed il collare (pressatrici assiali ROLLER).*

5.3. Disturbo: *L'espansore non completa l'espansione, la testina di espansione non si apre completamente.*

Causa:
- *Batteria scarica o guasta (elettroutensili a batteria ROLLER).*
- *Elettroutensile guasto.*
- *Utilizzo di una testina di espansione errata (profilo di pressatura, grandezza).*
- *Testina di espansione non scorrevole o danneggiata.*
- *Dispositivo espansore regolato scorrettamente (ROLLER'S Akku-Exparo Cu).*
- *Distanza della boccola a pressare dalla testina di espansione insufficiente.*

5.4. Disturbo: *Durante la chiusura della pinza a pressare, della pinza a pressare Mini, o dell'anello a pressare si forma una bavatura evidente sul pressfitting.*

Causa:
- *Pinza a pressare, pinza a pressare Mini o anello a pressare/profilo di pressatura danneggiato o usurato.*
- *Utilizzo di una pinza a pressare, di una pinza a pressare Mini o di una pinza intermedia o anello a pressare non idoneo (profilo di pressatura, grandezza).*
- *La boccola a pressare, il tubo e il Pressfitting non combinano tra di loro.*

5.5. Disturbo: *Nella pressatura assiale il tubo viene schiacciato tra il pressfitting ed il collare.*

Causa:
- *Utilizzo di una testina di espansione errata (profilo di pressatura, grandezza).*
- *Il pressfitting, il tubo e la boccola a pressare non combinano tra di loro.*

5.6. Disturbo: *Le ganasce si chiudono in maniera sfalsata con la pinza a pressare, la pinza a pressare Mini senza carico come da "A" e "B" (fig. 1).*

Causa:
- *La pinza a pressare, la pinza a pressare Mini, la pinza intermedia è caduta a terra, la molla di spinta è deformata.*

5.7. Casi di danno
Per non danneggiare la pressatrice, verificare che nelle situazioni di lavoro come quelle illustrate dalle fig. 14–16 non si presentino forzature tra la pinza a pressare, la pinza a pressare Mini, l'anello a pressare, la pinza intermedia, il pressfitting e l'elettroutensile.

6. Garanzia del produttore

Il periodo di garanzia viene concesso per 12 mesi dalla data di consegna del prodotto nuovo all'utilizzatore finale. La data di consegna deve essere comprovata tramite i documenti di acquisto originali, i quali devono indicare la data di acquisto e la descrizione del prodotto. Tutti i difetti di funzionamento che si presentino durante il periodo di garanzia e che derivino, in maniera comprovabile, da difetti di lavorazione o vizi di materiale, vengono riparati gratuitamente. L'effettuazione di una riparazione non prolunga né rinnova il periodo di garanzia per il prodotto. Sono esclusi dalla garanzia i difetti derivati da usura naturale, utilizzo improprio o abuso, inosservanza delle istruzioni d'uso, dall'uso di prodotti ausiliari non appropriati, da sollecitazioni eccessive, da impiego per scopi diversi da quelli indicati, da interventi propri o di terzi o da altri motivi di cui la ROLLER non risponde.

Gli interventi in garanzia devono essere effettuati solo da officine di assistenza autorizzate dalla ROLLER. La garanzia è riconosciuta solo se l'attrezzo viene inviato, privo di interventi precedenti e non smontato, ad un'officina di assistenza autorizzata dalla ROLLER. Tutti i prodotti e i pezzi sostituiti in garanzia diventano proprietà della ROLLER.

Le spese di trasporto di andata e ritorno sono a carico dell'utilizzatore.

I diritti legali dell'utilizzatore, in particolare i diritti di garanzia in caso di vizi, nei confronti del rivenditore, non sono limitati dalla presente. La garanzia del produttore è valida solo per prodotti nuovi acquistati ed utilizzati nella Comunità Europea, in Norvegia o in Svizzera.

Per la presente garanzia si applica il diritto tedesco con esclusione dell'accordo delle Nazioni Unite sui contratti di compravendita internazionale di merci (CISG).

7. Estensione della garanzia del produttore ad un periodo di 36 mesi

Per gli elettroutensili nuovi indicati nelle presenti istruzioni di servizio e consegnati all'utilizzatore a partire dal 01/01/2011 2011-01-01 viene offerta la possibilità di estendere fino il periodo di garanzia del produttore a 36 mesi. La condizione necessaria è che l'elettroutensile venga inviato almeno ogni 12 mesi dopo la consegna all'utilizzatore ad un'officina di assistenza autorizzata dalla ROLLER per essere sottoposto ad un'ispezione non gratuita e che i dati riportati sulla targhetta siano leggibili. Nell'ispezione annuale l'elettroutensile viene, ad esempio, scomposto nei suoi componenti e le parti soggette ad usura vengono controllate e, di norma, sostituite. Viene inoltre eseguito il controllo di routine annuale di apparecchi elettrici prescritto dalla EN 62638 (VDE 0702). Al termine dell'ispezione l'officina di assistenza autorizzata dalla ROLLER rilascia un dettagliato certificato di collaudo per l'elettroutensile, riportandovi anche il numero di matricola della macchina. Sull'elettroutensile viene applicata una placchetta di controllo. La data di consegna deve essere comprovata inviando i documenti di acquisto originali ed il rispetto degli intervalli di ispezione inviando i rispettivi certificati di controllo originali. Prima di eseguire una riparazione eventualmente necessaria viene redatto un preventivo.

8. Dichiarazione di conformità CE

ROLLER dichiara che i prodotti descritti in questo manuale sono conformi alle norme 2006/42/EG, 2004/108/EC/EMC, 2006/42/EC/MD. Le seguenti norme vengono rispettate: DIN EN 50366:03+A1:06, DIN EN 55014-1:06, DIN EN 55014-2:97+A1:01+A2:08, DIN EN 60745-1:06, DIN EN 6100-3-2:06, DIN EN 6100-3-3:08, DIN EN 62233:08.

Waiblingen, 01. 12. 2010

Albert ROLLER GmbH & Co KG
D-71332 Waiblingen

Rainer Hech

9. Elenchi dei pezzi

Per gli elenchi dei pezzi vedi www.albert-roller.de al punto Downloads.

Vertaling van de originele handleiding

Voor de toepassing van de ROLLER perstangen, ROLLER perstangen Mini, ROLLER perskoppen en ROLLER optrompkoppen voor de verschillende buisverbindingssystemen geldt de op dat moment actuele ROLLER verkoopdocumentatie.Worden er door de systeemfabrikant componenten van buisverbindingssystemen veranderd of nieuw in de markt gebracht, dan moet de actuele toepassingsstand bij ROLLER (Fax +49 7151 17 27 - 87) aangevraagd worden. Wijzigingen en vergissingen voorbehouden.

Fig. 1 – 19

1 *Perstang*
2 *Tanghouderbout*
3 *Drukschuif*
4 *Vergrendelstift*
5 *Persrollen*
6 *Machinegreep*
7 *Draairichtingshendel*
8 *Tipschakelaar*
9 *Schakelaargreep*
10 *Persbek*
11 *Perscontour*
12 *Bout*
13 *Terugloopknop*
14 *Perskop*
15 *Optrompvoorziening*
16 *Optrompkop*
17 *Optrompbekken*
18 *Optrompdoorn*
19 *Tussentang*
20 *Persring*
21 *Perssegment*
22 *Perscontour (persring resp. perssegmenten)*
23 *Laadcontrolelampje*

Algemene veiligheidsinstructies

⚠ WAARSCHUWING ***Lees alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen. Als de veiligheidsinstructies en aanwijzingen niet correct worden nageleefd, kan dit tot een elektrische schok, brand en/of ernstige letsels leiden.***

Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor latere raadpleging.

Het in de veiligheidsinstructies gebruikte begrip 'elektrisch gereedschap' heeft betrekking op elektrische gereedschappen (met netsnoer) en elektrische gereedschappen op accu's (zonder netsnoer).

1) Veiligheid op de werkplek

a) Houd uw werkplek schoon en goed verlicht. *Een rommelige en onverlichte werkplek kan tot ongevallen leiden.*

b) Werk met het elektrische gereedschap niet in een omgeving waar zich brandbare vloeistoffen, gassen of stoffen bevinden en dus explosiegevaar bestaat. *Elektrische gereedschappen produceren vonken, die het stof of de dampen kunnen ontsteken.*

c) Houd kinderen en andere personen uit de buurt tijdens het gebruik van het elektrische gereedschap. *Als u wordt afgeleid, kunt u gemakkelijk de controle over het apparaat verliezen.*

2) Elektrische veiligheid

a) De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in de contactdoos passen. De stekker mag op geen enkele wijze worden veranderd. *Gebruik geen verloopstekkers voor elektrische gereedschappen met randaarding. Onveranderde stekkers en passende contactdozen verminderen het risico van een elektrische schok.*

b) Vermijd lichamelijk contact met geaarde oppervlakken zoals buizen, radiatoren, fornuizen en koelkasten. *Er bestaat een verhoogd risico van een elektrische schok, als uw lichaam geaard is.*

c) Houd het elektrische gereedschap uit de buurt van regen of vocht. *Het binnendringen van water in elektrisch gereedschap verhoogt het risico van een elektrische schok.*

d) Gebruik het snoer niet oneigenlijk om het elektrische gereedschap te dragen, op te hangen of om de stekker uit de contactdoos te trekken. Houd het snoer uit de buurt van hitte, olie, scherpe randen of bewegende onderdelen. *Een beschadigd of in de war gebracht snoer verhoogt het risico van een elektrische schok.*

e) Als u met een elektrisch gereedschap in de openlucht werkt, mag u uitsluitend verlengsnoeren gebruiken die voor buitengebruik geschikt zijn. *Het gebruik van verlengsnoeren die voor buitengebruik geschikt zijn, vermindert het risico van een elektrische schok.*

f) Als het bedrijf van het elektrische gereedschap in een vochtige omgeving onvermijdelijk is, dient u een aardlekschakelaar te gebruiken. *Het gebruik van een aardlekschakelaar vermindert het risico van een elektrische schok.*

3) Veiligheid van personen

a) Wees aandachtig tijdens het gebruik van elektrisch gereedschap. Let op wat u doet en werk met verstand. Gebruik geen elektrisch gereedschap, als u moe bent of als u onder invloed bent van drugs, alcohol of medicijnen. *Een moment van onoplettendheid tijdens het gebruik van het elektrische gereedschap kan ernstige letsels tot gevolg hebben.*

b) Draag persoonlijke beschermingsmiddelen en altijd een veiligheidsbril. *Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen zoals stofmasker, slipvaste veiligheidsschoenen, veiligheidshelm of gehoorbescherming, naargelang de aard en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert het risico van letsels.*

c) Voorkom een onbedoelde inschakeling van het gereedschap. Verzeker u ervan dat het elektrische gereedschap uitgeschakeld is, alvorens u het op het stroomnet en/of de accu aansluit, opneemt of draagt. *Als u bij het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger aan de schakelaar houdt of als u het gereedschap op de elektrische voeding aansluit terwijl het ingeschakeld is, kan dit ongevallen veroorzaken.*

d) Verwijder instelgereedschap of schroefsleutels, voor u het elektrische gereedschap inschakelt. *Gereedschap of sleutels die zich in een draaiend*

onderdeel bevinden, kunnen letsels veroorzaken.

e) Vermijd een abnormale lichaamshouding. Zorg ervoor dat u stabiel staat en te allen tijde uw evenwicht kunt bewaren. Zo kunt u het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter controleren.

f) Draag geschikte kleding. Draag geen wijde kleding of sieraden. Houd uw haar, kleding en handschoenen verwijderd van bewegende onderdelen. Losse kleding, sieraden of lange haren kunnen door bewegende onderdelen worden gegrepen.

g) Als stofafzuig- en -opvangsystemen kunnen worden gemonteerd, dient u zich ervan te verzekeren dat deze aangesloten zijn en correct worden gebruikt. Gebruik van een stofafzuiging kan risico's door stof verminderen.

4) Gebruik en behandeling van elektrisch gereedschap

a) Overbelast het gereedschap niet. Gebruik bij uw werk het elektrische gereedschap dat daarvoor bedoeld is. Met het juiste elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven vermogensbereik.

b) Gebruik geen elektrisch gereedschap met een defecte schakelaar. Elektrisch gereedschap dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.

c) Trek de stekker uit de contactdoos en/of verwijder de accu, voor u instellingen van het gereedschap wijzigt, accessoires vervangt of het gereedschap weglegt. Deze voorzorgsmaatregel voorkomt dat het elektrische gereedschap onbedoeld start.

d) Bewaar ongebruikt elektrisch gereedschap buiten het bereik van kinderen. Laat het gereedschap niet gebruiken door personen die er niet vertrouwd mee zijn of die deze instructies niet gelezen hebben. Elektrisch gereedschap is gevaarlijk, als het door onervaren personen wordt gebruikt.

e) Onderhoud het elektrische gereedschap zorgvuldig. Controleer of beweeglijke onderdelen vlekkeloos functioneren en niet klemmen en of bepaalde onderdelen eventueel gebroken of zo beschadigd zijn, dat het elektrische gereedschap niet meer correct werkt. Laat beschadigde onderdelen door gekwalificeerd vakpersoneel of een geautoriseerde ROLLER klantenservice repareren, vóór u het elektrische gereedschap weer in gebruik neemt. Veel ongevallen zijn te wijten aan slecht onderhouden elektrisch gereedschap.

f) Houd snijwerktuigen altijd scherp en schoon. Zorgvuldig onderhouden snijwerktuigen met scherpe snijkanten gaan minder snel klemmen en kunnen gemakkelijker worden geleid.

g) Gebruik elektrisch gereedschap, accessoires, werktuigen enz. uitsluitend volgens deze instructies. Houd daarbij rekening met de werkomstandigheden en uit te voeren werkzaamheden. Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere dan de beoogde toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden. Elke eigenmachtige verandering aan het elektrische gereedschap is vanwege veiligheidsredenen verboden.

5) Gebruik en behandeling van accugereedschap

a) Laad accu's uitsluitend op in een lader die door de fabrikant is aanbevolen. Als een lader die voor een bepaald type accu's geschikt is, voor andere accu's wordt gebruikt, bestaat brandgevaar.

b) Gebruik in het elektrische gereedschap uitsluitend de daarvoor bedoelde accu's. Het gebruik van andere accu's kan tot letsels en brandgevaar leiden.

c) Houd niet-gebruikte accu's verwijderd van paperclips, muntstukken, sleutels, spijkers, schroeven of andere kleine metalen voorwerpen die een overbrugging van de contacten zouden kunnen veroorzaken. Een kortsluiting tussen de accucontacten kan brandwonden of brand tot gevolg hebben.

d) Bij een verkeerd gebruik kan vloeistof uit de accu ontsnappen. Vermijd contact hiermee. Bij een toevallig contact dient u de betreffende lichaamsdelen met water af te spoelen. Als de vloeistof in de ogen terechtkomt, dient u tevens een arts te raadplegen. Uitgelopen accuvloeistof kan huidirritaties of brandwonden veroorzaken.

6) Service

a) Laat uw elektrisch gereedschap uitsluitend door gekwalificeerd vakpersoneel en alleen met originele reserveonderdelen repareren. Zo is gegarandeerd dat de veiligheid van het gereedschap in stand gehouden wordt.

⚠ WAARSCHUWING *Speciale veiligheidsinstructies*

- *Persoonlijke veiligheidsuitrusting gebruiken (b.v. veiligheidsbril).*
- *Abnormale lichaamshouding vermijden, niet te ver vooroverbuigen.*
- *Vóór het wisselen van de pers- cq. optrompgereedschappen netstekker cq. accu uitnemen!*
- *De aandrijfmachines ontwikkelen een zeer hoge perskracht. Daarom bijzonder voorzichtig zijn. Tijdens het werken derden op afstand van de werkplek houden.*
- *Aandrijfmachine tijdens het werken alleen bij de huisgreep (6) en bij de schakelaargreep (9) vasthouden. Niet in zich bewegende delen (persgedeelte, optrompgedeelte) grijpen!*
- *Radiaalpersen nooit bij niet vergrendelde tanghouderbout inschakelen. Breukgevaar!*
- *Plaats radiaalpersen met perstang, perstang Mini of persring altijd in een rechte hoek met de buisas op de persfitting. Er nooit schuin op plaatsen.*
- *Radiaalpersen niet zonder ingezette perstang, perstang Mini of persring starten. Persbeweging alleen voor het maken van een persverbinding uitvoeren. Zonder perstegendruk door de persfitting wordt de aandrijfmachine cq. de perstang, perstang Mini onnodig hoog belast.*
- *Alvorens perstangen, perstangen Mini of persringen van andere merken te gebruiken, dient te worden gecontroleerd of deze voor de aandrijfmachine geschikt zijn. Lees de handleiding van de fabrikant van de gebruikte perstang of persring en neem deze in acht.*
- *Axiaalpersen alleen met geheel ingezette perskoppen gebruiken. Breukgevaar!*
- *Axiaalpersen met perskoppen altijd haaks t.o.v. de buis op de drukhuls plaatsen. Nooit schuin erop plaatsen.*
- *Optrompkoppen tot de aanslag op de optrompvoorziening schroeven.*
- *Beschadigde perstangen, perstangen Mini, tussentangen, persringen, perskoppen of optrompkoppen mogen niet worden gerepareerd. Breukgevaar!*
- *Plaatsings- en montagevoorschriften van de systeemfabrikant lezen en opvolgen.*

Beoogd gebruik

Het beoogde gebruik van ROLLER radiaalpersen is de totstandbrenging van persverbindingen in alle gangbare persfittingsystemen.
ROLLER axiaalpersmachines zijn bedoeld voor de totstandbrenging van drukhulsverbindingen en voor het optrompen van buizen in alle gangbare drukhulssystemen.
ROLLER buisoptrompers zijn bedoeld voor het optrompen en kalibreren van buizen.

⚠ WAARSCHUWING *Elk ander gebruik dan het bovengenoemde is oneigenlijk en daarom niet toegestaan.*

Symboolverklaring

Lees de handleiding vóór de ingebruikname

Milieuvriendelijke verwijdering

Elektrisch gereedschap voldoet aan beschermingsgraad I

Elektrisch gereedschap voldoet aan beschermingsgraad II

Het gereedschap is niet geschikt voor gebruik in openlucht

1. Technische gegevens

1.1. Artikelnummers

ROLLER'S Uni-Press E aandrijfmachine	572100
ROLLER'S Uni-Press aandrijfmachine	577001
ROLLER'S Uni-Press ACC aandrijfmachine	577000
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC aandrijfmachine Li-Ion	578001
ROLLER'S Multi-Press aandrijfmachine Li-Ion	571003
ROLLER'S Multi-Press ACC aandrijfmachine Li-Ion	571004
ROLLER'S Axial-Press 15 aandrijfmachine Li-Ion	573002
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC aandrijfmachine Li-Ion	573003
ROLLER'S Aixal-Press 25 L ACC aandrijfmachine Li-Ion	573004
ROLLER'S Axial-Press 40 aandrijfmachine Li-Ion	573006
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E aandrijfmachine Li-Ion	575005
ROLLER'S Akku-Exparo Cu aandrijfmachine Li-Ion	575006
ROLLER'S Akku-Exparo P aandrijfmachine Li-Ion	575008
ROLLER'S Accu Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	571540
ROLLER'S Accu Li-Ion 14,4 V 2,2 Ah	571550
ROLLER'S Spanningsvoorziening Li-Ion	571565
Snellaadapparaat Li-Ion/Ni-Cd 230 V, 50–60 Hz, 65 W	571560
Stalen koffer ROLLER'S Uni-Press E	570280
Stalen koffer ROLLER'S Uni-Press	570280
Stalen koffer ROLLER'S Uni-Press ACC	570280
Stalen koffer ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	578290
Stalen koffer ROLLER'S Multi-Press	571290
Stalen koffer ROLLER'S Axial-Press 15 en 40	573282
Stalen koffer ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	578290
Stalen koffer ROLLER'S Axial-Press 25 ACC en Axial-Press 25 L ACC	573284
Stalen koffer ROLLER'S Akku-Exparo CU	573284
Stalen koffer ROLLER'S Akku-Exparo P	573284

1.2. Werkbereik

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC radiaalpers voor het maken van persverbindingen van alle ganbare persfittingsystemen op stalen buizen, roestvaststalen buizen, koperen buizen, kunststofbuizen, meerlagen buizen	Ø 10–40 mm
Radiaalpersen voor het maken van persverbindingen van alle ganbare persfittingsystemen op stalen buizen, roestvaststalen buizen, koperen buizen, kunststofbuizen, meerlagen buizen	Ø 10–76 (108) mm
Axiaalpersen voor het maken van drukhulsverbindingen (schuifhulsverbindingen) op roestvaststalen buizen, koperen buizen, kunststofbuizen, meerlagen buizen en voor het optrompen van kunststofbuizen, meerlagen buizen	Ø 12–40 mm
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E voor het optrompen van buizen/ringen voor het systeem Uponor Quick & Easy	Ø 16–40 mm Ø ⅜–1½"
ROLLER'S Akku-Exparo CU voor het optrompen en kalibreren van buizen	Ø 8–42 mm Ø ⅜–1⅛"
ROLLER'S Akku-Exparo P voor het optrompen van buizen	Ø 12–40 mm

Werktemperatuurbereik

ROLLER accugereedschap	0°C–60°C
Persen op netvoeding	–8°C–60°C

1.3. Stuwkracht / perskracht

Stuwkracht van de radiaalpersen	32 kN
Perskracht van de radiaalpersen	100 kN
Stuwkracht van de radiaalpers Mini	24 kN
Perskracht van de radiaalpers Mini	70 kN
Perskracht ROLLER'S Axial-Press 15	15 kN
Perskracht ROLLER'S Axial-Press 40	40 kN
Perskracht ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	21 kN
Perskracht ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	21 kN
Perskracht ROLLER'S Akku-Exparo Cu	23 kN
Perskracht ROLLER'S Akku-Exparo P	23 kN
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	23 kN

1.4. Elektrische gegevens

ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC		230 V 1~; 50–60 Hz; 450 W; 1,8 A S3 15% (AB 2/10 min) geïsoleerde bescherming (73/23/EWG) radio-ontstoord (89/326/EWG)
ROLLER'S Multi-Press, Ax-Press 15/40		14,4 V =; 2,2 Ah; 20 A
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 ACC en 25 L ACC ROLLER'S Akku-Exparo Cu, ROLLER'S Akku-Exparo P		14,4 V =; 1,3 Ah; 18 A
Snellaadapparaat Li-Ion/Ni-Cd (1h)	Input	230 V~; 50–60 Hz; 65 W
	Output	10,8–18 V ⎓
Spanningsvoorziening 230 V	Input	230 V~; 50–60 Hz
	Output	14,4 V ⎓; 6 A–33 A

1.5. Afmetingen

ROLLER'S Uni-Press E	430×110×85 mm (16,9"×4,3"×3,3")
ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC	365×235×85 mm (14,4"×9,2"×3,3")
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	288×260×80 mm (11,3"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Multi-Press, ROLLER'S Multi-Press ACC	338×290×85 mm (13,3"×11,4"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 15/40	330×320×85 mm (13"×12,6"×3,3")
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	290×260×80 mm (11,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	295×260×80 mm (11,6"×10,2"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	325×260×80 mm (12,8"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	265×260×80 mm (10,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo P	275×260×80 mm (10,8"×10,2"×3,1")

1.6. Gewichten

ROLLER'S Uni-Press E aandrijfmachine	4,4 kg	(9,6 lb)
ROLLER'S Uni-Press aandrijfmachine	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Uni-Press ACC aandrijfmachine	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC aandrijfm. zonder accu	2,1 kg	(4,5 lb)
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC aandrijfmachine zonder accu	3,8 kg	(8,3 lb)
ROLLER'S Axial-Press 15 aandrijfmachine zonder accu	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Axial-Press 40 aandrijfmachine zonder accu	5,4 kg	(11,8 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E aandrijfm. zonder accu	2,0 kg	(4,4 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC aandrijfm. zonder accu	2,6 kg	(5,6 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC aandrijfm. zonder accu	2,8 kg	(6,1 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Cu aandrijfmachine zonder accu	2,3 kg	(5,0 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo P aandrijfmachine zonder accu	2,0 kg	(4,3 lb)
ROLLER'S Accu Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	0,3 kg	(0,6 lb)
ROLLER'S Accu Li-Ion 14,4 V, 2,2 Ah	0,5 kg	(1,1 lb)
Perstang (gemiddeld)	1,8 kg	(3,9 lb)
Perstang Mini (gemiddeld)	1,2 kg	(2,6 lb)
Perskoppen (paar, gemiddeld)	0,27 kg	(0,6 lb)
Optrompkop (gemiddeld)	0,16 kg	(0,3 lb)
Tussentang Z2	2,0 kg	(4,8 lb)
Tussentang Z4	3,6 kg	(7,8 lb)
Tussentang Z5	3,8 kg	(8,2 lb)
Persring M54	3,1 kg	(6,7 lb)
Persring U75 (3S)	6,4 kg	(13,8 lb)
Persring U75 (3B)	2,7 kg	(5,9 lb)

1.7. Geluidsinformatie

Emissiewaarde op de werkplek

ROLLER'S Uni-Press E	L_{pA} = 76 dB	L_{WA} = 87 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Uni-Press / ROLLER'S Uni-Press ACC	L_{pA} = 81 dB	L_{WA} = 92 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 15 / 40	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC / 25 L ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo P	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB

1.8. Trillingen

Gemeten effectieve waarde bij het aanzetten < 2,5 m/s² K = 1,5 m/s²

De aangegeven trillingsemissiewaarde werd met een genormde testmethode gemeten en kan voor vergelijk met een ander apparaat gebruikt worden. De aangegeven trillingsemissiewaarde kan ook voor een inleidende inschatting van de uitzetting gebruikt worden.

***Let op:** De trillingsemissiewaarde kan zich tijdens gebruik van het apparaat van de aangegeven waarde onderscheiden, afhankelijk van de manier en wijze waarop het apparaat gebuikt wordt. Afhankelijk van de feitelijke gebruiksomstandigheden (intermitterend) kan het noodzakelijk zijn veiligheidsmaatregelen te nemen voor bescherming van de gebruiker.*

2. Ingebruikname

Voor het gebruik van de ROLLER perstangen, ROLLER perstangen Mini, ROLLER persringen, ROLLER tussentangen, ROLLER perskoppen en ROLLER optrompkoppen voor de verschillende buisverbindingssystemen gelden altijd de actuele ROLLER verkoopdocumenten. Worden er door de systeemfabrikant componenten van buisverbindingssystemen veranderd of nieuw in de markt gebracht, dan moet de actuele toepassingsstand bij ROLLER (Fax +49 7151 17 27 - 87) aangevraagd worden.

2.1. Elektrische aansluiting

Let op de netspanning! Vóór aansluiting van de aandrijfmachine cq. het snellaadapparaat controleren of de op het capaciteitsplaatje aangegeven spanning overeenkomt met de netspanning. Op bouwplaatsen, in vochtige omgeving, buiten of vergelijkbare situaties het elektrisch apparaat alleen via 30 mA-aardlekschakelaar (FI schakelaar) bedienen.

Accu's

LET OP *Plaats de accu altijd verticaal in de aandrijfmachine of het snellaadapparaat. Een schuine plaatsing beschadigt de contacten en kan een kortsluiting veroorzaken, waardoor de accu beschadigd wordt.*

Accu's die bij ROLLER aandrijfmachines worden geleverd en reserveaccu's zijn ongeladen. Voor het eerste gebruik dienen de accu's te worden geladen. Gebruik voor het laden uitsluitend een ROLLER snellaadapparaat. De accu's bereiken pas na meerdere ladingen hun volle capaciteit. Li-ionaccu's dienen regelmatig te worden bijgeladen, om diepontlading van de accu's te voorkomen. Bij diepontlading wordt de accu beschadigd. Niet-oplaadbare batterijen mogen niet worden opgeladen.

Snellaadapparaat Li-ion/Ni-Cd (art.-nr. 571560)

Als de netstekker ingestoken is, brandt het linker controlelampje continu groen. Als een accu in het snellaadapparaat gestoken is, geeft een groen knipperend controlelampje aan dat de accu geladen wordt. Brandt dit controlelampje continu groen, dan is de accu opgeladen. Knippert een controlelampje rood, dan is de accu defect. Brandt een controlelampje continu rood, dan ligt de temperatuur van het snellaadapparaat en/of de accu buiten het toelaatbare werkbereik van +5°C tot +40°C.

LET OP *De snellaadapparaten zijn niet geschikt voor gebruik in openlucht.*

2.2. Montage (wisselen) van de perstang, perstang Mini (1), persring met tussentang (fig. 18) bij radiaalpersen (fig. 1, 16 en 17)

Trek de netstekker uit of verwijder de accu. Gebruik alleen perstangen, perstangen Mini of persringen met een systeemspecifieke perscontour, die overeenstemt met het te persen persfittingsysteem. ROLLER perstangen, perstangen Mini en persringen zijn op de persbekken resp. perssegmenten voorzien van een letter die de perscontour, en een cijfer dat de grootte aangeeft. Lees en volg de inbouw- en montage-instructies van de betreffende systeemfabrikant. De ROLLER tussentangen zijn eveneens met een letter en een getal gemarkeerd. Deze markering dient voor het indelen bij de toelaatbare ROLLER persring. Pers nooit met niet-passende perstang of persring en tussentang (perscontour, grootte). De persverbinding kan dan onbruikbaar zijn en de machine en perstang, perstang Mini of persring en tussentang zouden kunnen worden beschadigd.

De aandrijfmachine wordt het beste op een tafel of de vloer gelegd. De montage (het wisselen) van de perstang, perstang Mini of tussentang kan alleen gebeuren, als de persrollen (5) helemaal teruggebracht zijn. Hiertoe bij ROLLER'S Uni-Press E draairichtingshendel (7) naar links drukken en tipschakelaar (8) indrukken, bij ROLLER'S Uni-Press En ROLLER'S Multi-Press de terugloopknop (13) zolang indrukken, tot de persrollen (5) helemaal zijn teruggelopen.

Tanghouderbout (2) openen. Hiertoe vergrendelstift (4) indrukken, de tanghouderbout (2) springt veerbelast terug. Breng de gekozen perstang, perstang Mini (1) of tussentang (19) aan. Schuif de tanghouderbout (2) naar voren, tot de vergrendelstift (4) vastklikt. Duw hierbij de drukschuif (3) direct boven de tanghouderbout naar beneden. Radiaalpersen niet zonder ingezette perstang, perstang Mini of persring met tussentang starten. Laat de persbeweging alleen voor de totstandbrenging van een persverbinding uitvoeren. Zonder perstegendruk van de persfitting wordt de aandrijfmachine resp. perstang, perstang Mini, persring en tussentang onnodig zwaar belast.

⚠ VOORZICHTIG ***Nooit bij niet vergrendelde tanghouderbout (2) persen. Breukgevaar!***

2.3. Montage (wisselen) van de perskoppen (14) bij axiaalpersen (Fig. 6, 7, 10)

Accu uitnemen. Alleen systeemconforme perskoppen gebruiken. ROLLER perskoppen zijn met hoofdletters ter herkenning van het drukhulssysteem en

met een getal ter herkenning van de afmeting gekenmerkt. Plaatsings- en montagevoorschriften van de systeemfabrikant lezen en opvolgen. Nooit met niet passende perskoppen (drukhulssysteem, afmeting) persen. De verbinding kan onbruikbaar zijn en de machine en de perskoppen kunnen beschadigd worden.

Gekozen perskoppen (14) helemaal insteken, hiertoe draaien tot deze vastklikken (kogelborging). Perskoppen en opnamegaten in de persvoorziening schoon houden.

2.4. Montage (wisselen) van de optrompkop (16) bij ROLLER'S Axial-Press (Fig. 6)

Accu uitnemen. Optrompvoorziening (15) (accessoire) monteren. Hiertoe verbindingsvlakken schoonmaken, optrompvoorziening opzetten, de beide cylinderschroeven vast aandraaien. De kegel van de optrompdoorn (18) dient licht te worden ingevet. Gekozen optrompkop tot de aanslag op de optrompvoorziening schroeven. Alleen systeemconforme optrompkoppen gebruiken. ROLLER optrompkoppen zijn met hoofdletters voor herkenning van het drukhulssysteem en met een getal voor de afmeting gekenmerkt. Plaatsings- en montagevoorschriften van de systeemfabrikant lezen en opvolgen. Nooit met niet passende optrompkoppen (drukhulssysteem, afmeting) optrompen. De verbinding kan onbruikbaar zijn en de machine en de optrompkoppen kunnen beschadigd worden.

LET OP *Er op letten, dat de drukhuls bei de optrompbeweging voldoende afstand heeft tot de optrompkop, daar anders de optrompbekken (17) verbogen worden of breken kunnen.*

Voor persingen op moeilijk toegankelijke plaatsen kan de optrompvoorziening afgenomen worden.

2.5. Montage (wisselen) van de optrompkop (16) bij ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (Fig. 8)

Trek de netstekker uit of verwijder de accu. Alleen originele optrompkoppen Uponor Quick & Easy gebruiken. Plaatsings-en montagevoorschriften van de systeemfabrikant lezen en opvolgen. Nooit met niet passende optrompkoppen (systeem, afmeting) optrompen. De verbinding kan onbruikbaar zijn en de machine en de optrompkop kunnen beschadigd worden. De kegel van de optrompdoorn (18) dient licht te worden ingevet. Gekozen optrompkop tot de aanslag op de optrompvoorziening schroeven. ROLLER optrompkoppen P en Cu zijn voor de accubuisoptromper ROLLER'S Akku-Exparo Q & E niet geschikt en mogen daarom niet gebruikt worden.

2.6. Montage (vervanging) van de optrompkop (16) bij ROLLER'S Akku-Exparo Cu (fig. 12)

Verwijder de accu. De kegel van de optrompdoorn dient licht te worden ingevet. Schroef de gekozen optrompkop tot de aanslag op de optrompvoorziening. De optrompvoorziening moet nu zo worden ingesteld, dat de schuifkracht van de aandrijfmachine aan het einde van de optromping door de aandrijfmachine en niet door de optrompkop wordt opgenomen. Hiertoe dient de optrompvoorziening samen met de opgeschroefde optrompkop van de aandrijfmachine te worden geschroefd. Laat de opschuifzuiger zo ver mogelijk naar voren lopen, zonder dat de machine op terugloop omschakelt. In deze positie moet de optrompvoorziening samen met de opgeschroefde optrompkop op de aandrijfmachine worden geschroefd tot de segmenten van de optrompkop helemaal geopend zijn. In deze stand dient de optrompvoorziening met de contramoer te worden geborgd.

2.7. Montage (vervanging) van de optrompkop (16) bij ROLLER'S Akku-Exparo P (fig. 11)

Verwijder de accu. De kegel van de optrompdoorn (18) dient licht te worden ingevet. Schroef de gekozen optrompkop tot de aanslag op de optrompvoorziening. Gebruik uitsluitend systeemspecifieke optromkoppen. ROLLER optrompkoppen zijn voorzien van een letter die het drukhulssysteem, en een cijfer dat de grootte aangeeft. Lees en volg de inbouw- en montage-instructies van de betreffende systeemfabrikant. Gebruik nooit niet-passende optrompkoppen (drukhulssysteem, grootte). De verbinding kan dan onbruikbaar zijn en de machine en optrompkoppen zouden kunnen worden beschadigd.

3. Werking

3.1. Radiaalpersen (Fig. 1 t/m 6 en 16 t/m 19)

Vóór elk gebruik dient met de aandrijfmachine en de te gebruiken perstang, perstang Mini of persring met tussentang een proefpersing met ingelegde persfitting te worden uitgevoerd. De perstang (1), persring (20) resp. perssegmenten (21) moeten volledig sluiten. Als de persing voltooid is, dient te worden gecontroleerd of de persbekken (10), persringen (20) resp. perssegmenten (21) zowel aan de punten (fig. 1 en fig. 16 tot 19 bij 'A') als op de tegenoverliggende zijde (fig. 1 en fig. 16 tot 19 bij 'B') volledig sluiten. De dichtheid van de verbinding moet eveneens worden gecontroleerd (nationale voorschriften, normen, richtlijnen enz. in acht nemen).

Vóór elk gebruik dient de perstang, perstang Mini resp. persring en tussentang, met name de perscontour (11/22) van beide persbekken (10) resp. van alle 3 de perssegmenten, op schade en slijtage te worden gecontroleerd. Beschadigde of versleten perstangen, perstangen Mini of persringen mogen niet meer worden gebruikt. Anders bestaat het risico van niet-correcte persingen of ongevallen.

Ontstaat bij het sluiten van de perstang, perstang Mini een duidelijke braam aan de pershuls, dan kan de persing fout cq. ondicht zijn (zie 5. storingen).

3.1.1. Werkvolgorde

Perstang, perstang Mini (1) met de hand zover samendrukken, dat de perstang over de persfitting geschoven worden kan. Aandrijfmachine met perstang daarbij haaks t.o.v. de buis op de persfitting plaatsen. Perstang loslaten zodat deze zich om de persfitting sluit. Aandrijfmachine bij de machinegreep (6) en de schakelaargreep (9) vasthouden.

Leg de persring (20) om de persfitting. Leg de tussentang (19) in het persapparaat en vergrendel de tanghouderbout. Duw de tussentang (19) met de hand zo ver samen, dat de tussentang aan de persring kan worden aangelegd. Laat de tussentang los, zodat de tussentang zich op de persring en de persring zich op de persfitting vastzet.

Bij ROLLER'S Uni-Press E draairichtingshendel (7) naar rechts (aanloop) schakelen en tipschakelaar (8) indrukken. Houd de tipschakelaar (8) ingedrukt tot de persing voltooid is en de perstang resp. persring gesloten is. Draairichtingshendel (7) naar links (terugloop) schakelen en tipschakelaar (8) indrukken totdat de persrollen teruggelopen zijn en de slipkoppeling in werking treedt. Slipkoppeling niet onnodig belasten.

Bij ROLLER'S Uni-Press En ROLLER'S Multi-Press houd de tipschakelaar (8) ingedrukt tot de persing voltooid is en de perstang resp. persring volledig gesloten is. Dit wordt door een akoestisch signaal (knakken) aangegeven. Terugloopknop (13) zolang indrukken, totdat de persrollen (5) helemaal zijn teruggelopen.

Bij ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC en ROLLER'S Uni-Press ACC houd de tipschakelaar (8) ingedrukt tot de persing voltooid is en de perstang resp. persring volledig gesloten is. Na volledige persing schakelt de aandrijfmachine automatisch op terugloop om (gedwongen afloop).

Druk de perstang met de hand samen, zodat ze van de persfitting kan worden afgetrokken. Druk de tussentang met de hand samen, zodat hij met het apparaat van de persring kan worden afgetrokken. Open de persring met de hand, zodat hij van de persfitting kan worden afgetrokken.

3.1.2. Functieveiligheid

Bij ROLLER'S Uni-Press E wordt de persbeweging door het loslaten van de tipschakelaar (8) beëindigd. Voor de mechanische veiligheid werkt in beide eindposities van de persrollen extra een draaimomentafhankelijke veiligheidsslipkoppeling.

ROLLER'S Uni-Press En ROLLER'S Multi-Press beëindigt de persbeweging automatisch onder afgifte van een akoestisch signaal (knakken). ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC en ROLLER'S Uni-Press ACC beëindigen de persbeweging automatisch onder afgifte van een akoestisch signaal (knakken) en loopen automatisch terug (gedwongen afloop).

LET OP ***Alleen met het volledige sluiten van de perstang, perstang Mini of persring is de vlekkeloze persing tot stand gebracht. Als de persing voltooid is, dient te worden gecontroleerd of de persbekken (10), persringen (20) resp. perssegmenten (21) zowel aan de punten (fig. 1 en fig. 16 tot 19 bij 'A') als op de tegenoverliggende zijde (fig. 1 en fig. 16 tot 19 bij 'B') volledig sluiten. Ontstaat bij het sluiten van de perstang of perssegmenten een duidelijke braam aan de pershuls, dan kan de persing gebrekkig en ondicht zijn (zie 5. Storingen).***

3.1.3. Arbeidsveiligheid

Voor de arbeidsveiligheid zijn de aandrijfmachines met een veilgheidstipschakelaar uitgerust. Deze maakt het mogelijk, in het bijzonder ook bij gevaar, de aandrijfmachine direct stil te zetten. De aandrijfmachines kunnen in iedere positie op terugloop omgeschakeld worden.

3.2. Axiaalpersen (Fig. 7, 10)

3.2.1. Persen met ROLLER'S Axial-Press 15 en Axial-Press 40 (Fig. 6, 7)

Voorgemonteerde drukhulsverbinding in de perskop (14) leggen en in de perskop (14) drukken. Aandrijfmachine bij huisgreep (6) en bij schakelaargreep (9) vasthouden, tipschakelaar (8) zolang ingedrukt houden, totdat de drukhuls aan de rand van de drukhulsfitting ligt. Dit wordt door een akoestisch signaal (knakken) aangegeven. Terugloopknop (13) indrukken, totdat de perskoppen (14) helemaal teruggelopen zijn.

Persen met ROLLER'S Axial-Press 25 ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC (fig. 10)

Houd de aandrijfmachine ofwel met één hand aan de schakelaargreep (9), ofwel met beide handen aan de kastgreep (6) en aan de schakelaargreep (9) vast. Houd de tipschakelaar (8) ingedrukt tot de drukhuls tegen de kraag van de drukhulsverbinding ligt. De aandrijfmachine schakelt dan automatisch op terugloop (gedwongen afloop).

Bij drukhulssysteem IV worden verschillende perskoppen voor één buisdiameter gebruikt. Plaatsings- en montagevoorschriften van de systeemfabrikant lezen en opvolgen.

Bij drukhulssysteem RV moet voor- en afgeperst worden, d.w.z. de perskoppen moeten eerst op grote afstand van de opnames voor de drukhulsfitting ingestoken worden. Voor een tweede persing worden de perskoppen door draaien met 180º op kortere afstand van de opnames voor de drukhulsfitting gestoken. Plaatsings- en montagevoorschriften van de systeemfabrikant lezen en opvolgen.

Bij de drukhulssystemen BA/SP/UNI dient de ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC te worden gebruikt. Hierbij dient erop te worden gelet dat de perskoppen zo in de persmachine worden gezet, dat de persing zo veel mogelijk in één beweging kan worden uitgevoerd. In sommige gevallen is dit niet mogelijk; dan moet een voor- en eindpersing worden uitgevoerd. Hiervoor moeten vóór de tweede persbewerking een perskop of beide perskoppen 180° verdraaid worden ingestoken, zodat hier een kleinere afstand tussen ontstaat. Lees en volg de

inbouw- en montage-instructies van de betreffende systeemfabrikant.

***⚠ VOORZICHTIG** Let op persgevaar! Niet in de buurt van de zich bewegende perskoppen (14) grijpen!*

3.2.2. Optrompen met ROLLER'S Axial-Press 15 (Fig. 6)

Drukhuls over de buis schuiven, optrompkop tot de aanslag in de buis invoeren en optrompkop/aandrijfmachine tegen de buis drukken. Aandrijfmachine inschakelen (8). Er op letten dat de drukhuls bij de optrompbeweging toereikende afstand heeft van de optrompkop, omdat anders de optrompbekken (17) verbuigen of breken kunnen. Tipschakelaar (8) zolang ingedrukt houden, totdat de buis opgetrompt is. Dit wordt ook door een akoestisch signaal aangegeven (knakken). Terugloopknop (14) indrukken, totdat de optrompkop weer gesloten is. Eventueel meerdere malen optrompen. Plaatsings- en montagevoorschriften van de systeemfabrikant opvolgen.

3.3. ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (Fig. 8)

Plaatsings- en montagevoorschriften van de systeemfabrikant lezen en opvolgen. Q & E ring van de overeenkomstige diameter op de buis schuiven. Optrompkop in de buis invoeren en optrompkop/aandrijfmachine tegen de buis drukken. Aandrijfmachine inschakelen (8). Is de optrompkop geopend, schakelt de aandrijfmachine automatisch op terugloop om en wordt de optrompkop weer gesloten. Tipschakelaar (8) weer ingedrukt houden en optrompkop/aandrijfmachine naschuiven. Optrompbeweging zolang herhalen, totdat de optrompbekken (17) tot de aanslag in de buis ingeschoven zijn. Plaatsings- en montagevoorschriften van de systeemfabrikant lezen en opvolgen.

Optrompen met de ROLLER'S Akku-Exparo P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu (Fig. 11, 12)

Schuif bij de ROLLER'S Akku-Exparo P de drukhuls over de buis. Breng de optrompkop tot de aanslag in de buis en druk de optrompkop/aandrijfmachine tegen de buis. Schakel de aandrijfmachine in (8). Zorg ervoor dat de drukhuls bij de optrompbewerking voldoende afstand tot de optrompkop heeft, omdat anders de optrompbekken (17) kunnen verbuigen of breken. Houd de tipschakelaar (8) ingedrukt tot de buis opgetrompt is. Dit wordt ook door een akoestisch signaal (knakken) aangegeven. Herhaal de optrompbewerking indien nodig. Lees en volg de inbouw- en montage-instructies van de betreffende systeemfabrikant.

Breng bij de ROLLER'S Akku-Exparo Cu de optrompkop in de buis en druk de optrompkop/aandrijfmachine tegen de buis. Schakel de aandrijfmachine in. Als de optrompkop geopend is, schakelt de aandrijfmachine automatisch op terugloop over en wordt de optrompkop weer gesloten. Lees en volg de inbouw- en montage-instructies van de betreffende systeemfabrikant.

3.4. Elektronische controle van de laadtoestand met beveiliging tegen diepontlading van de accu

Alle ROLLER accupersmachines zijn vanaf 01-01-2011 uitgerust met een elektronische controle van de laadtoestand met beveiliging tegen diepontlading met 2-kleurige led (groen/rood) (23). De led brandt groen, als de accu volledig of nog voldoende geladen is. De led brandt rood, als de accu moet worden geladen. De aandrijfmachine voltooit nog de lopende perscyclus en kan daarna pas opnieuw worden ingeschakeld, nadat een geladen accu werd ingestoken. Als de aandrijfmachine niet gebruikt wordt, gaat de led na ca. 2 uur uit. Wanneer de aandrijfmachine opnieuw wordt ingeschakeld, begint de led weer te branden.

4. Onderhoud

***LET OP** Ongeacht het hierna beschreven onderhoud is het noodzakelijk om de ROLLER aandrijfmachines samen met alle werktuigen (bijv. perstangen, perstangen Mini, persringen met tussentang, perskoppen, optrompkoppen) minstens eenmaal per jaar voor inspectie naar een geautoriseerde ROLLER klantenservice te brengen. Bij deze gelegenheid vindt ook de volgens EN 62638 (VDE 0702) voor elektrisch gereedschap voorgeschreven jaarlijkse controle plaats.*

4.1. Onderhoud

***⚠ WAARSCHUWING** Voor onderhoudswerkzaamheden netstekker cq. accu uitnemen!*

Perstangen, perstangen Mini, tussentangen, persringen, perskoppen en optrompkoppen, in het bijzonder ook de opnames, schoonhouden. Sterk vervuilde metaaldelen b.v. met terpentine reinigen, aansluitend tegen roest beschermen.

Kunststofdelen (b.v. behuizingen, accu's) alleen met milde zeep en vochtige doek reinigen. Geen huishoudelijke reinigers gebruiken.

Er op letten, dat vloeistoffen nooit in het binnenste gedeelte van het elektrisch apparaat geraken. Het elektrisch apparaat nooit in vloeistoffen dompelen.

4.1.1. Perstangen, perstangen Mini, tussentangen en persringen

Perstangen, perstangen Mini, persringen en tussentangen dienen regelmatig op hun soepelheid te worden gecontroleerd. Indien nodig de perstangen, perstangen Mini, persringen of tussentangen reinigen en de bout (12) van de persbekken, perssegmenten of tussenbekken met machineolie smeren. De perstang, perstang Mini, persring of tussentang echter niet demonteren! Afzettingen in de perscontour (11) verwijderen. De correct functionerende toestand van alle perstangen, perstangen Mini, persringen en tussentangen regelmatig controleren door een proefpersing met ingelegde persfitting. De persbekken (10) moeten na de voltooide persing zowel aan de punten (fig. 1, bij "A") als ter hoogte van de verbindingsplaat (fig. 1, bij "B") sluiten. De perssegmenten (21) moeten na de voltooide persing sluiten. Beschadigde of versleten perstangen, perstangen Mini, persringen en tussentangen mogen niet meer worden gebruikt. In geval van twijfel dient de aandrijfmachine samen met alle perstangen, perstangen Mini, persringen en tussentangen voor inspectie naar een geautoriseerde ROLLER klantenservice te worden gestuurd.

4.1.2. Radiaalpersen

Perstangenopname schoon houden, in het bijzonder persrollen (5) en tanghouderbout (2) regelmatig reinigen en aansluitend met machineolie smeren. Aandrijfmachine regelmatig door het maken van een persverbinding met de grootst te gebruiken persfitting op functieveiligheid testen. Sluit de perstang, perstang Mini bij deze persing volledig (zie boven) dan is de functieveiligheid van de aandrijfmachine gegeven.

4.1.3. Axiaalpersen

Perkoppen (14) en opnamegaten in de persvoorziening schoon houden. Optrompkoppen (16) en optrompdoorn (18) schoon houden. Van tijd tot tijd optrompdoorn licht invetten.

4.1.4. Buisoptromper

Bij ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo-Press P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu dienen optrompvoorziening (15), optrompkoppen (16) en optrompdoorn (18) schoon te worden gehouden. De optrompdoorn (18) moet af en toe licht worden ingevet.

4.2. Inspectie/onderhoud

***⚠ WAARSCHUWING** Voor onderhouds- en reparatiewerkzaamheden netstekker cq. accu uitnemen! Deze werkzaamheden mogen uitsluitend door gekwalificeerd vakpersoneel worden uitgevoerd.*

Voor alle pers-/optrompwerktuigen (inclusief perstangen, perstangen Mini) wordt een jaarlijkse inspectie aanbevolen.

Het aandrijfgedeelte van de aandrijfmachine ROLLER'S Uni-Press E is onderhoudsvrij. Het loopt in een duurvetvulling en hoeft daarom niet gesmeerd te worden. De motor van ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press En ROLLER'S Uni-Press ACC heeft koolborstels. Deze slijten en moeten daarom van tijd tot tijd nagekeken cq. vernieuwd worden. Alleen originele ROLLER koolborstels gebruiken. De ROLLER accu-aandrijfmachines werken elektrohydraulisch. Bij onvoldoende perskracht of olieverlies moet de aandrijfmachine door ROLLER of een geauthoriseerde ROLLER servicewerkplaats getest cq. gerepareerd worden.

***LET OP** Beschadigde of versleten perstangen, perstangen Mini, tussentangen, persringen, perskoppen, optrompkoppen kunnen niet worden gerepareerd.*

5. Storingen

***5.1. Storing:** Aandrijfmachine loopt niet.*

Oorzaak:
- *Versleten koolborstels (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Aansluitkabel defect (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Accu leeg of defect (ROLLER accu-aandrijfmachines).*
- *Aandrijfmachine defect.*

***5.2. Storing:** De radiaalpers voltooit de persing niet, perstang, perstang Mini, tussentang, persring sluit niet volledig.*

Oorzaak:
- *Aandrijfmachine oververhit (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Versleten koolborstels (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Slipkoppeling defect (ROLLER'S Uni-Press E).*
- *Accu leeg of defect (ROLLER accu-aandrijfmachines).*
- *Aandrijfmachine defect.*
- *Verkeerde perstang, perstang Mini, persring of tussentang (perscontour, grootte) ingezet.*
- *Perstang, perstang Mini, persring of tussentang stroef of defect.*
- *Tussen pershuls en fittingkraag is de buis gekneld (ROLLER axiaalpersmachines).*

***5.3. Storing:** De optromper voltooit de optromping niet, de optrompkop opent niet volledig.*

Oorzaak:
- *Accu leeg of defect (ROLLER accu-aandrijfmachines).*
- *Aandrijfmachine defect.*
- *Verkeerde optrompkop (perscontour, grootte) ingezet.*
- *Optrompkop stroef of defect.*
- *Optrompvoorziening verkeerd ingesteld (ROLLER'S Akku-Exparo Cu).*
- *Afstand van de drukhuls tot de optrompkop niet voldoende.*

***5.4. Storing:** Bij het sluiten van de perstang, perstang Mini of persring ontstaat een duidelijke braam aan de pershuls.*

Oorzaak:
- *Beschadigde of versleten perstang, perstang Mini of persring/perscontour.*
- *Verkeerde perstang, perstang Mini resp. persring of tussentang (perscontour, grootte) ingezet.*
- *Niet geschikte afstemming van pershuls, buis en steunhuls.*

5.5. Storing: *Bij het axiaalpersen wordt de buis tussen pershuls en fittingkraag gekneld.*

Oorzaak:
- *Verkeerde optrompkop (perscontour, grootte) ingezet.*
- *Niet-geschikte afstemming van pershuls, buis en steunhuls.*

5.6. Storing: *Persbekken sluiten bij onbelaste perstang, perstang Mini bij "A" en "B" (Fig.1) niet recht op elkaar.*

Oorzaak:
- *Perstang, tussentang op de grond gevallen, drukveer verbogen.*

5.7. Schadegevallen

Om schade aan het persapparaat te voorkomen, dient erop te worden gelet dat bij werksituaties zoals bijvoorbeeld in fig. 14 t/m 16 getoond, geen spanning tussen perstang, perstang Mini, persring, tussentang, fitting en aandrijfmachine optreedt.

6. Fabrieksgarantie

De garantietijd bedraagt 12 maanden vanaf de overhandiging van het nieuwe product aan de eerste gebruiker. Het tijdstip van de overhandiging dient te worden bewezen aan de hand van het originele aankoopbewijs, waarop de koopdatum en productnaam vermeld moeten zijn. Alle defecten die tijdens de garantieperiode optreden en die aantoonbaar aan fabricage- of materiaalfouten te wijten zijn, worden gratis verholpen. Door deze garantiewerkzaamheden wordt de garantieperiode voor het product niet verlengd of vernieuwd. Schade die te wijten is aan natuurlijke slijtage, onvakkundige behandeling of misbruik, niet-naleving van bedrijfsvoorschriften, ongeschikte bedrijfsmiddelen, buitensporige belasting, oneigenlijk gebruik, eigen ingrepen of ingrepen door derden of aan andere oorzaken waar ROLLER niet verantwoordelijk voor is, is van de garantie uitgesloten.

Garantiewerkzaamheden mogen uitsluitend door een geautoriseerde ROLLER klantenservice worden uitgevoerd. Reclamaties worden uitsluitend erkend, als het product zonder voorafgaande ingrepen, in niet-gedemonteerde toestand bij een geautoriseerde ROLLER klantenservice wordt binnengebracht. Vervangen producten en onderdelen worden eigendom van ROLLER.

De kosten voor de verzending naar en van de klantenservice zijn voor rekening van de gebruiker.

De wettelijke rechten van de gebruiker, met name zijn garantierechten tegenover de verkoper in het geval van gebreken, worden door deze garantie niet beperkt. Deze fabrieksgarantie geldt uitsluitend voor nieuwe producten die binnen de Europese Unie, in Noorwegen of in Zwitserland worden gekocht en gebruikt.

Voor deze garantie is het Duitse recht van toepassing met uitsluiting van het Verdrag der Verenigde Naties inzake internationale koopovereenkomsten betreffende roerende zaken (CISG).

7. Verlenging van de fabrieksgarantie tot 36 maanden

Voor de in deze handleiding vermelde aandrijfmachines waarbij de overhandiging aan de eerste gebruiker vanaf 01-01-2011 plaatsvindt, bestaat de mogelijkheid de garantietijd van bovenstaande fabrieksgarantie te verlengen tot 36 maanden. Voorwaarde hiervoor is dat de aandrijfmachine na de overhandiging aan de eerste gebruiker ten minste om de 12 maanden bij een geautoriseerde ROLLER klantenservice wordt binnengebracht voor een (te betalen) inspectie en dat de gegevens op het typeplaatje leesbaar zijn. Bij de jaarlijkse inspectie wordt de aandrijfmachine bijv. gedemonteerd en worden de slijtageonderdelen gecontroleerd en normaal gesproken vervangen. Bovendien vindt ook de volgens EN 62638 (VDE 0702) voor elektrisch gereedschap voorgeschreven jaarlijkse controle plaats. Na de inspectie stelt de geautoriseerde ROLLER klantenservice een gedetailleerd keuringscertificaat voor de aandrijfmachine op met vermelding van het machinenummer. De aandrijfmachine wordt van een keuringssticker voorzien. Het tijdstip van de overhandiging dient te worden bewezen aan de hand van het originele aankoopbewijs; de naleving van de inspectietermijnen dient te worden bewezen aan de hand van de desbetreffende originele keuringscertificaten. Voor een eventueel noodzakelijke reparatie wordt uitgevoerd, wordt een kostenraming gemaakt.

8. EG-conformiteitsverklaring

ROLLER verklaart hiermee, dat de in de gebruiksaanwijzing beschreven machine met de bestemmingen van de richtlijnen 2006/42/EG, 2004/108/EC/EMC, 2006/42/EC/MD conform zijn. Volgende normen zijn overeenkomstig gehanteerd: DIN EN 50366:03+A1:06, DIN EN 55014-1:06, DIN EN 55014-2:97+A1:01+A2:08, DIN EN 60745-1:06, DIN EN 6100-3-2:06, DIN EN 6100-3-3:08, DIN EN 62233:08.

Waiblingen, 01. 12. 2010

Albert ROLLER GmbH & Co KG
D-71332 Waiblingen

Rainer Hech

9. Onderdelenlijsten

Onderdelenlijsten vindt u op www.albert-roller.de bij de downloads.

Översättning av originalbruksanvisningen

För användning av ROLLER presstänger, ROLLER presstänger Mini, ROLLER presshuvud och ROLLER expanderhuvud för de olika rörkopplingssystemen gäller alltid de aktuella försäljningsunderlagen från ROLLER. Om kom-ponenter för rörkopplingssystem av olika fabrikat ändras eller nya komponenter kommer ut på marknaden, måste man begära informationer om de aktuella användningsförutsättningarna hos ROLLER (fax +49 7151 17 27 - 87). Med reservation för ändringar.

Fig. 1 – 19

1 *Presskäftar*
2 *Tångbult*
3 *Trycklist*
4 *Låsbult*
5 *Pressrullar*
6 *Maskingrepp*
7 *Riktningsomkopplare*
8 *Strömbrytare*
9 *Handtag*
10 *Presskäft*
11 *Presskontur*
12 *Bult*
13 *Återställningsknapp*
14 *Expanderhuvud*
15 *Expanderanordning*
16 *Expanderhuvud*
17 *Expanderback*
18 *Expanderdorn*
19 *Mellantång*
20 *Pressring*
21 *Pressegment*
22 *Presskontur (pressring resp. pressegment)*
23 *Laddningstillståndskontrollampa*

Allmänna säkerhetsanvisningar

⚠ ***VARNING*** ***Läs igenom alla säkerhetsanvisningar och instruktioner. Om man inte följer säkerhetsanvisningarna och instruktionerna kan det uppstå elektrisk stöt, brand och/eller svåra skador.***

Spara alla säkerhetsanvisningar och instruktioner för framtida bruk.

Begreppet "Elektriskt verktyg" som används in säkerhetsanvisningarna avser nätdrivna elektriska verktyg (med nätkabel) samt batteridrivna elektriska verktyg (utan nätkabel).

1) Arbetsplatssäkerhet

a) Håll arbetsområdet rent och väl belyst. *Oordning och obelysta arbetsområden kan leda till olyckor.*

b) Arbeta inte med det elektriska verktyget i explosionsfarlig miljö där det finns brännbara vätskor, gaser eller damm. *Elektriska verktyg alstrar gnistor som kan tända eld på damm eller ångor.*

c) Håll barn och andra personer på avstånd när det elektriska verktyget används. *Om du distraheras kan du tappa kontrollen över verktyget.*

2) Elektrisk säkerhet

a) Det elektriska verktygets anslutningskontakt måste passa i kontaktuttaget. Det är inte tillåtet att göra några som helst ändringar på kontakten. *Använd inga adapterkontakter tillsammans med elektriska verktyg som är jordade. Oförändrade kontakter och passande kontaktuttag minskar risken för elektriskt stöt.*

b) Undvik kroppskontakt med jordade ytor som de som finns på rör, värmeaggregat, spisar och kylskåp. *Det finns en förhöjd risk för elektrisk stöt när din kropp är jordad.*

c) Håll elektriska verktyg borta från regn och fukt. *Om det tränger in vatten i ett elektriskt verktyg ökar risken för elektrisk stöt.*

d) Använd inte kabeln för att bära det elektriska verktyget, hänga upp det eller för att dra ut kontakten ur kontaktuttaget. Håll kabeln på avstånd från värme, olja, vassa kanter eller rörliga delar på verktyget. *Skadade eller intrasslade kablar ökar risken för elektrisk stöt.*

e) Om du använder ett elektrisk verktyg utomhus får du endast använda en förlängningskabel som är avsedd för utomhusbruk. *Om en förlängningskabel används som är avsedd för utomhusbruk minskar risken för elektrisk stöt.*

f) Om det inte går att undvika att använda det elektriska verktyget i fuktig miljö ska en jordfelsbrytare användas. *Risken för elektrisk stöt minskar om en jordfelsbrytare används.*

3) Personers säkerhet

a) Var uppmärksam, tänk på vad du gör och använd ditt sunda förnuft när du arbetar med ett elektriskt verktyg. Använd inte elektriska verktyg om du är trött eller påverkad av droger, alkohol eller medicin. *Om du för en kort stund tappar koncentrationen när du använder ett elektriskt verktyg kan det medföra allvarliga skador.*

b) Bär personlig skyddsutrustning och alltid skyddsglasögon. *Om du bär personlig skyddsutrustning som dammask, halksäkra skyddsskor, skyddshjälm eller hörselskydd, beroende på typ av elektriskt verktyg och hur det elektriska verktyget ska användas, minskar risken för olyckor.*

c) Undvik oavsiktlig idrifttagning. Försäkra dig om att det elektriska verktyget är avstängt innan strömförsörjningen och/eller batteriet ansluts, du lyfter upp eller bär det. *Om du har fingret på strömbrytaren när du bär det elektriska verktyget eller har satt strömbrytaren på påsatt läge när det elektriska verktyget ansluts till strömförsörjningen kan det leda till olyckor.*

d) Avlägsna inställningsverktyg eller skruvnycklar innan du sätter på det elektriska verktyget. *Ett verktyg eller en nyckel som befinner sig i den roterande delen av verktyget kan medföra skador.*

e) Undvik onormal kroppshållning. Se till att du står stadigt och alltid håller balansen. *På så sätt har du bättre kontroll över det elektroniska verktyget om det uppstår oväntade situationer.*

f) Bär lämpliga kläder. Bär inte löst sittande kläder eller smycken. Håll håret, kläder och handskar på avstånd från rörliga delar. *Löst sittande kläder, smycken eller långt hår kan gripas tag i av rörliga delar.*

g) Om det är möjligt att montera dammuppsugnings- och uppfångningsanordningar måste du försäkra dig om att dessa är anslutna och används

riktigt. *Genom att använda en dammuppsugning minskar risken för skador till följd av damm.*

4) Användning och behandling av det elektriska verktyget

a) Överbelasta inte verktyget. Använd det elektriska verktyg som är lämpligt för det arbete du tänker utföra. *Med lämpligt elektriskt verktyg arbetar du bättre och säkrare inom det angivna effektområdet.*

b) Använd inte det elektriska verktyget om strömbrytaren är defekt. *Ett elektriskt verktyg som inte längre kan sättas på och stängas av är farligt och måste repareras.*

c) Dra ut kontakten ur kontaktuttaget och/eller avlägsna batteriet innan du gör inställningar på enheten, byter ut tillbehörsdelar eller lägger undan enheten. *Denna försiktighetsåtgärd förhindrar att det elektriska verktyget sätts på oavsiktligt.*

d) Förvara elektriska verktyg som inte används utom räckhåll för barn. Låt inte personer använda enheten som inte känner till hur den fungerar eller som inte har läst dessa anvisningar. *Elektriska verktyg är farliga om de används av oerfarna personer.*

e) Ta hand om det elektriska verktyget med omsorg. Kontrollera om rörliga delar på enheten fungerar felfritt och inte klämmer någonstans, om delar har gått sönder eller är så skadade att de har en negativ inverkan på det elektriska verktygets funktion. Låt de skadade delarna repareras av kvalificerad fackpersonal eller en auktoriserad ROLLER avtalsverkstad innan enheten används. *Många olyckor beror på att de elektriska verktygen underhålls dåligt.*

f) Håll skärverktyg vassa och rena. *Noggrant rengjorda skärverktyg med vassa skärkanter kläms fast mindre ofta och är lättare att styra.*

g) Använd elektriska verktyg, tillbehör, arbetsverktyg osv. i enlighet med dessa anvisningar. Ta hänsyn till arbetsvillkoren och den aktivitet som utförs. *Om elektriska verktyg används på annat sätt än det de är avsedda för kan det uppstå farliga situationer. Egenmäktiga ändringar på det elektriska verktyget tillåts av säkerhetsskäl inte.*

5) Användning och behandling av det batteridrivna verktyget

a) Ladda enbart batterierna i laddare som rekommenderas av tillverkaren. *För en laddare som är avsedd för en viss typ av batterier finns det risk för brand om den används med andra batterier.*

b) Använd endast batterier som är avsedda att användas i elektriska verktyg. *Om andra batterier används kan det leda till skador och risk för brand.*

c) Håll det batteri som inte används på avstånd från gem, mynt, nycklar, spikar, skruvar eller andra mindre metallföremål som skulle kunna orsaka en överbryggning av kontakterna. *En kortslutning mellan batterikontakterna kan leda till brännskador eller brand.*

d) Om batteriet används på ett felaktigt sätt kan det rinna ut vätska ur det. Undvik kontakt med vätskan. Vid kortvarig kontakt, skölj av med vatten. Om du får vätskan i ögonen måste du kontakta en läkare. *Batterivätska som rinner ut kan leda till irritation på huden eller brännskador.*

6) Service

a) Låt endast kvalificerad fackpersonal reparera ditt elektriska verktyg och använd endast originalreservdelar. *På så sätt förblir enheten säker.*

⚠ VARNING *Särskilda säkerhetsanvisningar*

- *Använd personlig skyddsutrustning (t ex skyddsglasögon).*
- *Undvik onormal kroppsställning, stå inte lutad för långt framåt.*
- *Dra ur stickproppen resp ta ur batteriet, innan du byter press- eller expanderverktyg!*
- *Drivmaskinerna utvecklar en mycket hög presskraft, så iaktta försiktighet. Håll obehöriga på avstånd från arbetsplatsen under arbetet.*
- *Håll endast drivmaskinen i maskingreppet (6) eller i handtaget när den är igång (9). Håll händerna borta från rörliga delar (pressområdet, expanderingsområdet)!*
- *Använd aldrig ett radialpressverktyg med olåst tångbult (2). Risk att det bryts!*
- *Radialpressar med pressstång, pressstång Mini resp. pressring måste alltid placeras rätvinkligt mot röraxeln på pressförbindaren. Sätt aldrig dit den snett.*
- *Starta inte radialpressar utan att en pressstång, pressstång Mini resp. pressring har satts i. Använd endast maskinen för att montera klämkopplingar. Utan mottryck (vid t ex körning utan klämkoppling) utsätts motorn och presskäftarna för onödigt högt tryck.*
- *Innan pressstänger, pressstänger Mini resp. pressringar av andra fabrikat används måste man kontrollera om de är lämpliga för huvudmaskinen. Läs igenom och följ bruksanvisningen från pressstångens resp. pressringens tillverkare.*
- *Använd aldrig axialpressverktygen utan korrekt instuckna presshuvuden. Risk för att de bryts!*
- *Placera alltid axialpressverktygen med presshuvudena i rät vinkel mot röraxeln på tryckhylskopplingen. Sätt aldrig på dem snett.*
- *Skruva på expanderhuvudena på expanderverktyget till stoppet.*
- *Skadade pressstänger, pressstänger Mini, mellantänger, pressringar, presshuvuden, utvidgningshuvuden får inte repareras. Risk för att de går av!*
- *Läs och följ systemfabrikantens inbyggnads- och monteringsanvisning.*

Ändamålsenlig användning

Använd ROLLER radialpressar ändamålsenligt för att tillverka pressförbindelser för alla vanliga pressfittingsystem.
ROLLER axialpressar för tillverkning av tryckhylsförbindelser och utvidgning av rör i alla vanliga tryckhylssystem.
ROLLER rörutvidgare för utvidgning och kalibrering av rör.

⚠ VARNING *Alla andra användningar som omnämns ovan anses vara icke ändamålsenliga och tillåts därför inte.*

Symbolförklaring

Före idrifttagning läs igenom bruksanvisningen

Miljövänlig kassering

Det elektriska verktyget motsvarar skyddsklass I

Det elektriska verktyget motsvarar skyddsklass II

Enheten är inte avsedd för utomhusbruk

1. Tekniska data

1.1. Art.nr

ROLLER'S Uni-Press E drivmaskin	*572100*
ROLLER'S Uni-Press drivmaskin	*577001*
ROLLER'S Uni-Press ACC drivmaskin	*577000*
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC drivmaskin Li-Ion	*578001*
ROLLER'S Multi-Press drivmaskin Li-Ion	*571003*
ROLLER'S Multi-Press ACC drivmaskin Li-Ion	*571004*
ROLLER'S Axial-Press 15 drivmaskin Li-Ion	*573002*
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC drivmaskin Li-Ion	*573003*
ROLLER'S Aixal-Press 25 L ACC drivmaskin Li-Ion	*573004*
ROLLER'S Axial-Press 40 drivmaskin Li-Ion	*573006*
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E drivmaskin Li-Ion	*575005*
ROLLER'S Akku-Exparo Cu drivmaskin Li-Ion	*575006*
ROLLER'S Akku-Exparo P drivmaskin Li-Ion	*575008*
ROLLER'S batteri Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	*571540*
ROLLER'S batteri Li-Ion 14,4 V 2,2 Ah	*571550*
ROLLER'S Spänningsförsörjning Li-Ion	*571565*
Snabbladdare Li-Ion/Ni-Cd 230 V, 50–60 Hz, 65 W	*571560*
Verktygslåda av plåt ROLLER'S Uni-Press E	*570280*
Verktygslåda av plåt ROLLER'S Uni-Press	*570280*
Verktygslåda av plåt ROLLER'S Uni-Press ACC	*570280*
Verktygslåda av plåt ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	*578290*
Verktygslåda av plåt ROLLER'S Multi-Press	*571290*
Verktygslåda av plåt ROLLER'S Axial-Press 15 och 40	*573282*
Verktygslåda av plåt ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	*578290*
Verktygslåda av plåt ROLLER'S Axial-Press 25 ACC och Axial-Press 25 L ACC	*573284*
Verktygslåda av plåt ROLLER'S Akku-Exparo CU	*573284*
Verktygslåda av plåt ROLLER'S Akku-Exparo P	*573284*

1.2. Användningsområde

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC radialpressverktyg för tillverkning av klämkopplingar till alla konventionella pressmuffsystem på stålrör, rostfria stålrör, kopparrör plaströr, kombinationsrör	*Ø 10–40 mm*
Radialpressverktyg för tillverkning av klämkopplingar till alla konventionella pressmuffsystem på stålrör, rostfria stålrör, kopparrör plaströr, kombinationsrör	*Ø 10–76 (108) mm*
Axialpressverktyg för tillverkning av tryckhylskopplingar (påskjuthylskopplingar) på rostfria stålrör, kopparrör, plaströr, kombinationsrör och för expandering av plaströr, kombinationsrör	*Ø 12–40 mm*
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E för expandering av rör/ringar för Uponor Quick & Easy-systemet	*Ø 16–40 mm* *Ø ⅜–1½"*
ROLLER'S Akku-Exparo CU för utvidgning och kalibrering av rör	*Ø 8–42 mm* *Ø ⅜–1⅛"*
ROLLER'S Akku-Exparo P för utvidgning av rör	*Ø 12–40 mm*

Arbetstemperaturområde

ROLLER batteridrivna enheter	*0°C–60°C*
Eldrivna pressar	*–8°C–60°C*

1.3. Häv-/presskraft

Radialpressverktygens hävkraft	*32 kN*
Radialpressverktygens presskraft	*100 kN*
Mini-radialpressverktygens hävkraft	*24 kN*
Mini-radialpressverktygens presskraft	*70 kN*
Presskraft ROLLER'S Axial-Press 15	*15 kN*
Presskraft ROLLER'S Axial-Press 40	*40 kN*
Presskraft ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	*21 kN*
Presskraft ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	*21 kN*
Presskraft ROLLER'S Akku-Exparo Cu	*23 kN*
Presskraft ROLLER'S Akku-Exparo P	*23 kN*
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	*23 kN*

1.4. Elektriska data

ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC		230 V 1~; 50–60 Hz; 450 W; 1,8 A S3 15% (AB 2/10 min) Skyddsisolerad enligt EU-direktiv (73/23/EWG) Avstörd enligt EU-direktiv (89/326/EWG)
ROLLER'S Multi-Press, Ax-Press 15/40		14,4 V =; 2,2 Ah; 20 A
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 ACC och 25 L ACC ROLLER'S Akku-Exparo Cu, ROLLER'S Akku-Exparo P		14,4 V =; 1,3 Ah; 18 A
Snabbladdare		
Li-Ion/Ni-Cd (1h)	Ingående	230 V~; 50–60 Hz; 65 W
	Utgående	10,8–18 V ⎓
Spänningsförsörjning 230 V	Ingående	230 V~; 50–60 Hz
	Utgående	14,4 V ⎓; 6 A–33 A

1.5. Mått

ROLLER'S Uni-Press E	430×110×85 mm (16,9"×4,3"×3,3")
ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC	365×235×85 mm (14,4"×9,2"×3,3")
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	288×260×80 mm (11,3"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Multi-Press, ROLLER'S Multi-Press ACC	338×290×85 mm (13,3"×11,4"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 15/40	330×320×85 mm (13"×12,6"×3,3")
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	290×260×80 mm (11,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	295×260×80 mm (11,6"×10,2"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	325×260×80 mm (12,8"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	265×260×80 mm (10,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo P	275×260×80 mm (10,8"×10,2"×3,1")

1.6. Vikt

ROLLER'S Uni-Press E drivmaskin	4,4 kg	(9,6 lb)
ROLLER'S Uni-Press drivmaskin	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Uni-Press ACC drivmaskin	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC drivmaskin utan batteri	2,1 kg	(4,5 lb)
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC drivmaskin utan batteri	3,8 kg	(8,3 lb)
ROLLER'S Axial-Press 15 drivmaskin utan batteri	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Axial-Press 40 drivmaskin utan batteri	5,4 kg	(11,8 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E drivmaskin utan batteri	2,0 kg	(4,4 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC drivmaskin utan batteri	2,6 kg	(5,6 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC drivmaskin utan batteri	2,8 kg	(6,1 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Cu drivmaskin utan batteri	2,3 kg	(5,0 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo P drivmaskin utan batteri	2,0 kg	(4,3 lb)
ROLLER'S batteri Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	0,3 kg	(0,6 lb)
ROLLER'S batteri Li-Ion 14,4 V, 2,2 Ah	0,5 kg	(1,1 lb)
Presskäftar (medelvikt)	1,8 kg	(3,9 lb)
Presskäftar Mini (medelvikt)	1,2 kg	(2,6 lb)
Presshuvuden (par, medelvikt)	0,3 kg	(0,6 lb)
Expanderhuvud (medelvikt)	0,2 kg	(0,4 lb)
Mellantång Z2	2,0 kg	(4,8 lb)
Mellantång Z4	3,6 kg	(7,8 lb)
Mellantång Z5	3,8 kg	(8,2 lb)
Pressring M54	3,1 kg	(6,7 lb)
Pressring U75 (3S)	6,4 kg	(13,8 lb)
Pressring U75 (3B)	2,7 kg	(5,9 lb)

1.7. Buller

Ljudnivå på arbetsplatsen

ROLLER'S Uni-Press E	L_{pA} = 76 dB	L_{WA} = 87 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Uni-Press / ROLLER'S Uni-Press ACC	L_{pA} = 81 dB	L_{WA} = 92 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 15 / 40	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC / 25 L ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo P	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB

1.8. Vibrationer

Vägt effektivvärde < 2,5 m/s² K = 1,5 m/s²

Det angivna vibrationsemissionsvärdet har uppmätts enligt ett standardiserat test och kan användas som grund för jämförelse med andra maskiner. Det angivna vibrationsemissionsvärdet kan även användas för en inledande uppskattning av emissionen.

***Obs:** Vibrationsemissionsvärdet kan avvika från det angivna värdet vid användning av maskinen, detta beror på sättet som maskinen används på. Det är en fördel att fastställa säkerhetsangivning för anvendaren.*

2. Igångsättning

När ROLLER presstänger, ROLLER presstänger Mini, ROLLER pressringar, ROLLER mellantänger, ROLLER presshuvuden och ROLLER utvidgningshuvuden används för olika rörförbindelsesystem gäller alltid aktuell försäljningsdokumentation från ROLLER. Om komponenter för rör-kopplingssystem av de olika fabrikaten ändras eller nya komponenter kommer ut på marknaden, måste informationer om de aktuella användningsförutsättningarna begäras hos ROLLER (fax +49 7151 17 27 - 87).

2.1. Elektrisk anslutning

Kontrollera nätspänningen! Kontrollera innan du ansluter drivmaskinen resp snabbladdaren, att nätspänningen stämmer överens med uppgiften på typskylten. På byggplatser, i fuktig miljö, utomhus eller vid liknande förhållanden får det elektriska verktyget endast anslutas till nätet och drivas via en 30 mA-läckströmsskyddsanordning (FI-skyddsbrytare).

Batterier

OBS *För alltid in batteriet vertikalt i huvudmaskinen eller snabbladdaren. Om det förs in snett skadas kontakterna, vilket kan leda till kortslutning och därmed skada batteriet.*

Batteriet och reservbatterierna som levereras med ROLLER huvudmaskiner är inte uppladdade. Ladda batteriet före första användningen. Använd enbart ROLLER snabbladdare för uppladdning. Batterierna når först efter flera laddningar full kapacitet. Litiumjonbatterier måste laddas upp regelbundet för att förhindra att batterierna djupladdas. Vid djupladdning skadas batteriet. Det är inte tillåtet att använda återuppladdningsbara batterier.

Snabbladdare litiumjon/Ni-Cd (Art.nr 571560)

Om nätkontakten har satts i lyser den vänstra kontrollampan kontinuerligt. Om batteriet sitter i snabbladdaren blinkar den gröna kontrollampan och batteriet laddas. Om den gröna kontrollampan lyser kontinuerligt är batteriet uppladdat. Om den röda kontrollampan blinkar är batteriet defekt. Om den röda kontrollampan lyser kontinuerligt ligger temperaturen på snabbladdaren och / eller batteriet utanför det tillåtna arbetsområdet mellan +5°C och +40°C.

OBS *Snabbladdaren är inte avsedd för utomhusbruk.*

2.2. Montering (byte) av presstången, presstången Mini (1), pressringen med mellantång (fig. 18) för radialpressar (fig. 1, 16 och 17)

Dra ut nätkontanten eller avlägsna batteriet. Använd endast presstänger, presstänger Mini resp. pressringar med systemspecifik presskontur motsvarande pressfittingsystemet som ska pressas. ROLLER presstänger, presstänger Mini resp. pressringar har på presskäftarna resp. pressegmenten försetts med bokstäver för att identifiera presskonturen och med en siffra för att identifiera storleken. Läs igenom och följ inbyggnads- och ihopmonteringsanvisningarna från systemtillverkaren. ROLLER mellantänger är också försedda med en bokstav och en siffra. Dessa markeringar hjälper dig att välja rätt ROLLER pressring. Pressa aldrig med en olämplig presstång resp. pressring och mellantång (presskontur, storlek). Pressförbindelsen kan förstöras och maskinen liksom presstången, presstången Mini resp. pressringen och mellantången kan skadas.

Det är en fördel att lägga huvudmaskinen på ett bord eller på golvet. Montering (byte) av presstången, presstången Mini resp. mellantången kan endast göras när pressrullarna (5) har körts tillbaka helt och hållet. Tryck vid behov riktningsomkopplaren (7) på ROLLER'S Uni-Press E åt vänster, tryck på strömbrytaren (8), och hos ROLLER'S Uni-Press och ROLLER'S Multi-Press på återställningsknappen (13) ända tills pressrullarna (5) är helt tillbakadragna.

Öppna tångbulten (2) genom att trycka på låsstiftet (4). Den fjäderbelastade tångbulten (2) hoppar då ur. Sätt i den presstång, presstång Mini (1) resp. mellantång (19) som ska användas. Skjut fram tånghållarbulten (2) tills förreglingsstiftet (4) hakar i. Tryck samtidigt ner trycklisten (3) direkt över tånghållarbulten. Starta inte radialpressning utan att en presstång, presstång Mini resp. pressring med mellantång har satts i. Pressning är endast avsedd för att tillverka en pressförbindelse. Utan pressmottryck som skapas av pressförbindaren belastas huvudmaskinen resp. presstången, presstången Mini, pressringen och mellantången onödigt högt.

⚠ OBSERVERA ***Kör aldrig maskinen utan monterad tångbult (2). Risk att det bryts!***

2.3. Montering (byte) av presshuvudena (14) hos axialpressverktyg (fig. 6, 7, 10)

Ta ur batteriet. Använd endast presshuvuden av rätt system. ROLLER presshuvuden är märkta med bokstäver som betecknar tryckhylssystemet och med en siffra som anger storleken. Läs och följ noga sy-stemfabrikantens inbyggnads- och monteringsanvisningar. Använd aldrig presshuvuden med fel passform (tryckhylssystem, storlek). Kopplingen kan bli oanvändbar och maskinen och presshuvudena kan förstöras.

Stick i de utvalda presshuvudena (14) fullständigt, vrid om erforderligt tills de låses (kullåsning). Håll presshuvudena och fästet i pressverktyget rena.

2.4. Montering (byte) av expanderhuvudet (16) på ROLLER'S Axial-Press 15 (fig. 6)

Ta ur batteriet. Montera expanderverktyget (15) (tillbehör). Rengör då först kopplingsytorna, sätt på ex-panderverktyget och dra fast de båda skruvarna med cylindriskt huvud. Smörj in konen på utvidgningsdornet (18) något. Skruva på det utvalda expanderhuvudet till stopp på expanderverktyget. Använd endast expanderhuvuden av rätt system. ROLLER expanderhuvuden är märkta med

bokstäver som betecknar tryckhylssystemet och med en siffra som anger storleken. Läs och följ noga systemfabrikantens inbyggnads- och monteringsanvisningar. Använd aldrig expanderhuvuden med fel passform (tryckhylssystem, storlek). Kopplingen kan bli oanvändbar och maskinen och expanderhuvudena kan förstöras.

OBS *Se till att tryckhylsan har tillräckligt avstånd från expanderhuvudet. Annars kan expanderbackarna (17) bli skeva eller brytas.*

Expanderanordningen kan tas av vid pressning i trånga utrymmen.

2.5. Montering (byte) av expanderhuvud (16) på ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (fig. 8)

Dra ut nätkontanten eller avlägsna batteriet. Använd endast original Uponor Quick & Easy expanderhuvuden. Läs och följ noga systemfabrikantens inbyggnads- och monteringsanvisning. Använd aldrig expanderhuvuden med fel passform (system, storlek). I annat fall kan kopplingen bli oanvändbar och maskinen och expanderhuvudena förstöras. Smörj in konen på utvidgningsdornet (18) något. Skruva på det utvalda expanderhuvudet till anslag på expanderverktyget. ROLLER expanderhuvuden P och Cu är inte lämpliga för den batteridrivna rörexpandern ROLLER'S Akku-Exparo Q & E får därför inte användas till denna.

2.6. Montering (byte) av utvidgningshuvudet (16) på ROLLER'S Akku-Exparo Cu (Fig. 12)

Avlägsna batteriet. Smörj in konen på utvidgningsdornet något. Skruva på det utvalda utvidgningshuvudet till anslaget på utvidgningsdonet. Nu måste utvidgningsanordningen ställas in så att skjutkraften på huvudmaskinen vid slutet av utvidgningen tas upp av huvudmaskinen och inte av utvidgningshuvudet. För att göra det måste utvidgningsanordningen liksom det påskruvade utvidgningshuvudet skruvas av från huvudmaskinen. Låt frammatningskolven gå fram så långt som möjligt utan att maskinen kopplar över till tillbakaspolning. I denna position måste utvidgningsanordningen och det påskruvade utvidgningshuvudet skruvas fast på huvudmaskinen tills segmenten på utvidgningshuvudet är helt öppna. I denna position ska utvidgningsdonet säkras med låsmuttern.

2.7. Montering (byte) av utvidgningshuvudet (16) på ROLLER'S Akku-Exparo P (Fig. 11)

Avlägsna batteriet. Smörj in konen på utvidgningsdornet (18) något. Skruva på det utvalda utvidgningshuvudet till anslaget på utvidgningsanordningen. Använd endast systemspecifika utvidgningshuvuden. ROLLER utvidgningshuvuden har försetts med bokstäver som kännetecknar tryckhylssystemet och en siffra som kännetecknar storleken. Läs igenom och följ inbyggnads- och ihopmonteringsanvisningarna från systemtillverkaren. Utvidga aldrig med olämpliga utvidgningshuvuden (tryckhylssystem, storlek). Förbindelse kan bli oanvändbar och maskinen liksom utvidgningshuvudena kan skadas.

3. Användning

3.1. Radialpressverktyg (fig. 1 till 6 och 16 till 19)

Före varje användningstillfälle måste en provpressning göras med huvudmaskinen och en isatt pressstång, pressstång Mini resp. pressring med pressstång med ilagd pressförbindare. Pressstången (1), pressringen (20) resp. pressegmenten (21) måste slutas helt och hållet. Efter genomförd pressning syns det både på dess spets (fig. 1 och fig. 16 till 19 vid "A") samt på motsatt sida (fig. 1 och fig. 16 till 19 vid "B") att pressköftarna (10), pressringarna (20) resp. pressegmenten (21) är helt slutna. Förbindelsens täthet måste kontrolleras (uppmärksamma nationella föreskrifter, normer, riktlinjer osv.).

Före varje användningstillfälle måste pressstången, pressstången Mini resp. pressringen och mellantången, särskilt båda pressköftarnas (10) presskontur (11/22) resp. alla 3 pressegment kontrolleras avseende skador och förslitning. Skadade eller utslitna pressstänger, pressstänger Mini resp. pressringar får inte fortsätta användas. Det finns annars risk för att pressningen blir felaktig resp. risk för olycka.

Om en tydlig grad bildas i presshylsan när pressstången, pressstången Mini stängs, kan detta bero på att pressningen är felaktig eller otät (se 5. Fel).

3.1.1. Arbetsgång

Pressa ihop pressstänger, pressstänger Mini (1) manuellt så att den precis kan pressas över klämkopplingen. Håll verktyget vinkelrätt mot röret. Släpp pressköftarna så att de sluter sig om klämkopplingen. Håll drivmaskinen i maskingreppet (6) och handtaget (9).

Lägg pressringen (20) runt pressförbindaren. Lägg i mellantången (19) i pressenheten och förregla tånghållarbulten. Tryck ihop mellantången (19) för hand ända tills mellantången kan läggas an mot pressringen. Släpp mellantången så att mellantången ligger an ordentligt mot pressringen och pressringen mot pressfittingen.

För riktningsomkopplaren (7) på ROLLER'S Uni-Press E åt höger (framåt) och tryck på strömbrytaren (8). Håll tryckknappen (8) intryckt tills pressningen har genomförts och pressstången resp. pressringen är sluten. Tryck riktningsomkopplaren (7) till vänster (tillbakagång) och tryck på strömbrytaren (8) tills pressrullarna är tillbakadragna och kopplingen börjar slira. Belasta inte slirkopplingen i onödan.

ROLLER'S Uni-Press och ROLLER'S Multi-Press: Håll tryckknappen (8) intryckt tills pressningen har genomförts och pressstången resp. pressringen är sluten stängda. Akustisk signal (knackning) efter avslutad pressoperation ger möjlighet till optisk kontroll. Tryck återställningsknapp (13), tills pressrullarna (5) är tillbakadragna börjar slira.

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC, ROLLER'S Uni-Press ACC: Håll tryckknappen (8) intryckt tills pressningen har genomförts och pressstången resp. pressringen är sluten stängda. Efter slutförd pressning kopplar drivmaskinen automatiskt om till returgång (tvångsstyrt förlopp).

Tryck ihop pressstången för hand så att pressfittingen kan dras av. Tryck ihop mellantången för hand så att den kan dras ut från pressringen med enheten. Öppna pressringen för hand så att den kan dras ut från pressfittingen.

3.1.2. Funktionssäkerhet

Hos ROLLER'S Uni-Press E avslutas pressningen när man släpper vippströmbrytaren (8). För att skydda motorn finns en slirkoppling som fungerar i käftarnas båda ändlägen.

ROLLER'S Uni-Press och ROLLER'S Multi-Press avslutar pressningen automatiskt, avger då en akustisk signal (knackning). ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC och ROLLER'S Uni-Press ACC avslutar pressningen automatiskt, avger då en akustisk signal (knackning) och löper automatiskt tillbaka (tvångsstyrt förlopp).

OBS ***En felfri pressning kan endast uppnås om pressstången, pressstång Mini resp. pressringen är helt sluten. Efter genomförd pressning syns det både på dess spets (fig. 1 och fig. 16 till 19 vid "A") samt på motsatt sida (fig. 1 och fig. 16 till 19 vid "B") att pressköftarna (10), pressringarna (20) resp. pressegmenten (21) är helt slutna. Om det syns en tydlig grad på presshylsan när pressstången resp. pressegmentet sluts kan pressningen vara felaktig eller otät (se 5. Störningar).***

3.1.3. Arbetssäkerhet

För att uppfylla kraven på arbetsskydd är drivmaskinerna utrustade med en säkerhets-vippströmbrytare som kan stänga motor och drivmekanismen omedelbart om ett faromoment uppstår. Verktyget kan ställas om till tillbakagång oberoende av vilket läge drivmekanismen står i.

3.2. Axialpressar (fig. 6, 7, 10)

3.2.1. Pressning med ROLLER'S Axial-Press 15 och Axial-Press 40 (Fig. 6, 7)

Lägg i den förmonterade tryckhylskopplingen i presshuvudena (14) och tryck in den i presshuvudena(14). Håll drivmaskinen i maskingreppet (6) och i handtaget (9) och låt strömbrytaren (8) vara nedtryckt ända tills tryckhylsan ligger an mot tryckhylskopplingens fläns. Då avges en akustiskt signal (knackning). Tryck på återställningsknappen (13) tills presshuvudena (14) är fullständigt tillbakadragna.

Pressning med ROLLER'S Axial-Press 25 ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC (Fig. 10)

Håll huvudmaskinen antingen med en hand på brytarhandtaget (9) eller med båda händerna på hushandtaget (6) och brytarhandtaget (9). Håll tryckbrytaren (8) intryckt ända tills tryckhylsan ligger an vid tryckhylsförbindarens ansats. Huvudmaskinen kopplar då automatiskt till tillbakaspolning (tvångsförlopp).

Till tryckhylssystem IV behövs olika presshuvuden för en rörstorlek. Läs och följ noga systemfabrikantens inbyggnads- och monteringsanvisning.

Hos tryckhylssystem RV måste man pressa i två omgångar, dvs. presshuvudena måste först föras in på långt avstånd i förhållande till tryckhylsskarvarnas fästen. Före den andra pressomgången vrids presshuvudena 180° så att avståndet blir kort till tryckhylskopplingens fästen. Läs och följ noga systemfabrikantens inbyggnads- och monteringsanvisning.

För tryckhylssystem BA/SP/UNI ska ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC användas. Man måste då tänka på att presshuvudena sätts in i pressmaskinen så att pressningen i bästa fall genomförs i ett slag. I en del fall är detta inte möjligt, då måste man för- och färdigpressa. För att göra det måste man före den andra pressningen sätta i ett presshuvud eller båda presshuvudena med 180° vridning så att det uppstår ett mindre avstånd mellan dem. Läs igenom och följ inbyggnads- och ihopmonteringsanvisningarna från systemtillverkaren.

⚠ *OBSERVERA* ***Klämningsrisk! Håll händerna borta från det område där presshuvudena (14) rör sig!***

3.2.2. Expandering med ROLLER'S Axial-Press 15 (Fig. 6)

Skjut tryckhylsan över röret, för in expanderhuvudet till anslaget i röret och tryck expanderhuvudet/drivmaskinen mot röret. Slå på (8) drivmaskinen. Se till att tryckhylsan har tillräckligt avstånd från expanderhuvudet vid expanderingen, eftersom expanderbackarna (17) annars kan bli skeva eller brytas. Håll strömbrytaren (8) tryckt ända tills röret är expanderat. Då ljuder en akustisk signal (knackning). Tryck på återställningsknappen (14) tills expanderhuvudet är slutet igen. Eventuellt behöver expanderingen upprepas flera gånger. Läs och följ noga systemfabrikantens inbyggnads- och monteringsanvisning.

3.3. ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (fig. 8)

Läs och följ noga systemfabrikantens inbyggnads- och monteringsanvisning. Skjut Q & E ring av erforderlig storlek på röret. För in expanderhuvudet i röret och tryck expanderhuvudet/drivmaskinen mot röret. Slå på drivmaskinen (8). Om expanderhuvudet är öppet, kopplar drivmaskinen automatiskt om till tillbakagång och expanderhuvudet stängs igen. Håll strömbrytaren (8) intryckt igen och skjut på expanderhuvudet/drivmaskinen ytterligare. Upprepa expanderingsprocessen tills expanderbackarna (17) är inskjutna i röret till stopp. Läs och följ noga systemfabrikantens inbyggnads- och monteringsanvisning.

Utvidgning med ROLLER'S Akku-Exparo P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu (Fig. 11, 12)

För ROLLER'S Akku-Exparo P skjuts tryckhylsan över röret, utvidgningshuvudet

förs in i röret ända till anslaget och utvidgningshuvudet/huvudmaskinen trycks mot röret. Sätt på huvudmaskinen (8). Tänk på att avståndet måste vara tillräckligt stort mellan tryckhylsan och utvidgningshuvudet under utvidgningen eftersom utvidgningskäftarna (17) annars kan böjas eller gå av. Håll tryckbrytaren (8) intryckt ända tills röret har utvidgats. Det visas med hjälp av en hörbar signal (knäppa). Utvidga eventuellt flera gånger. Läs igenom och följ inbyggnads- och ihopmonteringsanvisningarna från systemtillverkaren.

För ROLLER'S Akku-Exparo Cu förs utvidgningshuvudet in i röret och utvidgningshuvudet/huvudmaskinen trycks mot röret. Sätt på huvudmaskinen. Om huvudet är öppet kopplar huvudmaskinen automatiskt till tillbakaspolning och utvidgningshuvudet stängs åter. Läs igenom och följ inbyggnads- och ihopmonteringsanvisningarna från systemtillverkaren.

3.4. Elektronisk kontroll av batteriets laddningstillstånd med djupurladdningsskydd

Alla ROLLER batteridrivna pressar är från och med 2011-01-01 försedda med en elektronisk laddningstillståndskontroll med djupurladdningsskydd och laddningstillståndsindikator med en grön/röd strömlampa (23). Strömlampan lyser grön när batteriet är fulladdat eller fortfarande är tillräckligt laddat. Strömlampan lyser röd när batteriet måste laddas. Huvudmaskinen avslutar den pågående presscykeln och kan först sättas på igen när ett laddat batteri sätts i. Om huvudmaskinen inte används slocknar strömlampan efter ca 2 timmar men tänds igen när den används på nytt.

4. Underhåll/kontroll

OBS Oavsett nedanstående underhåll rekommenderar vi att ROLLER huvudmaskiner tillsammans med alla verktyg (t.ex. presstänger, presstänger Mini, pressringar med mellantång, presshuvuden, utvidgningshuvuden) minst en gång om året lämnas in till en auktoriserad ROLLER avtalsverkstad för inspektion. Samtidigt sker den kontroll av elektriska verktyg som måste upprepas årligen i enlighet med EN 62638 (VDE 0702) för elektriska verktyg.

4.1. Underhåll

⚠ VARNING **Innan underhållsarbeten dra ur stickproppen resp. ta ur batteriet!**

Håll presstänger, presstänger Mini, mellantänger, pressringar, presshuvudena och expanderhuvudena, framför allt även deras fästen rena. Rengör kraftigt nedsmutsade metalldelar med t.ex. terpentinolja och skydda dem därefter mot rost.

Rengör plastdelar (t.ex. höljen, batterier) endast med mild tvållösning och fuktig duk. Använd inga hushållsrengöringsmedel. Dessa innehåller ofta kemikalier, som kan skada plastdelarna. Använd absolut inte bensin, terpentinolja, utspädningsmedel eller liknande produkter till rengöring av plastdelar.

Se till att vätska aldrig kommer in inuti de elektriska apparaterna. Doppa aldrig en elektrisk apparat i vätska.

4.1.1. Presstänger, presstänger Mini, mellantänger och pressringar

Presstänger, presstänger Mini, pressringar och mellantänger måste regelbundet kontrolleras för att se om de går lätt. Vid behov måste presstänger, presstänger Mini, pressringar resp. mellantänger rengöras och bultarna (12) på presskäftarna, pressegmenten resp. mellankäftarna måste smörjas in med maskinolja utan att presstången, presstången Mini, pressringen resp. mellantången demonteras! Ta bort avlagraingar i presskonturen (11). Kontrollera regelbundet att presstänger, presstänger Mini, pressringar och mellantänger fungerar riktigt genom att göra en provpressning med ilagd pressförbindare. Efter genomförd pressningen måste presskäftarna (10) sluta både vid dess spets (fig. 1, vid "A") samt på förbindelseflikens höjd (fig. 1, vid "B"). Pressegmenten (21) måste sluta efter att pressningen har genomförts. Skadade eller utslitna presstänger, presstänger Mini resp. pressringar och mellantänger får inte längre användas. Vid osäkerhet måste huvudvmaskinen och alla presstänger, presstänger Mini, pressringar och mellantänger lämnas in till en auktoriserad ROLLER avtalsverkstad för inspektion.

4.1.2. Radialpressverktyg

Håll presstångens fäste rent. Rengör särskilt pressrullarna (5) och tångbulten (2) regelbundet och smörj därefter med maskinolja. Kontrollera drivmaskinens funktion regelbundet genom att göra en pressning av den största använda klämkopplingen. Om presstänger, presstänger Mini helt under denna belastning (se ovan) och motorn slår ifrån, kan verktyget anses fungera normalt.

4.1.3. Axialpressverktyg

Håll presshuvuden (14) och fästen (borrade hål) i pressverktyget rena. Håll även expanderhuvuden (16) och expanderdornen (18) rena. Smörj då och då expanderdornen (18) lätt med fett.

4.1.4. Rörutvidgare

ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo-Press P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu måste utvidgningsanordningen (15), utvidgningshuvudena (16) och utvidgningsdornet (18) hållas rena. Då och då måste utvidgningsdornet (18) smörjas in något.

4.2. Kontroll/reparation

⚠ VARNING **Innan underhålls- och reparationsarbeten påbörjas måste alltid verktyget var urkopplat från strömmen!** Dessa arbeten får endast genomföras av kvalificerad fackpersonal.

Vi rekommenderar att alla press-/utvidgningsverktyg (inklusive presstänger, presstänger Mini) inspekteras årligen.

ROLLER'S Uni-Press E har underhållsfri växellåda. Den är infettad på fabrik och behöver ej underhållas. Motorn ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press och ROLLER'S Uni-Press ACC har kolborstar. Dessa slits med tiden och måste därför kontrolleras och bytas dåd och då. Använd endast original ROLLER'S Uni-Press kolborstar. ROLLER Akku-drivmaskiner arbetar elektrohydrauliskt. Vid otillräcklig presskraft eller oljeläckage måste drivmaskinen lämnas till auktoriserad ROLLER-serviceverkstad för kontroll och service.

OBS Skadade eller utslitna presstänger, presstänger Mini, mellantänger, pressringar, presshuvuden, utvidgningshuvuden kan inte repareras.

5. Felsökning

5.1. Problem: Drivmaskinen går inte.

Orsak:
- Slitna kolborstar (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Nätsladden defekt (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Batteriet är tomt eller defekt (ROLLER Akku-drivmaskiner).
- Drivverktyget defekt.

5.2. Problem: Radialpressen slutför inte pressningen, presstången, presstången Mini, mellantången, pressringen sluter inte helt.

Orsak:
- Maskinen är överhettad (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Förslitna kolborstar (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Slirkoppling defekt (ROLLER'S Uni-Press E).
- Batteriet är tomt eller defekt (ROLLER Akku-drivmaskiner).
- Drivverktyget defekt.
- Fel presstång, presstång Mini, pressring eller mellantång (presskontur, storlek) används.
- Presstången, presstången Mini, pressringen eller mellantången går trögt eller är defekt.
- Röret är inklämt mellan presshylsa och monteringskrans (ROLLER axialpressar).

5.3. Problem: Utvidgaren färdigställer inte utvidgningen, utvidgningshuvudet öppnas inte helt.

Orsak:
- Batteriet tomt eller defekt (ROLLER Akku-drivmaskiner).
- Huvudmaskinen defekt.
- Fel utvidgningshuvud (presskontur, storlek) används.
- Utvidgningshuvudet trögt eller defekt.
- Utvidgningsanordningen felaktigt inställd (ROLLER'S Akku-Exparo Cu).
- Avståndet på tryckhylsan inte tillräckligt till utvidgningshuvudet.

5.4. Problem: När presstången, presstången Mini resp. pressringen sluts uppstår det en grad på presshylsan.

Orsak:
- Skadad eller utsliten presstång, presstång Mini resp. pressring/presskontur.
- Fel presstång, presstång Mini resp. mellantång eller pressring (presskontur, storlek) används.
- Olämplig kombination av presshylsa, rör och stödhylsa.

5.5. Problem: Vid axialpressning kläms röret fast mellan presshylsan och monteringskransen.

Orsak:
- Fel utvidgningshuvud (presskontur, storlek) används.
- Presshylsa, rör och stödhylsa inte anpassade efter varandra.

5.6. Problem: Presskäftarna stängs förskjutet vid "A" och "B" (fig. 1) när presstången, presstången Mini är obelastad.

Orsak:
- Presstången, mellantången föll i golvet, tryckfjädern böjd.

5.7. Skadefall

För att förhindra att det uppstår skador på pressenheten måste man i arbetssituationer, som beskrivs i fig. 14 till 16 som exempel, se till att det inte förekommer någon förspänning mellan presstång, presstång Mini, pressring, mellantång, fitting och huvudmaskin.

6. Produsents-garantibestemmelser

Garantin gäller i 12 månader efter att den nya produkten levererats till den första användaren. Leveransdatumet ska bekräftas genom insändande av inköpsbeviset i original, vilket måste innehålla uppgifter om köpdatum och produktbeteckning. Alla funktionsfel som uppstår inom garantitiden och beror på tillverknings- eller materialfel åtgärdas kostnadsfritt. Genom åtgärdande av fel varken förlängs eller förnyas garantitiden för produkten. Skador på grund av normal förslitning, felaktigt handhavande eller missbruk, eller beroende på att driftsinstruktionerna inte följts, olämpligt drivmedel, överbelastning, användning för icke avsett ändamål, egna eller obehöriga ingrepp eller andra orsaker, som ROLLER inte har ansvar för, ingår inte i garantin.

Garantiåtaganden får bara utföras av en auktoriserad ROLLER avtalsverkstad. Reklamationer accepteras endast, om produkten lämnas till en auktoriserad ROLLER avtalsverkstad utan att ingrepp gjorts och utan att den dessförinnan tagits isär. Bytta produkter och delar övergår i ROLLER ägo.

Användaren står för samtliga transportkostnader.

Ovanstående påverkar inte användarens lagliga rättigheter, i synnerhet anspråk gentemot försäljaren på grund av brister eller fel. Tillverkargarantin gäller endast för nya produkter som köpts inom den Europeiska unionen, i Norge eller Schweiz och som används i dessa länder.

För denna garanti gäller tysk lag under uteslutande av FN:s konvention om internationella köp av varor (CISG).

7. Förlängning av tillverkargarantin till 36 månader

För de huvudmaskiner som räknas upp i denna bruksanvisning, där den första användaren mottar produkten från och med 2011-01-01, finns det möjlighet att förlänga förestående tillverkargaranti till 36 månader. Förutsättning för detta är att huvudmaskinen en gång per år efter att den första användaren mottagit den, skickas in till en auktoriserad ROLLER avtalsverkstad för en avgiftsbelagd inspektion. Uppgifterna på typskylten måste vara läsbara. Vid den årliga inspektionen plockas exempelvis huvudmaskinerna isär och förslitningsdelar kontrolleras och byts i regel ut. Förutom detta sker även en kontroll som måste upprepas årligen i enlighet med EN 62638 (VDE 0702) för elektriska verktyg. Efter inspektionen sammanställer den auktoriserade ROLLER avtalsverkstaden ett detaljerat kontrollintyg för huvudmaskinen med uppgifter om maskinnumret. Huvudmaskinen får en kontrollplakett. Leveransdatumet ska bekräftas genom insändande av inköpsbeviset i original, iakttagandet av inspektionsintervallerna måste styrkas genom insändande av produktens originalkontrollplakett. Innan eventuella reparationer genomförs tas en kostnadsberäkning fram.

8. EG-försäkran om överensstämmelse

ROLLER försäkrar härmed att de i denna bruksanvisning beskrivna maskinerna överensstämmer med direktiven 2006/42/EG, 2004/108/EC/EMC, 2006/42/EC/MD. Följande normer tillämpas: DIN EN 50366:03+A1:06, DIN EN 55014-1:06, DIN EN 55014-2:97+A1:01+A2:08, DIN EN 60745-1:06, DIN EN 6100-3-2:06, DIN EN 6100-3-3:08, DIN EN 62233:08.

Waiblingen, 01. 12. 2010

Albert ROLLER GmbH & Co KG
D-71332 Waiblingen

Rainer Hech

9. Dellistor

Dellistor, se www.albert-roller.de under Downloads.

Oversættelse af den originale brugsanvisning

Vedrørende anvendelsen af ROLLER presstænger, ROLLER presstænger Mini, ROLLER presshoveder og ROLLER expanderhoveder til de forskellige rør-samle-systemer gælder de ROLLER salgsdokumenter, der er aktuelle i det enkelte tilfælde. Hvis systemproducenten foretager ændringer ved rør-samlesystemernes komponenter eller lancerer nye på markedet, skal der indhentes oplysning om deres aktuelle anvendelsesstand hos ROLLER (fax +49 7151 17 27 - 87). Fejl og ændringer forbeholdt.

Fig. 1 – 19

1 *Pressetang*
2 *Tangholdebolt*
3 *Trykliste*
4 *Låsestift*
5 *Presseruller*
6 *Greb til kabinettet*
7 *Greb til drejeretning*
8 *Vippekontakt*
9 *Afbrydergreb*
10 *Pressbakke*
11 *Presskontur*
12 *Bolt*
13 *Tilbageløbstast*
14 *Presshoveder*
15 *Expanderanordning*
16 *Expanderhoved*
17 *Expanderbakker*
18 *Expanderdorn*
19 *Mellemtang*
20 *Presring*
21 *Press-segment*
22 *Presskontur (presring eller press-segmenter)*
23 *Ladetilstandskontrollampe*

Generelle sikkerhedsanvisninger

⚠ ***ADVARSEL*** ***Læs alle sikkerhedshenvisninger og anvisninger. Hvis overholdelsen af sikkerhedshenvisningerne og anvisningerne negligeres, kan det forårsage elektriske stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.***

Opbevar alle sikkerhedshenvisninger og anvisninger til fremtiden.

Begrebet "el-apparat"; som bruges i sikkerhedshenvisningerne, relaterer til netdrevne el-værktøjer (med ledning) og batteridrevne el-værktøjer (uden ledning).

1) Arbejdspladssikkerhed

a) Hold arbejdspladsen ren og sørg for god belysning. *Uorden og manglende lys på arbejdspladsen kan føre til ulykker.*

b) Undlad at arbejde med el-apparatet i en eksplosiv atmosfære, hvor der er brændbare væsker, gasser og støv. *El-apparater frembringer gnister, som kan antænde støv eller dampe.*

c) Hold børn og andre personer borte, når el-apparatet bruges. *Hvis du bliver forstyrret, kan du miste kontrollen over apparatet.*

2) Elektrisk sikkerhed

a) El-apparatets tilslutningsstik skal passe til stikkontakten. Stikket må ikke ændres på nogen måde. *Brug aldrig adapterstik sammen med el-apparater med beskyttelsesjording. Ikke-ændrede stik og passende stikkontakter mindsker risikoen for elektrisk stød.*

b) Undgå kropskontakt med overflader med jordforbindelse, f.eks. rør, radiatorer, komfurer og køleskabe. *Der er øget risiko for elektrisk stød, hvis kroppen er forbundet med jord.*

c) Hold el-apparatet væk fra regn eller væde. *Hvis der trænger vand ind i et el-apparat, øger det risikoen for elektrisk stød.*

d) Ledningen må ikke bruges til andet end det, den er beregnet til, hverken til at bære el-apparatet, hænge det op eller for at trække stikket ud af stikkontakten. Hold ledningen væk fra stærk varme, olie, skarpe kanter eller roterende apparatdele. *Beskadigede eller sammensnoede ledninger øger risikoen for elektrisk stød.*

e) Hvis du arbejder med et el-apparat ude i det fri, må der kun bruges forlængerledninger, som er egnet til udendørs brug. *Brugen af en forlængerledning, som egner sig til udendørs brug, mindsker risikoen for elektrisk stød.*

f) Hvis det er uundgåeligt at bruge el-apparatet i en fugtig omgivelse, skal du bruge et fejlstrømsrelæ. *Brugen af et fejlstrømsrelæ mindsker risikoen for elektrisk stød.*

3) Personsikkerhed

a) Vær altid opmærksom, hold øje med det, du laver, og gå fornuftigt til værks med et el-apparat. Brug aldrig et el-apparat, hvis du er træt eller påvirket af stimulerende stoffer, alkohol eller medikamenter. *Et øjebliks uopmærksomhed under brugen af el-apparatet kan medføre alvorlige kvæstelser.*

b) Bær personligt beskyttelsesudstyr og altid beskyttelsesbriller. *Ved at bære personligt beskyttelsesudstyr, f.eks. støvmaske, skridsikre sikkerhedssko, beskyttelseshjelm eller høreværn - alt efter el-apparatets type og brug - mindsker risikoen for kvæstelser.*

c) Undgå, at apparatet utilsigtet går i gang. Kontroller, at der er slukket for el-apparatet, inden du tilslutter strømforsyningen og/eller batteriet, tager det op eller bærer det. *Hvis fingeren er ved kontakten, når du bærer det elektriske apparat, eller hvis apparatet er tændt, når det tilsluttes til strømforsyningen, kan det føre til ulykker.*

d) Fjern indstillingsværktøj eller skruenøgler, inden du tænder el-apparatet. *Et værktøj eller en nøgle, som befinder sig i en roterende apparatdel, kan føre til kvæstelser.*

e) Undgå en unormal kropsholdning. Sørg for at stå sikkert og for, at du altid holder balancen. *Så kan du bedre kontrollere el-apparatet i uventede situationer.*

f) Bær egnet tøj. Bær aldrig løsthængende tøj eller smykker. Hold hår, tøj og handsker væk fra bevægelige dele. *Løsthængende tøj, smykker eller langt hår kan blive indfanget af de dele, som bevæger sig.*

g) Hvis der kan monteres støvudsugnings- og -opsamlingsanordninger, skal

du kontrollere, at disse er tilsluttet korrekt og bliver brugt rigtigt. *Brugen af en støvudsugning kan mindske farer pga. støv.*

4) Brug og behandling af el-apparatet

a) El-apparatet må ikke overbelastes. Brug altid kun et el-apparat, som er beregnet til arbejdsopgaven. *Med det passende el-apparat arbejder du bedre og sikrere inden for det angivne effektområde.*

b) Brug aldrig et el-apparat, hvis kontakten er defekt. *Et el-apparat, som ikke længere lader sig tænde og slukke, er farligt og skal repareres.*

c) Træk stikket ud af stikkontakten og/eller fjern batteriet, inden du foretager indstillinger på apparatet, skifter tilbehørsdele eller lægger apparatet af vejen. *Denne forsigtighedsforholdsregel forhindrer, at el-apparatet starter ved en fejltagelse.*

d) Når el-apparatet ikke er i brug, skal det opbevares uden for børns rækkevidde. Lad aldrig nogen bruge el-apparatet, som ikke er fortrolig med det eller ikke har læst disse anvisninger. *El-apparater er farlige, hvis de bliver brugt af uerfarne personer.*

e) Plej el-apparatet omhyggeligt. Kontroller, om bevægelige apparatdele fungerer korrekt og ikke sidder fast, om dele er brækket af eller er så beskadigede, at el-apparatets funktion er nedsat. Inden du bruger el-apparatet, skal du lade beskadigede dele reparere af kvalificeret fagpersonale eller af et autoriseret ROLLER kundeserviceværksted. *Mange ulykker skyldes dårligt vedligeholdt el-værktøj.*

f) Hold skæreværktøj skarpt og rent. *Omhyggeligt plejet skæreværktøj med skarpe skærekanter sætter sig ikke så ofte fast og er nemmere at føre.*

g) Brug altid kun el-apparater, tilbehør, indsatsværktøj osv. i overensstemmelse med disse anvisninger. Tag herved hensyn til arbejdsbetingelserne og den opgave, som skal udføres. *Det kan føre til farlige situationer, hvis el-apparater bruges til andre formål end dem, de er beregnet til. Enhver egenmægtig ændring på det elektriske apparat er af sikkerhedsmæssige årsager forbudt.*

5) Brug og behandlig af det batteridrevne apparat

a) Batterierne må kun oplades i de ladeapparater, som anbefales af producenten. *Der er brandfare, hvis et ladeapparat, som egner sig til en bestemt slags batterier, bliver brugt til andre batterier.*

b) Brug altid kun de batterier i el-apparaterne, som er beregnet hertil. *Brugen af andre batterier kan medføre kvæstelser og brandfare.*

c) Batterier, som ikke er i brug, skal holdes væk fra kontorclips, mønter, nøgler, søm, skruer eller andre små metalgenstande, som kan kortslutte kontakterne. *En kortslutning mellem batterikontakterne kan medføre forbrændinger eller ild.*

d) Ved forkert brug kan der komme væske ud af batteriet. Undgå kontakt med denne væske. Hvis du ved et tilfælde kommer i kontakt med den, skal der skylles med vand. Skulle der komme væske i øjnene, skal du desuden søge lægehjælp. *Batterivæske, som kommer ud, kan medføre hudirritationer eller forbrændinger.*

6) Service

a) Lad altid kun kvalificeret fagpersonale reparere dit el-apparat og altid kun med originale reservedele. *Herved sikres det, at apparatets sikkerhed bevares.*

⚠ ADVARSEL *Specielle sikkerhedshenvisninger*

- *Der anvendes personligt sikkerhedsudstyr (f.eks. beskyttelsesbriller).*
- *Usædvanlig kropsholdning undgås; man må ikke læne sig for langt frem.*
- *Træk netstikket ud – alternativt tag batteriet af – før du skifter press- eller expanderværktøjerne!*
- *Maskinerne udvikler en meget høj pressekraft, og man skal derfor være yderst forsigtig. Tredjepersoner holdes væk fra arbejdsområdet, mens arbejdet står på.*
- *Når maskinerne er i drift, må man kun holde dem i grebet på kabinettet (6) og på afbrydergrebet (9). Man må ikke stikke hånden ind i dele, der bevæger sig (press-område, expander-område)!*
- *Radialpresser må aldrig aktiveres, når tangholdebolten (2) er ikke låst. Fare for brud!*
- *Radialpresser med presstang, presstang Mini eller presring skal altid sættes vinkelret på en pressfitting i rørets akse. Sæt dem aldrig skråt på.*
- *Radialpresser må ikke startes uden indsat presstang, presstang Mini eller presring. Der må kun presses for at skabe en presseforbindelse. Uden modpres fra en pressfitting belastes maskinen/presstangen/presstangen Mini unødigt.*
- *Inden der bruges presstænger, presstænger Mini eller presringe af andre fabrikater, skal det kontrolleres, om disse egner sig til drivmaskinen. Læs og overhold brugsanvisningen fra presstangens resp. presringens producent.*
- *Axialpresser må kun tages i drift, når presshovederne er stukket helt ind. Fare for brud!*
- *Axialpresser med presshoveder sættes altid retvinklet på trykhylstersamleren i forhold til røraksen. Må aldrig påsættes skråt.*
- *Expanderhovederne skrues på expanderanordningen, til der er anslag.*
- *Beskadigede presstænger, presstænger Mini mellemtænger, presringe, presshoveder, expanderhoveder må ikke repareres. Brudfare!*
- *Systemproducenternes indbygnings- og monteringsvejledning læses og følges.*

Brug i overensstemmelse med formålet

ROLLER radialpresser er iht. formålet beregnet til fROLLERtilling af presssamlinger til alle gængse pressfitting-systemer.
ROLLER axialpresser til at lave trykhylster-samlinger og til expandering af rør til alle gængse trykhylster-systemer.
ROLLER rørexpander til hurtig, nem udvidelse og kalibrering af rør.

⚠ ADVARSEL *Enhver anden brug end de ovennævnte stemmer ikke overens med formålet og er derfor forbudt.*

Forklaring på symbolerne

Læs brugsanvisningen inden ibrugtagning

Miljøvenlig bortskaffelse

El-apparatet opfylder beskyttelsesklasse I

El-apparatet opfylder beskyttelsesklasse II

Apparatet egner sig ikke til udendørs brug

1. Tekniske data

1.1. Artikelnumre

ROLLER'S Uni-Press E maskine	572100
ROLLER'S Uni-Press maskine	577001
ROLLER'S Uni-Press ACC maskine	577000
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC maskine Li-Ion	578001
ROLLER'S Multi-Press maskine Li-Ion	571003
ROLLER'S Multi-Press ACC maskine Li-Ion	571004
ROLLER'S Axial-Press 15 maskine Li-Ion	573002
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC maskine Li-Ion	573003
ROLLER'S Aixal-Press 25 L ACC maskine Li-Ion	573004
ROLLER'S Axial-Press 40 maskine Li-Ion	573006
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E maskine Li-Ion	575005
ROLLER'S Akku-Exparo Cu maskine Li-Ion	575006
ROLLER'S Akku-Exparo P maskine Li-Ion	575008
ROLLER'S batteri Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	571540
ROLLER'S batteri Li-Ion 14,4 V 2,2 Ah	571550
ROLLER'S Strømforsyning Li-Ion	571565
Lynoplader Li-Ion/Ni-Cd 230 V, 50–60 Hz, 65 W	571560
Stålkasse ROLLER'S Uni-Press E	570280
Stålkasse ROLLER'S Uni-Press	570280
Stålkasse ROLLER'S Uni-Press ACC	570280
Stålkasse ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	578290
Stålkasse ROLLER'S Multi-Press	571290
Stålkasse ROLLER'S Axial-Press 15 og 40	573282
Stålkasse ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	578290
Stålkasse ROLLER'S Axial-Press 25 ACC og Axial-Press 25 L ACC	573284
Stålkasse ROLLER'S Akku-Exparo CU	573284
Stålkasse ROLLER'S Akku-Exparo P	573284

1.2. Arbejdsområde

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC radialpresse til fROLLERtilling af presssamlinger til alle gængse pressfitting-systemer på stålrør, rustfri stålrør, kobberrør, kunststofrør, plastrør med metallisk indlæg	Ø 10–40 mm
Radialpresser til fROLLERtilling af pressamlinger til alle gængse pressfitting-systemer på stålrør, rustfri stålrør, kobberrør, kunststofrør, plastrør med metallisk indlæg	Ø 10–76 (108) mm
Axialpresser til fROLLERtilling af trykhylstersamlinger (skydehylstersamlinger) til alle gængse pressfitting-systemer på rustfri stålrør, kobberrør, kunststofrør, plastrør med metallisk indlæg og til expandering af kunststofrør, plastrør med metallisk indlæg	Ø 12–40 mm
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E til expandering af rør/ringe til systemet Uponor Quick & Easy	Ø 16–40 mm Ø ⅜–1½"
ROLLER'S Akku-Exparo Cu til ekspandering og kalibrering af rør	Ø 8–42 mm Ø ⅜–1⅛"
ROLLER'S Akku-Exparo P til ekspandering af rør	Ø 12–40 mm

Arbejdstemperaturområde

ROLLER akku-apparater	0°C–60°C
Netdrevne presser	–8°C–60°C

1.3. Skubbekraft / pressekraft

Radialpressernes skubbekraft	32 kN
Radialpressernes presskraft	100 kN
Radialpressernes Mini skubbekraft	24 kN
Radialpressernes Mini presskraft	70 kN
Presskraft i ROLLER'S Axial-Press 15	15 kN
Presskraft i ROLLER'S Axial-Press 40	40 kN
Presskraft i ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	21 kN
Presskraft i ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	21 kN
Presskraft i ROLLER'S Akku-Exparo Cu	23 kN
Presskraft i ROLLER'S Akku-Exparo P	23 kN
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	23 kN

1.4. Elektriske data

ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC	230 V 1~; 50–60 Hz; 450 W; 1,8 A S3 15% (AB 2/10 min) beskyttelsesisoleret (73/23/EWG) telebeskyttet (89/326/EWG)

ROLLER'S Multi-Press, Ax-Press 15/40		14,4 V =; 2,2 Ah; 20 A
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 ACC og 25 L ACC ROLLER'S Akku-Exparo Cu, ROLLER'S Akku-Exparo P		14,4 V =; 1,3 Ah; 18 A
Lynoplader		
Li-Ion/Ni-Cd (1 time)	Input	230 V~; 50–60 Hz; 65 W
	Output	10,8–18 V ⎓
Strømforsyning 230 V	Input	230 V~; 50–60 Hz
	Output	14,4 V ⎓; 6 A–33 A

1.5. Dimensioner

ROLLER'S Uni-Press E	430×110×85 mm (16,9"×4,3"×3,3")
ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC	365×235×85 mm (14,4"×9,2"×3,3")
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	288×260×80 mm (11,3"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Multi-Press, ROLLER'S Multi-Press ACC	338×290×85 mm (13,3"×11,4"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 15/40	330×320×85 mm (13"×12,6"×3,3")
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	290×260×80 mm (11,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	295×260×80 mm (11,6"×10,2"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	325×260×80 mm (12,8"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	265×260×80 mm (10,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo P	275×260×80 mm (10,8"×10,2"×3,1")

1.6. Vægt

ROLLER'S Uni-Press E maskine	4,4 kg	(9,6 lb)
ROLLER'S Uni-Press maskine	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Uni-Press ACC maskine	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC maskine uden akku	2,1 kg	(4,5 lb)
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC maskine uden akku	3,8 kg	(8,3 lb)
ROLLER'S Axial-Press 15 maskine uden akku	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Axial-Press 40 maskine uden akku	5,4 kg	(11,8 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E maskine uden akku	2,0 kg	(4,4 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC maskine uden akku	2,6 kg	(5,6 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC maskine uden akku	2,8 kg	(6,1 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Cu maskine uden akku	2,3 kg	(5,0 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo P maskine uden akku	2,0 kg	(4,3 lb)
ROLLER'S batteri Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	0,3 kg	(0,6 lb)
ROLLER'S batteri Li-Ion 14,4 V, 2,2 Ah	0,5 kg	(1,1 lb)
Presstang (gennemsnit)	1,8 kg	(3,9 lb)
Presstang Mini (gennemsnit)	1,2 kg	(2,6 lb)
Presshoveder (par, gennemsnit)	0,3 kg	(0,6 lb)
Expanderhoved (gennemsnit)	0,2 kg	(0,4 lb)
Mellemtang Z2	2,0 kg	(4,8 lb)
Mellemtang Z4	3,6 kg	(7,8 lb)
Mellemtang Z5	3,8 kg	(8,2 lb)
Presring M54	3,1 kg	(6,7 lb)
Presring U75 (3S)	6,4 kg	(13,8 lb)
Presring U75 (3B)	2,7 kg	(5,9 lb)

1.7. Støj

Emissionsværdien afhænger af arbejdspladsen

ROLLER'S Uni-Press E	L_{pA} = 76 dB	L_{WA} = 87 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Uni-Press / ROLLER'S Uni-Press ACC	L_{pA} = 81 dB	L_{WA} = 92 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 15 / 40	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC / 25 L ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo P	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB

1.8. Vibrationer

Anslået effektiv værdi af accelerationen < 2,5 m/s² K = 1,5 m/s²

Den angivne emissionsværdi er målt iht. en normeret afprøvningsmetode, som kan anvendes til sammenligning med andre apparater. Den angivne emissionsværdi kan også anvendes til en indledende vurdering af den påvirkning, som brugeren udsættes for.

Bemærk: Emissionsværdien kan afvige fra angivne værdi, når apparatet benyttes – alt efter den måde, hvorpå apparatet anvendes, og om det blot er tændt, men kører uden belastning! Afhængigt af hvordan apparatet benyttes (den påvirkning, som brugeren udsættes for) kan det være påkrævet at fastlægge sikkerhedsforanstaltninger til beskyttelse af brugeren.

2. Ibrugtagning

For brugen af ROLLER presstænger, ROLLER presstænger Mini, ROLLER presringe, ROLLER mellemtænger, ROLLER presshoveder og ROLLER expanderhoveder til de forskellige rørforbindelses-systemer gælder de tilsvarende aktuelle ROLLER salgsdokumenter. Hvis systemproducenten foretager ændringer ved rør-samlesystemernes komponenter eller lancerer nye på markedet, skal der indhentes oplysning om deres aktuelle anvendelsesstand hos ROLLER (fax +49 7151 17 27 - 87).

2.1. Elektrisk tilslutning

Vær opmærksom på netspændingen! Før maskinen og ladeapparatet tilsluttes strømtilførslen – kontrolleres det om spændingen, som er angivet på ydelsesskiltene er i overensstemmelse med netspændingen. På byggepladser, i fugtige omgivelser, i det fri eller ved opstilling under lignende forhold må det elektriske apparat kun tilsluttes strømnettet via et 30 mA-fejlstrømrelæ (HFI-relæ).

Batterier

BEMÆRK Batteriet skal altid indsættes lodret i hhv. drivmaskinen eller hurtigladeren. Hvis det indsættes skråt, beskadiger det kontakterne, og det kan medføre kortslutning, hvilket beskadiger batteriet.

Det batteri og de reservebatterier, som leveres sammen med ROLLER drivmaskiner, er ikke opladet. Oplad batteriet inden første brug. Brug altid kun en ROLLER hurtiglader til opladning. Batterierne opnår først den fulde kapacitet efter flere opladninger. Li-Ion batterier skal regelmæssigt efteroplades for at undgå en dybafladning af batterierne. Ved dybafladning bliver batteriet beskadiget. Ikke-genopladelige batterier må ikke oplades.

Hurtiglader Li-Ion/Ni-Cd (art.-nr. 571560)

Hvis netstikket er tilsluttet, viser den venstre kontrollampe konstant grønt lys. Hvis batteriet er sat ind i hurtigladeren, viser en grøn blinkende kontrollampe, at batteriet oplades. Når denne kontrollampe viser konstant grønt lys, er batteriet opladet. Hvis en kontrollampe blinker rødt, er batteriet defekt. Viser en kontrollampe konstant rødt lys, ligger hurtigladerens og / eller akkuens temperatur uden for det tilladte arbejdsområde på +5°C til +40°C.

BEMÆRK Hurtigladere egner sig ikke til udendørs brug.

2.2. Montage (udskiftning) af presstangen, presstangen Mini (1), presringen med mellemtang (fig. 18) ved radialpresser (fig. 1, 16 og 17)

Træk stikket ud af stikkontakten eller tag batteriet ud. Brug altid kun presstænger, presstænger Mini eller presringe med systemspecifik presskontur svarende til det pressfitting-system, som skal presses. ROLLER presstænger, presstænger Mini eller presringe er markeret med bogstaver på pressbakkerne eller presssegmenterne til markering af presskonturen og med et tal til markering af størrelsen. Læs og overhold systemproducentens indbygnings- og montagevejledning. ROLLER mellemtænger er ligeledes markeret med et bogstav og et tal. Denne markering tjener tilordningen af den tilladte ROLLER pressring. Pres aldrig med en presstang eller en presring og mellemtang, som ikke passer (presskontur, størrelse). Presforbindelsen kunne blive ubrugelig, og maskinen samt presstangen, presstangen Mini eller presringen og mellemtangen kunne blive beskadiget.

Det er bedst at lægge drivmaskinen på bordet eller på gulvet. Montagen (udskiftningen) af presstangen, presstangen Mini eller mellemtangen kan kun foretages, hvis pressrullerne (5) er kørt helt tilbage. Om nødvendigt trykkes på ROLLER'S Uni-Press E greb til drejeretning (7) mod venstre og vippekontakt (8) aktiveres, indtil presserullerne (5) er kommet helt tilbage. På ROLLER'S Uni-Press og ROLLER'S Multi-Press trykkes der på tilbageløbstasten (13), indtil presserullerne (5) er kommet helt tilbage.

Tangholdebolten (2) åbnes ved at trykke på låsestiften (4), så springer tangholdebolten (2) ud v.h.a. en fjeder. Indsæt den valgte presstang, presstang Mini (1) resp. mellemtang (19). Skub tangholdebolten (2) frem, indtil låsestiften (4) er gået i indgreb. Herved trykkes tryklisten (3) direkte over tangholdebolten ned. Radialpresser må ikke startes uden indsat presstang, presstang Mini eller presring med mellemtang. Lad kun presningen løbe, til presforbindelsen er fROLLERtillet. Uden presmodtryk fra en pressfitting bliver drivmaskinen eller presstang, presstang Mini, presring og mellemtang belastet unødvendigt meget.

⚠ FORSIGTIG **Der må aldrig presses, når tangholdebolten (2) ikke er låst. Fare for brud!**

2.3. Montering (udskiftning) af presshovederne (14) på axialpresser (figur 6, 7, 10)

Batteriet tages fra. Anvend kun systemspecifikke presshoveder. ROLLER presshoveder er påtrykt bogstaver til markering af trykhylster-systemet og tal til markering af størrelsen. Systemproducentens indbygnings- og monteringsvejledning læses og følges. Der må aldrig presses med upassende presshoveder (trykhylster-system, størrelse). Samlingen kan risikere at blive ubrugelig, og maskine og presshoveder kan risikere at blive beskadiget.

De valgte presshoveder (14) stikkes helt ind og drejes evt., til de falder i hak (kuglesystem). Presshoveder og optagelsesboring i pressanordningen holdes rene.

2.4. Montering (udskiftning) af expanderhovedet (16) på ROLLER'S Axial-Press 15 (figur 6)

Batteriet tages fra. Expanderanordningen (15) (tilbehør) monteres. Det gøres ved at rense forbindelsesfladerne, sætte expanderanordningen på og stramme de to cylinderskruer fast til. Expanderdornens konus (18) indfedtes lidt. Det valgte expanderhoved skrues på expanderanordningen, til der er anslag. Anvend kun systemspecifikke expanderhoveder. ROLLER expanderhoveder er påtrykt bogstaver til markering af trykhylster-systemet og tal til markering af størrelsen. Systemproducentens indbygnings- og monteringsvejledning læses og følges. Der må aldrig expanderes med upassende expanderhoveder (trykhylster-system,

størrelse). Samlingen kan risikere at blive ubrugelig, og maskine og expanderhoveder kan risikere at blive beskadiget.

BEMÆRK *Vær opmærksom på, at trykhylsteret har tilstrækkelig afstand til expanderhovedet, mens expanderingen står på, da expanderbakkerne (17) ellers kan blive bøjet eller brække.*

Til presninger på snævre steder kan expanderanordningen tages af.

2.5. Montering (udskiftning) af expanderhovedet (16) på ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (figur 8)

Træk stikket ud af stikkontakten eller tag batteriet ud. Brug kun originale expanderhoveder Uponor Quick & Easy. Systemproducentens indbygnings- og monteringsvejledning læses og følges. Der må aldrig expanderes med upassende expanderhoveder (system, størrelse). Samlingen kan risikere at blive ubrugelig, og maskine og expanderhoveder kan risikere at blive beskadiget. Expanderdornens konus (18) indfedtes lidt. Det valgte expanderhoved skrues på expanderanordningen, til der er anslag. ROLLER expanderhoveder P og Cu er ikke egnede til akku-rørexpander ROLLER'S Akku-Exparo Q & E og må derfor ikke anvendes.

2.6. Montage (udskiftning) af expanderhovedet (16) ved ROLLER'S Akku-Exparo Cu (figur 12)

Tag batteriet ud. Indfedt expanderdornens konus lidt. Skru det valgte expanderhoved på expanderanordningen indtil stopanslaget. Expanderanordningen skal nu indstilles således, at drivmaskinens fremføringskraft ved expanderingens ende optages af drivmaskinen og ikke af expanderhovedet. Hertil skrues expanderanordningen og det påskruede expanderhoved af drivmaskinen. Lad fremføringsstemplet løbe så langt frem som muligt, uden at maskinen skifter til tilbageløb. I denne position skal expanderanordningen og det påskruede expanderhoved skrues så meget på drivmaskinen, indtil expanderhovedets segmenter er åbnet helt. I denne stilling sikres expanderanordningen med kontramøtrikken.

2.7. Montage (udskiftning) af expanderhovedet (16) ved ROLLER'S Akku-Exparo P (figur 11)

Tag batteriet ud. Expanderdornens konus (18) indfedtes lidt. Skru det valgte expanderhoved på expanderanordningen indtil stopanslaget. Brug altid kun systemspecifikke expanderhoveder. ROLLER expanderhoveder er mærket med bogstaver til markering af trykbøsnings-systemet og med et tal til at markere størrelsen. Læs og overhold systemproducentens indbygnings- og montagevejledning. Man må aldrig expandere med expanderhoveder, som ikke passer (trykbøsnings-system, størrelse) Forbindelsen kunne blive ubrugelig, og maskinen samt expanderhovederne kunne blive beskadiget.

3. Drift

3.1. Radialpresser (figur 1 til 6 og 16 til 19)

Inden enhver brug skal der med drivmaskinen og den aktuelt indsatte presstang, presstang Mini eller presring med mellemtang laves en prøvepresning med indsat pressfitting. Presstangen, presstangen Mini (1), presringen (20) resp. press-segmenterne (21) skal lukke helt. Herved skal man efter færdig presning holde øje med, at pressbakkerne (10), pressringene (20) resp. presssegmenterne (21) både ved spidsen (fig. 1, og fig. 16 til 19 ved "A") og på den modsatte (fig. 1, og fig. 16 til 19 ved "B") lukker helt. Forbindelsens tæthed skal kontrolleres (overhold landets specielle forskrifter, standarder, direktiver osv.).

Inden enhver brug skal presstangen, presstangen Mini resp. presringen og mellemtangen, især presskonturen (11 / 22) af begge pressbakker (10) resp. af alle 3 press-segmenter, kontrolleres for skader og slitage. Beskadigede eller slidte presstænger, presstænger Mini eller presringe må ikke længere blive brugt. Ellers er der fare for en ikke korrekt presning eller for ulykker.

Hvis der dannes en tydelig grat ved presshylsteret, når presstangen, presstangen Mini lukkes, kan presningen være fejlbehæftet eller utæt (se 5. Fejl i driften).

3.1.1. Arbejdsforløb

Presstangen, presstangen Mini (1) trykkes så meget sammen med håndkraft, at den kan skubbes ind over en pressfitting. Maskinen med pressetangen holdes retvinklet mod røraksen, når den sættes på en pressfitting. Pressetangen slippes, så den slutter om pressfitting. Maskinen holdes i grebet til kabinettet (6) og i afbrydergrebet (9).

Presringen (20) lægges omkring pressfittingen. Mellemtangen (19) lægges ind i pressenheden, og tangholdebolten låses. Mellemtangen (19) trykkes så meget sammen med hånden, at mellemtangen kan lægges på mod presringen. Slip mellemtangen, så den ligger fast mod presringen, og presringen ligger fast mod pressfittingen.

På ROLLER'S Uni-Press E drejes grebet til drejeretningen (7) til højre (fremadløb), og vippekontakten (8) trykkes ned. Hold vippekontakten (8) nede, indtil presningen er lavet færdigt, og presstang resp. presring er lukket. Grebet til drejeretningen (7) drejes til venstre (tilbageløb), og afbryderen (8) holdes nede, indtil pressrullerne er kørt tilbage og glidekoblingen reagerer. Glidekoblingen må ikke belastes unødigt.

På ROLLER'S Uni-Press og ROLLER'S Multi-Press hold vippekontakten (8) nede, indtil presningen er lavet færdigt, og presstang resp. presring er fuldstændig lukket. Det vises ved et knitrende akustisk signal. Grebet til tilbagestilling (13) holdes trykket ned, indtil presserullerne (5) er kørt helt tilbage.

Ved ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC og ROLLER'S Uni-Press ACC hold vippekontakten (8) nede, indtil presningen er lavet færdigt, og presstang resp. presring er fuldstændig lukket. Efter fuldendt presning stiller maskinen automatisk om til tilbageløb (automatisk tilbageløb).

Tryk presstangen sammen med hånden, så den kan trækkes af pressfittingen. Mellemtangen trykkes sammen med hånden, så den sammen med apparatet kan trækkes af presringen. Presringen åbnes med hånden, så den kan trækkes af pressfittingen.

3.1.2. Funktionssikkerhed

Ved ROLLER'S Uni-Press E afsluttes pressproceduren, når vippekontakten (8) slippes. Til mekanisk sikring af maskinen er der desuden en drejemoment-afhængig sikkerheds-glidekobling i begge presserullernes endepositioner.

ROLLER'S Uni-Press og ROLLER'S Multi-Press afslutter pressproceduren automatisk, idet der lyder et akustisk signal (en knæklyd). ROLLER'S Multi-Press ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC og ROLLER'S Uni-Press ACC afslutter pressproceduren automatisk, idet der lyder et akustisk signal (en knæklyd) og løber automatisk tilbage (automatisk tilbageløb).

BEMÆRK ***En korrekt presning bliver kun lavet med fuldstændig lukning af en presstang, en presstang Mini eller en pressring. Efter færdig presning skal man holde øje med, at pressbakkerne (10), pressringene (20) resp. presssegmenterne (21) både ved spidsen (fig. 1, og fig. 16 til 19 ved "A") og på den modsatte (fig. 1, og fig. 16 til 19 ved "B") lukker helt. Hvis der ved lukning af presstang resp. press-segment opstår en tydelig grat på presshylsteret, kan presningen være fejlbehæftet eller utæt (se 5. Fejl i driften).***

3.1.3. Arbejdssikkerhed

Af arbejdssikkerhedsmæssige grunde er maskinen udstyret med en sikkerheds-vippekontakt. Med denne kontakt er det muligt når som helst, og særligt i faresituationer omgående at standse maskinen og dermed tangens fremdrift. Maskinerne kan stilles om til tilbageløb, lige meget hvilken stilling de er i.

3.2. Axialpresser (figur 6, 7, 10)

3.2.1. Presning med ROLLER'S Axial-Press 15 og Axial-Press 40 (figur 6, 7)

Den formonterede trykhylstersamling lægges ind i presshovederne (14) og trykkes ind i presshovederne (14). Maskinen holdes på grebet på kabinettet og på afbrydergrebet (9). Vippekontakten (8) holdes nede, indtil trykhylsteret ligger ind til trykhylstersamlerens – Bund –. Det gives der også besked om med et akustisk signal (en knæklyd). Tilbageløbstaste (13) holdes nede, indtil presshovederne (14) er kørt helt tilbage.

Presning med ROLLER'S Axial-Press 25 ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC (fig. 10)

Drivmaskinen holdes enten med en hånd på kontaktgrebet (9) eller med begge hænder på hhv. husets greb (6) og kontaktgrebet (9). Hold vippekontakten (8) nede, indtil trykhylstret ligger helt nede på trykhylstersamlingen. Så skifter drivmaskinen automatisk til returløb (tvunget forløb)

Ved trykhylstersystem IV skal der bruges forskellige presshoveder til en rørstørrelse. Systemproducentens indbygnings- og monteringsvejledning læses og følges.

Ved trykhylstersystemet RV skal der for- og færdigpresses, dvs. at presshovederne først skal stikkes ind på stor afstand fra optagelserne til trykhylstersamleren. Før pressprocedure nummer to sættes presshovederne på lille afstand fra optagelserne til trykhylstersamleren ved at dreje dem 180°. Systemproducentens indbygnings- og monteringsvejledning læses og følges.

Ved trykhylster-systemerne BA/SP/UNI skal man bruge ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC. Herved skal man sørge for, at presshovederne indsættes således i pressmaskinen, at presningen så vidt muligt kan gennemføres med ét slag. I nogle tilfælde er det ikke muligt, så skal der forpresses og presses færdigt. Hertil skal man inden den anden presning indsætte det ene eller begge presshoveder drejet 180°, så der opstår en mindre afstand mellem dem. Læs og overhold systemproducentens indbygnings- og montagevejledning.

⚠ ***FORSIGTIG*** ***Fare for at den bliver mast! Man må ikke stikke hånden ind i det område, hvor de bevægelige presshoveder (14) befinder sig!***

3.2.2. Expandering med ROLLER'S Axial-Press 15 (figur 6)

Trykhylsteret skubbes ind over røret. Expanderhovedet føres ind i røret, til der er anslag og expanderhovedet/maskinen trykkes mod røret. Der tændes for maskinen (8). Vær opmærksom på, at trykhylsteret har tilstrækkelig afstand til expanderhovedet, mens expanderingen står på, da expanderbakkerne (17) ellers kan blive bøjet eller brække. Vippekontakten (8) holdes trykket ned, indtil røret er expanderet. Det gives der også besked om med et akustisk signal (en knæklyd). Tilbageløbstasten (14) trykkes ned, indtil expanderhovedet er lukket igen. Der expanderes eventuelt af flere gange. Systemproducentens indbygnings- og monteringsvejledning læses og følges.

3.3. ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (figur 8)

Systemproducentens indbygnings- og monteringsvejledning læses og følges. Q & E ring af den valgte størrelse skubbes på røret. Expanderhovedet føres ind i røret. Expanderhovedet/maskinen trykkes mod røret. Der tændes for maskinen (8). Hvis expanderhovedet er åbent, stiller maskinen automatisk ind på tilbageløb, og expanderhovedet lukkes igen. Vippekontakten (8) holdes stadig nede og expanderhovedet/maskinen skubbes efter. Expanderingsproceduren gentages, indtil expanderbakkerne (17) er skubbet ind i røret til anslag. Systemproducenternes indbygnings- og monteringsvejledning læses og følges.

Ekspandering med ROLLER'S Akku-Exparo P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu (figur 11, 12)

Ved ROLLER'S Akku-Exparo P skubbes trykhylstret hen over røret, expanderhovedet føres ind i røret indtil stopanslaget, og expanderhovedet/drivmaskinen trykkes mod røret. Tænd drivmaskinen (8). Sørg for, at trykhylstret ved expanderingen har tilstrækkelig afstand til expanderhovedet, ellers kan expanderbakkerne (17) blive bøjet eller brække. Hold vippekontakten (8) nede, indtil røret er expanderet. Dette vises ved et akustisk signal (knæklyd). Eventuelt expanderes flere gange. Læs og overhold systemproducentens indbygnings- og montagevejledning.

Ved ROLLER'S Akku-Exparo Cu føres expanderhovedet ind i røret, og expanderhovedet/drivmaskinen trykkes mod røret. Tænd drivmaskinen. Når expanderhovedet er åbent, skifter drivmaskinen automatisk til tilbageløb, og expanderhovedet lukkes igen. Læs og overhold systemproducentens indbygnings- og montagevejledning.

3.4. Elektronisk ladetilstandskontrol med beskyttelse mod total afladning af akkuen

Alle ROLLER akku-presser er fra 2011-01-01 udstyret med en ladetilstandskontrol med beskyttelse mod total afladning og en ladetilstandsindikator med 2-farvet grøn/rød LED (23). LED'en lyser grønt, når akkuen er fuldt eller endnu tilstrækkeligt opladet. LED'en lyser rødt, hvis akkuen skal oplades. Drivmaskinen fuldfører endnu den indeværende pressecyklus. Der kan først tændes for den, når der er indsat en opladet akku. Hvis drivmaskinen ikke benyttes, går LED'en ud efter ca. 2 timer, men den lyser igen, når der tændes for maskinen.

4. Vedligeholdelse

BEMÆRK *Udover den nedenfor angivne vedligeholdelse er det nødvendigt at indsende ROLLER drivmaskinerne sammen med alt værktøj (fx presstænger, presstænger Mini, pressringe med mellemtang, presshoveder, expanderhoveder) mindst én gang om året til et autoriseret ROLLER kundeserviceværksted til inspektion. Ved denne lejlighed foretages også den årligt gentagne kontrol af elektriske apparater, som er foreskrevet iht. EN 62638 (VDE 0702).*

4.1. Pasning

⚠ ADVARSEL ***Før vedligeholdelsesarbejder tages stikket ud eller batteriet tages fra!***

Presstænger, presstænger Mini, mellemtænger, presringe, presshoveder og expanderhoveder, herunder specielt deres optagelser, holdes rene. Meget snavsede metaldele renses f.ex. med terpentinolie, hvorefter der bruges rustbeskyttelsesmiddel.

Kunststofdele (fx. kabinet, akku) må kun rengørs med mild sæbe og en fugtig klud. Brug ikke husholdningsrengøringsmidler, da disse kan indeholde mange kemikalier, der kan beskadige kunststofdelene. Benzin, terpentinolie, fortynder eller lignende produkter må under ingen omstændigheder anvendes til rengøring af kunststofdele.

Pas på, at der aldrig trænger væske ind i det elektriske apparat. Det elektriske apparat må aldrig dyppes i væske.

4.1.1. Presstænger, presstænger Mini, mellemtænger og presringe

Presstænger, presstænger Mini, presringe og mellemtænger skal regelmæssigt kontrolleres for, om de er let bevægelige. I givet fald skal presstængerne, presstængerne Mini, presringene og mellemtængerne rengøres, og boltene (12) fra pressbakkerne, press-segmenterne og mellembakkerne smøres med maskinolie; presstang, presstang Mini, presring og mellemtang må dog ikke skilles ad! Fjern aflejringer i presskonturen (11). Kontroller regelmæssigt, at alle presstænger, presstænger Mini, presringe og mellemtænger er i funktionsduelig tilstand ved en prøvepresning med indsat pressfitting. Pressbakkerne (10) skal lukke helt efter færdig presning både ved spidsen (fig. 1, ved "A") og på højde med forbindelseslasken (fig. 1, ved "B"). Press-segmenterne (21) skal lukke helt efter færdig presning. Beskadigede eller slidte presstænger, presstænger Mini, presringe og mellemtænger må ikke længere blive brugt. I tvivlstilfælde indsendes drivmaskinen sammen med alle presstænger, presstænger Mini, presringe og mellemtænger til et autoriseret ROLLER kundeserviceværksted til eftersyn.

4.1.2. Radialpresser

Presstang-optagelsen holdes ren, specielt skal pressrullerne (5) og tangholdeboltene (2) rengøres med jævne mellemrum, hvorefter de smøres med maskinolie. Det kontrolleres med jævne mellemrum, at maskinen er i funktionssikker stand, idet der fROLLERtilles en presning med den største anvendte presssamler. Hvis presstangen, presstangen Mini lukker helt ved dette pres (se ovenfor) er maskinen i funktionssikker stand.

4.1.3. Axialpresser

Presshoveder (14) og optagelsesboringer i pressanordningen holdes rene. Expanderhoveder (16) og expanderdorn (18) holdes rene. Expanderdorn (18) indfedtes let fra tid til anden.

4.1.4. Rørexpander

Ved ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo-Press P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu skal expanderanordning (15), expanderhoveder (16) og expanderdorn (18) holdes rene. Indfedt expanderdornen (18) fra tid til anden.

4.2. Inspektion/vedligeholdelse

⚠ ADVARSEL ***Netstikket trækkes ud før istandsættelses- eller reparationsopgaver, eller batteriet tages fra!*** *Disse arbejder må kun gennemføres af kvalificeret fagpersonale.*

For alt press-/expanderværktøj (inklusive presstænger, presstænger Mini) anbefales en årlig inspektion.

Gearet i maskinerne i ROLLER'S Uni-Press E er vedligeholdelsesfri. Gearet løber i en permanent fedtfyldning og skal derfor ikke smøres. Motoren ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press og ROLLER'S Uni-Press ACC har kulbørster, som bliver slidt og derfor skal kontrolleres og evt. udskiftes af og til. Anvend kun originale ROLLER'S Uni-Press kulbørster. ROLLER Akku-maskinerne arbejder elektrohydraulisk. Istandsættelses- og reparationsopgaver, især på de elektriske dele, må kun udføres af et autoriseret ROLLER kontrakt-serviceværksted.

BEMÆRK *Beskadigede eller slidte presstænger, presstænger Mini, mellemtænger, pressringe, presshoveder, expanderhoveder kan ikke repareres.*

5. Fejl i driften

5.1. Fejl: *Maskinen virker ikke.*

Årsag:
- *Slidte kulbørster (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Ledningen til strømnettet er defekt (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Batteriet er tomt eller defekt (ROLLER Akku-maskiner).*
- *Maskinen er defekt.*

5.2. Fejl: *Radialpressen laver ikke presningen færdig, presstang, presstang Mini, mellemtang, presring lukker ikke helt.*

Årsag:
- *Maskinen er overophedet (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Kulbørsterne er slidte (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Glidekoblingen er defekt (ROLLER'S Uni-Press E).*
- *Batteriet er tomt eller defekt (ROLLER Akku-maskiner).*
- *Maskinen er defekt.*
- *Forkert presstang, presstang Mini, presring eller mellemtang (presskontur, størrelse) indsat.*
- *Presstang, presstang Mini, presring eller mellemtang går tungt eller er defekt.*
- *Røret er klemt inde mellem presshylster og fittingkrave (ROLLER axialpresser).*

5.3. Fejl: *Expanderen gør ikke expanderingen færdig, expanderhovedet åbner ikke fuldstændigt.*

Årsag:
- *Akku tom eller defekt (ROLLER akku-drivmaskiner).*
- *Drivmaskinen er defekt.*
- *Der er indsat et forkert expanderhoved (presskontur, størrelse).*
- *Expanderhovedet er tungtgående eller defekt.*
- *Expanderanordningen er indstillet forkert (ROLLER'S Akku-Exparo Cu).*
- *Trykhylstrets afstand til expanderhovedet er ikke tilstrækkelig.*

5.4. Fejl: *Ved lukning af presstangen, presstangen Mini eller presringen opstår der en tydelig grat på presshylsteret.*

Årsag:
- *Beskadiget eller slidt presstang, presstang Mini eller presring/presskontur.*
- *Forkert presstang, presstang Mini resp. mellemtang eller presring (presskontur, størrelse) indsat.*
- *Ikke egnet afstemning af presshylster, rør og støttehylster.*

5.5. Fejl: *Ved axialpresning bliver røret klemt inde mellem presshylster og fittingkrave.*

Årsag:
- *Der er indsat et forkert expanderhoved/en forkert presskontur (presskontur, størrelse).*
- *Uegnet valg af presshylster, rør og støttehylster.*

5.6. Fejl: *Pressbakkerne lukker forskudt for hinanden ved "A" og "B" (figur 1), når presstangen, presstangen Mini er ubelastet.*

Årsag:
- *Presstang, mellemtang er faldet på gulvet, trykfjederen er bøjet.*

5.7. Fejlmuligheder

For at undgå skader på pressapparatet skal man sørge for, at der ved arbejdssituationer som dem, der er vist som eksempel på fig. 14 til 16, ikke opstår spænding mellem presstang, presstang Mini, presring, mellemtang, fitting og drivmaskine.

6. Producentens garanti

Garantiperioden er på 12 måneder fra overdragelsen af det nye produkt til første bruger. Tidspunktet for overdragelsen skal dokumenteres ved at indsende de originale købsdokumenter, som skal indeholde angivelser om købsdatoen og produktbetegnelsen. Alle funktionsfejl, som opstår i løbet af garantiperioden, og som påviseligt skyldes fROLLERtillings- eller materialefejl, udbedres gratis. Ved udbedringen af manglen bliver garantiperioden for produktet hverken forlænget eller fornyet. Skader, som skyldes naturlig slitage, ukorrekt behandling eller misbrug, manglende overholdelse af driftsforskrifterne, uegnede

driftsmidler, for stor belastning, brug i modstrid med formålet, egne indgreb eller indgreb af andre eller andre grunde, som ROLLER ikke skal indestå for, er udelukket fra garantien.

Garantiydelser må kun udføres af et autoriseret ROLLER kundeserviceværksted. Reklamationer vil kun blive anerkendt, hvis produktet indsendes til et autoriseret ROLLER kundeserviceværksted uden forudgående indgreb i ikke splittet tilstand. Udskiftede produkter og dele overgår til ROLLER' eje.

Brugeren skal betale fragtomkostningerne til og fra værkstedet.

Brugerens lovfæstede rettigheder, især hans garantikrav over for forhandleren i tilfælde af mangler, indskrænkes ikke af denne garanti. Denne producentgaranti gælder kun for nye produkter, som købes og bruges i den Europæiske Union, i Norge eller i Schweiz.

For denne garanti gælder tysk ret under udelukkelse af De Forenede Nationers Konvention om aftaler om internationale køb (CISG).

7. Forlængelse af producentens garanti til 36 måneder

For de drivmaskiner, som er angivet i denne brugsanvisning, og hvor overdragelsen til første bruger er foregået efter den 2011-01-01, er det muligt at forlænge garantiperioden fra ovenstående producent-garanti til 36 måneder. Forudsætningen herfor er, at drivmaskinen mindst hver 12. måned efter overdragelsen til den første bruger indsendes til en omkostningspligtig inspektion hos et autoriseret ROLLER kundeserviceværksted, og at angivelserne på mærkepladen er læselige. Ved den årlige inspektion bliver fx drivmaskinen splittet ad, og sliddele bliver kontrolleret og som regel udskiftet. Derudover foretages også den årligt gentagne kontrol af el-værktøjer, som er foreskrevet iht. EN 62638 (VDE 0702). Efter inspektionen udsteder det autoriserede ROLLER kundeserviceværksted et detaljeret kontrolcertifikat for drivmaskinen med angivelse af maskinnummeret. Drivmaskinen får en kontrolmærkat. Tidspunktet for overdragelsen skal dokumenteres ved at indsende de originale købsdokumenter, overholdelsen af inspektionsintervallerne dokumenteres ved at indsende de tilsvarende originale kontrolcertifikater. Inden der gennemføres en eventuelt nødvendig reparation, laves et overslag.

8. EF-konformitetserklæring

ROLLER erklærer hermed, at de maskiner, som er beskrevet i denne betjeningsvejledning, er konforme med bestemmelserne i direktiverne 2006/42/EG, 2004/108/EC/EMC, 2006/42/EC/MD. Følgelig anvendes følgende normer: DIN EN 50366:03+A1:06, DIN EN 55014-1:06, DIN EN 55014-2:97+A1:01+A2:08, DIN EN 60745-1:06, DIN EN 6100-3-2:06, DIN EN 6100-3-3:08, DIN EN 62233:08.

Waiblingen, 01. 12. 2010

Albert ROLLER GmbH & Co KG
D-71332 Waiblingen

Rainer Hech

9. Reservedelsliste

Reservedelsliste: se www.albert-roller.de under Downloads.

Alkuperäiskäyttöohjeen käännös

Kun erilaisissa putkiliitosjärjestelmissä käytetään ROLLER-puristuspihtejä, ROLLER-puristuspihtejä Mini, ROLLER-puristinpäitä ja ROLLER-laajennuspäitä, tulee käyttää kulloinkin voimassa olevia ROLLER-myyntiasiakirjoja. Jos valmistaja muuttaa putkiliitäntäjärjestelmien osia tai tuo uusia osia markkinoille, niiden senhetkinen käytettävyys tulee tarkistaa ROLLERiltä (Faksi +49 7151 17 27 - 87). Yritys ei vastaa mahdollisista muutoksista tai erehdyksistä.

Kuva 1 – 19

1 Puristuspihdit
2 Pihtien lukkopultti
3 Puristuslista
4 Lukkotappi
5 Puristusrullat
6 Runkokahva
7 Kiertosuuntavipu
8 Turvakytkin
9 Kytkentäkahva
10 Puristusleuat
11 Puristusmuoto
12 Tappi
13 Palautus-painike
14 Puristinpäät
15 Laajentaja
16 Laajennuspää
17 Laajennusleuat
18 Laajennuskara
19 Välipihdit
20 Puristusrengas
21 Puristussegmentti
22 Puristusmuoto (puristusrengas tai puristussegmentit)
23 Lataustilan merkkivalo

Yleiset turvallisuusohjeet

⚠ VAROITUS ***Lue kaikki turva- ja muut ohjeet. Mikäli turva- ja muita ohjeita ei noudateta, seurauksena saattaa olla sähköisku, tulipalo ja/tai vakavat vammat.***

Säilytä kaikki turva- ja muut ohjeet tulevaisuutta varten.

Turvaohjeissa käytetty käsite "sähkötyökalu" viittaa verkkokäyttöisiin sähkötyökaluihin (verkkokaapelilla varustettuna) ja akkukäyttöisiin sähkötyökaluihin (ilman verkkokaapelia).

1) Työpaikkaturvallisuus

a) Pidä työtilat siisteinä ja hyvin valaistuina. Epäjärjestys ja valaisemattomat työtilat voivat aiheuttaa tapaturmia.

b) Älä käytä sähkötyökalua räjähdysvaarallisessa ympäristössä, jossa on syttyviä nesteitä, kaasuja tai pölyjä. Sähkötyökalut synnyttävät kipinöitä, jotka voivat sytyttää pölyn tai höyryt.

c) Pidä lapset ja muut henkilöt loitolla sähkötyökalua käyttäessäsi. Saatat menettää laitteen hallinnan, jos huomiosi kiinnittyy muualle.

2) Sähköturvallisuus

a) Sähkötyökalun liitinpistokkeen on sovittava pistorasiaan. Pistoketta ei saa muuttaa millään tavalla. Älä käytä sovitusliitintä suojamaadoitettujen sähkötyökalujen yhteydessä. Pistokkeet, joihin ei ole tehty muutoksia, ja sopivat pistorasiat pienentävät sähköiskun vaaraa.

b) Vältä kehon joutumista kosketuksiin maadoitettujen pintojen, kuten putkien, lämmittimien, liesien ja jääkaappien kanssa. Sähköiskun vaara on suurempi, jos kehosi on maadoitettu.

c) Pidä sähkötyökalut loitolla sateesta tai kosteudesta. Veden tunkeutuminen sähkötyökalun sisään lisää sähköiskun vaaraa.

d) Älä käytä kaapelia sähkötyökalun kantamiseen, ripustamiseen tai pistokkeen vetämiseen pistorasiasta. Pidä kaapeli loitolla kuumuudesta, öljystä, teräsvistä reunoista tai laitteen liikkuvista osista. Vaurioituneet tai toisiinsa sotkeutuneet kaapelit lisäävät sähköiskun vaaraa.

e) Jos käytät sähkötyökalua ulkona, käytä ainoastaan pidennyskaapelia, joka sopii myös ulkokäyttöön. Ulkokäyttöön sopivan pidennyskaapelin käyttö vähentää sähköiskun vaaraa.

f) Ellei sähkötyökalun käyttöä kosteassa ympäristössä voida välttää, käytä vikavirtasuojakytkintä. Vikavirtasuojakytkimen käyttö vähentää sähköiskun vaaraa.

3) Henkilöiden turvallisuus

a) Ole valpas ja varovainen tekemissäsi ja toimi järkevästi käyttäessäsi sähkötyökalua. Älä käytä sähkötyökalua, jos olet väsynyt tai huumeiden, alkoholin tai lääkkeiden vaikutuksen alaisena. Tarkkaavaisuuden herpaantuminen vaikkakin vain hetkeksi sähkötyökalun käytön yhteydessä voi aiheuttaa vakavia vammoja.

b) Käytä henkilönsuojaimia ja aina suojalaseja. Henkilönsuojainten kuten pölynaamarin, liukumattomien turvakenkien, suojakypärän tai kuulonsuojainten käyttö, riippuen sähkötyökalun tyypistä ja käyttötarkoituksesta, vähentää vammautumisriskiä.

c) Vältä tahatonta käyttöönottoa. Varmistaudu siitä, että sähkötyökalu on kytketty pois päältä, ennen kuin liität sen virtalähteeseen ja/tai akkuun, otat sen tai kannat sitä. Jos sormesi on kytkimellä sähkölaitetta kantaessasi tai jos liität päällekytketyn laitteen virtalähteeseen, seurauksena voi olla tapaturma.

d) Poista asetustyökalut tai ruuviavaimet, ennen kuin kytket sähkötyökalun päälle. Laitteen pyörivässä osassa oleva työkalu tai avain voi aiheuttaa vammoja.

e) Vältä epänormaalia työasentoa. Pidä huoli siitä, että seisot tukevasti ja säilytät aina tasapainosi. Voit siten hallita sähkötyökalun paremmin odottamattomissa tilanteissa.

f) Käytä sopivaa vaatetusta. Älä käytä väljiä vaatteita tai koruja. Pidä hiukset, vaatteet ja käsineet loitolla liikkuvista osista. Väljät vaatteet, korut tai pitkät hiukset saattavat takertua liikkuviin osiin.

g) Jos pölynimu- ja -keräyslaitteet ovat asennettavissa, varmistaudu siitä, että ne on liitetty ja että niitä käytetään oikein. Pölynimurin käyttö voi vähentää pölyn aiheuttamia vaaroja.

4) Sähkötyökalun käyttö ja käsittely

a) Älä kuormita laitetta liikaa. Käytä työhösi sitä varten tarkoitettua sähkötyökalua. *Työskentelet paremmin ja turvallisemmin ilmoitetulla tehoalueella sopivaa sähkötyökalua käyttäen.*

b) Älä käytä sähkötyökalua, jonka kytkin on viallinen. *Sähkötyökalu, jota ei voida enää kytkeä päälle tai pois päältä, on vaarallinen ja se on korjattava.*

c) Vedä pistoke irti pistorasiasta ja/tai poista akku, ennen kuin säädät laitetta, vaihdat lisävarusteita tai panet laitteen pois. *Tämä varotoimenpide estää sähkötyökalun tahattoman käynnistymisen.*

d) Säilytä käyttämättömiä sähkötyökaluja lasten ulottumattomissa. Älä anna sellaisten henkilöiden käyttää laitetta, jotka eivät ole siihen perehtyneet tai eivät ole lukeneet näitä ohjeita. *Sähkötyökalut ovat vaarallisia, jos niitä käyttävät kokemattomat henkilöt.*

e) Hoida sähkötyökalua huolellisesti. Tarkista, että laitteen liikkuvat osat toimivat moitteettomasti eivätkä ole jumittuneet, etteivät osat ole rikkoutuneet tai vaurioituneet haitaten sähkötyökalun toimintaa. Anna pätevien ammattilaisten tai valtuutetun ROLLER-sopimuskorjaamon korjata vaurioituneet osat ennen laitteen käyttöä. *Tapaturmiin ovat usein syynä huonosti huolletut sähkötyökalut.*

f) Pidä leikkuutyökalut terävinä ja puhtaina. *Huolellisesti hoidetut leikkuutyökalut, joiden leikkausreunat ovat terävät, juuttuvat vähemmän kiinni ja ovat helpommin ohjattavissa.*

g) Käytä sähkötyökalua, lisävarusteita, vaihtotyökaluja jne. näiden ohjeiden mukaisesti. Huomioi tähän liittyen työolot ja suoritettava työ. *Sähkötyökalujen käyttö johonkin muuhun kuin niiden suunniteltuun käyttötarkoitukseen saattaa johtaa vaarallisiin tilanteisiin. Turvallisuussyistä ei sähkölaitteeseen saa tehdä mitään omavaltaisia muutoksia.*

5) Akkutyökalun käyttö ja käsittely

a) Lataa akut ainoastaan valmistajan suosittelemissa latureissa. *Tiettyyn akkutyyppiin sopivan laturin kohdalla on olemassa palovaara, jos sitä käytetään muiden akkujen yhteydessä.*

b) Käytä sähkötyökaluissa vain niitä varten tarkoitettuja akkuja. *Muiden akkujen käyttö voi aiheuttaa vammoja ja palovaaran.*

c) Pidä käyttämätön akku loitolla paperiliittimistä/klemmareista, kolikoista, avaimista, nauloista, ruuveista tai muista pienistä metalliesineistä, jotka saattavat aiheuttaa koskettimien välisen oikosulun. *Akun koskettimien välisen oikosulun seurauksena saattavat olla palovammat tai tulipalo.*

d) Akkuneste saattaa valua ulos akusta vääränlaisessa käytössä. Vältä kosketta-masta sitä. Jos kosketat sitä vahingossa, huuhtele se pois vedellä. Jos nestettä pääsee silmiin, hakeudu lisäksi lääkärin hoitoon. *Ulosvaluva akkuneste voi aiheuttaa ihon ärsytystä tai palovammoja.*

6) Huoltopalvelu

a) Anna vain vastaavan pätevyyden omaavan ammattitaitoisen henkilöstön korjata sähkötyökalusi vain alkuperäisiä varaosia käyttäen. *Siten takaat sen, että laitteesi pysyy turvallisena.*

⚠ VAROITUS *Erityiset turvallisuusohjeet*

- *Käytä henkilökohtaisia suojavarusteita (esim. suojalaseja).*
- *Vältä epänormaalia työasentoa. Älä kumarru liian pitkälle eteenpäin.*
- *Irrota verkkovirtapistoke tai akku ennen puristus- tai laajennustyökalujen vaihtoa!*
- *Käyttökone tuottaa erittäin suuren puristusvoiman. Ole siis erittäin varovainen. Älä päästä kolmansia osapuolia työalueelle.*
- *Pidä käyttökonetta käytön aikana vain runkokahvasta (6) ja kytkentäkahvasta (9). Älä tartu liikkuviin osiin (puristusosat, laajennusosat)!*
- *Älä koskaan käytä radiaalipuristimia lukitsematta pihtien lukkopultteja (2). Murtumisvaara!*
- *Aseta puristuspihdeillä, puristuspihdeillä Mini tai puristusrenkaalla varustetut radiaalipuristimet puristusliittimelle aina suorakulmaisesti putken akseliin nähden. Älä aseta niitä koskaan vinosti.*
- *Älä käynnistä radiaalipuristimia ilman niihin liitettyjä puristuspihtejä, puristuspihtejä Mini tai puristusrengasta. Käytä puristusta vain puristusliitosten valmistamiseen. Ilman puristusliittimen vastapuristusta käyttökonetta tai puristuspihtejä, puristuspihtejä Mini kuormitetaan turhaan liikaa.*
- *Ennen kuin käytät vieraiden valmistajien puristuspihtejä, puristuspihtejä Mini tai puristusrenkaita, tarkasta niiden sopivuus käyttökoneelle. Lue ja huomioi puristuspihtien tai puristusrenkaan valmistajan käyttöohje.*
- *Käytä aksiaalipuristimia vain, kun puristinpäät on työnnetty kokonaan sisään. Murtumisvaara!*
- *Aseta aksiaalipuristimet ja puristuspihdit painehylsyliittimille aina suorassa kulmassa putkiakseliin nähden. Älä aseta niitä vinoon.*
- *Kierrä laajennuspäät laajentajan vasteeseen saakka.*
- *Älä kunnosta vaurioituneita puristuspihtejä, puristuspihtejä Mini, välipihtejä, puristusrenkaita, puristuspäitä, laajennuspäitä. Murtumisvaara!*
- *Lue ja noudata järjestelmävalmistajan asennus- ja kiinnitysohjeita.*

Määräystenmukainen käyttö

Käytä ROLLER-radiaalipuristimia määräystenmukaisesti kaikkien tavanomaisten puristusliitosjärjestelmien puristusliitosten valmistukseen.
ROLLER-aksiaalipuristimet kaikkien tavanomaisten painehylsyjärjestelmien painehylsyliitosten valmistukseen ja putkien laajentamiseen.
ROLLER-putkenlaajentajat putkien laajentamiseen ja kalibrointiin.

⚠ VAROITUS *Kaikki muut kuin yllä mainitut liitokset eivät ole määräysten mukaisia eivätkä siten myöskään sallittuja.*

Symbolien selitys

Lue käyttöohje ennen käyttöönottoa

Ympäristöystävällinen jätehuolto

Sähkötyökalu on suojausluokan I mukainen

Sähkötyökalu on suojausluokan II mukainen

Laite ei sovellu ulkokäyttöön

1. Tekniset tiedot

1.1. Nimikenumero

ROLLER'S Uni-Press E -käyttökone	572100
ROLLER'S Uni-Press -käyttökone	577001
ROLLER'S Uni-Press ACC -käyttökone	577000
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC -käyttökone Li-Ion	578001
ROLLER'S Multi-Press -käyttökone Li-Ion	571003
ROLLER'S Multi-Press ACC -käyttökone Li-Ion	571004
ROLLER'S Axial-Press 15 -käyttökone Li-Ion	573002
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC -käyttökone Li-Ion	573003
ROLLER'S Aixal-Press 25 L ACC -käyttökone Li-Ion	573004
ROLLER'S Axial-Press 40 -käyttökone Li-Ion	573006
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E -käyttökone Li-Ion	575005
ROLLER'S Akku-Exparo Cu -käyttökone Li-Ion	575006
ROLLER'S Akku-Exparo P -käyttökone Li-Ion	575008
ROLLER'S akku Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	571540
ROLLER'S akku Li-Ion 14,4 V 2,2 Ah	571550
ROLLER'S Jännitesyöttö Li-Ion	571565
Pikalaturi Li-Ion/Ni-Cd 230 V, 50–60 Hz, 65 W	571560
Teräspeltilaatikko ROLLER'S Uni-Press E	570280
Teräspeltilaatikko ROLLER'S Uni-Press	570280
Teräspeltilaatikko ROLLER'S Uni-Press ACC	570280
Teräspeltilaatikko ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	578290
Teräspeltilaatikko ROLLER'S Multi-Press	571290
Teräspeltilaatikko ROLLER'S Axial-Press 15/40	573282
Teräspeltilaatikko ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	578290
Teräspeltilaatikko ROLLER'S Axial-Press 25 ACC ja Axial-Press 25 L ACC	573284
Teräspeltilaatikko ROLLER'S Akku-Exparo CU	573284
Teräspeltilaatikko ROLLER'S Akku-Exparo P	573284

1.2. Käyttötarkoitus

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC radiaalipuristimia käytetään yleisimpien puristusliitos-järjestelmien puristusliitosten valmistamiseen teräsputkiin, ruostumattomiin teräsputkiin, kupariputkiin, muoviputkiin ja yhdistelmäputkiin	Ø 10–40 mm
Radiaalipuristimia käytetään yleisimpien puristusliitos-järjestelmien puristusliitosten valmistamiseen teräsputkiin, ruostumattomiin teräsputkiin, kupariputkiin, muoviputkiin ja yhdistelmäputkiin	Ø 10–76 (108) mm
Aksiaalipuristimia käytetään ruostumattomien teräsputkien, kupariputkien, muoviputkien ja yhdistelmäputkien painehylsyliitosten (liukuholkkiliitosten) valmistamiseen sekä muoviputkien ja yhdistelmäputkien laajentamiseen	Ø 12–40 mm
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E Uponor Quick & Easy -järjestelmän putkien/renkaiden laajentamiseen	Ø 16–40 mm Ø ⅜–1½"
ROLLER'S Akku-Exparo Cu putkien laajentamiseen ja kalibrointiin	Ø 8–42 mm Ø ⅜–1⅛"
ROLLER'S Akku-Exparo P putkien laajentamiseen	Ø 12–40 mm

Työlämpötila-alue

ROLLER Akku-laitteet	0°C–60°C
Verkkokäyttöiset puristimet	–8°C–60°C

1.3. Työntövoima / puristusvoima

Radiaalipuristimien työntövoima	32 kN
Radiaalipuristimien puristusvoima	100 kN
Radiaalipuristimien Mini työntövoima	24 kN
Radiaalipuristimien Mini puristusvoima	70 kN
ROLLER'S Axial-Press 15:n puristusvoima	15 kN
ROLLER'S Axial-Press 40:n puristusvoima	40 kN
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC puristusvoima	21 kN
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC puristusvoima	21 kN
ROLLER'S Akku-Exparo Cu puristusvoima	23 kN
ROLLER'S Akku-Exparo P puristusvoima	23 kN
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	23 kN

1.4. Sähkötiedot

ROLLER'S Uni-Press E,		230 V 1~; 50–60 Hz; 450 W; 1,8 A
ROLLER'S Uni-Press,		S3 15% (AB 2/10 min)
ROLLER'S Uni-Press ACC		suojattu eristyksellä (73/23/ETY) häiriönpoistolla (89/326/ETY)
ROLLER'S Multi-Press, Ax-Press 15/40		14,4 V =; 2,2 Ah; 20 A
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Axial-Press 25 ACC ja 25 L ACC ROLLER'S Akku-Exparo Cu, ROLLER'S Akku-Exparo P		14,4 V =; 1,3 Ah; 18 A
Pikalaturi		
Li-Ion/Ni-Cd (1h)	Tulo	230 V~; 50–60 Hz; 65 W
	Lähtö	10,8–18 V ⎓
Jännitesyöttö 230 V	Tulo	230 V~; 50–60 Hz
	Lähtö	14,4 V ⎓; 6 A–33 A

1.5. Mitat

ROLLER'S Uni-Press E	430×110×85 mm (16,9"×4,3"×3,3")
ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC	365×235×85 mm (14,4"×9,2"×3,3")
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	288×260×80 mm (11,3"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Multi-Press, ROLLER'S Multi-Press ACC	338×290×85 mm (13,3"×11,4"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 15/40	330×320×85 mm (13"×12,6"×3,3")
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	290×260×80 mm (11,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	295×260×80 mm (11,6"×10,2"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	325×260×80 mm (12,8"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	265×260×80 mm (10,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo P	275×260×80 mm (10,8"×10,2"×3,1")

1.6. Paino

ROLLER'S Uni-Press E -käyttökone	4,4 kg	(9,6 lb)
ROLLER'S Uni-Press -käyttökone	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Uni-Press ACC -käyttökone	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC -käyttökone ilman akku	2,1 kg	(4,5 lb)
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC -käyttökone ilman akku	3,8 kg	(8,3 lb)
ROLLER'S Axial-Press 15 -käyttökone ilman akku	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Axial-Press 40 -käyttökone ilman akku	5,4 kg	(11,8 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E -käyttökone ilman akku	2,0 kg	(4,4 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC -käyttökone ilman akku	2,6 kg	(5,6 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC -käyttökone ilman akku	2,8 kg	(6,1 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Cu -käyttökone ilman akku	2,3 kg	(5,0 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo P -käyttökone ilman akku	2,0 kg	(4,3 lb)
ROLLER'S akku Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	0,3 kg	(0,6 lb)
ROLLER'S akku Li-Ion 14,4 V, 2,2 Ah	0,5 kg	(1,1 lb)
Puristuspihdit (keskiarvo)	1,8 kg	(3,9 lb)
Puristuspihdit Mini (keskiarvo)	1,2 kg	(2,6 lb)
Puristinpäät (pari, keskiarvo)	0,3 kg	(0,6 lb)
Laajennuspää (keskiarvo)	0,2 kg	(0,4 lb)
Välipihdit Z2	2,0 kg	(4,8 lb)
Välipihdit Z4	3,6 kg	(7,8 lb)
Välipihdit Z5	3,8 kg	(8,2 lb)
Puristusrengas M54	3,1 kg	(6,7 lb)
Puristusrengas U75 (3S)	6,4 kg	(13,8 lb)
Puristusrengas U75 (3B)	2,7 kg	(5,9 lb)

1.7. Melutaso

Työpaikkakohtainen päästöraja			
ROLLER'S Uni-Press E	L_{pA} = 76 dB	L_{WA} = 87 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Uni-Press / ROLLER'S Uni-Press ACC	L_{pA} = 81 dB	L_{WA} = 92 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 15 / 40	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC / 25 L ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo P	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB

1.8. Tärinä

Kiihdytyksen painotettu tosiarvo	< 2,5 m/s²	K = 1,5 m/s²

Ilmoitettu tärinän päästöarvo on mitattu normienmukaisen testausmenetelmän mukaan ja se on verrattavissa johonkin toiseen laitteeseen. Ilmoitettua tärinän päästöarvoa voidaan käyttää myös alustavaan keskeytyksen arviointiin.

Huomio: Laitteen todellisessa käytössä voi tärinän päästöarvo laitteen käyttötavasta riippuen poiketa ilmoitetusta arvosta. Todellisista käyttöoloista (ajoittainen käyttö) riippuen voi olla tarpeellista määritellä turvatoimenpiteet laitetta käyttävän henkilön suojaamiseksi.

2. Käyttöönotto

ROLLER-puristuspihtien, ROLLER-puristuspihtien Mini, ROLLER-puristusrenkaiden, ROLLER-puristuspäiden, ROLLER-välipihdit ja ROLLER-laajennuspäiden käyttöön eri putkiliitosjärjestelmissä pätevät kulloinkin voimassa olevat ROLLER-myyntiasiakirjat. Jos valmistaja muuttaa putkiliitäntäjärjestelmien osia tai tuo uusia osia markkinoille, niiden senhetkinen käytettävyys tulee tarkistaa ROLLER-iltä (Faksi +49 7151 17 27 - 87).

2.1. Sähköliitäntä

Huomioi verkkojännite! Tarkista ennen käyttökoneen tai pikalaturin kytkemistä, että tehokilvessä ilmoitettu jännite vastaa verkkojännitettä. Käytä sähkölaitetta rakennustyömailla, kosteassa ympäristössä, ulkona tai näihin verrattavissa olevissa olosuhteissa sähköverkon kautta vain 30 mA:n vikavirtasuojalaitteella (suojakytkin).

Akut

HUOMAUTUS Vie akku aina kohtisuoraan käyttökoneen tai pikalaturin sisään. Jos se viedään sisään vinosti, koskettimet vahingoittuvat ja seurauksena saattaa olla oikosulku vaurioittaen akkua.

ROLLER-käyttökoneiden yhteydessä toimitettu akku ja vara-akut ovat lataamattomia. Lataa akku ennen ensimmäistä käyttöä. Käytä lataamiseen vain ROLLER-pikalaturia. Akut saavuttavat täyden varauskykynsä vasta useamman latauksen jälkeen. Li-Ion-akut on ladattava uudelleen säännöllisesti, jotta vältettäisiin akkujen syväpurkaus. Akku vaurioituu syväpurkauksen yhteydessä. Akkuja, joita ei voida ladata uudelleen, ei saa ladata.

Li-Ion/Ni-Cd-pikalaturi (tuote-nro 571560)

Jos verkkopistoke on liitetty, vasen vihreä merkkivalo palaa jatkuvasti. Jos pikalaturiin on liitetty akku, vihreä merkkivalo vilkkuu merkkinä siitä, että akun lataus on käynnissä. Jos tämä vihreä merkkivalo palaa jatkuvasti, akku on ladattu. Jos punainen merkkivalo vilkkuu, akku on viallinen. Jos punainen merkkivalo palaa jatkuvasti, pikalaturin ja / tai akun lämpötila on sallitun työskentelyalueen +5°C – +40°C ulkopuolella.

HUOMAUTUS Pikalaturit eivät sovellu käytettäväksi ulkona.

2.2. Puristuspihtien, puristuspihtien Mini (1), välipihdeillä varustetun puristusrenkaan (Kuva 18) asennus radiaalipuristimiin (Kuva 1, 16 ja 17)

Vedä verkkopistoke irti tai poista akku. Käytä vain puristettavan puristusliitosjärjestelmän mukaisia puristuspihtejä, puristuspihtejä Mini tai puristusrenkaita järjestelmäkohtaisella puristusmuodolla. Puristusmuoto on merkitty ROLLER-puristuspihtien, ROLLER-puristuspihtien Mini tai -puristusrenkaiden puristusleukoihin tai puristussegmentteihin kirjaimin ja koko on merkitty numerolla. Lue ja huomioi järjestelmien valmistajien kokoamis- ja asennusohje. ROLLER-välipihdit on samoin merkitty kirjaimella ja numerolla. Tästä merkinnästä on nähtävissä niitä varten sallittu ROLLER-puristusrengas. Älä käytä puristamiseen koskaan sopimattomia puristuspihtejä tai puristusrenkaita ja välipihtejä (puristusmuoto, koko). Puristusliitoksesta saattaa tulla käyttökelvoton ja kone sekä puristuspihdit, puristuspihdit Mini tai puristusrengas ja välipihdit saattavat vaurioitua.

Aseta käyttökone parhaiten pöydälle tai lattialle. Puristuspihtien, puristuspihtien Mini tai välipihtien asennus (vaihtaminen) voidaan suorittaa vain, jos puristusrullat (5) on palautettu kokonaan taka-asentoon. Paina tarvittaessa ROLLER'S Uni-Press E:n kiertosuuntavipu (7) vasemmalle ja paina turvakytkintä (8), ja jos käytät ROLLER'S Uni-Press ja ROLLER'S Multi-Pressiä, paina palautuspainiketta (13), kunnes puristusrullat (5) on ajettu kokonaan taakse.

Avaa pihtien lukkopultti (2). Paina tällöin lukkotappia (4), jolloin pihtien lukkopultti (2) ponnahtaa ulos jousen avulla. Aseta sisään valitut puristuspihdit, puristuspihdit Mini (1) tai välipihdit (19). Työnnä pihtien lukkopultti (2) eteenpäin, kunnes lukkotappi (4) lukittuu paikoilleen. Paina tällöin suoraan pihtien lukkopultin yläpuolella oleva puristuslista (3) alas. Älä käynnistä radiaalipuristimia ilman niihin liitettyjä puristuspihtejä, puristuspihtejä Mini tai välipihdeillä varustettua puristusrengasta. Suorita puristusvaihe vain puristusliitoksen valmistusta varten. Käyttökone tai puristuspihdit, puristuspihdit Mini, puristusrengas ja välipihdit kuormittuvat tarpeettomasti ilman puristusliittimen aikaansaamaa vastapuristuspainetta.

⚠ HUOMIO **Älä koskaan purista lukitsemattomalla pihtien lukkopultilla (2). Murtumisvaara!**

2.3. Aksiaalipuristimien (kuva 6, 7, 10) puristinpäiden (14) asennus (vaihto)

Irrota akku. Käytä vain järjestelmäkohtaisia puristinpäitä. ROLLER-puristinpäissä painehylsyjärjestelmä merkitään kirjaimilla ja koko merkitään numerolla. Lue ja noudata järjestelmävalmistajan asennus- ja kiinnitysohjeita. Älä koskaan purista sopimattomilla puristinpäillä (painehylsyjärjestelmä, koko). Liitännästä voi tulla käyttökelvoton ja kone sekä puristinpäät voivat vahingoittua.

Työnnä valitut puristinpäät (14) kokonaan sisään ja käännä tarpeen vaatiessa, kunnes ne lukittuvat paikoilleen (kuulalovi). Pidä puristimen puristinpäät ja kiinnitysreikä puhtaina.

2.4. ROLLER'S Axial-Press 15 (kuva 6) laajennuspään (16) asennus (vaihto)

Irrota akku. Asenna laajentaja (15) (lisävaruste). Puhdista tätä varten liitospinnat, aseta laajentaja paikoilleen ja kiristä molemmat sylinteriruuvit. Rasvaa kevyesti laajennuskaran (18) kara. Kierrä valittu laajennuspää auki laajentajan vasteeseen saakka. Käytä vain järjestelmäkohtaisia laajennuspäitä. ROLLER-laajennuspäissä painehylsyjärjestelmä merkitään kirjaimilla ja koko merkitään nume-

rolla. Lue ja noudata järjestelmävalmistajan asennus- ja kiinnitysohjeita. Älä koskaan laajenna sopimattomilla laajennuspäillä (painehylsyjärjestelmä, koko). Liitännästä voi tulla käyttökelvoton ja kone sekä laajennuspäät voivat vahingoittua.

HUOMAUTUS *Varmista, että laajennuksen aikana painehylsyn ja laajennuspään välissä on tarpeeksi tilaa, koska muuten laajennusleuat (17) voivat taipua tai katketa.*

Laajennin voidaan irrottaa tiukkojen kohtien puristusten ajaksi.

2.5. ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (kuva 8) laajennuspään (16) asennus (vaihto)
Vedä verkkopistoke irti tai poista akku. Käytä ainoastaan Uponor Quick & Easy -laajennuspäitä. Lue ja noudata järjestelmävalmistajan asennus- ja kiinnitysohjeita. Älä koskaan laajenna sopimattomilla laajennuspäillä (järjestelmä, koko). Liitännästä voi tulla käyttökelvoton ja kone sekä laajennuspäät voivat vahingoittua. Rasvaa kevyesti laajennuskaran (18) kara. Kierrä valittu laajennuspää auki laajentajan vasteeseen saakka. Lue ja huomioi järjestelmien valmistajan kokoamis- ja asennusohje. ROLLER-laajennuspäät P ja Cu eivät sovellu ROLLER'S Akku-Exparo Q & E -akku-putkenlaajentajalle ja niitä ei saa tämän vuoksi käyttää.

2.6. ROLLER'S Akku-Exparo Cu-laajennuspään (16) asennus (vaihto) (Kuva 12)
Poista akku. Rasvaa kevyesti laajennuskaran kara. Ruuvaa valittu laajennuspää laajentajaan kiinni vasteeseen saakka. Laajentaja on sitten säädettävä niin, että käyttökoneen työntövoima kohdistuu laajentamisen lopussa käyttökoneeseen eikä laajennuspäähän. Ruuvaa tätä varten laajentaja yhdessä kiinniruuvatun laajennuspään kanssa irti käyttökoneesta. Anna syöttömännän kulkea mahdollisimman pitkälle eteen, ilman että kone kytkeytyy paluuliikkeelle. Laajentaja on tässä asennossa ruuvattava yhdessä kiinniruuvatun laajennuspään kanssa kiinni käyttökoneeseen niin pitkälle, että laajennuspään segmentit ovat täysin auki. Laajentaja on varmistettava vastamutterilla tässä asetusasennossa.

2.7. ROLLER'S Akku-Exparo P-laajennuspään (16) asennus (vaihto) (Kuva 11)
Poista akku. Rasvaa kevyesti laajennuskaran (18) kara. Ruuvaa valittu laajennuspää laajentajaan kiinni vasteeseen saakka. Käytä vain järjestelmäkohtaisesti määrättyjä laajennuspäitä. Painehylsyjärjestelmä on merkitty ROLLER-laajennuspäihin kirjaimin ja koko on merkitty numerolla. Lue ja huomioi järjestelmän valmistajan kokoamis- ja asennusohje. Älä käytä laajennukseen koskaan sopimatonta laajennuspäätä (painehylsyjärjestelmä, koko). Liitoksesta saattaa tulla käyttökelvoton ja kone sekä laajennuspäät saattavat vaurioitua.

3. Käyttö

3.1. Radiaalipuristimet (kuvat 1 – 6 ja 16 – 19)
Aina ennen käyttöä on suoritettava koepuristus sisäänasetetulla puristusliittimellä käyttökoneen ja kulloinkin liitettyjen puristuspihtien tai välipihdeillä varustetun puristusrenkaan avulla. Puristuspihtien, puristuspihtien Mini (1), puristusrengas (20) tai puristussegmenttien (21) on sulkeuduttava kokonaan. Puristuksen päätteeksi on tällöin tarkkailtava puristusleukojen (10), puristusrenkaiden (20) tai puristussegmenttien (21) täydellistä sulkeutumista sekä niiden kärjessä (Kuva 1 ja Kuvat 16 – 19, kohta "A") että vastakkaisella puolella (Kuva 1 ja Kuvat 16 – 19, kohta "B"). Liitoksen tiiviys on tarkastettava (huomioi maakohtaiset määräykset, standardit, direktiivit jne.).

Puristuspihdit, puristuspihdit Mini tai puristusrengas ja välipihdit, ennen kaikkea molempien puristusleukojen (10) tai kaikkien 3 puristussegmentin puristusmuoto (11 / 22), on tarkastettava aina ennen käyttöä mahdollisten vaurioiden tai kulumisen toteamiseksi. Älä käytä enää vaurioituneita tai kuluneita puristuspihtejä, puristuspihtejä Mini tai puristusrenkaita. Muutoin on vaarana epäasianmukainen puristus tai tapaturmanvaara.

Jos puristuspihtien, puristuspihtien Mini sulkemisen yhteydessä puristushylsyyn muodostuu selkeä taitos, puristus voi olla virheellinen tai epätiivis (ks. kohta 5. Häiriöt).

3.1.1. Työnkulku
Paina puristuspihtejä, puristuspihtejä Mini (1) käsin yhteen, kunnes puristuspihdit voidaan työntää puristusliittimen päälle. Aseta käyttökone ja puristuspihdit puristusliitokselle aina suorassa kulmassa putkiakseliin nähden. Päästä puristuspihdeistä irti, jolloin ne sulkeutuvat puristusliitokselle. Pidä käyttökonetta runkokahvasta (6) ja kytkentäkahvasta (9).

Aseta puristusrengas (20) puristusliittimen ympärille. Aseta välipihdit (19) puristuslaitteeseen ja lukitse pihtien lukkopultit. Paina välipihdit (19) käsin yhteen niin pitkälle, että välipihdit voidaan asettaa puristusrenkaalle. Päästä välipihdit irti, niin että välipihdit ovat lujasti puristusrenkaalla ja puristusrengas puristusliitoksella.

Kun käytät ROLLER'S Uni-Press E:tä, käännä kiertosuuntavipu (7) oikealle (eteenpäin) ja paina turvakytkintä (8). Pidä turvakytkintä (8) painettuna, kunnes puristus on valmis ja puristuspihdit tai puristusrengas ovat sulkeutuneet. Käännä kiertosuuntavipua (7) vasemmalle (paluuliike) ja paina kytkintä (8), kunnes puristusrullat on ajettu taakse ja liukukytkin vastaa. Älä kuormita liukukytkintä turhaan.

Kun käytät ROLLER'S Uni-Press ja ROLLER'S Multi-Pressiä, pidä turvakytkintä (8) painettuna, kunnes puristuspihdit tai puristusrengas ovat kokonaan sulkeutuneet. Sen merkkinä on akustinen signaali (rutina). Paina palautus-painiketta (13), kunnes puristusrullat (5) on ajettu kokonaan taakse.

Kun käytät ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC ja ROLLER'S Uni-Press ACC:tä, pidä turvakytkintä (8) painettuna, kunnes puristuspihdit tai puristusrengas ovat kokonaan sulkeutuneet. Loppuun suoritetun puristuksen jälkeen käyttökone kytkee automaattisesti paluuliikkeelle (pakotettu paluuliike).

Paina puristuspihtejä käsin yhteen, niin että ne voidaan vetää pois puristusliitokselta. Paina välipihtejä käsin yhteen, niin että ne voidaan vetää pois puristusrenkaalta yhdessä laitteen kanssa. Avaa puristusrengas käsin, niin että se voidaan vetää pois puristusliitokselta.

3.1.2. Toimintavarmuus
Kun käytät ROLLER'S Uni-Press E:tä, lopetat puristamisen vapauttamalla turvakytkimen (8). Käyttökoneen mekaaniseen turvallisuuteen vaikuttavaa puristusrullien molemmissa pääteasennoissa lisäksi vääntömomentista riippuvainen turvaliukukytkin.

ROLLER'S Uni-Press ja ROLLER'S Multi-Press päättää puristamisen automaattisesti akustiseen signaaliin (rasahtelu). ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC ja ROLLER'S Uni-Press ACC päättää puristamisen automaattisesti akustiseen signaaliin (rasahtelu) ja palaa automaattisesti takaisin (pakotettu paluuliike).

HUOMAUTUS ***Moitteeton puristus saadaan aikaan vain, jos puristuspihdit, Mini-puristuspihdit tai puristusrengas sulkeutuvat kokonaan. Puristuksen päätteeksi on tarkkailtava puristusleukojen (10), puristusrenkaiden (20) tai puristussegmenttien (21) täydellistä sulkeutumista sekä niiden kärjessä (Kuva 1 ja Kuvat 16 – 19, kohta "A") että vastakkaisella puolella (Kuva 1 ja Kuvat 16 – 19, kohta "B"). Jos puristushylsylle muodostuu selvä purse puristuspihtien tai puristussegmentin sulkeutuessa, puristus voi olla virheellinen tai epätiivis (ks. kohta 5. Häiriöt).***

3.1.3. Työturvallisuus
Työturvallisuuden takia käyttökoneet on varustettu turvakytkimellä. Tämän ansiosta käyttökoneet voidaan sammuttaa välittömästi milloin vain, mutta erityisesti vaaratilanteen sattuessa. Käyttökoneet on mahdollista kytkeä jokaisessa asennossa paluuliikkeelle.

3.2. Aksiaalipuristimet (kuvat 6, 7 ja 10)

3.2.1. Puristimet ROLLER'S Axial-Press 15:llä ja Axial-Press 40:llä (kuvat 6, 7)
Aseta esiasennettu painehylsyliitos puristinpäille (14) ja paina se kiinni puristinpäihin (14). Pidä käyttökonetta runkokahvasta (6) ja kytkentäkahvasta (9) ja pidä turvakytkintä (8) painettuna, kunnes painehylsy on painehylsyliittimen liitosta vasten. Sen merkkinä on myös akustinen signaali (rasahtelu). Paina palautus-painiketta (13), kunnes puristinpäät (14) on ajettu kokonaan taakse.

Puristaminen ROLLER'S Axial-Press 25 ACC:lla, ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC:lla (kuva 10)
Pidä käyttökonetta joko yhdellä kädellä kytkentäkahvasta (9) tai molemmin käsin runkokahvasta (6) ja kytkentäkahvasta (9). Pidä käyttökytkintä (8) painettuna, kunnes painehylsy on painehylsyliittimen liitosta vasten. Käyttökone kytkeytyy silloin automaattisesti paluuliikkeelle (pakkopaluuliike).

Kun käytetään painehylsyjärjestelmää IV, tarvitaan erilaisia puristinpäitä yhdelle putkikoolle. Lue ja noudata järjestelmävalmistajan asennus- ja kiinnitysohjeita.

Kun käytetään painehylsyjärjestelmää RV, tulee käyttää esipainantaa ja valmispainantaa, ts. puristinpäät tulee ensin asettaa painehylsyliittimen vastaanottimien suurelle etäisyydelle. Ennen toista puristusta puristinpäät asetetaan painehylsyliittimen vastaanottimen pienelle etäisyydelle kääntämällä niitä 180°. Lue ja noudata järjestelmävalmistajan asennus- ja kiinnitysohjeita.

Painehylsyjärjestelmissä BA/SP/UNI on käytettävä laitetta ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC. Tällöin on pidettävä huoli siitä, että puristinpäät asetetaan puristuskoneeseen siten, että puristus voidaan suorittaa mahdollisuuksien mukaan kertaiskulla. Tämä ei ole joissakin tapauksissa mahdollista, joten silloin on suoritettava valmisteleva ja viimeistelevä puristus. Tätä varten on ennen toista puristustoimenpidettä pistettävä yksi puristinpää tai molemmat puristinpäät sisään kääntäen niitä 180°:n verran, jotta niiden välille syntyisi pienempi väli. Lue ja huomioi järjestelmän valmistajan kokoamis- ja asennusohje.

⚠ HUOMIO ***Puristumisvaara! Älä kosketa liikkuvia puristinpäitä (14)!***

3.2.2. Laajentaminen ROLLER'S Axial-Press 15:llä (kuva 6)
Työnnä painehylsy putkelle, työnnä laajennuspää putkeen vasteeseen saakka ja paina laajennuspää/käyttökone putkea vasten. Kytke käyttökone päälle (8). Varmista, että laajennuksen aikana painehylsyn ja laajennuspään välissä on tarpeeksi tilaa, koska muuten laajennusleuat (17) voivat taipua tai katketa. Pidä turvakytkintä (8) painettuna, kunnes putki on laajennettu. Sen merkkinä on myös akustinen signaali (rutina). Paina palautus-painiketta (14), kunnes laajennuspää on jälleen sulkeutunut. Laajenna tarpeen vaatiessa useampaan kertaan. Lue ja noudata järjestelmävalmistajan asennus- ja kiinnitysohjeita.

3.3. ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (kuva 8)
Lue ja noudata järjestelmävalmistajan asennus- ja kiinnitysohjeita. Työnnä putkelle vastaavan kokoinen Q & E -rengas. Työnnä laajennuspää putkeen ja paina laajennuspää/käyttökone putkea vasten. Kytke käyttökone päälle (8). Kun laajennuspää avataan, käyttökone kytkeytyy automaattisesti paluuliikkeelle ja laajennuspää sulkeutuu. Pidä turvakytkintä (8) edelleen painettuna ja työnnä laajennuspäätä/käyttökonetta sisäänpäin. Toista laajennustoimenpidettä, kunnes laajennusleuat (17) on työnnetty putkeen vasteeseen saakka. Lue ja noudata järjestelmävalmistajan asennus- ja kiinnitysohjeita.

Laajentaminen ROLLER'S Akku-Exparo P:llä, ROLLER'S Akku-Exparo Cu:lla (Kuvat 11, 12)

Työnnä ROLLER'S Akku-Exparo P:n kyseessä ollessa painehylsy putken päälle, vie laajennuspää kokonaan putken sisään eli vasteeseen saakka ja paina laajennuspää/käyttökone putkea vasten. Kytke käyttökone päälle (8). Pidä huoli siitä, että painehylsy on riittävän etäällä laajennuspäästä laajenustoimenpiteen aikana, sillä laajennusleuat (17) voivat muutoin vääntyä tai murtua. Pidä käyttökytkintä (8) niin kauan painettuna, että putki on laajennettu. Tämä ilmoitetaan myös äänimerkillä (naksutusääni). Laajenna tarvittaessa useampaan kertaan. Lue ja huomioi järjestelmän valmistajan kokoamis- ja asennusohje.

Työnnä ROLLER'S Akku-Exparo Cu:n kyseessä ollessa laajennuspää putken sisään ja paina laajennuspää/käyttökone putkea vasten. Kytke käyttökone päälle. Jos laajennuspää on auki, käyttökone kytkee automaattisesti paluuliikkeelle ja laajennuspää sulkeutuu jälleen. Lue ja huomioi järjestelmän valmistajan kokoamis- ja asennusohje.

3.4. Elektroninen lataustilan tarkastus akun syväpurkusuojalla

Kaikki ROLLER Akku-puristimet varustetaan 2011-01-01 alkaen elektronisella akun varaustilan tarkastuksella sisältäen syväpurkusuojan ja akun lataustilan näytöllä, jossa on 2-värinen vihreä/punainen LED-merkkivalo (23). LED-merkkivalo palaa vihreänä, kun akku on täysin ladattu tai vielä tarpeeksi ladattu. LED-merkkivalo palaa punaisena, kun akku on ladattava. Käyttökone päättää vielä käynnissä olevan puristusvaiheen ja voidaan kytkeä päälle vasta sitten, kun siihen on pantu ladattu akku. Ellei käyttökonetta käytetä, LED-merkkivalo sammuu n. 2 tunnin kuluttua, mutta palaa jälleen, kun kone kytketään uudelleen päälle.

4. Kunnossapito

HUOMAUTUS *Alla mainitusta huollosta huolimatta on tarpeellista lähettää ROLLER-käyttökoneet yhdessä kaikkien työkalujen (esim. puristuspihtien, puristuspihtien Mini, välipihdeillä varustettujen puristusrenkaiden, puristinpäiden, laajennuspäiden) kanssa vähintään kerran vuodessa valtuutettuun ROLLER-sopimuskorjaamoon tarkastusta varten. Tässä yhteydessä suoritetaan myös standardin EN 62638 (VDE 0702) mukaan sähkötyökaluille määrätty vuosittainen sähkölaitteiden määräaikaistarkastus.*

4.1. Huolto

⚠ VAROITUS ***Irrota virtapistoke tai akku ennen huoltotöiden aloittamista!***

Pidä puristuspihdit, puristuspihdit Mini, välipihdit, puristusrenkaat, puristinpäät ja laajennuspäät, ja etenkin niiden kiinnityskohdat, puhtaina. Puhdista voimakkaasti likaantuneet metalliosat esim. tärpättiöljyllä ja suojaa osat tämän jälkeen ruostetta vastaan.

Puhdista muoviosat (esim. kehykset, akut) vain miedolla saippualla ja kostealla liinalla. Älä käytä kodin puhdistusaineita. Ne sisältävät monin kerroin kemikaaleja, jotka voivat vahingoittaa muoviosia. Älä missään tapauksessa käytä bensiiniä, tärpättiöljyä, liuotinta tai muita vastaavia tuotteita muoviosien puhdistamiseen.

Varmista, että nesteet eivät pääse sähkölaitteen sisäosiin. Älä koskaan upota sähkölaitetta nesteeseen.

4.1.1. Puristuspihdit, puristuspihdit Mini, välipihdit ja puristusrenkaat

Tarkasta puristuspihtien, puristuspihtien Mini, puristusrenkaiden ja välipihtien kitkaton toiminta säännöllisesti. Puhdista puristuspihdit, puristuspihdit Mini, puristusrenkaat tai välipihdit tarpeen vaatiessa ja voitele puristusleukojen, puristussegmenttien tai välileukojen pultit (12) koneöljyllä, mutta älä pura puristuspihtejä, puristuspihtejä Mini, puristusrenkaita tai välipihtejä! Poista puristusmuodossa (11) olevat kerrostumat. Tarkasta säännöllisesti, että kaikki puristuspihdit, puristuspihdit Mini, puristusrenkaat ja välipihdit ovat toimivia suorittamalla koepuristuksen sisäänasetetulla puristusliittimellä. Loppuun suoritetun puristuksen jälkeen on puristusleukojen (10) sulkeuduttava sekä niiden kärjessä (Kuva 1, kohta "A") että liitoslaatan (Kuva 1, kohta "B") korkeudella. Puristussegmenttien (21) on sulkeuduttava, sen jälkeen kun puristus on suoritettu loppuun. Älä käytä enää vaurioituneita tai kuluneita puristuspihtejä, puristuspihtejä Mini, puristusrenkaita ja välipihtejä. Jos olet epävarma asiasta, lähetä käyttökone yhdessä kaikkien puristuspihtien, puristuspihtien Mini, puristusrenkaiden ja välipihtien kanssa tarkastettavaksi valtuutettuun ROLLER-sopimuskorjaamoon.

4.1.2. Radiaalipuristimet

Pidä puristuspihtien vastaanotto puhtaana, puhdista etenkin puristusrullat (5) ja pihtien lukkopultit (2) säännöllisin väliajoin ja voitele sen jälkeen vielä koneöljyllä. Tarkista käyttökoneen toimintavarmuus säännöllisesti valmistamalla puristus suurimmalla käytetyllä puristusliittimellä. Jos puristuspihdit, puristuspihdit Mini puristuvat koepuristuksen aikana täydellisesti (ks. yllä), käyttökoneen toimintavarmuus on taattu.

4.1.3. Aksiaalipuristimet

Pidä puristimen puristinpäät (14) ja kiinnitysreiät puhtaana. Pidä laajennuspäät (16) ja laajennuskara (18) puhtaana. Rasvaa laajennuskara (18) kevyesti silloin tällöin.

4.1.4. Putkenlaajentajat

ROLLER'S Akku-Exparo Q & E:n, ROLLER'S Akku-Exparo-Press P:n, ROLLER'S Akku-Exparo Cu:n laajentaja (15), laajennuspäät (16) ja laajennuskara (18) on pidettävä puhtaina. Rasvaa laajennuskara (18) kevyesti silloin tällöin.

4.2. Tarkistaminen/kunnostaminen

⚠ VAROITUS ***Irrota virtapistoke tai akku ennen kunnostus- ja korjaustöiden aloittamista!*** *Vain vastaavan pätevyyden omaava ammattitaitoinen henkilöstö saa suorittaa nämä työt.*

Suositeltavaa on tarkistuttaa kaikki puristus-/laajennustyökalut (mukaan lukien puristuspihdit, puristuspihdit Mini) vuosittain.

ROLLER'S Uni-Press E:n käyttökoneiden vaihteisto on huoltovapaata. Se on jatkuvassa rasvatäytössä eikä sitä sen vuoksi tarvitse voidella. Moottorissa ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press ja ROLLER'S Uni-Press ACC on hiiliharjat. Ne kuluvat, ja siksi ne on tarkistettava tai uusittava aika ajoin. Käytä vain alkuperäisiä ROLLER'S Uni-Press hiiliharjoja. ROLLER-akkukäyttökoneet toimivat sähköhydraulisesti. Jos käyttökoneessa esiintyy ongelmia puristusvoiman suhteen tai siinä esiintyy öljyhävikkiä, kone pitää tarkistuttaa tai kunnostuttaa ROLLERillä tai valtuutetulla ROLLER-korjaamolla.

HUOMAUTUS *Vaurioituneita tai kuluneita puristuspihtejä, puristuspihtejä Mini, välipihtejä, puristusrenkaita, puristinpäitä ja laajennuspäitä ei voi kunnostaa.*

5. Häiriöt

5.1. Häiriö: *Käyttökone ei käy.*

Syy:
- *Kuluneet hiiliharjat (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Liitosjohto viallinen (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Akku tyhjä tai viallinen (ROLLER-akku-käyttökoneet).*
- *Käyttökone viallinen.*

5.2. Häiriö: *Radiaalipuristin ei tee puristusta valmiiksi, puristuspihdit, puristuspihdit Mini, välipihdit, puristusrengas eivät sulkeudu kokonaan.*

Syy:
- *Käyttökone ylikuumentunut (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Kuluneet hiiliharjat (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).*
- *Liukukytkin viallinen (ROLLER'S Uni-Press E).*
- *Akku tyhjä tai viallinen (ROLLER-akku-käyttökoneet).*
- *Käyttökone viallinen.*
- *Väärä puristuspihtejä, puristuspihtejä Mini, puristusrenkaita tai välipihtejä (puristusmuoto, koko) on käytetty.*
- *Puristuspihdit, puristuspihdit Mini, puristusrengas tai välipihdit toimivat kankeasti tai ovat viallisia.*
- *Putki on puristunut painehylsyn ja liitoslaipan väliin (ROLLER-aksiaalipuristimet).*

5.3. Häiriö: *Laajentaja ei tee laajennusta valmiiksi, laajennuspää ei avaudu täysin.*

Syy:
- *Akku tyhjä tai viallinen (ROLLER Akku-käyttökoneet).*
- *Käyttökone on epäkunnossa.*
- *Väärää laajennuspäätä (puristusmuoto, koko) on käytetty.*
- *Laajennuspää on jäykkäliikkeinen tai epäkunnossa.*
- *Laajentaja on säädetty väärin (ROLLER'S Akku-Exparo Cu).*
- *Painehylsy ei ole riittävän etäällä laajennuspäästä.*

5.4. Häiriö: *Puristuspihtien, puristuspihtien Mini tai puristusrenkaan sulkeutuessa syntyy selvä purse puristushylsylle.*

Syy:
- *Vaurioituneet tai kuluneet puristuspihdit, puristuspihdit Mini tai puristusrengas/puristusmuoto.*
- *Vääriä puristuspihtejä, puristuspihtejä Mini tai välipihtejä tai puristusrenkaita (puristusmuoto, koko) on käytetty.*
- *Painehylsy, putki ja tukihylsy eivät sovellu keskenään käytettäväksi.*

5.5 Häiriö: *Putki puristuu painehylsyn ja liitoslaipan väliin aksiaalipuristimia käytettäessä.*

Syy:
- *Väärää laajennuspäätä (puristusmuoto, koko) on käytetty.*
- *Painehylsyä, putkea ja tukihylsyä ei ole sovitettu toisiinsa.*

5.6. Häiriö: *Puristusleuat sulkeutuvat paineistamattomilla puristuspihdeillä, puristuspihdeillä Mini kohdissa "A" ja "B" (kuva 1) epäkeskisesti.*

Syy:
- *Puristuspihdit, välipihdit ovat pudonneet lattialle/maahan, painejousi on vääntynyt.*

5.7. Vahinkotapaukset

Vahinkojen välttämiseksi puristimella on huolehdittava siitä, ettei kuvien 14 – 16 esittämissä esimerkkityötilanteissa ilmene mitään jännitystä puristuspihtien, puristuspihtien Mini, puristusrenkaan, välipihtien, liitoksen ja käyttökoneen välillä.

6. Valmistajan takuu

Takuuaika on 12 kuukautta siitä alkaen, kun uusi tuote on luovutettu ensikäyttäjälle. Luovutusajankohta on osoitettava lähettämällä alkuperäiset ostoa

koskevat asiapaperit, joista on käytävä ilmi ostopäivä ja tuotenimike. Kaikki takuuaikana esiintyvät toimintavirheet, joiden voidaan osoittaa johtuvan valmistus- tai materiaalivirheestä, korjataan ilmaiseksi. Vian korjaamisesta ei seuraa tuotteen takuuajan piteneminen eikä sen uusiutuminen. Takuu ei koske vahinkoja, jotka johtuvat normaalista kulumisesta, epäasianmukaisesta käsittelystä tai väärinkäytöstä, käyttöohjeiden noudattamatta jättämisestä, soveltumattomista työvälineistä, ylikuormituksesta, käyttötarkoituksesta poikkeavasta käytöstä, laitteen muuttamisesta itse tai muiden tekemistä muutoksista tai muista syistä, joista ROLLER ei ole vastuussa.

Takuuseen kuuluvia töitä saavat suorittaa ainoastaan tähän valtuutetut ROLLER-sopimuskorjaamot. Reklamaatiot hyväksytään ainoastaan siinä tapauksessa, että tuote jätetään valtuutettuun ROLLER-sopimuskorjaamoon, ilman että sitä on yritetty itse korjata tai muuttaa tai purkaa osiin. Vaihdetut tuotteet ja osat siirtyvät ROLLER-yrityksen omistukseen.

Rahtikuluista kumpaankin suuntaan vastaa käyttäjä.

Tämä takuu ei rajoita käyttäjän lainmukaisia oikeuksia, erityisesti hänen oikeuttaan vaatia myyjältä takuun puitteissa vahingonkorvausta tuotteessa havaittujen vikojen perusteella. Tämä valmistajan takuu koskee ainoastaan uusia tuotteita, jotka ostetaan ja joita käytetään Euroopan Unionin alueella, Norjassa tai Sveitsissä.

Tähän takuuseen sovelletaan Saksan lakia ottamatta huomioon Yhdistyneiden kansakuntien yleissopimusta kansainvälisistä tavaran kauppaa koskevista sopimuksista (CISG).

7. Valmistajan takuun pidentäminen 36 kuukauteen

Tässä käyttöohjeessa mainittuihin, 2011-01-01 alkaen ensikäyttäjälle luovutettaviin käyttökoneisiin liittyen on mahdollista pidentää kyseisen valmistajan takuun takuuaikaa 36 kuukauteen. Tämä edellyttää sitä, että käyttökone lähetetään vähintään joka 12. kuukausi sen jälkeen, kun se on luovutettu ensikäyttäjälle, valtuutettuun ROLLER-sopimuskorjaamoon maksullista tarkastusta varten ja tiedot ovat luettavissa tehonilmoituskilvestä. Vuosittaisen tarkastuksen yhteydessä käyttökone esim. puretaan osiinsa ja sen kuluvat osat tarkastetaan ja vaihdetaan yleensä uusiin. Lisäksi suoritetaan myös standardin EN 62638 (VDE 0702) mukaan sähkötyökaluja varten määrätty vuosittainen sähkölaitteiden määräaikaistarkastus. Valtuutettu ROLLER-sopimuskorjaamo laatii suoritetun tarkastuksen jälkeen käyttökonetta koskevan yksityiskohtaisen testisertifikaatin, jossa ilmoitetaan koneen numero. Käyttökone varustetaan tarkastusmerkillä. Luovutusajankohta on osoitettava lähettämällä alkuperäiset ostoa koskevat asiapaperit, tarkastusvälien noudattaminen on osoitettava lähettämällä kyseiset alkuperäiset testisertifikaatit. Ennen mahdollisesti vaadittujen korjausten suorittamista on laadittava kustannusarvio.

8. EU:n vaatimustenmukaisuusvakuutus

ROLLER vakuuttaa täten, että tässä käyttöohjeessa kuvatut koneet vastaavat EU:n direktiivien 2006/42/EG, 2004/108/EC/EMC, 2006/42/EC/MD vaatimuksia. Seuraavia standardeja sovelletaan vastaavasti: DIN EN 50366:03+A1:06, DIN EN 55014-1:06, DIN EN 55014-2:97+A1:01+A2:08, DIN EN 60745-1:06, DIN EN 6100-3-2:06, DIN EN 6100-3-3:08, DIN EN 62233:08.

Waiblingen, 01. 12. 2010

Albert ROLLER GmbH & Co KG
D-71332 Waiblingen

Rainer Hech

9. Varaosaluettelot

Katso varaosaluetteleot kohdasta Downloads osoitteessa www.albert-roller.de.

Prevod originalnega navodila za uporabo

Za uporabo stiskalnih klešč ROLLER, stiskalnih klešč ROLLER, stiskalnih glav ROLLER in širilnih glav ROLLER za različne cevne povezovalne sisteme velja konkretna aktualna prodajna dokumentacija ROLLER. V primerih, ko pri proizvajalcih sistemskih komponent pride do sprememb obstoječih komponent, ali ko se pojavijo na trgu njihove novitete, je potrebno pri ROLLER-u preveriti možnost uporabe (Fax +49 7151 17 27 - 87). Pridržujemo si pravico do sprememb in popravkov možnih napak.

Sl. 1 – 19

1 Klešče
2 Sornik držala klešč
3 Pritisna letev
4 Zaskočni zatič
5 Pritisno vreteno
6 Ročaj ohišja
7 Ročica za spreminjanje smeri vrtenja
8 Pritisno stikalo
9 Ročaj stikala
10 Čeljusti
11 Kontura stiskanja
12 Sornik
13 Gumb povratnega teka
14 Stiskalne glave
15 Naprava za razširjanje
16 Razširjevalna glava
17 Razširjevalne čeljusti
18 Razširjevalni trn
19 Vmesne klešče
20 Stiskalni obroč
21 Stiskalni segment
22 Stiskalna kontura (stiskalni obroč oz. stiskalni segmenti)
23 Kontrolna lučka za prikaz polnilnega stanja

Splošna varnostna navodila

⚠ OPOZORILO ***Preberite si vsa varnostna navodila in napotke. Neupoštevanje varnostnih navodil in napotkov lahko povzroči električni udar, požar in/ali težke poškodbe.***

Shranite vsa varnostna navodila in napotke za prihodnost.

Izraz „električno orodje“, ki se pojavlja v varnostnih navodilih, se nanaša na električno orodje, ki ga napaja elektrika iz omrežja (z omrežnim kablom) in na akumulatorska električna orodja (brez omrežnega kabla).

1) Varnost na delovnem mestu

a) Poskrbite za to, da bo delovno mesto čisto in dobro osvetjeno. *Nered in neosvetljena delovna območja lahko privedejo do nesreč.*

b) Z merilnim električnim orodjem ne smete delati v okolju, kjer je nevarnost eksplozije in kjer se nahajajo gorljive tekočine, plini ali prah. *Električno orodje povzroči iskrenje, ki lahko vname prah ali hlape.*

c) Poskrbite za to, da se med uporabo električnega orodja druge osebe in otroci ne bodo nahajali v bližini. *Pri odvračanju pozornosti lahko izgubite kontrolo nad napravo.*

2) Električna varnost

a) Priključni vtič električnega orodja mora ustrezati vtičnici. Vtiča ne smete v nobenem primeru spremeniti. *Ne uporabljajte adapterskega vtiča skupaj z ozemljenimi električnimi orodji. Nespremenjeni vtič in primerne vtičnice zmanjšajo tveganje električnega udara.*

b) Izognite se stiku telesa z ozemljenimi površinami kot npr. cevi, grelcev, štedilnikov in hladilnikov. *Če je vaše telo ozemljeno, obstaja povečano tveganje električnega udara.*

c) Ne dovolite, da bi bilo električno orodje izpostavljeno dežju ali mokroti. *Vdor vode v električno orodje poveča tveganje električnega udara.*

d) Ne uporabljajte kabla v druge namene, npr. za nošenje električnega orodja, obešanje ali za poteg vtiča iz vtičnice. Poskrbite za to, da kabel ne bo v bližini vročine, olja, ostrih robov ali premikajočih se delov naprave. *Poškodovani ali zamotani kabli povečajo tveganje električnega udara.*

e) Če uporabljate električno orodje na prostem, uporabljajte samo podaljševalni kabel, ki je primeren za uporabo na prostem. *Uporaba podaljševalnega kabla, ki je primeren za uporabo na prostem, zmanjša tveganje električnega udara.*

f) Če se ne morete izogniti uporabi električnega orodja v vlažnem okolju, uporabite stikalo za zaščito pred jalovim tokom. *Uporaba stikala za zaščito pred jalovim tokom zmanjša tveganje električnega udara.*

3) Varnost oseb

a) Bodite pozorni, pazite na to, kar delajte in razumno delajte z električnim orodjem. Ne uporabljajte električnega orodja, ko ste utrujeni ali pod vplivom drog, alkohola ali zdravil. *Le trenutek nepazljivosti pri uporabi električnega orodja lahko vodi do resnih poškodb.*

b) Nosite osebno zaščitno opremo in vselej zaščitna očala. *Nošenje osebne zaščitne opreme, kot npr. maske za zaščito proti prahu, nezdrsljivih zaščitnih čevljev ali zaščite sluha, glede na vrsto in uporabo električnega orodja, zmanjša tveganje poškodb.*

c) Preprečite nenamerni zagon. Prepričajte se, da je električno orodje izklopljeno, preden ga priključite na oskrbo z električnim tokom in/ali akumulatorsko baterijo, ga prijemate ali nosite. *Če imate pri nošenju električne naprave prst na stikalu ali priključite napravo vklopljeno na oskrbo z električnim tokom, lahko to vodi do nesreč.*

d) Preden vklopite električno orodje, odstranite vstavna orodja ali vijačni ključ. *Orodje ali ključ, ki se nahaja v vrtečem se delu naprave, lahko vodi do resnih poškodb.*

e) Preprečite neobičajno držo telesa. Poskrbite za varno stojišče in vedno držite ravnotežje. *Tako lahko v nepričakovanih situacijah električno orodje bolje kontrolirate.*

f) Nosite primerno obleko. Ne nosite širokih oblačil ali nakita. Poskrbite za to, da bodo lasje, oblačila in rokavice vstran od premikajočih se delov. *Ohlapna*

oblačila, nakit ali dolgi lasje se lahko zajamejo s strani premikajočih se delov.

g) Če lahko montirate odsesovanje prahu in prestrezne priprave, se prepričajte, da so priklopljene in da se pravilno uporabljajo. *Uporaba odsesovanja prahu lahko zmanjša nevarnosti zaradi prahu.*

4) Uporaba in ravnanje z električnim orodjem

a) Ne preobremenjujte naprave. Za svoje delo uporabite električno orodje, ki je za to primerno. *S primernim električnim orodjem lahko v bolje in varneje delate v navedenem območju zmogljivosti.*

b) Ne uporabljajte električnega orodja z okvarjenim stikalom. *Električnega orodja, ki ga ni možno več vklopiti ali izklopiti je nevarno in se mora popraviti.*

c) Pred nastavitvijo naprave, menjavo delov pribora ali odložitvijo naprave morate povleči vtič iz vtičnice in/ali odstraniti akumulatorsko baterijo. *Ta previdnostni ukrep prepreči nenamerni start elekrtičnega orodja.*

d) Električna orodja, ki niso v uporabi, morate hraniti izven dosega otrok. Ne dovolite, da napravo uporabljale osebe, ki se z njo niso seznanile ali ki niso prebrale tega navodila. *Električna orodja so nevarna, če jih uporabljajo neizkušene osebe.*

e) Skrbno negujte električno orodje. Kontrolirajte, ali premikajoči se deli naprave brezhibno delujejo in niso zataknjeni, ali so deli zlomljeni ali poškodovani tako, da bi to okrnilo funkcijo električnega orodja. Poskrbite za to, da se bodo poškodovani deli pred uporabo orodja popravili s strani kvalificiranih strokovnjakov ali v pooblaščeni servisni delavnici ROLLER. *Veliko nesreč se zgodi, ker so električna orodja slabo vzdrževana.*

f) Poskrbite za to, da bodo rezalna orodja ostra in čista. *Skrbno negovana rezalna orodja z ostrimi robovi rezil se redkeje zataknejo in so lažje vodljiva.*

g) Električno orodje, pribor, vstavna orodja itd. uporablajte v skladu s temi navodili. Pri tem upoštevajte delovne pogoje in dejavnost, ki se izvaja. *Uporaba električnih orodjih v druge namene, kot so predvidene, lahko vodi do nevarnih situacij. Vsaka samovoljna sprememba električne naprave iz varnostnih razlogov ni dovoljena.*

5) Uporaba in ravnanje z akumulatorskim orodjem

a) Akumulatorske baterije polnite samo v polnilnih napravah, ki jih priporoča proizvajalec. *Za polnilno napravo, ki je primerna na določeno vrsto akumulatorskih baterij, obstaja nevarnost požara v primeru, če jo uporabljate z drugimi akumulatorskimi baterijami.*

b) V električnih orodjih uporabljajte samo v ta namen predvidene akumulatorske baterije. *Uporaba drugih akumulatorskih baterij lahko vodi do poškodb in nevarnosti požara.*

c) Neuporabljene akumulatorske baterije se ne smejo nahajati v bližini pisarniških sponk, kovancev, ključev, žebljev, vijakov ali drugih majhnih kovinskih predmetov, ki bi lahko povzročili premostitev kontaktov. *Kratek stik med kontakti akumulatorske baterije lahko povzroči opekline ali ogenj.*

d) Pri napačni uporabi lahko iz akumulatorske baterije izstopi tekočina. Preprečite kontakt z njo. Pri naključnem stiku izperite z vodo. Ob stiku tekočine z očmi dodatno poiščite zdravniško pomoč. *Tekočina, ki izstopi iz akumulatorske baterije, lahko draži kožo ali povzroči opekline.*

6) Servis

a) Poskrbite za to, da se bo električno orodje popravilo samo s strani strokovnega osebja in z originalnimi nadomestnimi deli. *S tem zagotovite ohranitev varnosti vaše naprave.*

⚠ OPOZORILO *Posebna varnostna navodila*

- *Uporabljajte osebna zaščitna sredstva (npr. zaščitna očala).*
- *Izogibajte se nenormalni drži telesa, ne sklanjajte se predaleč.*
- *Pred menjavo stiskalnega oz. širilnega orodja iz el. omrežja, oz. odstranite akumulator!*
- *Pogonski stroj razvija zelo veliko moč stiskanja, zato bodite pri delu posebno previdni. Pri delu z njim naj bodo tretje osebe izven delovnega območja.*
- *Med delom držite pogonski stroj samo za ročaj ohišja (6) in ročaj stikala (9). Ne posegajte v gibljive dele (območje stiskanja in razširjanja)!*
- *Radialno stiskalnico ne uporabljajte pri nezaskočenem sorniku držala čeljusti (2). Nevarnost preloma!*
- *Radialno siskalnico s stiskalnimi kleščami, stiskalnimi kleščami Mini oz. stiskalni obroč vedno nataknite pravokotno k cevni osi na spojnik stiskalnice. Nikoli ga ne nataknite poševno.*
- *Radialnega stiskanja nikoli ne pričnite brez vstavljenih stiskalnih klešč, stiskalnih klešč Mini oz. stiskalnega obroča. Postopek stiskanja naj bo vedno samo z delovnim namenom in nikoli „v prazno". Brez nasprotnega pritiska fitinga je aparat oz. so klešče brez potrebe visoko obremenjene.*
- *Pred uporabo stiskalnih klešč, stiskalnih klešč Mini oz. stiskalnih obročev tujih znamk morate preveriti, ali so sledniji primerni za pogonski stroj. Preberite in upoštevajte navodilo za obratovanje proizvajalca stiskalnih klešč oz. stiskalnega obroča.*
- *Aksialno stiskalnico uporabljajte samo s popolnoma nataknjenimi stiskalnimi glavami. Nevarnost preloma!*
- *Aksialno stiskalnico s stiskalnimi glavami nastavljajte na fitinge pravokotno na os cevi in nikoli poševno.*
- *Širilne glave privijte na širilno pripravo vedno do naslona.*
- *Poškodovanih stiskalnih klešč, stiskalnih klešč Mini, vmesnih klešč, stiskalnih obročev, stiskalnih glav, širilnih glav, ne smete popravljati. Nevarnost loma!*
- *Preberite in upoštevajte navodila za vgradnjo in montažo proizvajalcev posameznih sistemov.*

Namenska uporaba

Uporabljajte radialne stiskalnice ROLLER za namensko izdelavo stiskalnih spojev vseh običajnih sistemov stiskalnega fitinga.
Aksialne stiskalnice ROLLER za izdelavo cevnih zvez s pomočjo stiskanja tulk in za razširitev cevi vseh običajnih sistemov stiskanja tulk.
Naprava za širjenje cevi ROLLER za razširitev in kalibriranje cevi.

⚠ OPOZORILO *Vse druge uporabe od zgoraj navedenih niso namenske in zaradi tega niso dovoljene.*

Razlaga simbolov

Pred zagonom preberite navodilo za obratovanje

Okolju prijazna odstranitev odpadkov

Električno orodje ustreza zaščitnemu razredu I

Električno orodje ustreza zaščitnemu razredu II

Naprava ni primerna za uporabo na prostem

1. Tehnični podatki

1.1. Številke artiklov

ROLLER'S Uni-Press E pogonski stroj	*572100*
ROLLER'S Uni-Press pogonski stroj	*577001*
ROLLER'S Uni-Press ACC pogonski stroj	*577000*
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC pogonski stroj Li-Ion	*578001*
ROLLER'S Multi-Press pogonski stroj Li-Ion	*571003*
ROLLER'S Multi-Press ACC pogonski stroj Li-Ion	*571004*
ROLLER'S Axial-Press 15 pogonski stroj Li-Ion	*573002*
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC pogonski stroj Li-Ion	*573003*
ROLLER'S Aixal-Press 25 L ACC pogonski stroj Li-Ion	*573004*
ROLLER'S Axial-Press 40 pogonski stroj Li-Ion	*573006*
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E pogonski stroj Li-Ion	*575005*
ROLLER'S Akku-Exparo Cu pogonski stroj Li-Ion	*575006*
ROLLER'S Akku-Exparo P pogonski stroj Li-Ion	*575008*
ROLLER'S Akku Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	*571540*
ROLLER'S Akku Li-Ion 14,4 V 2,2 Ah	*571550*
ROLLER'S Oskrba z napetostjo Li-Ion	*571565*
Hitri polnilec Li-Ion/Ni-Cd 230 V, 50–60 Hz, 65 W	*571560*
Pločevinasti kovček ROLLER'S Uni-Press E	*570280*
Pločevinasti kovček ROLLER'S Uni-Press	*570280*
Pločevinasti kovček ROLLER'S Uni-Press ACC	*570280*
Pločevinasti kovček ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	*578290*
Pločevinasti kovček ROLLER'S Multi-Press	*571290*
Pločevinasti kovček ROLLER'S Axial-Press 15/40	*573282*
Pločevinasti kovček ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	*578290*
Pločevinasti kovček ROLLER'S Axial-Press 25 ACC in Axial-Press 25 L ACC	*573284*
Pločevinasti kovček ROLLER'S Akku-Exparo CU	*573284*
Pločevinasti kovček ROLLER'S Akku-Exparo P	*573284*

1.2. Delovno območje

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC radialna stiskalnica za izdelavo stiskanih zvez vseh znanih sistemov stiskanja fitingov na jeklenih ceveh, ceveh iz nerjavnega jekla, bakra, plastike in na sestavljenih ceveh *Ø 10–40 mm*

Radialne stiskalnice za izdelavo stiskanih zvez vseh znanih sistemov stiskanja fitingov na jeklenih ceveh, ceveh iz nerjavnega jekla, bakra, plastike in na sestavljenih ceveh *Ø 10–76 (108) mm*

Aksialne stiskalnice za izdelavo zvez stiskanja tulk (sistemi pretičnih puš) na ceveh iz nerjavnega jekla, bakra, plastike, sestavljenih ceveh in širjenje plastičnih in sestavljenih cevi *Ø 12–40 mm*

ROLLER'S Akku-Exparo Q & E za širjenje cevi/obrocev sistema Uponor Quick & Easy *Ø 16–40 mm*
Ø ⅜–1½"

ROLLER'S Akku-Exparo Cu za razširitev in kalibriranje cevi *Ø 8–42 mm*
Ø ⅜–1⅛"

ROLLER'S Akku-Exparo P za razširitev cevi *Ø 12–40 mm*

Območje delovne temperature

Akumulatorske naprave ROLLER	*0°C–60°C*
Stiskalnice, ki obratujejo v omrežju	*–8°C–60°C*

1.3. Moč potiska / Moč stiskanja

Moč potiska radialnih stiskalnic	*32 kN*
Sila stiskanja radialnih stiskalnic	*100 kN*
Moč potiska radialnih stiskalnic Mini	*24 kN*
Sila stiskanja radialnih stiskalnic Mini	*70 kN*
Sila stiskanja ROLLER'S Axial-Press 15	*15 kN*
Sila stiskanja ROLLER'S Axial-Press 40	*40 kN*
Sila stiskanja ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	*21 kN*
Sila stiskanja ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	*21 kN*

Sila stiskanja ROLLER'S Akku-Exparo Cu	23 kN
Sila stiskanja ROLLER'S Akku-Exparo P	23 kN
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	23 kN

1.4. Električni podatki

ROLLER'S Uni-Press E,		230 V 1~; 50–60 Hz; 450 W; 1,8 A
ROLLER'S Uni-Press,		S3 15% (AB 2/10 min)
ROLLER'S Uni-Press ACC		zaščitna izolacija (73/23/EWG)
		odprava motenj (89/326/EWG)
ROLLER'S Multi-Press,		
Ax-Press 15/40		14,4 V ⎓; 2,2 Ah; 20 A
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E,		
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC,		
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC in 25 L ACC		
ROLLER'S Akku-Exparo Cu,		
ROLLER'S Akku-Exparo P		14,4 V ⎓; 1,3 Ah; 18 A
Hitri polnilec		
Li-Ion/Ni-Cd (1h)	vhod	230 V~; 50–60 Hz; 65 W
	izhod	10,8–18 V ⎓
Oskrba z napetostjo	vhod	230 V~; 50–60 Hz
230 V	izhod	14,4 V ⎓; 6 A–33 A

1.5. Dimenzije

ROLLER'S Uni-Press E	430×110×85 mm (16,9"×4,3"×3,3")
ROLLER'S Uni-Press,	
ROLLER'S Uni-Press ACC	365×235×85 mm (14,4"×9,2"×3,3")
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	288×260×80 mm (11,3"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Multi-Press,	
ROLLER'S Multi-Press ACC	338×290×85 mm (13,3"×11,4"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 15/40	330×320×85 mm (13"×12,6"×3,3")
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	290×260×80 mm (11,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC	295×260×80 mm (11,6"×10,2"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC	325×260×80 mm (12,8"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	265×260×80 mm (10,4"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo P	275×260×80 mm (10,8"×10,2"×3,1")

1.6. Teža

ROLLER'S Uni-Press E pogonski stroj	4,4 kg	(9,6 lb)
ROLLER'S Uni-Press pogonski stroj	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Uni-Press ACC pogonski stroj	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC pogonski stroj brez aku.	2,1 kg	(4,5 lb)
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC pogonski stroj brez akumulator	3,8 kg	(8,3 lb)
ROLLER'S Axial-Press 15 pogonski stroj brez aku.	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Axial-Press 40 pogonski stroj brez aku.	5,4 kg	(11,8 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E pogonski stroj brez aku.	2,0 kg	(4,4 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC pogonski stroj brez aku.	2,6 kg	(5,6 lb)
ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC pogonski stroj brez aku.	2,8 kg	(6,1 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Cu pogonski stroj brez aku.	2,3 kg	(5,0 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo P pogonski stroj brez aku.	2,0 kg	(4,3 lb)
ROLLER'S Akku Li-Ion 14,4 V, 1,3 Ah	0,3 kg	(0,6 lb)
ROLLER'S Akku Li-Ion 14,4 V, 2,2 Ah	0,5 kg	(1,1 lb)
Klešč (prerez)	1,8 kg	(3,9 lb)
Klešč Mini (prerez)	1,2 kg	(2,6 lb)
Stiskalne glave (par, prerez)	0,3 kg	(0,6 lb)
Razširjevalne glave (prerez)	0,2 kg	(0,4 lb)
Vmesne klešče Z2	2,0 kg	(4,8 lb)
Vmesne klešče Z4	3,6 kg	(7,8 lb)
Vmesne klešče Z5	3,8 kg	(8,2 lb)
Stiskalni obroč M54	3,1 kg	(6,7 lb)
Stiskalni obroč U75 (3S)	6,4 kg	(13,8 lb)
Stiskalni obroč U75 (3B)	2,7 kg	(5,9 lb)

1.7. Informacije o hrupu

Emisijska vrednost na delovnem mestu

ROLLER'S Uni-Press E	L_{pA} = 76 dB	L_{WA} = 87 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Uni-Press / ROLLER'S Uni-Press ACC	L_{pA} = 81 dB	L_{WA} = 92 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Multi-Press / Multi-Press ACC	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 15 / 40	L_{pA} = 74 dB	L_{WA} = 85 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Axial-Press 25 ACC / 25 L ACC	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo Cu	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB
ROLLER'S Akku-Exparo P	L_{pA} = 73 dB	L_{WA} = 84 dB	K = 3 dB

1.8. Vibracije

Najpomembnejše efektivne vrednosti pospeševanja	< 2,5 m/s²	K = 1,5 m/s²

Navedena vrednost vibracij je mjerena v skladu z normiranim postopkom testiranja in se jo lahko upo-rabi za primerjavo z neko drugo napravo. Prav tako se lahko uporabi za začetno oceno izpostavljenos-ti vibracijam.

Pozor: Vrednost vibracij se lahko pri uporabi naprave razlikuje od navedene vrednosti odvisno od vrste in načina dela oz. uporabe naprave. Odvisno od pogojev dela (npr. Delo z prekinitvami) se lahko ugotovijo varnostno zaščitni ukrepi za osebo katera opravlja delo z napravo.

2. Pred uporabo

Za uporabo stiskalnih klešč ROLLER, stiskalnih klešč ROLLER Mini, stiskalnih obročev ROLLER, vmesne klešč ROLLER, stiskalnih glav ROLLER in širilnih glav ROLLER za različne cevne povezovalne sisteme velja konkretna aktualna prodajna dokumentacija ROLLER. V primerih, ko pri proizvajalcih sistemskih komponent pride do sprememb obstoječih komponent, ali ko se pojavijo na trgu njihove novitete, je potrebno pri ROLLER-u preveriti možnost uporabe (Fax +49 7151 17 27 - 87).

2.1. Električni priklop

Pred priključitvijo stroja ali polnilca na omrežje preverite, če podatki o napetosti na tablici ustrezajo napetosti omrežja. Na gradbiščih v vlažnem okolju in na prostem pri podobnih okoliščinah, mora biti aparat priključen na omrežje samo preko zaščitne naprave za 30 mA okvarnega toka (FI-stikalo).

Akumulatorske baterije

OBVESTILO Akumulatorsko baterijo morate vselej navpično namestiti v pogonski stroj oz. v hitri polnilnik. Če jo namestite poševno, poškodujete kontakte, kar lahko privede do kratkega stika, ki poškoduje akumulatorsko baterijo.

Akumulatorske baterije in nadomestne akumulatorske baterije, ki jih je ROLLER priložil dobavljenemu pogonskemu stroju, niso napolnjene. Pred prvo uporabo morate napolniti akumulatorsko baterijo. Za polnjenje uporabljajte izključno hitri polnilnik ROLLER. Akumulatorske baterije so polno zmogljive šele po večjem številu opravljenih polnjenj. Litij ionske akumulatorske baterije morate redno polniti in s tem preprečiti njihovo globinsko izpraznitev. Pri globinski izpraznitvi se akumulatorska baterija poškoduje. Ne smete polniti baterij, ki niso namenjene za ponovno polnjenje.

Hitri polnilnik Li-Ion/Ni-Cd (Št. izdelka 571560)

Ko ste vtaknili omrežni vtič, leva zelena kontrolna luč trajno sveti. Če ste akumulatorsko baterijo vtaknili v hitri polnilnik, prikazuje zelena utripajoča kontrolna luč, da se akumulatorska baterija polni. Akumulatorska baterija je napolnjena, ko ta kontrolna luč trajno sveti. V primeru, da sveti kontrolna luč rdeče, je akumulatorska baterija okvarjena. Če sveti kontrolna luč trajno rdeče, se nahaja temperatura hitrega polnilnika in / ali akumulatorske baterije izven dovoljenega delovnega območja od +5°C do +40°C.

OBVESTILO Hitri polnilniki niso primerni za uporabo na prostem.

2.2. Montaža (menjava) stiskalnih klešč, stiskalnih klešč Mini (1), stiskalnega obroča z vmesnimi kleščami (sl. 18) pri radialnih stiskalnicah (sl. 1, 16 in 17)

Izvlecite omrežni vtič oz. snemite akumulatorsko baterijo. Uporabljajte samo stiskalne klešče, stiskalne klešče Mini oz. stiskalne obroče s sistemsko specifično konturo v skladu s sistemom stiskalnega fitinga, ki se stiska. Stiskalne klešče ROLLER, stiskalne klešče ROLLER Mini oz. stiskalni obroči so označeni na stiskalnih čeljustih oz. stiskalnih segmentih s črkami konture in s številko za označitev velikosti. Preberite in upoštevajte navodilo za vgradnjo in montažo sistemskega proizvajalca. Vmesne klešče ROLLER so prav tako označene s črko in številko. Ta označitev služi za določitev k dovoljenemu stiskalnemu obroču ROLLER. Nikoli ne stiskajte z neskladnimi stiskalnimi kleščami oz. stiskalnim obročem in vmesnimi kleščami (kontura, velikost). Zaradi tega bi stiskalni spoj lahko postal neuporaben in stroj oz. stiskalne klešče, stiskalne klešče Mini oz. stiskalni obroč in vmesne klešče se bi lahko poškodovale.

Pogonski stroj prednostno položite na mizo ali tla. Montaža (menjava) stiskalnih klešč, stiskalnih klešč Mini oz. vmeznih klešč se lahko izvede samo, ko so stiskalni valji (5) v celoti pomaknjeni nazaj. V nasprotnem primeru pritisnite pri stroju ROLLER'S Uni-Press E, ročico za nastavljanje smeri vrtenja (7) na levo in stisnite pritisno stikalo (8), pri ROLLER'S Uni-Press in ROLLER'S Multi-Press pa držite gumb povratnega teka (13) tako dolgo pritisnjen, dokler se pritisno vreteno (5) ne povrne popolnoma nazaj.

Odprite sornik držala klešč (2). V ta namen pritisnite zaskočni zatič (4), pri tem potisne vzmet sornik držala klešč (2) navzven. Vstavite izbrane stiskalne klešče, stiskalne klešče Mini (1) oz. vmesne klešče (19). Pomaknite naprej držalni sornik klešč (2), dokler zaskočka (4) zatakne. Pri tem potisnite navzdol letvico (3) direktno nad držalnmi sornikom klešč. Radialnega stiskanja ne pričnite brez vstavljenih stiskalnih klešč, stiskalnih klešč Mini oz. stiskalnega obroča z vmesnimi kleščami. Postopek stiskanja naj poteka samo za izdelavo stiskalnega spoja. Brez stiskalnega protipritiska s spojnikom se pogonski stroj oz. stiskalne klešče, stiskalne klešče Mini, stiskalni obroč in vmesne klešče nepotrebno močno obremenijo.

⚠ POZOR **Nikoli ne stiskajte pri nezaskočenem sorniku držala klešč (2). Nevarnost preloma!**

2.3. Montaža (menjava) stiskalnih glav (14) pri aksialnih stiskalnicah (sl. 6, 7, 10)

Snemite akumulator. Uporabljajte samo sistemsko ustrezne stiskalne glave. ROLLER-ove stiskalne glave so označene tako, da črke označujejo sistem, številke pa velikost. Preberite navodila za montažo posameznih proizvajalcev in jih upoštevajte. Nikoli ne opravljajte dela s stiskalnimi glavami, ki ne ustrezajo (napačen sistem ali velikost). Tako narejene zveze bi bile neuporabne, poleg tega pa bi se stroj ali stiskalne glave lahko poškodovale.

Izbrane stiskalne glave (14) vstavite do kraja, v nasprotnem primeru jih zavrtite

dokler se ne zaskočijo (krogelni zatik). Stiskalne glave in sojemalno odprtino stiskalne naprave redno čistite.

2.4. Montaža (menjava) razširjevalnih glav (16) pri ROLLER'S Axial-Press 15 (sl. 6)

Snemite akumulator. Napravo za razširjanje (15) (pribor) montirajte. Pri tem očistite stične ploskve, nataknite napravo za razširjanje, oba cilindrična vijaka čvrsto privijte. Rahlo namastitekonus razširjevalnega trna (18). Izbrano razširjevalno glavo privijte na napravo za razširjanje do naslona. Uporabljajte samo sistemsko ustrezne razširjevalne glave. ROLLER-ove razširjevalne glave so označene tako, da črke označujejo sistem, številke pa velikost. Preberite navodila za montažo posameznih proizvajalcev in jih upoštevajte. Nikoli ne opravljajte dela s razširjevalnimi glavami, ki ne ustrezajo (napačen sistem ali velikost). Tako narejene zveze bi bile neuporabne, poleg tega pa bi se stroj ali razširjevalne glave lahko poškodovale.

OBVESTILO Ob tem pazite, da imajo pretične puše pri postopku širjenja zadosten razmak od razširjevalne glave, v nasprotnem primeru se lahko razširjevalne čeljusti (17) skrivijo ali celo počijo.

Za stiskanje na ozkih mestih je napravo za razširjanje možno sneti.

2.5. Montaža (menjava) razširjevalnih glav (16) pri ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (sl. 8)

Izvlecite omrežni vtič oz. snemite akumulatorsko baterijo. Uporabljajte samo originalne razširjevalne glave Uponor Quick & Easy. Preberite navodila za montažo proizvajalca tega sistema in jih upoštevajte. Nikoli ne opravljajte dela s razširjevalnimi glavami, ki ne ustrezajo (napačen sistem ali velikost). Tako narejene zveze bi bile neuporabne, poleg tega pa bi se stroj ali razširjevalne glave lahko poškodovale. Rahlo namastitekonus razširjevalnega trna (18). Izbrano razširjevalno glavo privijte na napravo za razširjanje do naslona. ROLLER-ove razširjevalne glave P in Cu niso namenjene za uporabo na akumulatorskem razširjevalcu cevi ROLLER'S Akku-Exparo Q & E in se jih zato ne sme uporabljati.

2.6. Montaža (menjava) širilne glave (16) pri ROLLER'S Akku-Exparo Cu (sl. 12)

Snemite akumulatorsko baterijo. Rahlo namastite konus razširjevalnega trna. Privijte izbrano širilno glavo do prislona naprave. Sedaj morate razširjevalno glavo nastaviti tako, da bo stiskalno silo pogonskega stroja na koncu razširitve prevzel pogonski stroj in ne razširjevalna glava. V ta namen odvijte napravo za širjenje cevi skupaj s privito širilno glavo s pogonskega stroja. Potisni bat se naj premakne tako daleč naprej, kot je mogoče, ne da bi stroj pri tem preklopil na povratni tek. V tem položaju morate napravo za širjenje cevi skupaj s privito širilno glavo priviti na pogonski stroj tako daleč, da se bodo segmenti širilne glave v celoti odprli. V tem položaju morate napravo za širjenje cevi zavarovati s protimatico.

2.7. Montaža (menjava) širilne glave (16) pri ROLLER'S Akku-Exparo P (sl. 11)

Snemite akumulatorsko baterijo. Rahlo namastite konus razširjevalnega trna (18). Privijte izbrano širilno glavo do prislona naprave. Uporabite samo sistemsko specifične širilne glave. Širilne glave ROLLER so označene s črkami za označitev sistema stiskanja tulk in s številko za označitev velikosti. Preberite in upoštevajte navodilo za vgradnjo in montažo sistemskega proizvajalca. Nikoli ne razširjajte z neskladnimi širilnimi glavami (glede sistema stiskanja tulk, velikost). Zaradi tega bi spoj lahko postal neuporaben in stroj oz. širilne glave bi se lahko poškodovale.

3. Uporaba

3.1. Radialne stiskalnice (sl. 1 do 6 in 16 do 19)

Pred vsako uporabo morate s pogonskim strojem in uporabljenimi stiskalnimi kleščami, stiskalnimi kleščami Mini oz. stiskalnim obročem z vmesnimi kleščami izvesti poskusno stiskanje z vstavljenim spojnikom. Stiskalne klešče, stiskalne klešče Mini (1), stiskalni obroč (20) oz. stiskalni segmenti (21) morajo v celoti zapreti. Pri tem je po končanem stiskanju možno opaziti popolno zaprtje stiskalnih čeljusti (10), stiskalnih obročev (20) oz. siskalnih segmentov (21) tako na konici (sl. 1, in sl. 16 do 19 pri „A") kot tudi na nasproti ležeči strani (sl. 1, in sl. 16 do 19 pri „B"). Preverite tesnost spoja (upoštevajte specifične nacionalne predpise, standarde, smernice itd.).

Pred vsako uporabo morate kontrolirati stiskalne klešče, stiskalne klešče Mini oz. stiskalni obroč in vmesne klešče, še posebej konturo (11/22) obeh stiskalnih čeljusti (10) oz. vseh treh stiskalnih segmentov glede na poškodbe in obrabo. Poškodovanih ali obrabljenih stiskalnih klešč, stiskalnih klešče Mini oz. stiskalnih obročev ne smete več uporabljati. V nasprotnem primeru obstaja nevarnost nepravilnega stiskanja oz. nevarnost nezgod.

Če nastaja pri zapiranju klešč opazen greben na puši oz. tulki, spoj ni dober, oziroma je lahko netesen (glej 5. Motnje).

3.1.1. Potek dela

Z roko stisnite klešče, klešče Mini (1) tako, da jih lahko potisnete preko fitinga. Aparat s kleščami nastavite na fiting pravokotno. Klešče spustite tako, da objamejo fiting. Stroj primite za ročaj ohišja (6) in ročaj stikala (9).

Namestite stiskalni obroč (20) okoli spojnika. Vstavite vmesne klešče (19) in aretirajte držalni sornik klešč. Vmesne klešče (19) stisnite z roko tako daleč, da lahko namestite vmesne klešče na stiskalni obroč. Spustite vmesne klešče, tako da se vmesne klešče trdno namestijo na stiskalni obroč in stiskalni obroč na fiting.

Pri ROLLER'S Uni-Press E potisnite ročico za nastavljanje smeri vrtenja (7) v desno (tek naprej) in stisnite pritisno stikalo (8). Stikalo (8) držite stisnjeno dokler stiskanje ni končano oziroma dokler niso stiskalne klešče oz. stiskalni obroč zaprte. Nato potisnite ročico (7) na levo (povratni tek) in vklopite stikalo (8) dokler se pritisno vreteno po-polnoma ne vrne nazaj in se aktivira drsna sklopka. Drsne sklopke ne obremenjujte po nepotrebnem.

Pri stroju ROLLER'S Uni-Press in ROLLER'S Multi-Press pritisno stikalo (8) držite pritisnjeno dokler niso stiskalne klešče oz. stiskalni obroč popolnoma zaprte. Le-to zaznate na podlagi akustičnega signala (poka). Povratno ročico (10) pritiskajte toliko časa dokler se ni pritisno vreteno (5) vrnilo popolnoma nazaj.

Pri ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC in ROLLER'S Uni-Press ACC pritisno stikalo (8) držite pritisnjeno dokler niso stiskalne klešče oz. stiskalni obroč popolnoma zaprte. Po končanem stiskanju se stroj vklopi avtomatsko v povratni tek (prisilni tek).

Z roko stisnite stiskalne klešče, tako da jih lahko potegnete s fitinga. Vmesne klešče stisnite z roko, tako da jih lahko z napravo potegnete s stiskalnega obroča. Z roko odprite stiskalni obroč, tako da ga lahko potegnete s stiskalnega fitinga.

3.1.2. Funkcijska varnost

Pri ROLLER'S Uni-Press E se postopek stiskanja konča s sprostitvijo pritisnega stikala (8). Za mehansko varovanje stroja služi v obeh končnih položajih pritisnega vretena, dodatna varnostna sklopka.

ROLLER'S Uni-Press in ROLLER'S Multi-Press konča postopek stiskanja avtomatsko ob akustičnem signalu (poku). ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC in ROLLER'S Uni-Press ACC konča postopek stiskanja avtomatsko ob akustičnem signalu (poku) in se vrne avtomatsko nazaj (prisilni tek).

OBVESTILO Samo s popolnim zaprtjem stiskalnih klešč, stiskalnih klešč Mini oz. stiskalnega obroča lahko zagotovite pravilno stiskanje. Po končanem stiskanju možno opaziti popolno zaprtje stiskalnih čeljusti (10), stiskalnih obročev (20) oz. siskalnih segmentov (21) tako na konici (sl. 1, in sl. 16 do 19 pri „A") kot tudi na nasproti ležeči strani (sl. 1, in sl. 16 do 19 pri „B"). Če pri zapiranju stiskalnih klešč oz. segmenta nastane razviden srh na stiskalnem tulcu, je stiskanje morda napačno oz. netesno (glej 5. Motnje).

3.1.3. Varnost pri delu

Zaradi večje varnosti pri delu je stroj opremljen z varnostnim stikalom. Le to omogoča, da stroj zaustavimo v trenutku ob vsakem času, še posebno seveda v primeru nevarnosti. Stroj lahko vedno in ob vsakem položaju vretena, preklopimo na povratno delovanje (vzvratno smer).

3.2. Aksialne stiskalnice (sl. 6, 7, 10)

3.2.1. Stiskanje z ROLLER'S Axial-Press 15 in Axial-Press 40 (sl. 6, 7)

Predhodno montirano cevno zvezo pretičnih puš vstavimo v stiskalno glavo (14) in jo pritisnemo vanjo (14). Stroj držite za ročaj ohišja (6) in ročaj stikala (9), pritisno stikalo (8) držite pritisnjeno tako dolgo, da se puša natisne na zvezo spojnika. To je razvidno tudi na podlagi akustičnega signala (poka). Pritisnite gumb povratnega teka (13), dokler se stiskalna glava (14) ne povrne popolnoma nazaj.

Stiskanje z ROLLER'S Axial-Press 25 ACC, Axial-Press 25 L ACC (sl. 10)

Držite pogonski stroj ali enoročno na držalu (9) ali z obema rokama na ročaju ohišja (6) in držalu (9). Držite impulzno stikalo (8) tako dolgo, da se bo iztiskana tulka prilegala na zvezi cevne povezave. Nato se pogonski stroj preklopi avtomatsko na povratni tek (obvezen potek).

Pri sistemu pretičnih puš IV so potrebne različne stiskalne glave za posamezne velikosti cevi. Preberite navodila za montažo posameznih proizvajalcev in jih upoštevajte.

Pri sistemu pretičnih puš RV je potrebno stiskanje opraviti v dveh korakih. To pomeni, da je najprej potrebno stiskalno glavo vstaviti na večji razmak, pred drugim končnim stiskom pa je potrebno glavo zasukati za 180° in jo s tem nastaviti na ožji razmak. Preberite navodila za montažo posameznih proizvajalcev in jih upoštevajte.

Pri sistemih stiskanja tulk BA/SP/UNI je potrebno uporabiti ROLLER'S Axial-Press 25 L ACC. Upoštevajte, da morate stiskalne glave tako vstaviti v stiskalni stroj, da boste lahko stiskanje po možnosti opravili v enem hodu. V nekaterih primerih to ni možno, v tem primeru je potrebno stiskati naprej in do konca. V ta namen morate pred drugim postopkom stiskanja vtakniti stiskalno glavo ali obe stiskalni glavi zasukano za 180°, da bo med njima nastal bolj ozek razmak. Preberite in upoštevajte navodilo za vgradnjo in montažo sistemskega proizvajalca.

⚠ POZOR Nevarnost poškodbe! Nikoli ne posegajte v območje premikajočih se glav (14)!

3.2.2. Razširjanje z ROLLER'S Axial-Press 15 (sl. 6)

Pušo potisnite preko cevi, razširjevalno glavo pa vstavite do naslona v cev in stroj pritisnite proti cevi. Vklopite stroj (8). Ob tem pazite, da imajo pretične puše pri postopku širjenja zadosten razmak od razširjevalne glave, v nasprotnem primeru se lahko razširjevalne čeljusti (17) skrivijo ali celo počijo. Pritisno stikalo (8) držite pritisnjeno tako dolgo, dokler cev ni razširjena. To je razvidno tudi na podlagi akustičnega signala (poka). Pritisnite gumb povratnega teka (13), dokler se razširjevalna glava (16) ne povrne popolnoma nazaj. Eventualno večkrat ponovite širjenje. Preberite navodila za montažo posameznih proizvajalcev in jih upoštevajte.

3.3. ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (sl. 8)

Preberite navodila za montažo posameznih proizvajalcev in jih upoštevajte. Q & E obroč ustrezne velikosti potisnite na cev. Razširjevalno glavo vstavite v cev in stroj pritisnite proti cevi. Vklopite stroj (8). Ko je razširjevalna glava odprta, se stroj avtomatsko vklopi v povratni tek, glava pa se ponovno zapre. Stikalo (8) držite še naprej pritisnjeno tako, da stroj deluje še naprej. Postopek širjenja ponavljajte dokler razširjevalne čeljusti (17) ne dosežejo naslona v cevi. Preberite navodila za montažo posameznih proizvajalcev in jih upoštevajte.

Razširjanje z ROLLER'S Akku-Exparo P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu (sl. 11, 12)

Pri ROLLER'S Akku-Exparo P potisnite tulko preko cevi , namestite razširjevalno glavo do prislona v cev in razširjevalno glavo/pogonski stroj potisnite proti cevi. Vklopite pogonski stroj. (8). Pazite na to, da bo potisna tulka pri postopku razširjanja imela dovolj veliko razdaljo do razširjevalne glave, saj bi se v nasprotnem primeru lahko razširjevalne čeljusti (17) ukrivile ali zlomile. Držite impulzno stikalo (8) tako dolgo, da se bo cev razširila. To se naznani tudi z akustičnim signalom (pok). Po potrebi razširjanje opravite večkrat. Preberite in upoštevajte navodilo za vgradnjo in montažo sistemskega proizvajalca.

Pri ROLLER'S Akku-Exparo Cu namestite razširjevalno glavo v cev in razširjevalno glavo/pogonski stroj potisnite proti cevi. Vklopite pogonski stroj. Ko je razširjevalna glava odprta, se preklopi pogonski stroj avtomatsko na povratni tek in razširjevalna glava se ponovno zapre. Preberite in upoštevajte navodilo za vgradnjo in montažo sistemskega proizvajalca.

3.4. Elektronska kontrola stanja napolnjenosti z zaščito pred globoko izpraznitvijo akumulatorske baterije

Vse akumulatorske stiskalnice ROLLER so od 2011-01-01 opremljene z elektronsko kontrolo stanja napolnjenosti z zaščito pred globoko izpraznitvijo z dvobarvno svetilko LED (23) zelene/rdeče barve. LED sveti zeleno, ko je akumulatorska baterija v celoti napolnjena ali še dovolj napolnjena. LED sveti rdeče, ko je treba akumulatorsko baterijo napolniti. Pogonski stroj bo še končal tekoči ciklus stiskanja in nato ga lahko vklopite šele po namestitvi napolnjene akumulatorske baterije. Če pogonskega stroja ne uporabljate, ugasne LED po ca. 2 urah, vendar spet zaveti po ponovnem vklopu.

4. Vzdrževanje

OBVESTILO Ne glede na vzdrževanje, ki je opisano v nadaljevanju, je treba pogonske stroje ROLLER skupaj z vsemi orodji (npr. stiskalnimi kleščami, stiskalnimi kleščami Mini, stiskalnimi obroči z vmesnimi kleščami, stiskalnimi glavami, razširjevalnimi glavami) najmanj enkrat letno predložiti pooblaščeni pogodbeni servisni delavnimi ROLLER v inšpekcijo. Ob tega se ob tej priložnosti opravi tudi letni ponovljiv preizkus električnih orodij v skladu z EN 62638 (VDE 0702), ki je predpisan za električna orodja.

4.1. Negovanje

⚠ OPOZORILO ***Pred vzdrževalnimi deli izvlecite vtič iz omrežja, oziroma odstranite akumulator!***

Stiskalne klešče, stiskalne klešče Mini, vmesne klešče, stiskalni obroči, stiskalne glave in razširjevalne glave, še zlasti pa njihova sojemalna mesta vzdržujte v čistem stanju. Zelo onesnažene kovinske dele očistite s terpentinom, ki ščiti tudi pred rjo.

Plastične dele (p.e. ohišja, akumulator) očistite z blago milnico in vlažno cunjo. Ne uporabljajte običajnih kuhinjskih čistil. Le-ta namreč vsebujejo preveč kemikalij, ki lahko poškodujejo plastične dele. V nobenem primeru ne uporabljajte bencina, terpentina, razredčil ali drugih podobnih sredstev za čiščenje plastičnih delov.

Ob tem še zlasti pazite, da ne pride tekočina v notranjost električnih aparatov. Električnih strojev nikoli ne potapljajte v tekočino.

4.1.1. Stiskalne klešče, stiskalne klešče Mini, vmesne klešče in stiskalni obroči

Redno preverjajte lahkohodnost stiskalnih klešč, stiskalne klešče Mini, stiskalnih obročev in vmesnih klešč. Po potrebi očistite stiskalne klešče, stiskalne klešče Mini, stiskalne obroče oz. vmesne klešče in s strojnim oljem namažite sornike (12) stiskalne čeljusti, segmente oz. vmesne čeljusti, vendar ne demontirajte stiskalnih klešč, stiskalnih klešč Mini, obročev oz. vmesnih klešč! Odstranite obloge v konturi (11). Redno preverjajte delovanje vseh stiskalnih klešč, stiskalnih klešč Mini, obročev in vmesnih klešč s poskusnim stiskanjem z vstavljenim spojnikom. Stiskalne čeljusti (10) morajo po končanem preizkusu zapirati tako na konici (sl. 1 pri „A“) kot tudi na višini povezovalne spone (sl. 1 pri „B“). Stiskalni segmenti (21) morajo po končanem stiskanju biti zaprti. Poškodovanih ali obrabljenih stiskalnih klešč, stiskalnih klešč Mini, obročev in vmesnih klešč ne smete več uporabljati. V primeru dvoma predložite pooblaščeni servisni delavnici ROLLER pogonski stroj skupaj z vsemi stiskalnimi kleščami, stiskalnimi kleščami Mini, obroči in vmesnimi kleščami.

4.1.2. Radialne stiskalnice

Sojemalna mesta vzdržujte čista, posebno pa pritisno vreteno (5) in sornik držala klešč (2) redno čistite in mažite s strojnim oljem. Stroj preizkušajte redno tako, da opravite poskusno stiskanje z največjimi pušami. Če se pri tem klešče popolnoma zaprejo, je funkcijska varnost stroja zagotovljena.

4.1.3. Axialne stiskalnice

Stiskalne glave (14) in sojemalne odprtine na stiskalni napravi vzdržujte čiste. Ravno tako tudi razširjevalne glave (16) in razširjevalni trn (18). Od časa do časa razširjevalni trn (18) rahlo namastite.

4.1.4. Naprava za širjenje cevi

Pri ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo-Press P, ROLLER'S Akku-Exparo Cu morate poskrbeti za čistost naprave za razširjanje (15) širilne glave (16) in širilnega trna (18). Občasno rahlo namastite širilni trn (18).

4.2. Pregled/vzdrževanje

⚠ OPOZORILO ***Pred popravilom ali pred vzdrževalnimi deli je potrebno izvleči vtič iz omrežja oziroma sneti akumulator!*** Ta opravila sme izvajati le kvalificirano osebje.

Pri vseh orodjih za stiskanje in razširjanje (vključno s stiskalnimi kleščami, stiskalnimi kleščami Mini) priporočamo letno inšpekcijo.

Prenos stroja ROLLER'S Uni-Press E ne potrebuje nikakršnega servisiranja. Mehanizem prenosa se vrti v polnjenju trajne masti, zato ni potrebno nikakršno mazanje. Motor ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press in ROLLER'S Uni-Press ACC ima oglene ščetke. Te so podvržene obrabi, zato jih je potrebno občasno zamenjati. Uporabljajte samo originalne ROLLER'S Uni-Press ogljene ščetke. ROLLER-ov akumulatorski stroj deluje elektrohidravljično. Pri zmanjšani moči ali pomanjkanju olja je potrebno stroj dostaviti ROLLER servisu v pregled in popravilo.

OBVESTILO Pri poškodovanih ali obrabljenih stiskalnih kleščah, stiskalnih kleščah Mini, vmesnih kleščah, stiskalnih obročih, stiskalnih glavah, razširjevalnih glavah servis ni možen.

5. Motnje

5.1. Motnja: Stroj ne deluje.

Vzrok:
- Obrabljene oglene ščetke (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Defekten priključni kabel (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Prazen ali okvarjen akumulator (ROLLER-ov akumulatorski stroj).
- Stroj v okvari.

5.2. Motnja: Radialna stiskalnica ne dokonča stiskanja, stiskalne klešče, stiskalne klešče Mini, vmesne klešče, stiskalni obroč ne zapira do konca.

Vzrok:
- Stroj je pregret (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Obrabljene oglene ščetke (ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC).
- Defektna sklopka (ROLLER'S Uni-Press E).
- Prazen ali okvarjen akumulator (ROLLER-ov akumulatorski stroj).
- Stroj v okvari.
- Vstavljene napačne stiskalne klešče, stiskalni obroč ali vmesne klešče (kontura, velikost).
- Stiskalne klešče, obroč ali vmesne klešče so težkohodne ali poškodovane.
- Vstavljene napačne stiskalne klešče, stiskalne klešče Mini, stiskalni obroč ali vmesne klešče (kontura, velikost).
- Stiskalne klešče, stiskalne klešče Mini, obroč ali vmesne klešče so težkohodne ali poškodovane.
- Med stiskalno tulko in fiting zvezo stisnjena cev (aksialne stiskalnice ROLLER).

5.3. Motnja: Razširjevalec ne dokonča razširjanja, razširjevalna glava se nepopolno odpre.

Vzrok:
- Akumulatorska baterija je prazna ali okvarjena (ROLLER-ov akumulatorski stroj).
- Okvarjen pogonski stroj.
- Vstavljena napačna razširjevalna glava (kontura, velikost).
- Težkohodnost razširjevalne glave ali okvara.
- Razširjevalna priprava je napačno nastavljena (ROLLER'S Akku-Exparo Cu).
- Razmak tulke do razširjevalne glave ni zadosten.

5.4. Motnja: Pri zapiranju stiskalnih klešč, stiskalnih klešč Mini oz. stiskalnega obroča nastane razločen srh na tulcu.

Vzrok:
- Poškodovane ali obrabljene stiskalne klešče, stiskalne klešče Mini oz. obroč/kontura.
- Vstavljene napačne stiskalne klešče, stiskalne klešče Mini oz. vmesne klešče ali stiskalni obroč (kontura, velikost).
- Nepravilna naravnanost stiskalnih puš, cevi in tulk.

5.5. Motnja: Med aksialnim stiskanjem se cev stisne med tulko in fiting zvezo.

Vzrok:
- Vstavljena napačna razširjevalna glava (kontura, velikost).
- Neustrezna uskladitev stiskalne tulke, cevi in oporne tulke.

5.6. Motnja: Čeljusti se zapirajo pri neobremenjenih kleščah pri “A” in “B” (Fig.1).

Vzrok:
- Stiskalne klešče, vmesne klešče so padle na tla, potisna vzmet se je zapognila.

5.7. Primeri poškodovanja

Zaradi preprečevanja poškodb na stiskalni napravi pazite na to, da v delovnih situacijah, kot je prikazano na sl. 14 do 16, ne pride do nategovanja med stiskalnimi kleščami, stiskalnimi kleščami Mini, obročem, vmesnimi kleščami, fitingom in pogonskim strojem.

6. Garancija proizjalca

Garancijska doba znaša 12 mesecev po izročitvi novega proizvoda prvemo uporabniku. Čas izročitve je potrebno dokazati z vročitvijo originalne nakupne dokumentacije po pošti, ki mora vsebovati podatke o datumu nakupa in oznako proizvoda. Vse v garancijski dobi ugotovljene okvare, ki so nastale zaradi dokazanih napak pri proizvodnji ali napak materiala, se odpravijo brezplačno. Garancijska doba se z odstranitvijo napak ne podaljša in ne obnovi. Iz garancije so izključene škode zaradi običajne obrabe, nestrokovnega ravnanja ali zlorabe, neupoštevanja navodil za uporabo, neprimernih obratnih sredstev, prekomerne preobremenitve, nenamenske uporabe, lastnih ali tujih posegov in zaradi drugih razlogov, za katera ROLLER ni odgovoren.

Garancijske storitve se lahko opravijo samo v pooblaščeni pogodbeni servisni delavnici ROLLER. Reklamacije se priznajo samo v primeru, da se proizvod dostavi pooblaščeni pogodbeni servisni delavnici ROLLER brez predhodno opravljenih posegov in v nerazstavljenem stanju. Zamenjani proizvodi in njijovi deli ostanejo v lasti podjetja ROLLER.

Prevozne stroške za prevoz tja in nazaj nosi uporabnik.

Zakonite pravice uporabnikov, zlasti njihovo zagotavljanje pravic pri napakah do prodajalca, s to garancijo ostanejo nedotaknjene. Garancija proizvajalca velja samo za nove proizvode, ki se so se kupili v Evropski uniji, na Norveškem ali v Švici in se tam tudi uporabljajo.

Za to garancijo velja nemško pravo z izključitvijo Dunajske konvencije o mednarodni prodaji blaga (CISG).

7. Podaljšanje garancije proizvajalca na 36 mesecev

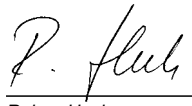
Pri pogonskih strojih, ki se prvemu uporabniku predajo od 2011-01-01 naprej, obstaja možnost, da se garancijska doba gornje garancije proizvajalca podaljša na 36 mesecev. Predpogoj za to je, da se pogonski stroj pošlje najmanj vsakih 12 mesecev po predaji prvemu uporabniku na inšpekcijo v pogodbeno servisno delavnico ROLLER, na stroške lastnika in da so podatki na tablici o zmogljivosti dobro razvidni. Pri letni inšpekciji se npr. pogonski stroj razstavi, nato se preverijo obrabljivi deli, ki se praviloma zamenjajo. Poleg tega se opravi tudi letni ponovljiv preizkus električnih naprav v skladu z EN 62638 (VDE 0702), ki je predpisan za električna orodja. Po opravljeni inšpekciji izdela pooblaščena pogodbena servisna delavnica ROLLER za pogonski stroj podroben certifikat o preizkusu z navedbo številke stroja. Pogonski stroj dobi plaketo o preizkusu. Čas izročitve je potrebno dokazati z vročitvijo originalne nakupne dokumentacije po pošti, upoštevanje inšpekcijskih intervalov pa je potrebno dokazati z vročitvijo konkretnih originalnih certifikatov o preizkusu. Pred izvedbo morebitnega potrebnega popravila se izdela predračun stroškov.

8. Izjava o skladnosti EU

ROLLER izjavlja, da so v teh navodilih za uporabo opisani stroji v skladu z določbami smernic 2006/42/EG, 2004/108/EC/EMC, 2006/42/EC/MD. Odgovarjajoče so bile uporabljane sledeče smernice: DIN EN 50366:03+A1:06, DIN EN 55014-1:06, DIN EN 55014-2:97+A1:01+A2:08, DIN EN 60745-1:06, DIN EN 6100-3-2:06, DIN EN 6100-3-3:08, DIN EN 62233:08.

Waiblingen, 01. 12. 2010

Albert ROLLER GmbH & Co KG
D-71332 Waiblingen



Rainer Hech

9. Seznami nadomestnih delov

Za sezname nadomestnih delov glejte na www.albert-roller.de pod Downloads (za nalaganje).

01/2011 570285A · Änderungen und Irrtümer vorbehalten. © Copyright 2010 by Albert Roller GmbH & Co KG, Waiblingen.